



Deutsch

XL H1S

XL H1A

Videokamerarecorder mit hoher Auflösung
Bedienungsanleitung

Wichtige Hinweise zum Gebrauch

WARNUNG:



UM DAS RISIKO VON ELEKTRISCHEN SCHLÄGEN AUSZUSCHLIESSEN, ÖFFNEN SIE DAS CAMCORDER-GEHÄUSE NICHT. INNERHALB DES GERÄTS GIBT ES KEINE VOM BENUTZER ZU REPARIERENDE TEILE. DAFÜR IST AUSSCHLIESSLICH DER QUALIFIZIERTE KUNDENDIENST ZUSTÄNDIG.

WARNUNG:



DAS GERÄT DARF AUS SICHERHEITSGRÜNDEN WEDER REGEN NOCH FEUCHTIGKEIT AUSGESETZT WERDEN.

VORSICHT:

AUS SICHERHEITSGRÜNDEN ZUR VERMEIDUNG VON ELEKTRISCHEN SCHLÄGEN UND FUNKTIONSSTÖRUNGEN VERWENDEN SIE BITTE AUSSCHLIESSLICH DAS EMPFOHLENE ZUBEHÖR.

VORSICHT:

ZIEHEN SIE NACH GEBRAUCH STETS DEN NETZSTECKER.

Der Netzstecker trennt das Gerät von der Stromversorgung. Der Netzstecker sollte immer erreichbar sein, damit er im Notfall herausgezogen werden kann.

Decken Sie das Netzgerät während der Benutzung nicht mit Textilien ab, und platzieren Sie es stets mit genügend Raum ringsherum. Anderenfalls kann sich Hitze stauen, die das Plastikgehäuse verformt, und es kann zu elektrischen Schlägen oder Bränden kommen.

Das Geräteschild befindet sich an der Unterseite des CA-920.

- Die technischen Anforderungen der EMV-Richtlinie sehen zwingend den Gebrauch des DV-Kabels CV-150F/CV-250F vor.

Hinweise für Deutschland

Batterien und Akkumulatoren gehören nicht in den Hausmüll!

Im Interesse des Umweltschutzes sind Sie als Endverbraucher gesetzlich verpflichtet (Batterieverordnung), alte und gebrauchte Batterien und Akkumulatoren zurückzugeben.

Sie können die gebrauchten Batterien an den Sammelstellen der öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger in Ihrer Gemeinde oder überall dort abgeben, wo Batterien der betreffenden Art verkauft werden. Die Batterien werden unentgeltlich für den Verbraucher zurückgenommen.

Nur Europäische Union (und EWR).



Dieses Symbol weist darauf hin, dass dieses Produkt gemäß Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (2002/96/EG) und nationalen Gesetzen nicht über den Hausmüll entsorgt werden darf. Dieses Produkt muss bei einer dafür vorgesehenen Sammelstelle abgegeben werden. Dies kann z. B. durch Rückgabe beim Kauf eines ähnlichen Produkts oder durch Abgabe bei einer autorisierten Sammelstelle für die Wiederaufbereitung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten geschehen. Der unsachgemäße Umgang mit Altgeräten kann aufgrund potentiell gefährlicher Stoffe, die häufig in Elektro- und Elektronik-Altgeräten enthalten sind, negative Auswirkungen auf die Umwelt und die menschliche Gesundheit haben. Durch die sachgemäße Entsorgung dieses Produkts tragen Sie außerdem zu einer effektiven Nutzung natürlicher Ressourcen bei.

Informationen zu Sammelstellen für Altgeräte erhalten Sie bei Ihrer Stadtverwaltung, dem öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger, einer autorisierten Stelle für die Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten oder Ihrer Müllabfuhr. Weitere Informationen zur Rückgabe und Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten finden Sie unter

www.canon-europe.com/environment.

(EWR: Norwegen, Island und Liechtenstein)

Der XL H1S / XL H1A - Eine breite Palette von Leistungen

Ultimative HD-Qualität

Neues und verbessertes Objektiv Das HD 20x L IS III ist das neueste Highend-Wechselobjektiv für die XL-Serie. Es hat einen eingebauten Blendenring für noch mehr Bedienkomfort.

3CCD-System Mit der Verwendung von drei 1/3-Zoll-CCDs (mit jeweils 1,67 Megapixeln und 1.440 x 1.080 effektiven Pixeln) bietet der Camcorder eine horizontale Auflösung von 800 TV-Linien - die höchste im HDV-Standard.

DIGIC DV II Bildprozessor Die neue Generation der Canon Bildprozessoren garantiert optimale Videoqualität und Farbreproduktion für hochauflösendes Video.

Vielfältige künstlerische Ausdrucksmöglichkeiten

Native Aufnahmen in HDV 1080/25p Verwenden Sie den 25F-Modus für Videoaufnahmen, die mit nativen Aufnahmen entsprechend den HDV-Spezifikationen kompatibel sind (☐ 49). Egal, wofür Sie produzieren – Fernsehen, Werbung, Musik oder Film – der XL H1S / XL H1A lässt keine Wünsche offen.

Benutzerdefinierten Voreinstellungen Genießen Sie eine unübertroffene Bildsteuerung, mit der Sie genau das von Ihnen gewünschte "Aussehen" erzielen. Der Camcorder bietet 23 einstellbare Parameter, die Sie mühelos als Benutzereinstellungs-Dateien speichern und austauschen können (☐ 94).

Erweiterte Funktionen für den professionellen Gebrauch

XLH1S Anschlüsse auf Profiniveau Ein HD/SD SDI-Anschluss für unkomprimierten HD-Signalausgang, eingebettetes Audio und ein SMPTE-Timecode (LTC) sind nur einige der Funktionen, mit denen der XL H1S selbst professionellen Fernsehkameras in nichts nachsteht.

XLH1S Synchronisation Genlock-Synchronisation sowie TC-IN und TC-OUT-Anschlüsse ermöglichen die Kombination des XL H1S mit anderen Kameras am Set.

Erweiterte Benutzereinstellungen Benutzerdefinierte Funktionen (☐ 102) und benutzerdefinierte Bildschirmanzeigen (☐ 109) gestatten die individuelle Steuerung der zahlreichen Camcorder-Funktionen.

Und noch mehr

Audio-Optionen Der Camcorder ist mit zwei Sätzen von XLR-Audio-Eingangsanschlüssen mit Phantomspeisung ausgestattet. Für Tonaufnahmen können Sie entweder beide Audioeingänge benutzen oder einen Audioeingang mit dem mitgelieferten Frontmikrofon kombinieren. Sie können auch den maximalen Audiopegel begrenzen (☐ 56), um Tonverzerrungen bei manueller Regelung des Tonpegels zu vermeiden.

Erweiterte und verbesserte Funktionalität Push-AE (☐ 63) • Verstärkungs-Feinabstimmung in 0,5-dB-Schritten (☐ 68) • Fokus-Begrenzung (☐ 47) • selektive Rauschreduzierung (☐ 75) • Wahl des Audio-Ausgangspegels (☐ 88) • und mehr!

Informationen zu dieser Anleitung



Wir danken Ihnen für den Kauf des Canon XL H1S / XL H1A. Bitte lesen Sie diese Anleitung aufmerksam durch, bevor Sie den Camcorder benutzen, und bewahren Sie sie für spätere Bezugnahme auf. Falls Ihr Camcorder nicht einwandfrei funktioniert, nehmen Sie den Abschnitt *Fehlersuche* (☐ 152) zu Hilfe.



In diesem Handbuch verwendete Symbole und Begriffe

- ⓘ: Wichtige Hinweise für die Bedienung des Camcorders.
- ⓘ: Zusätzliche Informationen, welche die grundlegenden Bedienungsverfahren ergänzen.
- ☐: Seitennummer.
- Tastenbezeichnungen am Camcorder oder an der Fernbedienung werden mit Großbuchstaben geschrieben.
- Klammern [] und Großbuchstaben beziehen sich auf die Menüoptionen, wie sie auf dem Bildschirm angezeigt werden. In den Tabellen der Bedienungsanleitung bezeichnen fett gedruckte Menüoptionen die Standardeinstellungen.
- Das mitgelieferte Objektiv, das Canon 20fach-HD-Zoomobjektiv Zoom XL 5,4-108 mm L IS III, wird in dieser Anleitung an manchen Stellen verkürzt als “20fach-HD-Objektiv L IS III” bezeichnet.
- “Bildschirm” bezieht sich auf den Suchermonitor.
- “Karte” oder “Speicherkarte” bezieht sich auf eine SDHC-Speicherkarte, eine SD-Speicherkarte oder eine MultiMedia Card (MMC).
- Die Bilder in dieser Anleitung wurden mit einer Digitalkamera aufgenommen und zur besseren Darstellbarkeit nachträglich bearbeitet.
- **XLH1S**: Text, der sich nur auf das mit dem Symbol angegebene Modell bezieht.
- Die Abbildungen in dieser Anleitung zeigen einen XL H1S mit aufgesetztem 20fach-HD-Objektiv L IS III.

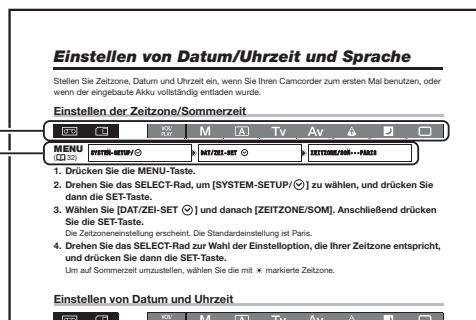
Betriebsarten

Die Verfügbarkeit der verschiedenen Funktionen hängt von der Betriebsart ab, wie in der Leiste angezeigt.



 ,  : Die Funktion kann in diesem Modus verwendet werden.

 ,  : Die Funktion kann in diesem Modus nicht verwendet werden.

Menüpunkt und seine Standardeinstellung

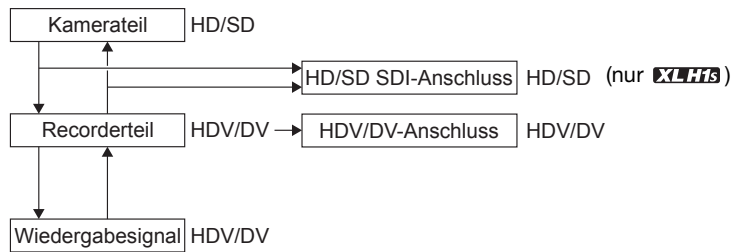


Warenzeichenangaben

- Canon ist ein eingetragenes Warenzeichen von Canon Inc.
-  ist ein Warenzeichen.
- HDV und das HDV-Logo sind Warenzeichen von Sony Corporation und Victor Company of Japan, Ltd. (JVC).
-  ist ein Warenzeichen.
- Microsoft, Windows und Windows Vista sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.
- Die übrigen Namen und Produkte, die oben nicht erwähnt werden, können Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen ihrer jeweiligen Firmen sein.
- JEGDLICHE VERWENDUNG DIESES PRODUKTS, AUSSER ZUM PERSÖNLICHEN GEBRAUCH IN EINER WEISE, DIE DEM MPEG-2 STANDARD FÜR DIE KODIERUNG VON VIDEO-INFORMATIONEN FÜR PACKAGED MEDIA ENTSPRICHT, IST IM ANWENDUNGSBEREICH DER PATENTE DES MPEG-2 PATENT PORTFOLIO OHNE MPEG LA-LIZENZ AUSDRÜCKLICH UNTERSAGT; EINE DERARTIGE LIZENZ IST ERHÄLTLICH BEI MPEG LA, L.L.C., 250 STEELE STREET, SUITE 300, DENVER, COLORADO 80206, USA.

Die Bedeutung von HD/HDV und SD/DV

In dieser Anleitung wird zwischen Normen für Videosignale (Abschnitte zur Kamera) und Normen für die Aufnahme (Abschnitte zur Aufnahme) unterschieden. Das Videosignal kann auf HD (High Definition = Hohe Auflösung) oder SD (Standard Definition = Standardauflösung) eingestellt werden; die Aufnahmenorm auf das Band ist dann entsprechend HDV bzw. DV.



Inhaltsverzeichnis

Einführung

Der XL H1S / XL H1A - Eine breite Palette von Leistungen	3
Informationen zu dieser Anleitung.....	4
Überprüfen des mitgelieferten Zubehörs	8
Teilebezeichnung.....	9

Vorbereitungen

Vorbereiten der Stromversorgung	15
Vorbereiten des Camcorders.....	19
Vorbereiten des Objektivs	25
Verwendung der Fernbedienung	28
Einlegen/Herausnehmen einer Kassette	29
Einsetzen/Herausnehmen der Speicherkarte.....	30
Ändern der Einstellungen mit der MENU-Taste	32
Einstellen von Datum/Uhrzeit und Sprache	33

Aufnahme

Aufnahme	35
Auswahl der Signalnorm und des Seitenverhältnisses	39
Das Ende der letzten Szene ermitteln	40
Zoomen	41
Scharfeinstellung.....	43
Verwendung des ND-Filters	48
Auswahl der Bildrate	49
Einstellen des Timecodes.....	50
XLH1S Synchronisieren des Timecodes	51
User Bit-Einstellung.....	53
Tonaufzeichnung	54
Bildstabilisierung	58
Verwendung der Programmautomatik	59
Manueller Modus.....	62
Blendenautomatik (Tv).....	64
Zeitautomatik (Av).....	65
Einstellung der Belichtung.....	66
Belichtungskorrektur	66
Verstärkung	67
Weißabgleich	69
Zebromuster	71
Farbkorrektur	72
Hautton-Funktion	74
Selektive Rauschreduzierung (NR)	75
Clear Scan.....	76
Funktionstasten.....	77
Farbbalken und Audioreferenzsignal.....	81
Fader	81

Externe Anschlüsse

Normen für die Ausgabe von Videosignalen	82
Anschließen an einen Monitor bzw. ein Fernsehgerät	83
Audio-Ausgang	88
Digitalvideo-Steuerung	90
Aufnehmen eines externen Videosignals (HDV/DV-Eingang, Analog- Eingang)	91
Umwandeln von Analogsignalen in Digitalsignale (Analog-Digital-Wandler)	92
Anschließen an einen Computer	93

Benutzerdefinierte Einstellungen

Benutzerdefinierte Voreinstellungen	94
Benutzerdefinierte Funktionen	102
Benutzerdefinierte Bildschirmanzeigen	109

Wiedergabe

Bandwiedergabe	113
Zurückkehren zu einer vorher markierten Position	115
Indextsuchlauf	115
Datum-Suchlauf	116
Datencode	116
Fernbedienungsmodus	117

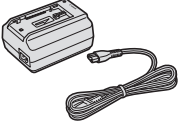
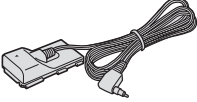
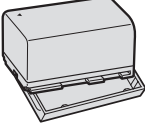
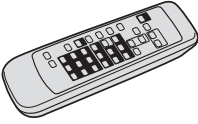

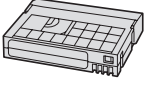
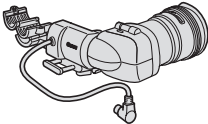
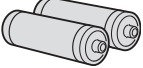
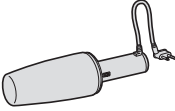
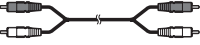

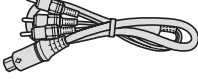
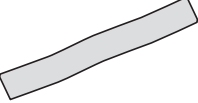
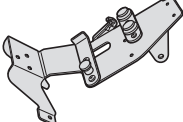

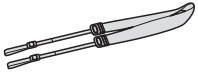




Verwendung einer Speicherkarte

Wahl der Qualität und der Größe eines Standbilds	118
Dateinummern	119
Aufzeichnen von Standbildern auf eine Speicherkarte	120
Überprüfen eines Standbildes direkt nach der Aufnahme	122
Auslösemodus	123
Belichtungsmessung	124
Verwendung eines optionalen Blitzes	125
Wiedergabe von Standbildern von einer Speicherkarte	126
Löschen von Standbildern	128
Schützen von Standbildern	129
Initialisieren einer Speicherkarte	130
Einstellungen für Druckaufträge	131

Zusätzliche Informationen

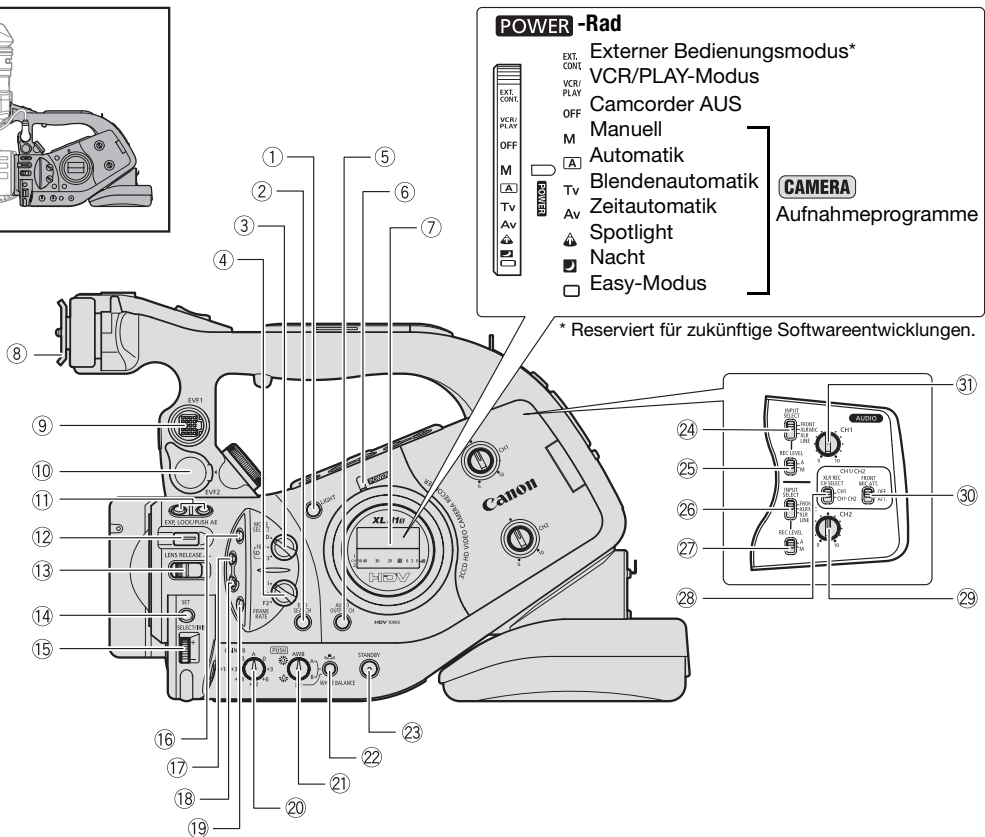
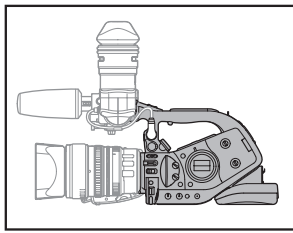
Menüoptionen und Standardeinstellungen	132
Gespeicherte und beibehaltene Einstellungen	141
Bildschirmanzeigen	143
Liste der Anzeigen	145
Wartung/Sonstiges	146
Fehlersuche	152
Systemübersicht	155
Optional erhältliches Sonderzubehör	157
Technische Daten	160
Stichwortverzeichnis	163

Überprüfen des mitgelieferten Zubehörs

<p>Kompakt-Netzgerät CA-920</p> 	<p>DC-Kuppler DC-920</p> 	<p>Akku BP-950G</p> 	<p>Fernbedienung WL-D5000</p> 
<p>SD-Speicherkarte SDC-32M</p> 	<p>Digital-Videokassette HDVM-E63PR</p> 	<p>Farbsucher</p> 	<p>2 AA-Batterien (R6) (für die Fernbedienung)</p> 
<p>Mikrofon</p> 	<p>Stereokabel</p> 	<p>Component-Videokabel DTC-1000</p> 	<p>Externes Monitorkabel</p> 
<p>Halteband für das externe Mikrofon</p> 	<p>Adapterhalter</p> 	<p>Stativ-Adapterplatte</p> 	<p>Schulterriemen SS-1100</p> 
<p>Staubschutzkappe für den Camcorder</p> 	<p>Canon HD-Videobjektiv 20x Zoom XL 5,4-108 mm L IS III (einschließlich Schutztasche)</p> 	<p>Objektivdeckel und Staubschutzkappe</p> 	<p>Gegenlichtblende</p> 

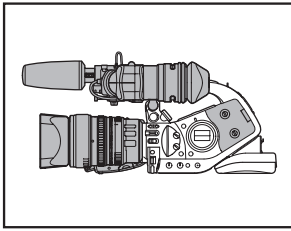
Teilebezeichnung

Linke Seite



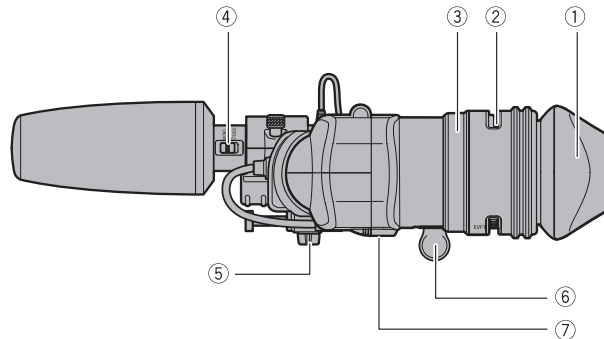
- ① LIGHT-Taste
- ② END SEARCH-Taste (☐ 40)
- ③ MODE SELECT-Taste (☐ 39)
- ④ FRAME RATE-Schalter (☐ 49)
- ⑤ AUDIO OUTPUT CH-Taste (☐ 88)
- ⑥ **POWER**-Leuchte
- ⑦ Seitendisplay (☐ 144)
- ⑧ Sucherhalterung (☐ 19)
- ⑨ Anschluss für Farbsucher EVF1 (☐ 19)
- ⑩ Anschluss für externen Monitor/
Sucher EVF2 (☐ 83, 158)
- ⑪ EVF PEAKING/EVF MAGNIFYING-Tasten (☐ 45)
- ⑫ EXP. LOCK-Taste (☐ 66)/PUSH AE-Taste (☐ 63)
- ⑬ LENS RELEASE-Schalter (☐ 25)
- ⑭ SET-Taste (☐ 32)
- ⑮ SELECT-Rad (☐ 32)/IRIS-Rad (☐ 62, 65)

- ⑯ (Aufnahmepfungs)-Taste (☐ 38)
- ⑰ BARS/FADE SELECT-Taste (☐ 81)
- ⑱ BARS/FADE ON/OFF-Taste (☐ 81)
- ⑲ MENU-Taste (☐ 62)
- ⑳ GAIN-Regler (☐ 67)
- ㉑ WHITE BALANCE-Regler (☐ 69)
- ㉒ WHITE BALANCE -Taste (☐ 69)
- ㉓ STANDBY-Taste (☐ 36)
- ㉔ INPUT SELECT-Schalter (CH1) (☐ 55)
- ㉕ REC LEVEL-Schalter (CH1) (☐ 56)
- ㉖ INPUT SELECT-Schalter (CH2) (☐ 55)
- ㉗ REC LEVEL-Schalter (CH2) (☐ 56)
- ㉘ XLR REC CH SELECT-Schalter (CH1/CH2) (☐ 55)
- ㉙ CH2-Rad (☐ 56)
- ㉚ FRONT MIC ATT.-Schalter (CH1/CH2) (☐ 55)
- ㉛ CH1-Rad (☐ 56)

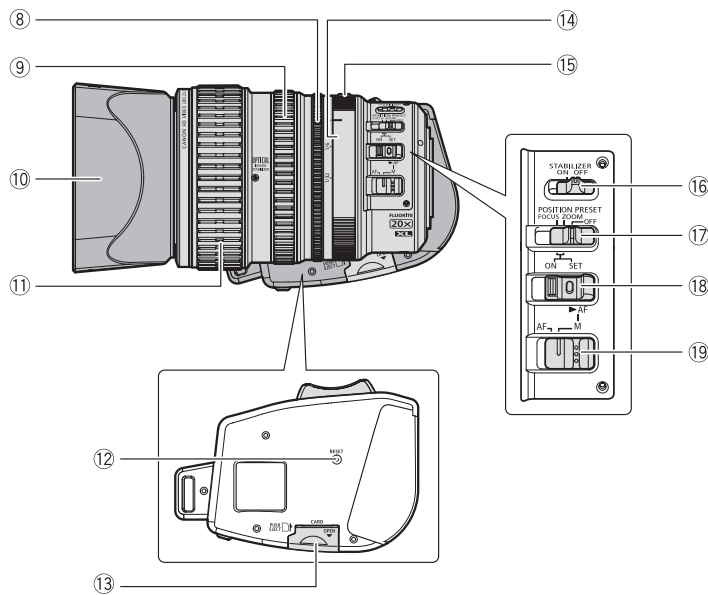


Linke Seite

Suchereinheit/Mikrofoneinheit



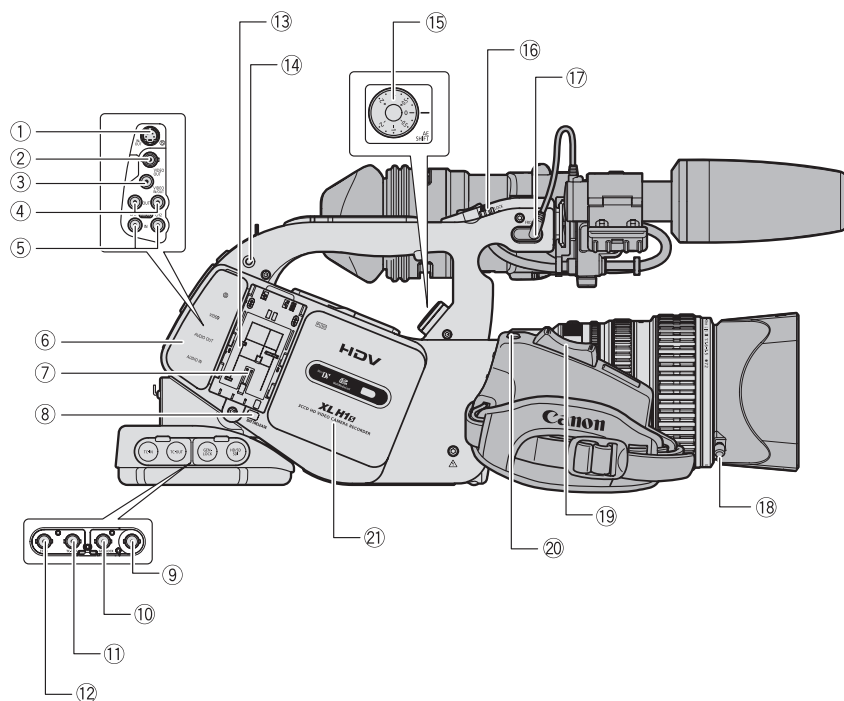
20fach-HD-Objektiv L IS III



- ① Augenmuschel (☐ 20)
- ② Sucher-Scharfeinstellhebel (☐ 21)
- ③ Farbsucher (☐ 19-22)
- ④ STEREO/MONO Mikrofon-Wahlschalter (☐ 55)
- ⑤ Arretierschraube (☐ 21)
- ⑥ Sucherkabel (☐ 19)
- ⑦ Entriegelungstaste (☐ 22)
- ⑧ Blendenring (☐ 62, 65)
- ⑨ Zoomring (☐ 41)
- ⑩ Gegenlichtblende (☐ 26)

- ⑪ Scharfstellung (☐ 43)
- ⑫ RESET-Taste (☐ 152)
- ⑬ Speicherkartenschlitz (☐ 30)
- ⑭ ND-Filter-Umschaltring (☐ 48)
- ⑮ ND-Filter-Entriegelungstaste (☐ 48)
- ⑯ STABILIZER ON/OFF-Schalter (☐ 58)
- ⑰ POSITION PRESET-Schalter (☐ 42)
- ⑱ ► AF-Schalter (☐ 43)/
POSITION PRESET ON/SET-Schalter (☐ 42)
- ⑲ Fokussiermodus-Schalter (☐ 44)

Rechte Seite

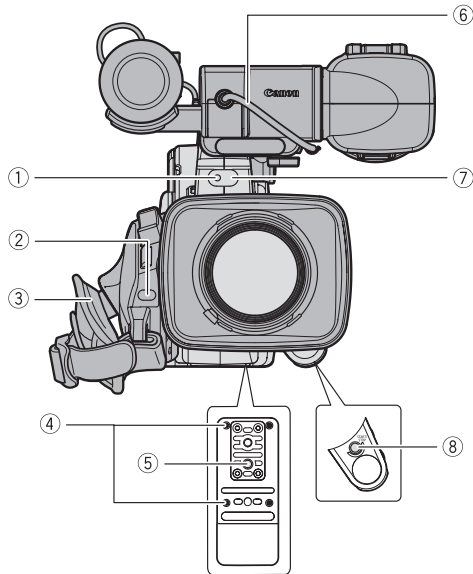


①	S-Video-Anschluss (☐ 86)
②	VIDEO OUT-Anschluss (BNC) (☐ 86)
③	VIDEO IN/OUT-Anschluss (RCA) (☐ 86)
④	AUDIO OUT-Anschlüsse (CH1/CH2, RCA) (☐ 88)
⑤	AUDIO IN-Anschlüsse (CH1/CH2, RCA) (☐ 55)
⑥	Kontaktabdeckung
⑦	Akkufach (☐ 15)
⑧	BATT. RELEASE-Taste (☐ 15)
⑨	HD/SD SDI-Anschluss* (☐ 84)
⑩	GENLOCK-Anschluss* (☐ 51)
⑪	TC-OUT-Anschluss* (☐ 51)

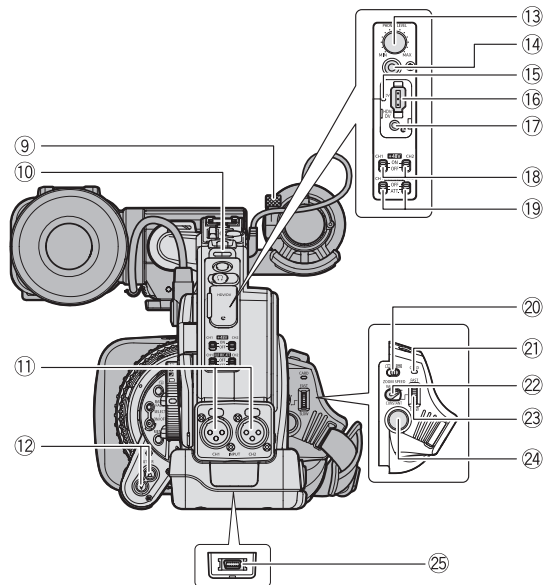
⑫	TC-IN-Anschluss* (☐ 51)
⑬	Seriennummer
⑭	Schraubenöffnung für Adapterhalter (☐ 24)
⑮	AE SHIFT-Rad (☐ 66)
⑯	LOCK-Schalter (☐ 36)
⑰	FRONT MIC-Anschlüsse (☐ 23)
⑱	Arretierschraube für Gegenlichtblende (☐ 26)
⑲	Seitengriff-Zoomregler (☐ 41)
⑳	PHOTO-Taste (☐ 120) / MAGN.-Taste (☐ 107)
㉑	Kassettenfach (☐ 29)

* Nur **XLH15**.

Vorderseite



Rückseite



- ① Kontrollleuchte (☐ 107)
- ② Fernbedienungssensor (☐ 28, 117)
- ③ Griffriemen (☐ 23)
- ④ Schraubfassungen für den optionalen Stativadapter TA-100 (☐ 158) oder die mitgelieferte Stativ-Adapterplatte
- ⑤ Stativgewinde
- ⑥ Sucherkabel (☐ 19)
- ⑦ Fernbedienungssensor (☐ 28, 117)
- ⑧ START/STOP-Taste (☐ 35)
- ⑨ Mikrofon-Arretierschraube (☐ 23)
- ⑩ Gurtöse (☐ 23)
- ⑪ INPUT-Anschlüsse (CH1/CH2, XLR) (☐ 55)
- ⑫ SHUTTER ▲▼-Tasten (☐ 62, 64)

- ⑬ PHONES LEVEL-Regler
- ⑭ ⌚-Anschluss (Kopfhörer)
- ⑮ HDV-Anzeige (☐ 39)
- ⑯ HDV/DV-Anschluss (☐ 85, 91, 93)
- ⑰ ⌚-Anschluss
- ⑱ +48V-Schalter (CH1, CH2) (☐ 55)
- ⑲ XLR MIC ATT-Schalter (CH1, CH2) (☐ 55)
- ⑳ ☐/☐ (Karte/Band)-Schalter (☐ 120)
- ㉑ CARD (Kartenzugriffs)-Lampe (☐ 120)
- ㉒ ZOOM SPEED-Schalter (☐ 41)
- ㉓ ZOOM SPEED-Regler (☐ 41)
- ㉔ Start/Stop-Taste (☐ 35)
- ㉕ COMPONENT OUT-Anschluss (☐ 85)

④, ⑤ Verwenden von Stativen

Verwenden Sie keine Stativ, deren Befestigungsschrauben länger als 5,5 mm sind, weil sonst der Camcorder beschädigt werden kann. Wenn Sie Stativ mit 3/8 Zoll-Befestigungsschrauben verwenden, bringen Sie zuerst die mitgelieferte Stativ-Adapterplatte an und befestigen Sie dann das Stativ an der Adapterplatte.

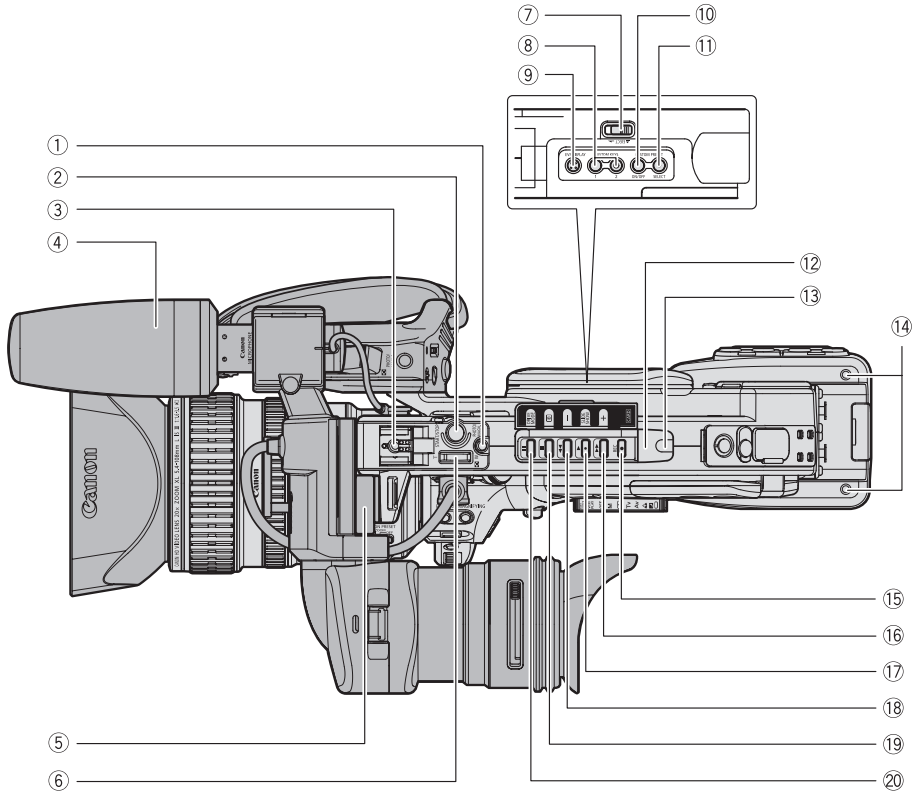
⑰ Über den ⌚-Anschluss

⌚ (LANC) steht für Local Application Control Bus System. An diese ⌚-Buchse können entsprechende Geräte angeschlossen und gesteuert werden. Schließen Sie an die ⌚-Buchse nur Geräte an, die das ⌚-Zeichen tragen.

○ Beim Anschluss von Geräten ohne ⌚-Zeichen kann keine Gewähr für die korrekte Funktionsweise übernommen werden.

○ Es ist möglich, dass einige Tasten angeschlossener Geräte nicht oder anders als die Tasten des Camcorders funktionieren.

Oberseite



① PHOTO-Taste (☐ 120) / MAGN.-Taste (☐ 107)

② START/STOP-Taste (☐ 35)

③ Zubehörschuh (☐ 125)

④ Mikrofon (☐ 23)

⑤ Sucher-Arretierschraube (☐ 19)

⑥ Tragegriff-Zoomregler (☐ 41)

⑦ EJECT-Schalter (☐ 29)

⑧ CUSTOM KEYS Funktionstasten (☐ 77)

⑨ EVF DISPLAY-Taste (☐ 38)

⑩ CUSTOM PRESET ON/OFF-Taste (☐ 97)

⑪ CUSTOM PRESET SELECT-Taste (☐ 97)

⑫ Fernbedienungs-sensor (☐ 28, 117)

⑬ Kontrollleuchte (☐ 107)

⑭ Schraubenöffnungen für Adapterhalter (☐ 24)

⑮ REC ● (Aufnahme)-Taste (☐ 91)

⑯ ►► (Vorspulen)-Taste (☐ 113) /

CARD -Taste + (☐ 98, 126)

⑰ ► (Wiedergabe)-Taste (☐ 113) /

SLIDESHOW-Taste (☐ 126)

⑱ ◀◀ (Rückspulen)-Taste (☐ 113) /

CARD -Taste - (☐ 98, 126)

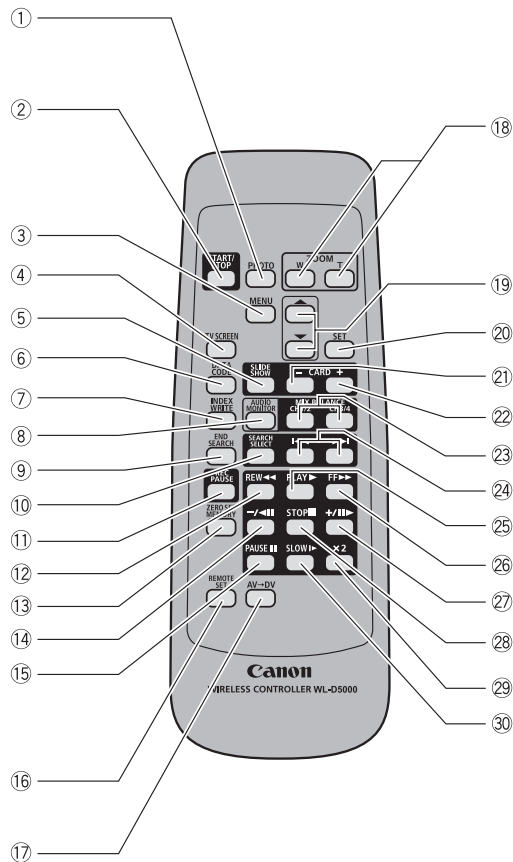
⑲ ■ (Stopp)-Taste (☐ 113, 116) /

☉ (Messmethode)-Taste (☐ 124)

⑳ || (Pause)-Taste (☐ 113) /

DRIVE MODE-Taste (☐ 123)

Fernbedienung WL-D5000



①	PHOTO-Taste (□ 120)
②	START/STOP-Taste (□ 35)
③	MENU-Taste (□ 32)
④	TV SCREEN-Taste (□ 78)
⑤	SLIDESHOW-Taste (□ 126)
⑥	DATA CODE-Taste (□ 116)
⑦	INDEX WRITE-Taste (□ 78)
⑧	AUDIO MONITOR-Taste (□ 88)
⑨	END SEARCH-Taste (□ 40)
⑩	SEARCH SELECT-Taste (□ 115, 116)
⑪	REC PAUSE-Taste (□ 91)
⑫	REW ◀◀-Taste (□ 113)
⑬	ZERO SET MEMORY-Taste (□ 115)
⑭	- / ◀▶ -Taste (□ 113)
⑮	PAUSE -Taste (□ 113)

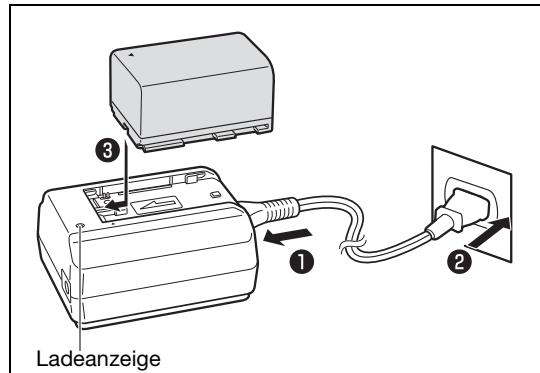
⑯	REMOTE SET-Taste (□ 117)
⑰	AV → DV-Taste (□ 92)
⑱	Zoom-Tasten (□ 41)
⑲	Menüauswahl-tasten (□ 32)
⑳	SET-Taste (□ 32)
㉑	CARD-Taste - (□ 126)
㉒	CARD-Taste + (□ 126)
㉓	MIX BALANCE-Tasten (□ 88)
㉔	◀◀ / ▶▶ -Tasten (□ 115, 116)
㉕	PLAY ▶ -Taste (□ 113)
㉖	FF ▶▶ -Taste (□ 113)
㉗	+ / -Taste (□ 113)
㉘	STOP ■ -Taste (□ 113)
㉙	×2 -Taste (□ 113)
㉚	SLOW ▶ -Taste (□ 113)

Vorbereiten der Stromversorgung

Laden des Akkus

Trennen Sie den DC-Kuppler vor dem Ladevorgang vom Kompakt-Netzgerät. Entfernen Sie die Anschlussabdeckung des Akkus.

1. Schließen Sie das Netzkabel an das Kompakt-Netzgerät an.
2. Stecken Sie das Netzkabel in eine Netzsteckdose.
3. Setzen Sie den Akku an das Kompakt-Netzgerät an.
 - Schieben Sie den Akku mit leichtem Druck in Pfeilrichtung, bis er einrastet.
 - Die Ladeanzeige beginnt zu blinken. Nach Abschluss des Ladevorgangs leuchtet die Anzeige konstant.
4. Nehmen Sie den Akku nach Abschluss des Ladevorgangs vom Kompakt-Netzgerät ab.
5. Ziehen Sie das Netzkabel aus der Netzsteckdose, und trennen Sie es vom Kompakt-Netzgerät.

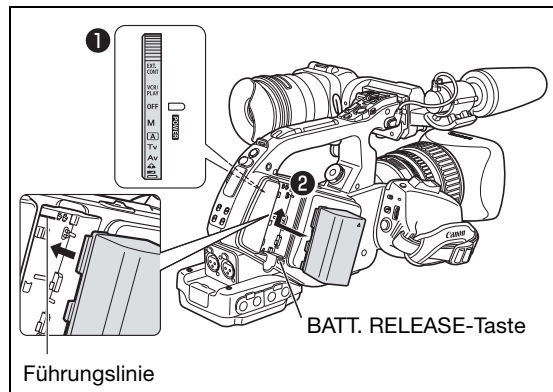


Anbringen des Akkus

1. Drehen Sie das **POWER**-Rad auf **OFF**.
2. Bringen Sie den Akku am Camcorder an.

Richten Sie den Akku an der Führungslinie aus und drücken Sie ihn leicht an. Schieben Sie den Akku in Pfeilrichtung nach oben, bis er einrastet.
3. Nehmen Sie den Akku nach dem Gebrauch ab.

Halten Sie die BATT. RELEASE-Taste gedrückt und schieben Sie den Akku nach unten, um ihn herauszunehmen.



Betrieb des Camcorders über eine Steckdose

1. Drehen Sie das **POWER**-Rad auf **OFF**.

2. Bringen Sie den DC-Kuppler am Camcorder an.

Schieben Sie den DC-Kuppler mit leichtem Druck in Pfeilrichtung nach oben, bis er einrastet.

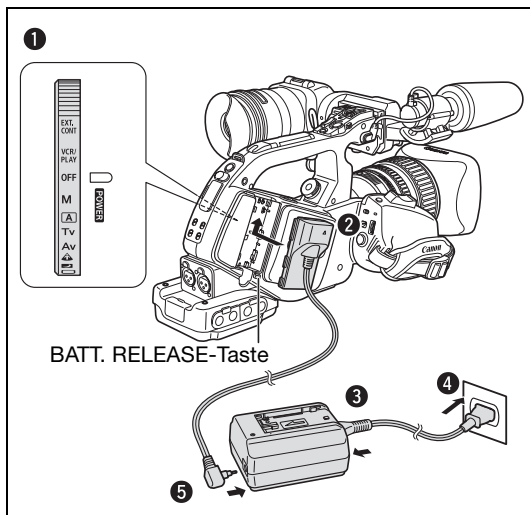
3. Schließen Sie das Netzkabel an das Kompakt-Netzgerät an.

4. Stecken Sie das Netzkabel in eine Netzsteckdose.

5. Schließen Sie den DC-Kuppler an das Kompakt-Netzgerät an.

6. Nehmen Sie den DC-Kuppler nach dem Gebrauch ab.

Halten Sie die BATT. RELEASE-Taste gedrückt, und schieben Sie den DC-Kuppler nach unten, um ihn zu entfernen.



Informationen zum eingebauten wiederaufladbaren Lithium-Akku

Dieser Camcorder besitzt einen eingebauten wiederaufladbaren Lithium-Akku, der den Speicher für Datum, Uhrzeit und andere Einstellungen versorgt. Der eingebaute Lithium-Akku wird bei jeder Benutzung des Camcorders aufgeladen. Wenn Sie den Camcorder jedoch immer nur für kurze Zeit verwenden oder ihn über einen Zeitraum von mehr als 3 Monaten gar nicht einschalten, wird der Akku vollständig entladen. Laden Sie in diesem Fall den eingebauten Akku wieder auf, indem Sie den Camcorder mindestens 24 Stunden lang an eine Steckdose anschließen, wobei das **POWER**-Rad auf **OFF** stehen muss.



- Trennen Sie den DC-Kuppler beim Laden eines Akkus vom Kompakt-Netzgerät.
- Schalten Sie den Camcorder aus, bevor Sie das Netzgerät anschließen oder abtrennen.
- Wenn das Kompakt-Netzgerät in der Nähe eines Fernsehgerätes verwendet wird, kann es Bildstörungen verursachen. Vergrößern Sie den Abstand zwischen dem Kompakt-Netzgerät und dem Fernsehgerät oder dem Antennenkabel.
- Schließen Sie keine Produkte, die nicht ausdrücklich für die Benutzung mit diesem Camcorder empfohlen werden, an das Kompakt-Netzgerät an.



- Wenn Sie ein defektes Kompakt-Netzgerät oder einen schadhaften Akku anschließen, schaltet sich die Ladeanzeige aus und der Ladevorgang wird gestoppt.
- Die Ladeanzeige dient auch als Anzeige für den Ladezustand.
 - 0-50 %: Ein Blinkzeichen pro Sekunde
 - 50-75 %: Zwei Blinkzeichen pro Sekunde
 - Mehr als 75 %: Drei Blinkzeichen pro Sekunde
 - 100 %: Stetiges Leuchten
- Wir empfehlen, den Akku bei Temperaturen zwischen 10 °C und 30 °C aufzuladen. Die Ladezeit ist von der Umgebungstemperatur und dem ursprünglichen Ladezustand des Akkus abhängig.
- In einer kalten Umgebung verringert sich die effektive Akku-Nutzungszeit.
- Wir empfehlen, stets genügend Akkus für das 2- bis 3fache der geplanten Aufnahmezeit mitzunehmen.
- Um den Akku zu schonen, sollten Sie den Camcorder ausschalten, anstatt ihn im Aufnahmepausemodus zu belassen.

○ Lade-, Aufnahme- und Wiedergabezeiten

Die nachstehenden Zeiten sind Näherungswerte und hängen von den jeweiligen Bedingungen beim Laden, Aufnehmen oder Wiedergeben ab.

Akku		BP-930	BP-945	BP-950G	BP-970G
Ladezeit mit dem Kompakt-Netzgerät CA-920		145 Min.	220 Min.	235 Min.	320 Min.
XL HiTs					
(HDV) Maximale Aufnahmezeit					
20fach-HD-Objektiv L IS III	Mitgelieferter Farbsucher	130 Min.	195 Min.	275 Min.	375 Min.
	Monochrom-Sucher FU-1000 ²	100 Min.	155 Min.	215 Min.	295 Min.
20fach-HD-Objektiv L IS II	Mitgelieferter Farbsucher	130 Min.	195 Min.	275 Min.	380 Min.
	Monochrom-Sucher FU-1000 ²	100 Min.	155 Min.	215 Min.	300 Min.
6fach-HD-L-Objektiv	Mitgelieferter Farbsucher	135 Min.	200 Min.	285 Min.	390 Min.
	Monochrom-Sucher FU-1000 ²	105 Min.	160 Min.	220 Min.	305 Min.
(HDV) Typische Aufnahmezeit¹					
20fach-HD-Objektiv L IS III	Mitgelieferter Farbsucher	75 Min.	115 Min.	165 Min.	225 Min.
	Monochrom-Sucher FU-1000 ²	60 Min.	95 Min.	135 Min.	185 Min.
20fach-HD-Objektiv L IS II	Mitgelieferter Farbsucher	75 Min.	115 Min.	165 Min.	230 Min.
	Monochrom-Sucher FU-1000 ²	65 Min.	95 Min.	135 Min.	185 Min.
6fach-HD-L-Objektiv	Mitgelieferter Farbsucher	80 Min.	120 Min.	170 Min.	235 Min.
	Monochrom-Sucher FU-1000 ²	65 Min.	100 Min.	140 Min.	190 Min.
(HDV) Wiedergabezeit (mitgelieferter Farbsucher)		155 Min.	235 Min.	335 Min.	455 Min.
(DV) Maximale Aufnahmezeit					
20fach-HD-Objektiv L IS III	Mitgelieferter Farbsucher	145 Min.	220 Min.	305 Min.	420 Min.
	Monochrom-Sucher FU-1000 ²	110 Min.	170 Min.	240 Min.	330 Min.
20fach-HD-Objektiv L IS II	Mitgelieferter Farbsucher	145 Min.	220 Min.	310 Min.	425 Min.
	Monochrom-Sucher FU-1000 ²	115 Min.	175 Min.	240 Min.	330 Min.
6fach-HD-L-Objektiv	Mitgelieferter Farbsucher	150 Min.	225 Min.	310 Min.	435 Min.
	Monochrom-Sucher FU-1000 ²	115 Min.	175 Min.	240 Min.	340 Min.
20fach-Zoomobjektiv L IS	Mitgelieferter Farbsucher	135 Min.	205 Min.	285 Min.	390 Min.
	Monochrom-Sucher FU-1000 ²	105 Min.	160 Min.	225 Min.	310 Min.
Manuelles 16fach-Zoomobjektiv	Mitgelieferter Farbsucher	150 Min.	225 Min.	310 Min.	435 Min.
	Monochrom-Sucher FU-1000 ²	115 Min.	175 Min.	240 Min.	340 Min.
(DV) Typische Aufnahmezeit¹					
20fach-HD-Objektiv L IS III	Mitgelieferter Farbsucher	85 Min.	125 Min.	180 Min.	245 Min.
	Monochrom-Sucher FU-1000 ²	65 Min.	100 Min.	140 Min.	190 Min.
20fach-HD-Objektiv L IS II	Mitgelieferter Farbsucher	85 Min.	130 Min.	180 Min.	250 Min.
	Monochrom-Sucher FU-1000 ²	65 Min.	100 Min.	140 Min.	195 Min.
6fach-HD-L-Objektiv	Mitgelieferter Farbsucher	90 Min.	135 Min.	185 Min.	260 Min.
	Monochrom-Sucher FU-1000 ²	70 Min.	105 Min.	145 Min.	205 Min.
20fach-Zoomobjektiv L IS	Mitgelieferter Farbsucher	80 Min.	120 Min.	165 Min.	230 Min.
	Monochrom-Sucher FU-1000 ²	60 Min.	95 Min.	130 Min.	185 Min.
Manuelles 16fach-Zoomobjektiv	Mitgelieferter Farbsucher	90 Min.	135 Min.	185 Min.	260 Min.
	Monochrom-Sucher FU-1000 ²	70 Min.	105 Min.	145 Min.	205 Min.
(DV) Wiedergabezeit (mitgelieferter Farbsucher)		175 Min.	265 Min.	370 Min.	505 Min.

¹ Ungefähre Aufnahmezeiten bei wiederholten Bedienungsvorgängen, wie Start/Stop, Zoomen, Ein-/Ausschalten. Die tatsächliche Zeit kann kürzer sein.

² Optional.

Akku		BP-930	BP-945	BP-950G	BP-970G
XLHFA					
(HDV) Maximale Aufnahmezeit					
20fach-HD-Objektiv L IS III	Mitgelieferter Farbsucher	140 Min.	205 Min.	290 Min.	400 Min.
	Monochrom-Sucher FU-1000 ²	105 Min.	160 Min.	230 Min.	310 Min.
20fach-HD-Objektiv L IS II	Mitgelieferter Farbsucher	140 Min.	210 Min.	295 Min.	405 Min.
	Monochrom-Sucher FU-1000 ²	105 Min.	165 Min.	230 Min.	315 Min.
6fach-HD-L-Objektiv	Mitgelieferter Farbsucher	145 Min.	215 Min.	305 Min.	420 Min.
	Monochrom-Sucher FU-1000 ²	110 Min.	165 Min.	240 Min.	320 Min.
(HDV) Typische Aufnahmezeit¹					
20fach-HD-Objektiv L IS III	Mitgelieferter Farbsucher	85 Min.	125 Min.	180 Min.	245 Min.
	Monochrom-Sucher FU-1000 ²	65 Min.	100 Min.	140 Min.	190 Min.
20fach-HD-Objektiv L IS II	Mitgelieferter Farbsucher	80 Min.	125 Min.	175 Min.	240 Min.
	Monochrom-Sucher FU-1000 ²	65 Min.	100 Min.	140 Min.	190 Min.
6fach-HD-L-Objektiv	Mitgelieferter Farbsucher	80 Min.	125 Min.	180 Min.	245 Min.
	Monochrom-Sucher FU-1000 ²	65 Min.	100 Min.	145 Min.	195 Min.
(HDV) Wiedergabezeit (mitgelieferter Farbsucher)		175 Min.	265 Min.	375 Min.	510 Min.
(DV) Maximale Aufnahmezeit					
20fach-HD-Objektiv L IS III	Mitgelieferter Farbsucher	150 Min.	225 Min.	325 Min.	440 Min.
	Monochrom-Sucher FU-1000 ²	115 Min.	180 Min.	250 Min.	340 Min.
20fach-HD-Objektiv L IS II	Mitgelieferter Farbsucher	155 Min.	230 Min.	325 Min.	450 Min.
	Monochrom-Sucher FU-1000 ²	115 Min.	180 Min.	250 Min.	340 Min.
6fach-HD-L-Objektiv	Mitgelieferter Farbsucher	130 Min.	205 Min.	285 Min.	390 Min.
	Monochrom-Sucher FU-1000 ²	105 Min.	160 Min.	225 Min.	315 Min.
20fach-Zoomobjektiv L IS	Mitgelieferter Farbsucher	140 Min.	210 Min.	300 Min.	410 Min.
	Monochrom-Sucher FU-1000 ²	110 Min.	165 Min.	235 Min.	315 Min.
Manuelles 16fach-Zoomobjektiv	Mitgelieferter Farbsucher	155 Min.	235 Min.	335 Min.	455 Min.
	Monochrom-Sucher FU-1000 ²	120 Min.	185 Min.	255 Min.	350 Min.
(DV) Typische Aufnahmezeit¹					
20fach-HD-Objektiv L IS III	Mitgelieferter Farbsucher	90 Min.	130 Min.	190 Min.	260 Min.
	Monochrom-Sucher FU-1000 ²	65 Min.	105 Min.	145 Min.	195 Min.
20fach-HD-Objektiv L IS II	Mitgelieferter Farbsucher	90 Min.	135 Min.	190 Min.	260 Min.
	Monochrom-Sucher FU-1000 ²	70 Min.	105 Min.	145 Min.	195 Min.
6fach-HD-L-Objektiv	Mitgelieferter Farbsucher	75 Min.	115 Min.	165 Min.	230 Min.
	Monochrom-Sucher FU-1000 ²	60 Min.	95 Min.	130 Min.	185 Min.
20fach-Zoomobjektiv L IS	Mitgelieferter Farbsucher	85 Min.	125 Min.	175 Min.	240 Min.
	Monochrom-Sucher FU-1000 ²	65 Min.	100 Min.	140 Min.	185 Min.
Manuelles 16fach-Zoomobjektiv	Mitgelieferter Farbsucher	95 Min.	140 Min.	195 Min.	270 Min.
	Monochrom-Sucher FU-1000 ²	70 Min.	110 Min.	150 Min.	205 Min.
(DV) Wiedergabezeit (mitgelieferter Farbsucher)		195 Min.	290 Min.	410 Min.	560 Min.

¹ Ungefähre Aufnahmezeiten bei wiederholten Bedienungsvorgängen, wie Start/Stopp, Zoomen, Ein-/Ausschalten. Die tatsächliche Zeit kann kürzer sein.

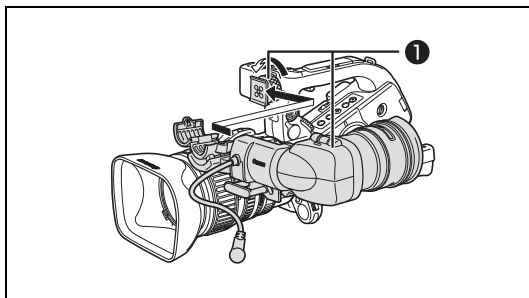
² Optional.

Vorbereiten des Camcorders

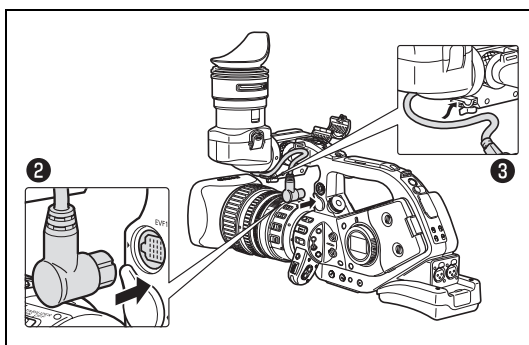
Anbringen und Abnehmen des Farbsuchers

Anbringen des Farbsuchers

1. Schieben Sie den Sucher auf die Halterung, und ziehen Sie die Arretierschraube an.



2. Schließen Sie das Sucherkabel an den EVF1-Anschluss des Camcorders an. Stecken Sie den Kabelstecker gerade in die Buchse ein.
3. Befestigen Sie das Sucherkabel am Kabelhalter.



Wenn Sie den SW-CRT-Sucher FU-1000 benutzen möchten, schließen Sie ihn stattdessen an den EVF2-Anschluss des Camcorders an.

Abnehmen des Farbsuchers

1. Trennen Sie das Sucherkabel ab.
2. Lösen Sie die Arretierschraube und ziehen Sie den Sucher von der Halterung ab.

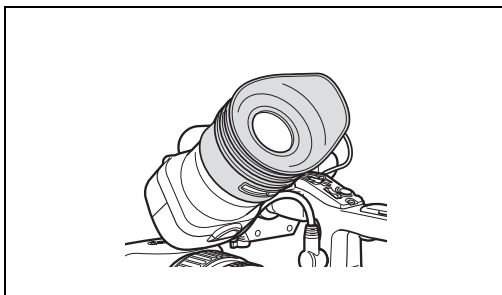
Aufsetzen und Abnehmen der Augenmuschel

Die Position der Augenmuschel kann an das linke oder rechte Auge angepasst werden. Zur Verwendung mit dem anderen Auge nehmen Sie die Augenmuschel ab und bringen sie umgekehrt wieder an.

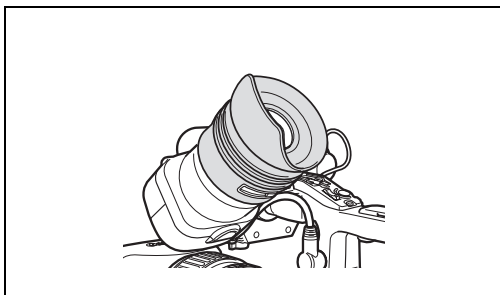
Aufsetzen der Augenmuschel

Richten Sie die Öffnung für den Sucher-Scharfeinstellhebel auf den Hebel aus, und ziehen Sie die Augenmuschel in die endgültige Position.

Für das rechte Auge

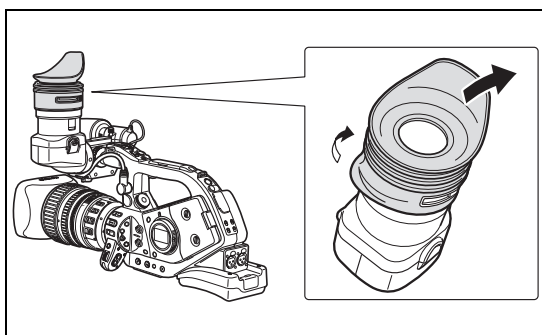


Für das linke Auge



Abnehmen der Augenmuschel

Nehmen Sie die Augenmuschel abbildungsgemäß ab.



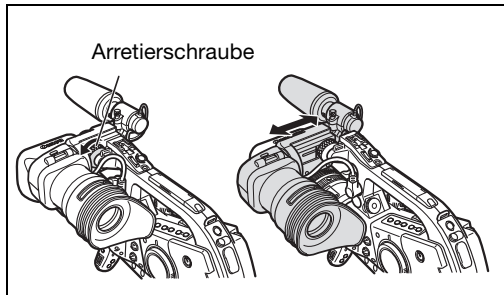
Einstellen der Sucherposition

Der Sucher kann nach rechts/links und vorn/hinten verschoben werden.

Wenn Sie den Camcorder in dem als Sonderzubehör erhältlichen Systemkoffer HC-3200 aufbewahren, passen Sie den Sucher rechts an, und arretieren Sie ihn.

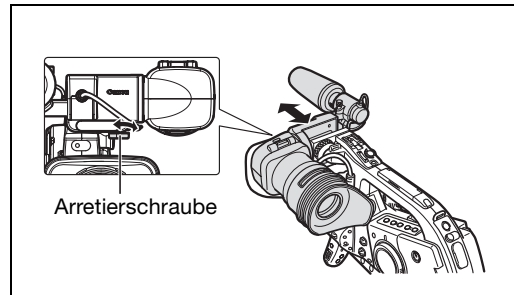
Einstellen nach rechts/links

Die obere Arretierschraube lösen, den Sucher nach rechts oder links anpassen und die Schraube festdrehen.



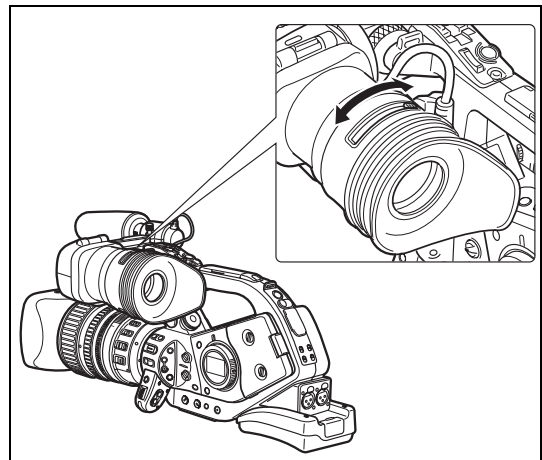
Einstellen nach vorn/hinten

Die untere Arretierschraube lösen, den Sucher nach vorn oder hinten anpassen und die Schraube festdrehen.



Dioptrien-Einstellung

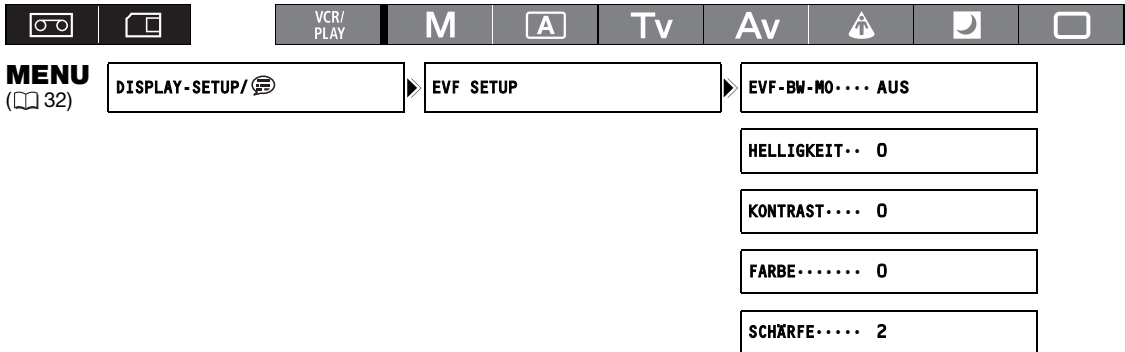
Schalten Sie den Camcorder ein, und nehmen Sie eine Einstellung mit dem Sucher-Scharfeinstellhebel vor.



Lassen Sie den Sucher keinem direkten Sonnenlicht oder anderen starken Lichtquellen ausgesetzt. Der LCD-Bildschirm des Suchers kann durch die Konzentration des Lichts durch das Objektiv beschädigt werden. Seien Sie besonders vorsichtig beim Aufsetzen des Camcorders auf ein Stativ oder während des Transports.

Einstellen der Sucheranzeige

Sie können Helligkeit, Kontrast, Farbe und Schärfe des Suchers einstellen. Diese Einstellungen haben keine Auswirkung auf Ihre Aufnahmen.

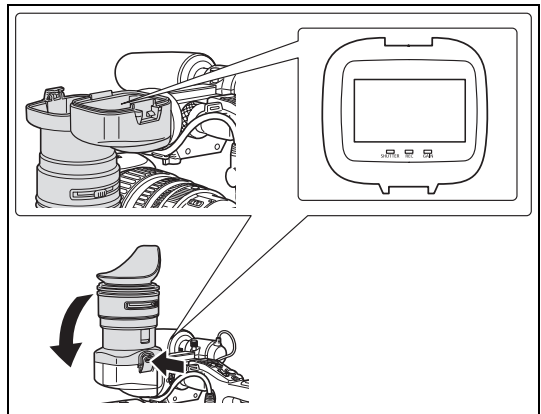


1. Drücken Sie die **MENU-Taste**.
2. Wählen Sie **[DISPLAY-SETUP/☺]** durch Drehen des **SELECT-Rads**, und drücken Sie dann die **SET-Taste**.
3. Wählen Sie **[EVF SETUP]** und anschließend **[HELLIGKEIT]**, **[KONTRAST]**, **[FARBE]** oder **[SCHÄRFE]**.
4. **Passen Sie die Einstellung mit dem SELECT-Rad an, und drücken Sie die SET-Taste.**
 - Nach erfolgter Anpassung kehren Sie zum Untermenü **[EVF SETUP]** zurück. Ändern Sie weitere Einstellungen auf gleiche Weise.
 - Weitere Details zur Einstellung **[EVF-BW-MO]** finden Sie auf Seite 79.
5. **Drücken Sie die MENU-Taste, um das Menü zu schließen.**

Verwendung des Suchers als LCD-Monitor

Durch Öffnen des Okularadapters kann der Sucher als LCD-Monitor verwendet werden.

Drücken Sie die Entriegelungstaste, und öffnen Sie den Okularadapter.



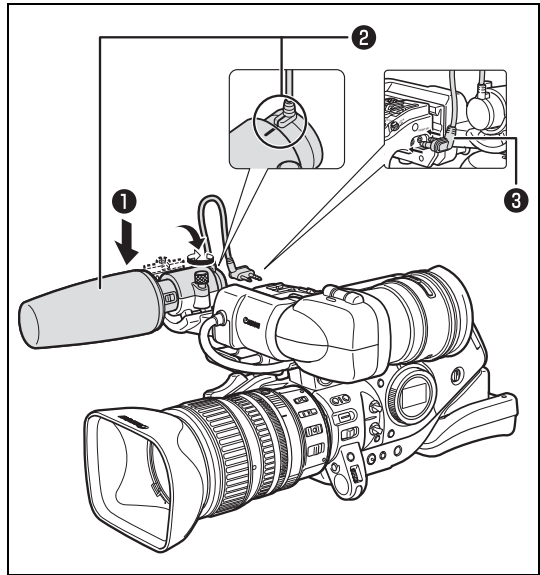
Vergessen Sie nicht, den Okularadapter wieder zu schließen, wenn Sie den Sucher nicht mehr als LCD-Monitor verwenden.



Der Bildschirm wird beim Öffnen des Okularadapters etwas heller.

Anbringen des Mikrofons

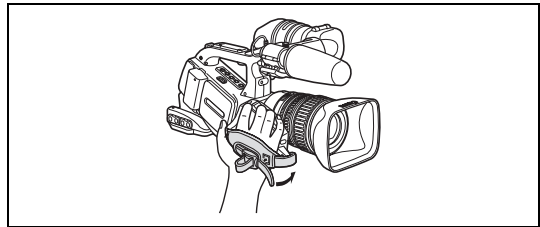
1. Lösen Sie die Arretierschraube für das Mikrofon am Sucher, öffnen Sie den Mikrofonhalter und setzen Sie das Mikrofon ein.
2. Richten Sie die Markierung am Mikrofon auf die am Mikrofonhalter aus und ziehen Sie die Arretierschraube an.
3. Schließen Sie das Mikrofonkabel an die FRONT MIC-Anschlüsse des Camcorders an.



Wenn Sie ein externes Mikrofon benutzen, dessen Durchmesser zu klein für den Mikrofonhalter ist, so dass er nicht sicher schließt, bringen Sie zuerst das mitgelieferte Halteband am Mikrofonhalter an und setzen Sie dann das Mikrofon auf.

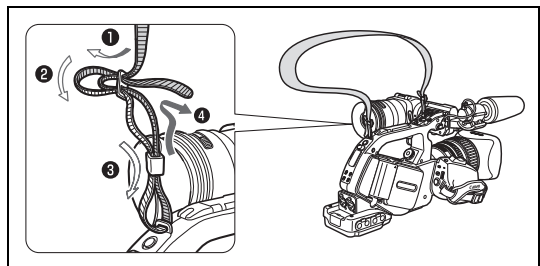
Einstellen des Griffriemens

Stellen Sie den Griffriemen so ein, dass Sie den Zoomregler mit dem Zeige- und Mittelfinger, und die Start/Stop-Taste mit dem Daumen erreichen können.



Anbringen des Schulterriemens

Führen Sie die Enden durch die Gurtöse, und stellen Sie die Länge des Riemens ein.

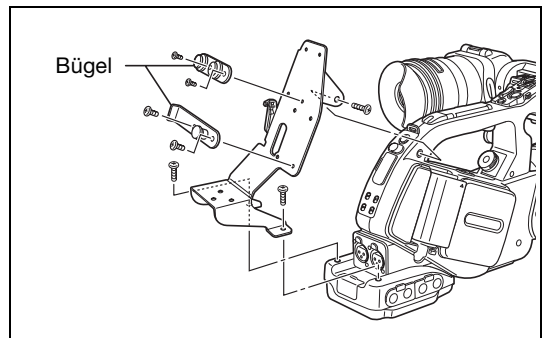


Achten Sie darauf, dass der Camcorder beim Einstellen des Schulterriemens oder des Griffriemens nicht herunterfällt.

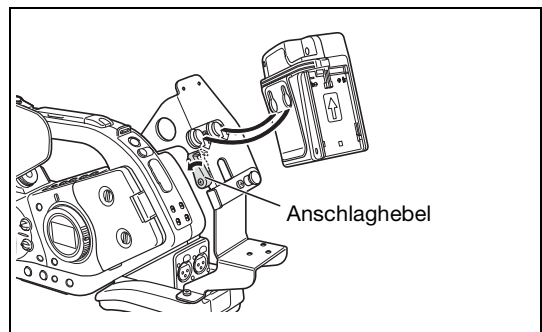
Anbringen des Adapterhalters

Bringen Sie den Adapterhalter an, wenn Sie das als Sonderzubehör erhältliche Doppel-Ladegerät/ Batteriemagazin CH-910 oder einen handelsüblichen drahtlosen Mikrofonempfänger verwenden wollen.

1. Bringen Sie den Adapterhalter an, und befestigen Sie ihn mit den Schrauben.
2. Stellen Sie die Position der Bügel ein.



Zur Verwendung des optionalen CH-910 haken Sie das Zubehörteil an den Bügeln ein, und fixieren Sie den Anschlaghebel. Wenn Sie das CH-910 abnehmen, drücken Sie den Anschlaghebel in Pfeilrichtung, und ziehen Sie das CH-910 von den Bügeln ab.

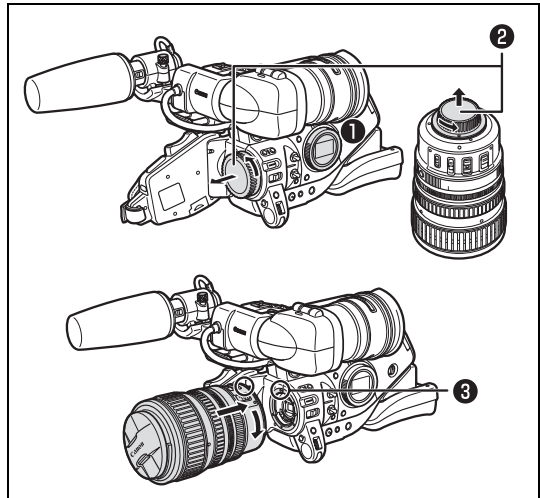


Vorbereiten des Objektivs

Siehe auch die Bedienungsanleitung des Objektivs.

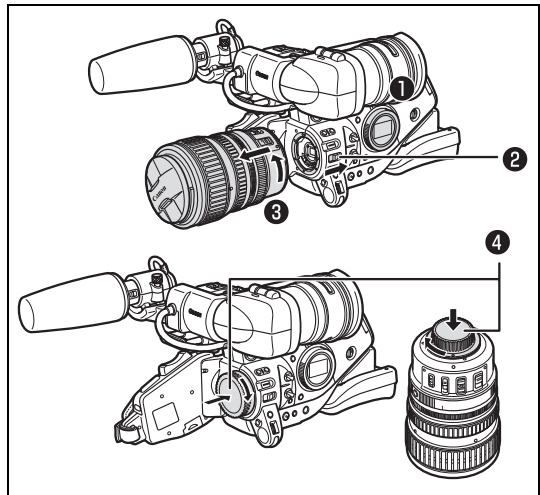
Aufsetzen des Objektivs

1. Drehen Sie das **POWER**-Rad auf **OFF**.
2. Nehmen Sie die Staubschutzdeckel vom Objektiv und vom Camcorder ab.
3. Richten Sie die rote Markierung am Objektiv auf die rote Markierung am Camcorder aus, und drehen Sie das Objektiv im Uhrzeigersinn, bis es einrastet.



Abnehmen des Objektivs

1. Drehen Sie das **POWER**-Rad auf **OFF**.
2. Schieben Sie den **LENS RELEASE**-Schalter ganz in Pfeilrichtung.
3. Drehen Sie das Objektiv entgegen dem Uhrzeigersinn bis zum Anschlag und nehmen Sie das Objektiv ab.
4. Setzen Sie die Staubschutzdeckel auf den Camcorder und das Objektiv auf.



- Achten Sie darauf, dass das Objektiv oder der Camcorder beim Aufsetzen/Abnehmen des Objektivs nicht herunterfällt.
- Vermeiden Sie beim Aufsetzen/Abnehmen des Objektivs direkte Sonneneinstrahlung oder starke Lichtquellen.
- Die XL-Fassung ist nicht mit der VL-Fassung kompatibel.
- Falls Sie das **POWER**-Rad auf einen Aufnahmemodus gestellt haben, ohne dass ein Objektiv aufgesetzt ist, blinkt das Warnsymbol "LENS" rot auf dem Bildschirm.
- Berühren Sie das Objektiv, die Objektivfassung und das Innere der Fassung nicht, und setzen Sie diese Teile keinem Staub oder Schmutz aus.
Wenn das Objektiv gesäubert werden muss, reinigen Sie es mit einem trockenen, weichen Tuch. Der Camcorder muss dabei ausgeschaltet sein.
- Bei Aufnahmen in der HDV-Norm kann der einwandfreie Betrieb nicht garantiert werden, wenn Objektive verwendet werden, die nicht HDV-kompatibel sind. Falls Sie solch ein Objektiv auf den

Camcorder aufsetzen, wird "FALSCHES OBJEKTIV FÜR STANDAUFNAHME" und "FALSCHES OBJEKTIV FÜR HD" angezeigt.

- Für die Aufnahme in der HDV-Norm kann kein einwandfreier Betrieb garantiert werden, wenn der optionale 1,6fach-Telekonverter XL verwendet wird. Die Meldung "FALSCHES OBJEKTIV FÜR HD" wird auch bei Verwendung eines HDV-kompatiblen Objektivs angezeigt, wenn Sie den Telekonverter anbringen.

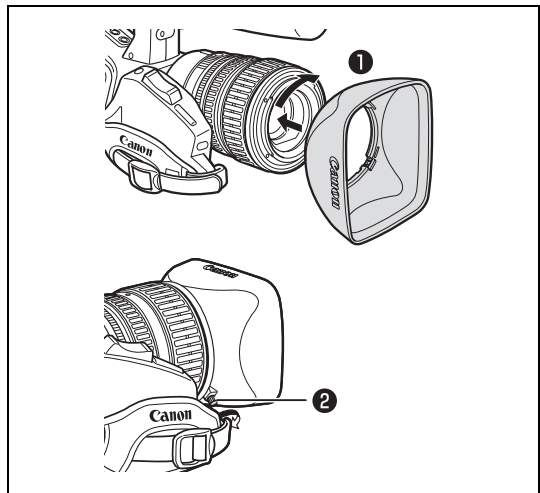
Aufsetzen der Gegenlichtblende

Bringen Sie die Gegenlichtblende an, um das Objektiv vor Streulicht und Beschädigung zu schützen.

1. Setzen Sie die Gegenlichtblende auf das vordere Ende des Objektivs und drehen Sie sie nach rechts, bis das Canon-Logo oben ist.

- Achten Sie darauf, dass sich die Gegenlichtblende nicht verformt.
- Vergewissern Sie sich, dass die Gegenlichtblende korrekt ausgerichtet ist.

2. Ziehen Sie die Arretierschraube an.



Objektiv-Auflagemaß justieren (Objektive ohne integrierte Funktion zur Justage des Auflagemaßes)

Das Auflagemaß kann eingestellt werden, um den Fokus beim Zoomen bis in den Teleaufnahme-Endanschlag oder den Weitwinkel-Endanschlag zu korrigieren. Das Auflagemaß kann automatisch vom Camcorder (AF) oder manuell (MF) angepasst werden. Der Camcorder kann die Einstellwerte für das Auflagemaß von bis zu 10 verschiedenen Objektiven speichern und sichern.



Vorbereitungen

1. Richten Sie den Camcorder auf das Motiv, und befestigen Sie ihn.

Stellen Sie den Camcorder in einer Entfernung von mindestens 1 m vom Motiv entfernt auf. Vermeiden Sie Motive, die mit der größten Winklereinstellung nur schwer scharfzustellen sind.

2. Zoomen Sie auf den größten Weitwinkel aus.

3. Stellen Sie das **POWER**-Rad auf Av und öffnen Sie die Blende auf den maximalen Wert.

4. Zoomen Sie auf Teleaufnahme-Endanschlag ein.

Vergewissern Sie sich, dass das Motiv sowohl bei größtem Tele als auch bei größtem Weitwinkel in der Mitte des Bildes bleibt.



5. Prüfen Sie, ob geeignete Belichtungsbedingungen vorhanden sind.

Verwenden Sie bei Bedarf das ND-Filter.

AF-Einstellung

1. Drücken Sie die MENU-Taste.
2. Wählen Sie [KAMERA-SETUP] durch Drehen des SELECT-Rads, und drücken Sie dann die SET-Taste.
3. Wählen Sie [FB] und danach [⇒ AF JUST.].
4. Wenn der Bestätigungsbildschirm angezeigt wird, drücken Sie die SET-Taste, um mit der Einstellung zu beginnen.
5. Nachdem die Anzeige "FB-JUST. ERFOLGREICH" erschienen ist, drücken Sie die MENU-Taste, um das Menü zu schließen.

MF-Einstellung

1. Drücken Sie die MENU-Taste.
2. Wählen Sie [KAMERA-SETUP] durch Drehen des SELECT-Rads, und drücken Sie dann die SET-Taste.
3. Wählen Sie [FB] und danach [⇒ MF JUST.].
4. Wenn der Bestätigungsbildschirm angezeigt wird, drücken Sie die SET-Taste, um mit der Einstellung zu beginnen.
5. Der Camcorder zoomt auf Teleaufnahme-Endanschlag ein. Wenn die Meldung "FOKUS JUSTIEREN &  DRÜCKEN" eingeblendet wird, stellen Sie je nach Bedarf scharf und drücken die SET-Taste.
6. Der Camcorder zoomt auf Weitwinkel-Endanschlag aus. Wenn die Meldung "FOKUS JUSTIEREN &  DRÜCKEN" eingeblendet wird, stellen Sie je nach Bedarf scharf und drücken die SET-Taste.
7. Nachdem die Anzeige "FB-JUST. ERFOLGREICH" erschienen ist, drücken Sie die MENU-Taste, um das Menü zu schließen.



Sollte während der Justierung des Auflagemaßes eine Fehlermeldung angezeigt werden, vergewissern Sie sich, dass der FB-Justierwert zurückgestellt wurde, und justieren Sie noch einmal.

Zurücksetzen der Auflagemaß-Einstellungen

Durch dieses Verfahren wird der gespeicherte Auflagemaßwert für das aufgesetzte Objektiv zurückgesetzt.

1. Drücken Sie die MENU-Taste.
2. Wählen Sie [KAMERA-SETUP] durch Drehen des SELECT-Rads, und drücken Sie dann die SET-Taste.
3. Wählen Sie [FB] und danach [VORGABE SET].
4. Wählen Sie [JA], und drücken Sie die SET-Taste.
5. Drücken Sie die MENU-Taste, um das Menü zu schließen.



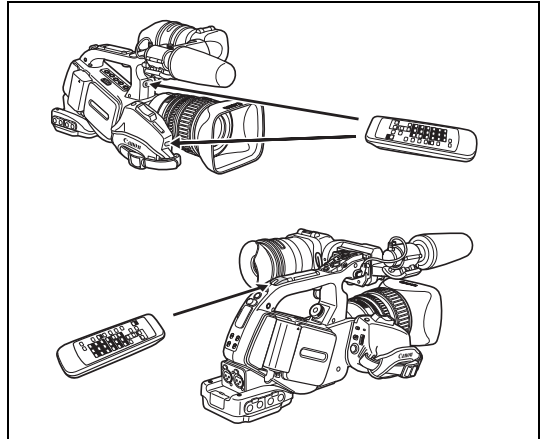
In den folgenden Fällen kann das Auflagemaß nicht korrekt eingestellt werden, und der Camcorder kehrt zum Auswahlbildschirm für die Auflagemaß-Einstellung zurück.

- Der Camcorder kann bei der AF-Einstellung nicht scharfstellen.
- Während der Justage des Auflagemaßes wurde das Objektiv entfernt.

Verwendung der Fernbedienung

Wenn Sie die Tasten auf der Fernbedienung drücken, müssen Sie die Fernbedienung auf einen der Fernbedienungssensoren des Camcorders richten.

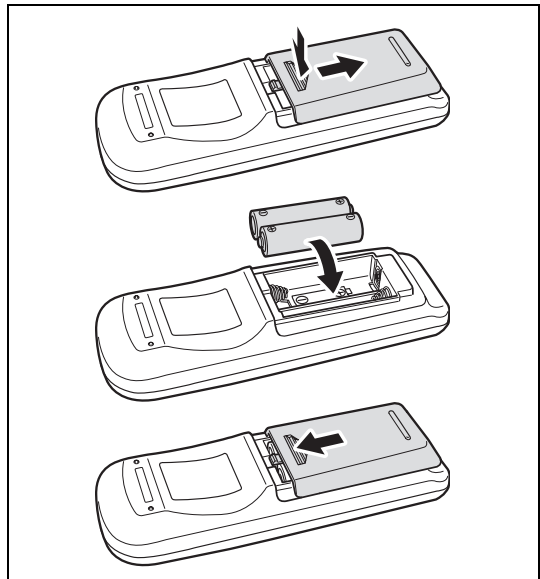
Der Camcorder ist mit 3 Fernbedienungssensoren ausgestattet: 2 an der Vorder- und 1 an der Rückseite.



Einlegen der Batterien

Die Fernbedienung arbeitet mit zwei R6-Batterien (AA).

1. Öffnen Sie den Batteriefachdeckel.
2. Legen Sie die Batterien entsprechend den Markierungen + und - ein.
3. Schließen Sie den Batteriefachdeckel.



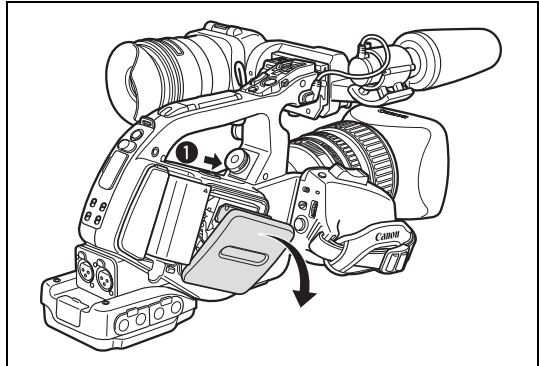
- Der Camcorder und die Fernbedienung verfügen über 2 Fernbedienungsmodi (☐ 117). Funktioniert die Fernbedienung nicht, überprüfen Sie, ob Camcorder und Fernbedienung auf denselben Modus eingestellt sind.
- Wechseln Sie die Batterien, wenn der Camcorder mit der Fernbedienung überhaupt nicht mehr oder nur noch auf kurze Distanz bedient werden kann. **Bei einem Batteriewechsel müssen beide Batterien gleichzeitig ausgetauscht werden.**
- Die Fernbedienung funktioniert eventuell nicht richtig, wenn der Fernbedienungssensor einer starken Lichtquelle oder direktem Sonnenlicht ausgesetzt ist.

Einlegen/Herausnehmen einer Kassette

Verwenden Sie nur Videokassetten mit dem Zeichen ^{Mini} DV. Für Aufnahmen in HDV empfehlen wir den Gebrauch von Videokassetten, die für HDV-Aufnahmen ausgelegt sind.

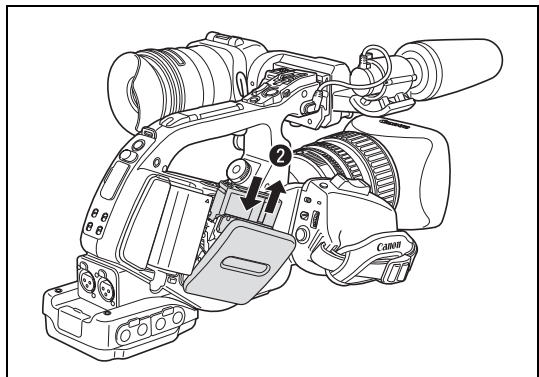
1. Schieben Sie den **EJECT-Schalter**, um die **Kassettenfachabdeckung** zu öffnen.

Das Kassettenfach öffnet sich automatisch.



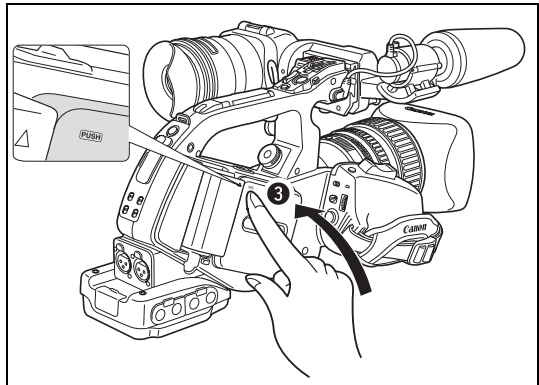
2. Legen Sie die Kassette ein bzw. nehmen Sie sie heraus.

- Legen Sie die Kassette gerade und vollständig in das Kassettenfach ein. Das Fenster muss dabei nach außen zeigen.
- Zum Herausnehmen ziehen Sie die Kassette gerade aus dem Fach.



3. Schließen Sie die **Kassettenfachabdeckung**.

Drücken Sie auf die Markierung **PUSH** auf der Kassettenfachabdeckung.





- Vermeiden Sie jede Behinderung des automatischen Öffnungs- oder Schließvorgangs des Kassettenfachs.
- Achten Sie darauf, dass Sie sich nicht die Finger im Kassettenfach einklemmen.



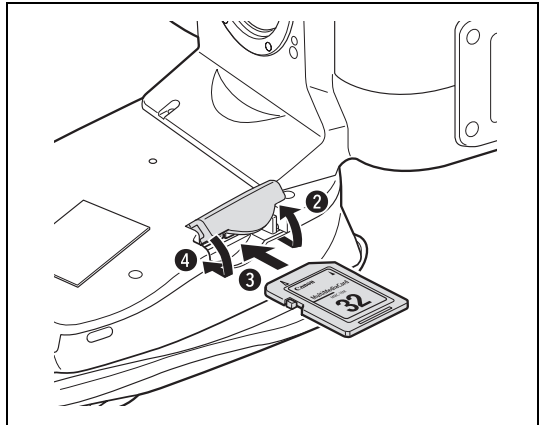
Wenn der Camcorder an eine Stromquelle angeschlossen ist, können Sie die Kassetten auch einlegen oder herausnehmen, wenn das **POWER**-Rad auf OFF steht.

Einsetzen/Herausnehmen der Speicherkarte

In diesem Camcorder können Sie  SDHC (SD High Capacity)-Speicherkarten,  SD-Speicherkarten oder MultiMedia-Karten (MMC) verwenden.

Einsetzen der Karte

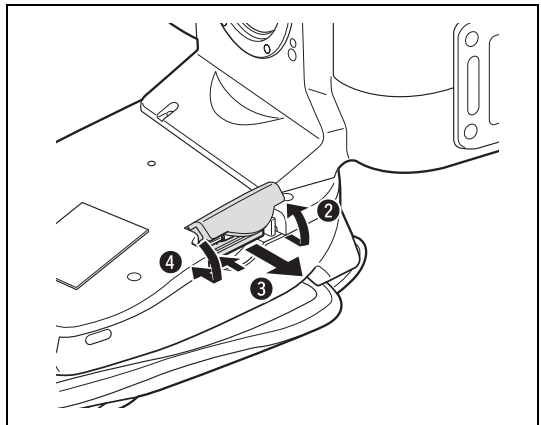
1. Drehen Sie das **POWER**-Rad auf **OFF**.
2. Drücken Sie den **OPEN**-Schalter in Pfeilrichtung, um die Abdeckung des Speicherkartenfachs zu öffnen.
3. Führen Sie die Speicherkarte bis zum Anschlag in den Speicherkartenschlitz ein.
4. Schließen Sie die Speicherkartenschlitzabdeckung.
Versuchen Sie nicht, die Abdeckung gewaltsam zu schließen, wenn die Karte nicht richtig eingesetzt ist.



Herausnehmen der Karte

Versuchen Sie nicht, die Speicherkarte gewaltsam herauszuziehen, ohne sie vorher durch Hineindrücken zu entriegeln.

1. Vergewissern Sie sich, dass die Kartenzugriffslampe **CARD** nicht blinkt, und stellen Sie das **POWER**-Rad auf **OFF**.
2. Drücken Sie den **OPEN**-Schalter in Pfeilrichtung, um die Abdeckung des Speicherkartenfachs zu öffnen.
3. Drücken Sie die Speicherkarte einmal hinein, um sie zu entriegeln, und nehmen Sie sie dann heraus.
4. Schließen Sie die Speicherkartenschlitzabdeckung.



- Wenn Sie andere Speicherkarten außer der mitgelieferten verwenden, denken Sie unbedingt daran, sie mit dem Camcorder zu initialisieren (□ 130).
- Schalten Sie den Camcorder aus, bevor Sie eine Speicherkarte einsetzen oder herausnehmen. Das Einsetzen oder Herausnehmen der Speicherkarte bei eingeschaltetem Camcorder kann zu unwiederbringlichem Verlust von Daten führen.



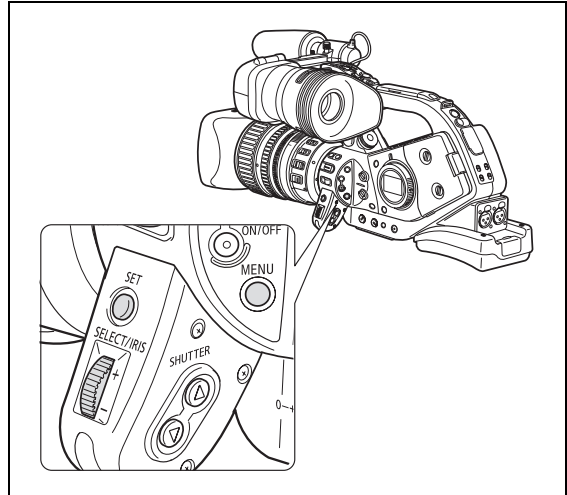
- SDHC- und SD-Speicherkarten haben einen Schreibschutz-Schalter zur Vermeidung versehentlichen Löschsens. Wenn dieser Schalter in LOCK-Stellung steht, können auf der Karte keine Bilder aufgezeichnet bzw. gelöscht werden.
- Es kann nicht für alle Speicherkarten ein einwandfreier Betrieb garantiert werden.
- **Infos zu SDHC-Speicherkarten:** SDHC ist der neue SD-Speicherkartenstandard mit Speicherkapazitäten über 2 GB. Bitte beachten Sie, dass sich die technischen Daten von SDHC-Speicherkarten von normalen SD-Karten unterscheiden. Die Benutzung von Speicherkarten mit Speicherkapazitäten über 2 GB ist in Geräten ohne SDHC-Unterstützung nicht möglich. SDHC-Geräte (u. a. auch dieser Camcorder) hingegen sind abwärtskompatibel, so dass Sie die herkömmlichen SD-Karten verwenden können.



Ändern der Einstellungen mit der MENU-Taste

Über die Bildschirm-Menüs können viele Funktionen des Camcorders geändert werden.

Auswählen von Menüs und Einstellungen

1. Drücken Sie die MENU-Taste, um das Menü zu öffnen.
2. Wählen Sie das gewünschte Untermenü durch Drehen des SELECT-Rads aus, und drücken Sie dann die SET-Taste.
3. Wählen Sie den gewünschten Menüpunkt durch Drehen des SELECT-Rads aus und drücken Sie dann die SET-Taste.
4. Wählen Sie die gewünschte Einstellungsoption durch Drehen des SELECT-Rads aus, und drücken Sie dann die SET-Taste.
5. Drücken Sie die MENU-Taste, um das Menü zu schließen.

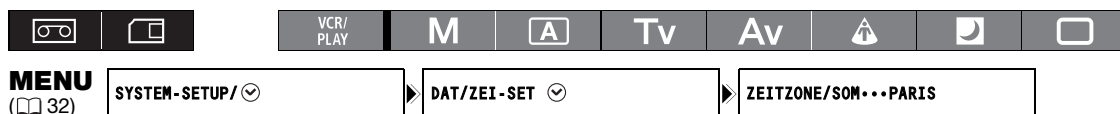


- Die Symbole , **SET** und **MENU**, die am unteren Rand des Bildschirms angezeigt werden, geben Ihnen zusätzliche Informationen über die Funktion dieser Steuerungen in spezifischen Situationen.
- Menüeinstellungen lassen sich in vielen Fällen bequemer mit der Fernbedienung ausführen. Drücken Sie die MENU-Taste an der Fernbedienung, um das Menü zu öffnen oder zu schließen. Verwenden Sie nicht das SELECT-Rad, sondern die Menüauswahl-tasten  der Fernbedienung, und drücken Sie die SET-Taste auf der Fernbedienung, um die Einstellungen zu speichern oder eine Auswahl zu treffen.
- Nicht verfügbare Optionen werden grau angezeigt.
- Durch Drücken der MENU-Taste kann das Menü jederzeit geschlossen werden.

Einstellen von Datum/Uhrzeit und Sprache

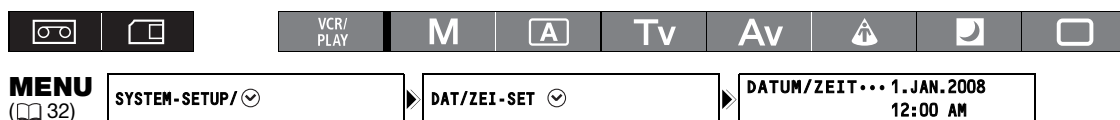
Stellen Sie Zeitzone, Datum und Uhrzeit ein, wenn Sie Ihren Camcorder zum ersten Mal benutzen, oder wenn der eingebaute Akku vollständig entladen wurde.

Einstellen der Zeitzone/Sommerzeit



1. Drücken Sie die MENU-Taste.
2. Drehen Sie das SELECT-Rad, um [SYSTEM-SETUP/] zu wählen, und drücken Sie dann die SET-Taste.
3. Wählen Sie [DAT/ZEI-SET] und danach [ZEITZONE/SOM]. Anschließend drücken Sie die SET-Taste.
Die Zeitzoneneinstellung erscheint. Die Standardeinstellung ist Paris.
4. Drehen Sie das SELECT-Rad zur Wahl der Einstelloption, die Ihrer Zeitzone entspricht, und drücken Sie dann die SET-Taste.
Um auf Sommerzeit umzustellen, wählen Sie die mit * markierte Zeitzone.

Einstellen von Datum und Uhrzeit



5. Wählen Sie [DAT/ZEI-SET], und drücken Sie die SET-Taste.
Die Jahresziffern beginnen zu blinken.
6. Wählen Sie das Jahr durch Drehen des SELECT-Rads, und drücken Sie dann die SET-Taste.
 - Der Monat beginnt zu blinken.
 - Nehmen Sie die übrigen Datum- und Uhrzeiteinstellungen in gleicher Weise vor.
7. Drücken Sie die MENU-Taste, um das Menü zu schließen und die Uhr zu starten.

Anzeigen von Datum und Uhrzeit während der Aufnahme

Sie können das Datum und die Uhrzeit in der unteren linken Ecke des Bildschirms anzeigen.



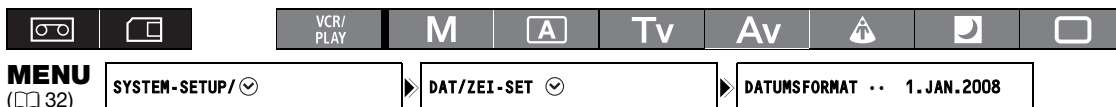
Öffnen Sie das Menü und wählen Sie [DISPLAY-SETUP/]. Wählen Sie [HANDB.-INFO], stellen Sie auf [DATUM-ZEIT], und schließen Sie das Menü.



Wenn Sie den Camcorder etwa 3 Monate lang nicht benutzen, entlädt sich der eingebaute Akku vollständig, so dass die Datums-/Uhrzeiteinstellungen verloren gehen. Laden Sie in diesem Fall den Akku wieder auf (16) und stellen Zeitzone, Datum und Uhrzeit erneut ein.

Ändern des Datumsformats

Sie können aus drei Datumsformaten wählen: [JAN. 1, 2008], [1. JAN. 2008] und [2008. 1. 1].



Öffnen Sie das Menü und wählen Sie [SYSTEM-SETUP/☺]. Wählen Sie das Untermenü [DAT/ZEI-SET-☺] und danach [DATUMSFORMAT]. Wählen Sie ein Datumsformat, und schließen Sie das Menü.

Einstellen der Sprache

Die voreingestellte Sprache für die Anzeigen und Menüpunkte ist Englisch. Sie können die Sprache ändern in Deutsch, Spanisch, Französisch, Italienisch, Polnisch, Russisch, vereinfachtes Chinesisch oder Japanisch.



Um die Anzeigesprache zu ändern, öffnen Sie das Menü, und wählen Sie [DISPLAY-SETUP/🗨️]. Wählen Sie [SPRACHE 🗨️], stellen Sie die gewünschte Sprache ein, und schließen Sie das Menü.



- Falls Sie die Sprache versehentlich geändert haben, folgen Sie dem Symbol 🗨️ neben dem Menüpunkt, um die Einstellung zu ändern.
- Die Anzeigen **MENU** und **SET** am unteren Bildschirmrand beziehen sich auf die Tastenbezeichnungen am Camcorder und ändern sich nicht, wenn Sie eine andere Sprache wählen.

Aufnahme

Vor Aufnahmebeginn

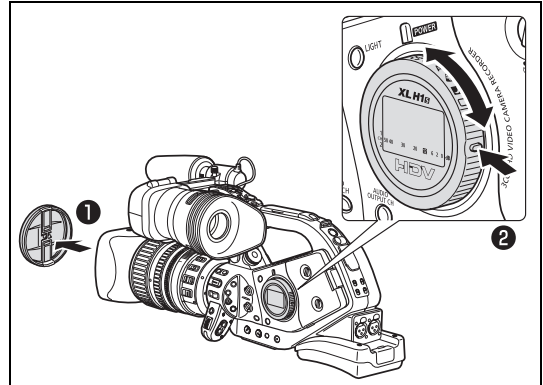
Machen Sie zuerst eine Probeaufnahme, um zu prüfen, ob der Camcorder einwandfrei funktioniert. Wenn notwendig, reinigen Sie die Videoköpfe (☞ 149).

Der voreingestellte Aufnahmestandard ist HDV. Hinweise zum Tonaufnahmesystem finden Sie im entsprechenden Kapitel (☞ 54).

Aufnahme

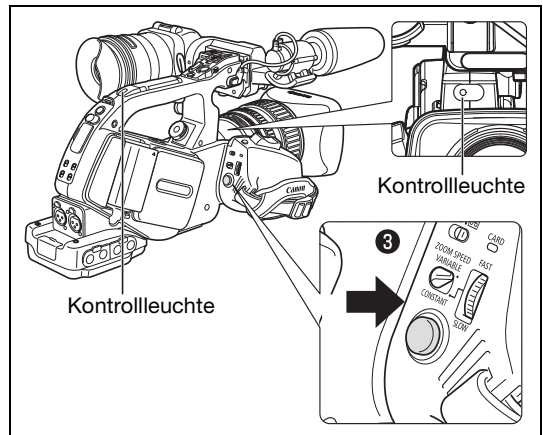


1. Nehmen Sie den Objektivdeckel ab.
2. Drücken Sie die Entriegelungstaste und wählen Sie mit dem **POWER**-Rad ein Aufnahmeprogramm aus.



3. Drücken Sie die Start/Stopp-Taste, um die Aufnahme zu starten.

- Die rote REC-Anzeige auf dem Sucher und die Kontrollleuchten leuchten auf.
- Drücken Sie die Start/Stopp-Taste erneut, um die Aufnahme zu unterbrechen.



Aufnahme

Nach Abschluss der Aufnahme

1. Drehen Sie das **POWER**-Rad auf OFF.
2. Setzen Sie den Objektivdeckel wieder auf.
3. Nehmen Sie die Kassette heraus.
4. Trennen Sie die Stromquelle ab.



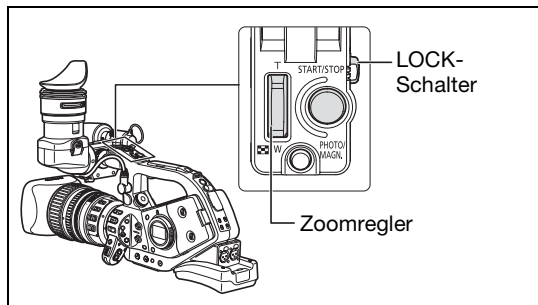
Szenenende-Suche, Datum-Suchlauf und Indexsuchlauf funktionieren eventuell nicht ordnungsgemäß, wenn Aufnahmen der HDV- und DV-Normen auf ein und demselben Band gemischt werden. Unsere Empfehlung: Möglichst keine unterschiedlichen Normen auf demselben Band verwenden.



- Warten Sie nach dem Einlegen einer Kassette, bis das Bandzählwerk völlig zum Stillstand kommt. Wenn dies erfolgt ist, können Sie mit der Aufnahme beginnen.
- Stellen Sie das **POWER**-Rad auf OFF, wenn Sie den Camcorder längere Zeit nicht benutzen möchten.
- Wenn Sie die Kassette nicht herausnehmen, können Sie die nächste Szene ohne Störungen oder Lücken zwischen den Aufnahmen an die vorausgehende anfügen, selbst wenn Sie den Camcorder zwischenzeitlich ausschalten.

Aufnahmen aus niedrigem Winkel

Der Tragegriff ist mit einem zweiten Satz von Aufnahme- und Zoom-Steuerungen ausgestattet, ideal für Aufnahmen aus niedrigem Winkel. Schieben Sie den LOCK-Schalter in Pfeilrichtung ➔, um versehentliches Betätigen dieser Bedienelemente zu verhindern.



Stromsparmechanismen

STANDBY-Taste

Drücken Sie während der Aufnahmepause oder im VCR-Stop-Modus die STANDBY-Taste und halten Sie sie länger als 1 Sekunde gedrückt, um in den Standby-Modus zu gehen. Die Anzeige "STANDBY"-BETRIEB WIRD AKTIVIERT" erscheint, bevor der Camcorder in den Standby-Modus geht. Im Standby-Modus wird der Strom für die Kamera- und Recorderbereiche abgeschaltet, die Kameraeinstellungen (einschließlich Belichtungsspeicherung und Einstellungen der Farbbalken) bleiben jedoch erhalten. Durch erneutes Drücken der STANDBY-Taste wird der Camcorder wieder eingeschaltet.

Energiesparfunktion

Um das Band und die Videoköpfe zu schonen, wechselt der Camcorder nach 4 Minuten und 30 Sekunden im Aufnahmepausemodus in den Energiesparmodus (VCR-Stopp). Wird der Camcorder auch nach weiteren 30 Sekunden nicht bedient, schaltet er sich automatisch aus. Schalten Sie die Energiesparfunktion mit der Einstellung [SYSTEM-SETUP] ► [STROMSPARBE.] (☐ 136) aus, wenn Sie Einstellungen vornehmen möchten, ohne dass Sie sich dabei Gedanken über den Verlust der Einstellungen infolge des automatischen Abschaltens machen müssen.

Wenn der Camcorder im Energiesparmodus ist, drücken Sie die Start/Stop-Taste, um die Aufnahme fortzusetzen, oder drücken Sie die Funktionstaste (☐ 77), der die [VCR STOP]-Funktion zugewiesen wurde, um in den Aufnahmepausemodus zurückzukehren. Wenn sich der Camcorder automatisch ausgeschaltet hat (nach 5 Minuten), drehen Sie das **POWER**-Rad auf OFF und dann zurück auf eines der Aufnahmeprogramme.

VCR Stop-Funktion

Sie können die [VCR STOP]-Funktion einer der beiden Funktionstasten (☐ 77) zuweisen. Im VCR Stop-Modus ist der Camcorder nur teilweise ausgeschaltet. Der Kamerabereich wird normal mit Energie versorgt, der Aufnahmebereich dagegen ist abgeschaltet. Wenn Sie die zugewiesene Funktionstaste drücken, können Sie am Kamerabereich so lange wie notwendig Einstellungen vornehmen, ohne dass Sie dabei an den 5-Minuten-Timer der Energiesparfunktion denken müssen. Um in den Aufnahmepausemodus zurückzugehen, drücken Sie die zugewiesene Funktionstaste erneut.

Bildschirmanzeigen während der Aufnahme



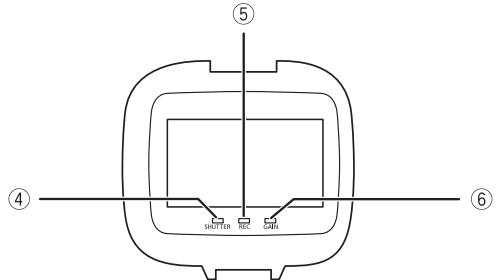
① Timecode
Zeigt die Aufnahmezeit in Stunden, Minuten, Sekunden und Bildern an.

② Bandrestzeit
Zeigt die noch verbleibende Zeit auf dem Band in Minuten an. "END" erscheint, wenn das Bandende erreicht ist.

- Wenn die Restzeit weniger als 15 Sekunden beträgt, wird die Bandrestzeit möglicherweise nicht angezeigt.
- Je nach dem Bandtyp wird die restliche Zeit möglicherweise nicht exakt angezeigt. Auf jeden Fall sind jedoch Aufnahmen für die auf der Kassette angegebene Minutenanzahl möglich (z.B. 85 Minuten).

③ Akkurestladung
Das Batteriesymbol zeigt den Ladezustand des Akkus an.

- Ein leeres Batteriesymbol beginnt in Rot zu blinken, wenn der Akku leer ist.
- Wenn Sie einen leeren Akku anschließen, kann sich der Camcorder ausschalten, ohne das Batteriesymbol anzuzeigen.
- Je nach den Einsatzbedingungen von Akku und Camcorder wird die tatsächliche Akkuladung möglicherweise nicht genau angezeigt.

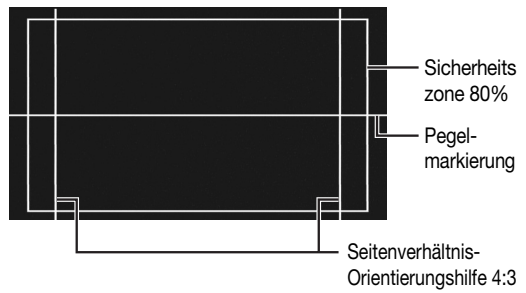


④ SHUTTER-Anzeige
Leuchtet auf, wenn Sie mit einer Verschlusszeit aufnehmen, die nicht 1/50 ist.

⑤ REC-Anzeige
Leuchtet während der Aufnahme auf. Die REC-Anzeige beginnt zu blinken, wenn die Bandrestzeit weniger als 5 Minuten beträgt (Sie blinkt nicht, wenn die Bandrestzeit nicht auf dem Bildschirm angezeigt wird).

⑥ GAIN-Anzeige
Leuchtet auf, wenn die automatische Verstärkungsregelung (AGC) entweder auf -3 dB oder auf +3 dB oder höher eingestellt wird.

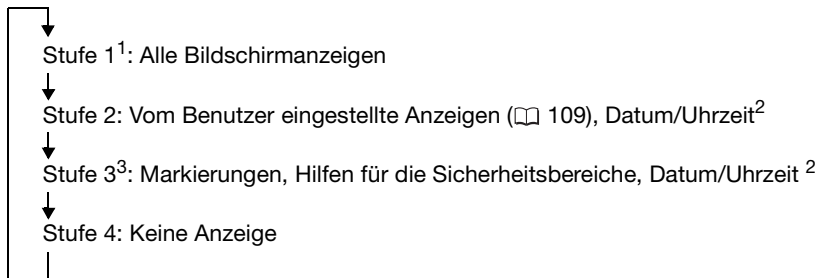
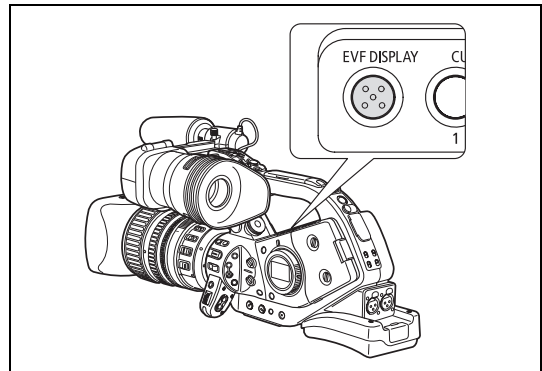
⑦ Aufnahmehilfen
Mit den Einstellungen [DISPLAY-SETUP/] können Sie Aufnahmehilfen anzeigen, die Ihnen das genaue Eingrenzen Ihres Motivs erleichtern.



Aufnahme

Auswählen der Bildschirmanzeigen

Sie können auswählen, wie viele Informationen auf dem Bildschirm angezeigt werden. Zur Auswahl stehen eine vollständige, eine teilweise oder gar keine Anzeige. Durch wiederholtes Drücken der EVF DISPLAY-Taste wechseln Sie in der folgenden Reihenfolge zwischen den Optionen hin und her:



¹ Diese Stufe kann nicht gewählt werden, wenn [SYSTEM-SETUP/☑] ▶ [ALL DISPLAY] auf [AUSSCHALTEN] gestellt ist.

² Wenn [DISPLAY-SETUP/☒] ▶ [HANDB.-INFO] auf [DATUM-ZEIT] gesetzt ist, werden Datum und Uhrzeit angezeigt; wenn es auf [CUSTOMTASTEN] gesetzt ist, werden stattdessen die gegenwärtig den Funktionstasten zugewiesenen Funktionen angezeigt.

³ Diese Stufe kann nicht gewählt werden, wenn [DISPLAY-SETUP/☒] ▶ [MARKIERUNGEN], [SICH.ZONE] und [HANDB.-INFO] alle auf [AUS] gesetzt sind.



Die Bildschirmanzeigen des Camcorders erscheinen auch auf einem angeschlossenen externen Fernsehgerät oder Bildschirm.

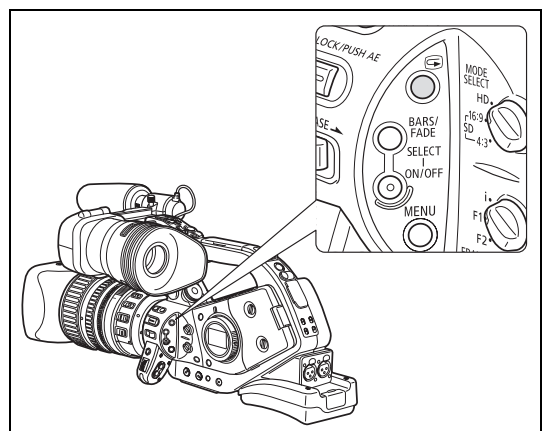
Prüfen der Aufnahme



Im Aufnahmepausemodus können Sie mit dieser Funktion die letzten Sekunden Ihrer Aufnahme überprüfen.

Tippen Sie die Taste (Aufnahmeprüfung)-Taste kurz an.

Der Camcorder spult das Band zurück, gibt die letzten Sekunden wieder, und schaltet dann wieder auf den Aufnahmepausemodus.



Wenn die verwendete Norm des Videosignals nicht der Norm entspricht, mit der das Band aufgenommen wurde, wird die Aufnahme fehlerhaft wiedergegeben.

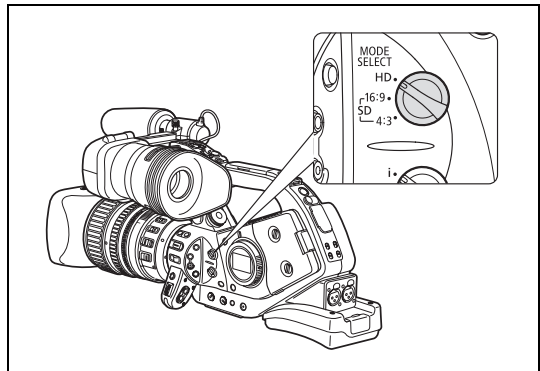
Auswahl der Signalnorm und des Seitenverhältnisses

Sie können die Signalnorm Ihrer Aufnahmen (Hochauflösung oder Standardauflösung) sowie bei Standardauflösung auch das Seitenverhältnis Ihrer Aufnahmen wählen. Da das Seitenverhältnis des Camcorderbildschirms 16:9 beträgt, erscheint das Bild in der Mitte des Bildschirms mit schwarzen Seitenstreifen, wenn Sie den MODE SELECT-Schalter auf SD 4:3 stellen.



Ändern Sie die Position des MODE SELECT-Schalters.

- HD: Zum Aufnehmen auf ein Band in der HDV-Norm oder zur Verwendung des Camcorders als High-Definition-(HD)-Kamera.
- SD 16:9, SD 4:3: Zum Aufnehmen auf ein Band in der DV-Norm oder zur Verwendung des Camcorders als Standard-Definition-(SD)-Kamera. Wählen Sie das gewünschte Seitenverhältnis.



- Falls die [LED] der benutzerdefinierten Funktionen nicht auf [OFF] gestellt ist, leuchtet der MODE SELECT-Schalter blau, während er auf HD gestellt ist.
- Wenn der MODE SELECT-Schalter während der Aufnahme umgestellt wird, wird die Norm/das Seitenverhältnis nicht sofort geändert, sondern erst, wenn Sie die nächste Aufnahmepause machen.
- Wenn Sie 16:9-Aufnahmen wiedergeben, schaltet das Fernsehgerät automatisch auf Breitbildmodus um, sofern es mit dem WSS-System kompatibel ist. Bei allen anderen Fernsehgeräten muss das Seitenverhältnis von Hand eingestellt werden.
- Für die Wiedergabe auf einem Standard-Fernsehgerät mit einem Seitenverhältnis von 4:3 setzen Sie [SIGNAL-SETUP] ► [LETTERBOX] auf [AN] (132).
- Für Aufnahmen im 4:3-Format können Sie den optionalen (0,8fachen) Ratio-Konverter RC-72 anbringen, um den gleichen Blickwinkel wie beim 16:9-Seitenverhältnis zu erhalten. (Beachten Sie, dass nicht alle XL-Objektive mit dem RC-72 kompatibel sind.)

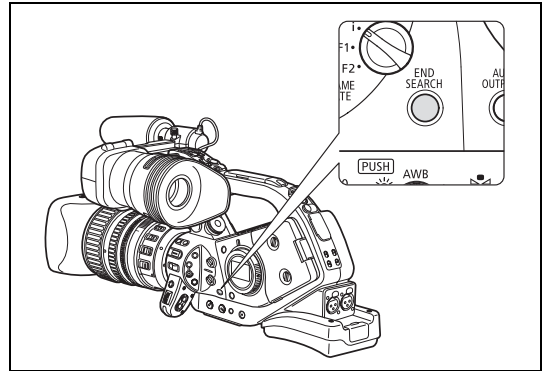
Das Ende der letzten Szene ermitteln

Sie können diese Funktion benutzen, um das Ende der letzten aufgenommenen Szene aufzufinden.



Drücken Sie die END SEARCH-Taste.

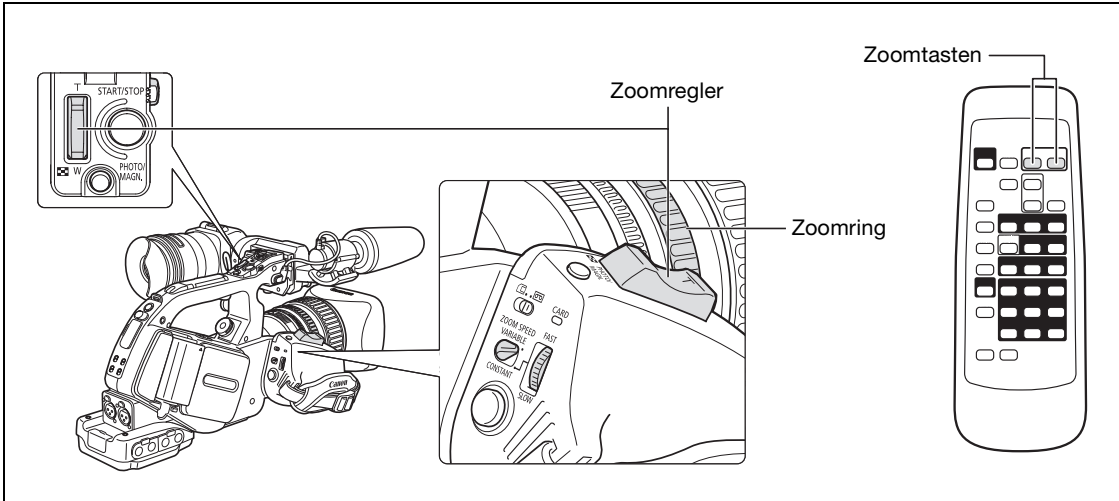
- ➔| erscheint.
- Der Camcorder spult das Band zurück/vor, gibt die letzten Sekunden der Aufnahme wieder und stoppt dann das Band.
- Durch erneutes Drücken der Taste wird die Suche abgebrochen.



- Die Szenenende-Suche ist nicht mehr verfügbar, nachdem die Kassette herausgenommen wurde.
- Die Szenenende-Suche ist möglicherweise auch nicht verfügbar, wenn es unbespielte Stellen zwischen den Aufnahmen gibt, oder wenn sich Aufnahmen in der HDV- und in der DV-Norm auf demselben Band befinden.

Zoomen

Sie können das Zoom mit dem Zoomregler am Seitengriff oder mit dem Zoomregler am Tragegriff betätigen. Außerdem stehen Ihnen der Zoomring am Objektiv oder die Zoomtasten der Fernbedienung zur Verfügung. Mit den benutzerdefinierten Funktionen (☐ 102) können Sie die Richtung und Reaktionsempfindlichkeit beim Zoomen mit dem Zoomring verändern und die Zoomgeschwindigkeit und die Zoomanzeige (grafisch oder numerisch) einstellen.



Drücken Sie den Zoomregler in Richtung **W**, um auszuzoomen (Weitwinkel). Drücken Sie den Zoomregler in Richtung **T**, um einzuzoomen (Tele).

Zoomgeschwindigkeit

Zoomregler am Seitengriff:

Wenn die Zoomgeschwindigkeit auf **CONSTANT** gestellt ist, arbeitet das Zoom auf einer von 16 Stufen konstanter Zoomgeschwindigkeiten (die gegenwärtige Stufe der Zoomgeschwindigkeit erscheint neben der Zoomanzeige). Drehen Sie das **ZOOM SPEED**-Rad in Richtung **FAST**, um eine schnellere Stufe der Zoomgeschwindigkeit (größere Zahl) zu wählen; drehen Sie es in Richtung **SLOW** für eine langsamere Stufe der Zoomgeschwindigkeit (kleinere Zahl).

Wenn der **ZOOM SPEED**-Schalter auf **VARIABLE** steht, wird die Zoomgeschwindigkeit über die Bewegung des Zoomreglers gesteuert: Für langsames Zoomen drücken Sie leicht auf den Regler, oder drücken Sie stärker, um schneller zu zoomen.

Ungefähre Zoomgeschwindigkeit mit dem 20fach-HD-Objektiv L IS III (von voller Weitwinkel- bis voller Teleeinstellung):

ZOOM SPEED-Schalter	Stufe der Zoomgeschwindigkeit	Benutzerfunktion Einstellung [ZOOM SPEED]		
		[NORMAL] ¹	[SLOW]	[FAST]
CONSTANT	Stufe 1	5 Min.	3 Min.	1 Min.
	Stufe 16	4,3 Sek.	2 Sek.	1,2 ² Sek.
VARIABLE	–	1,2 ² – 60 Sek.		

¹ Standardeinstellung für das Aufnehmen von Filmen. Für das Aufnehmen von Standbildern ist [FAST] die Standardeinstellung.

² Wenn die Zoomgeschwindigkeit zu schnell ist (weniger als 2 Sekunden von einem Ende zum anderen), wird es für den Camcorder schwieriger, während des Zoomens den automatischen Fokus einzustellen.

Zoomring: Die Zoomgeschwindigkeit richtet sich danach, wie schnell Sie den Zoomring drehen.

Zoomtasten am Tragegriff: Die Zoomgeschwindigkeit ist konstant und kann auf eine von 16 Stufen eingestellt werden. Stellen Sie den ZOOM SPEED-Schalter auf CONSTANT und ändern Sie die Stufe der Zoomgeschwindigkeit, wie weiter oben beschrieben.

Zoomtasten auf der mitgelieferten Fernbedienung: Die Zoomgeschwindigkeit ist konstant und kann nicht verändert werden.



Wenn eine feste Brennweite verwendet wird, werden keine Angaben zum Zoom auf dem Bildschirm angezeigt.

Zoomvoreinstellung (Objektive mit Zoom-Voreinstellfunktion)

Mit dieser Funktion kann jede beliebige Zoomposition gespeichert werden. Sie können damit später sofort zu der voreingestellten Zoomposition zurückkehren.

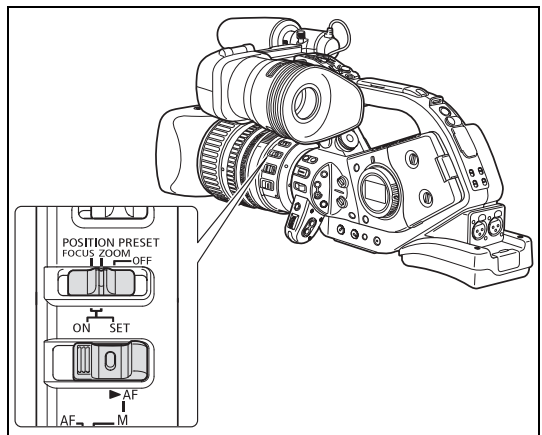
Voreinstellen des Zooms



1. Stellen Sie den POSITION PRESET-Schalter auf ZOOM.

2. Schieben Sie den POSITION PRESET ON/SET-Schalter auf SET.

In der Zoomanzeige wird die voreingestellte Zoomposition gelb eingeblendet.



Zurückkehren zur voreingestellten Zoomposition

Schieben Sie den POSITION PRESET ON/SET-Schalter auf ON.

Der Camcorder kehrt in die voreingestellte Zoomposition zurück.



- Die Voreinstellung wird gelöscht, wenn Sie den optionalen 1,6fach-Telekonverter XL aufsetzen oder ein Objektiv mit einer anderen Vergrößerung anbringen.
- Bei der Rückkehr auf die voreingestellte Zoomposition benutzt der Camcorder die Geschwindigkeit, die für das konstante Zoom eingestellt wurde (wenn der ZOOM SPEED-Schalter auf CONSTANT steht).

Scharfeinstellung

Die Funktionen in diesem Abschnitt werden am 20fach-HD-Objektiv L IS III erläutert. Falls Sie ein anderes Objektiv verwenden, nehmen Sie auch die Bedienungsanleitung des Objektivs zu Hilfe. Der Camcorder kann auf Autofokus oder manuelle Scharfeinstellung gesetzt werden.

Autofokus

Neben dem normalen Autofokus hat der Camcorder eine Push-Autofokus-Funktion, mit der während der manuellen Scharfeinstellung zeitweise auch automatisch scharfgestellt werden kann.

Manuelle Scharfeinstellung

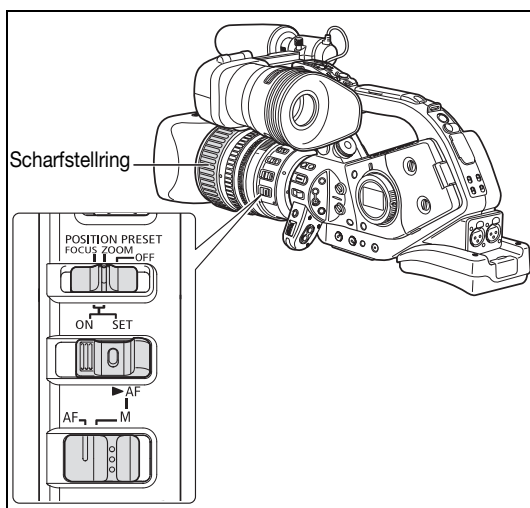
Mit den benutzerdefinierten Funktionen (☐ 102) können Sie die Richtung und die Reaktionsempfindlichkeit beim Scharfstellen mit dem Scharfstelling einstellen. Um die manuelle Scharfeinstellung zu erleichtern, können Sie auch die Anzeigefunktionen Peaking und Vergrößerung verwenden (☐ 45).



Autofokus

Der Autofokus ist eingestellt, wenn der Fokussiermodus-Schalter auf AF steht. Die Scharfstellung erfolgt durch ein TTL-Autofokussystem mit einem Fokussierbereich von 2 cm (bei vollem Weitwinkel, gemessen ab Vorderseite der Objektivfassung) bis ∞ .

Der Camcorder fokussiert auf das Motiv in der Mitte des Bildschirms.



Aufnahme

Vorübergehendes Deaktivieren des Autofokus

Durch Drehen des Scharfstellingringes können Sie im Autofokus-Modus zeitweilig scharfstellen.

Der Camcorder wechselt wieder in den Autofokus, sobald Sie den Scharfstellingring loslassen.

Push-AF (mit dem 20fach-HD-Objektiv L IS III)

Stellen Sie im manuellen Scharfstellmodus den POSITION PRESET-Schalter auf OFF.

Stellen Sie den ► AF-Schalter auf ► AF und halten Sie ihn fest.

Der Autofokus bleibt so lange aktiviert, wie Sie den Schalter in der ► AF-Position halten.



Wenn Sie unter hellem Licht aufnehmen, verkleinert der Camcorder die Blende. Falls ein zu großer Blendenwert verwendet wird, erscheint das Bild möglicherweise unscharf. Falls Sie ein Objektiv mit eingebautem ND-Filter verwenden, schalten Sie das ND-Filter je nach Bildschirmanzeige ein oder aus (☐ 48).



- Im 25F-Modus dauert die automatische Scharfstellung länger als im 50i-Modus.
- Wenn Sie bei dunklen Lichtverhältnissen aufnehmen, wird der Fokussierbereich kleiner, wodurch das Bild unter Umständen unscharf wird.

- Bei folgenden Motiven funktioniert der Autofokus möglicherweise nicht einwandfrei. Nehmen Sie in diesen Fällen eine manuelle Scharfeinstellung vor.
 - Reflektierende Oberflächen
 - Motive mit geringem Kontrast oder ohne vertikale Linien
 - Sich schnell bewegende Motive
 - Beim Filmen durch schmutzige oder nasse Fenster
 - Nachtszenen

Manuelle Scharfeinstellung



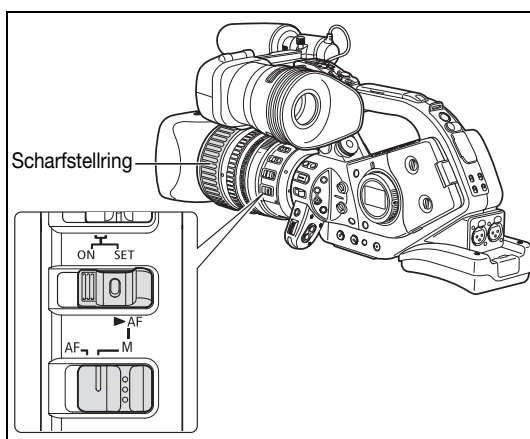
1. Wenn Sie ein Objektiv mit Autofokus-Funktion verwenden, stellen Sie den Fokussiermodus-Schalter auf M.

- "MF" erscheint.
- Falls Sie ein Objektiv ohne Autofokus-Funktion verwenden, wird "MF" nicht angezeigt.

2. Zoomen Sie auf Teleaufnahme ein.

3. Drehen Sie den Scharfstelling, um die Schärfe einzustellen.

Mit den benutzerdefinierten Funktionen (☞ 102) können Sie die Richtung und die Reaktionsempfindlichkeit beim Scharfstellen mit dem Scharfstelling einstellen.



4. Zoomen Sie das Motiv auf die gewünschte Brennweite.

Wenn Sie manuell scharfstellen und den Camcorder eingeschaltet lassen, geht die Scharfeinstellung auf das Motiv möglicherweise nach einer Weile verloren. Diese eventuelle leichte Fokusveränderung entsteht durch den Temperaturanstieg innerhalb des Camcorders und des Objektivs. Prüfen Sie die Scharfeinstellung, bevor Sie die Aufnahme fortsetzen oder passen Sie bei Bedarf das Auflagemaß an (☞ 26).

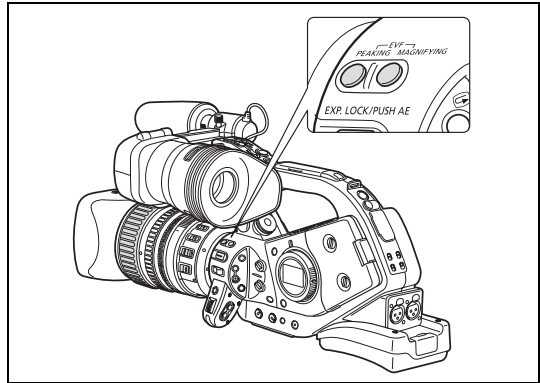


- Im ☐ Easy-Modus kann der manuelle Fokus nicht gewählt werden. Auch wenn Sie den Fokussiermodus-Schalter auf M stellen, bleibt der Autofokus aktiviert.
- Bei Verwendung eines Objektivs für HDV-Aufnahmen gilt Folgendes: Die Entfernung zum Motiv wird ca. 3 Sekunden lang angezeigt, wenn Sie von Autofokus auf manuelle Scharfeinstellung umschalten oder im manuellen Fokussiermodus am Scharfstelling drehen. Sie wird auch mit voreingestelltem Fokus angezeigt. Mithilfe der benutzerdefinierten Funktion [OBJ DST UNIT] (☞ 102) können Sie die Einheiten für die Entfernungsanzeige (Meter oder Fuß) ändern, und mithilfe der benutzerdefinierten Anzeige (☞ 109) können Sie festlegen, wann diese Informationen angezeigt werden sollen (immer, nie, oder nur bei Bedienung des Scharfstellings).
 - Der Aufnahmeabstand wird nicht angezeigt, wenn der optionale 1,6fach-Telekonverter XL an den Camcorder angeschlossen ist.
 - Verwenden Sie die Anzeige des Aufnahmeabstands als Schätzwert; wenn die Entfernungsmessung als nicht sehr exakt eingeschätzt wird, erscheint die Anzeige in Grau.
 - ∞: Unendlich-Einstellung ∞-: Unendlich-Einstellung überschritten.
- Sie können gleichzeitig zoomen und manuell scharfstellen. Wenn der Camcorder im AF-Modus ist, wird der Autofokus wieder aktiviert, wenn Sie den Vorgang beenden.

Benutzen der Fokus-Hilfsfunktionen (Peaking und Vergrößerung)

Um die manuelle Scharfeinstellung zu erleichtern, können Sie zwei Hilfsfunktionen verwenden: Die Peaking-Funktion betont die Umriss des Gegenstandes und die Vergrößerungsfunktion vergrößert die Bilddarstellung auf dem Bildschirm. Um die Wirkung zu verstärken, können Sie auch beide Funktionen kombinieren.

Mit der benutzerdefinierten Funktion [FAST BW-MOD] (☐ 102) können Sie die Anzeige so einstellen, dass sie während der Benutzung der Fokus-Hilfsfunktionen automatisch auf Schwarzweiß umstellt. Der Bildschirm eines externen Monitors oder Suchers, der an den EVF2-Anschluss angeschlossen ist, zeigt genau dasselbe Bild, das auch auf dem Sucherbildschirm des Camcorders angezeigt wird.



Peaking

Drücken Sie während der Aufnahme oder im Aufnahmepausemodus die EVF PEAKING-Taste.

- **PEAK 1** erscheint und die Umriss des Motivs werden betont.
- Drücken Sie die Taste noch einmal, um die Peaking-Stufe auf **PEAK 2** zu ändern; drücken Sie noch einmal, um die Funktion zu beenden.

- Die Peaking-Funktion hat keinen Einfluss auf Ihre Aufnahmen.
- Die Verstärkung und die Frequenz der Peaking-Stufen **PEAK 1** und **PEAK 2** können unabhängig mit der Einstellung [DISPLAY-SETUP/☺] ▶ [PEAKING SETUP] festgelegt werden.

Vergrößerung

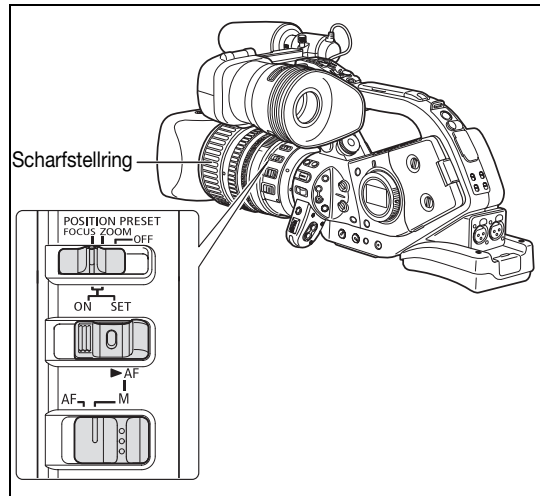
Drücken Sie im Aufnahmepausemodus die EVF MAGNIFYING-Taste.

- "MAGN." erscheint und der mittlere Teil des Bildschirms wird ca. auf das Doppelte vergrößert.
- Drücken Sie die Taste erneut, um die Funktion zu beenden.

- Das vergrößerte Bild wird jedoch so, wie es ist, an den HD/SD SDI-Anschluss (nur **XL Hi8**) und an den HDV/DV-Anschluss ausgegeben.
- Mit der benutzerdefinierten Funktion [CUSTOM REC] (☐ 102) können Sie wählen, ob Sie das vergrößerte Bild so, wie es ist, auf das Band aufnehmen (nur im **CAMERA**-Modus), oder ob die Vergrößerungsfunktion beendet wird, wenn Sie mit dem Aufnehmen von Video oder Standbildern auf die Speicherkarte beginnen. Im **CAMERA-CARD**-Modus wird die Vergrößerungsfunktion immer beendet, wenn Sie die PHOTO-Taste drücken.
- Sie können die Funktionstasten (☐ 77) oder die Einstellung [SYSTEM-SETUP/☺] ▶ [MAGN-SPERRE] verwenden, um eine irrtümliche Bedienung der EVF MAGNIFYING-Taste zu verhindern. Mit der benutzerdefinierten Funktion [BUTTONS OPER.1] (☐ 102) können Sie ebenfalls die Handhabung der EVF MAGNIFYING-Taste regeln (normale oder lange Betätigung).

Fokussvovestellung (Objektive mit Fokus-Vovestellungsfunktion)

Mit dieser Funktion kann eine Fokusposition gespeichert werden. Sie können damit später sofort zu der vovestellten Fokusposition zurückkehren. Außerdem lässt sich die Geschwindigkeit festlegen, mit der der Camcorder zu der Fokusposition zurückkehrt.



Vovestellen des Fokus

1. Stellen Sie den Fokussiermodus-Schalter auf M.

“MF” erscheint.

2. Stellen Sie den POSITION PRESET-Schalter auf FOCUS.

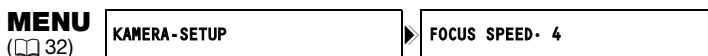
Die gegenwärtig vovestellte Fokussiergeschwindigkeit wird angezeigt.

3. Stellen Sie die Schärfe mit dem Scharfstellring ein.

4. Schieben Sie den POSITION PRESET ON/SET-Schalter auf SET.

“MF” und die Anzeige der vovestellten Fokussiergeschwindigkeit ändern sich in Gelb.

Einstellen der Geschwindigkeit für die Fokusvovestellung



Öffnen Sie das Menü und wählen Sie [KAMERA-SETUP]. Wählen Sie [FOCUS SPEED], wählen Sie dann eine Einstelloption und schließen Sie das Menü.

4 ist die schnellste und 1 die langsamste Geschwindigkeit.

Zurückkehren zur Fokusvovestellung

Schieben Sie den POSITION PRESET ON/SET-Schalter auf ON.

Der Camcorder kehrt in die vovestellte Fokusposition zurück.

Großaufnahme (Fokus-Begrenzung)

Normalerweise sind mit dem Fokusbereich des Camcorders Großaufnahmen möglich. Sie können die Fokus-Begrenzung aktivieren, um den Fokusbereich zu begrenzen. Mit dem 20fach-HD-Objektiv L IS III ist der Fokusbereich 10 cm - ∞ (bei vollem Weitwinkel) auf 1 m - ∞ (über den gesamten Zoombereich) begrenzt.



MENU

(32)

KAMERA-SETUP

FOCUS LIMIT...AUS

Öffnen Sie das Menü und wählen Sie [KAMERA-SETUP]. Wählen Sie [FOCUS LIMIT], aktivieren Sie die Option [AN FLMT] und schließen Sie das Menü.

FLMT erscheint.



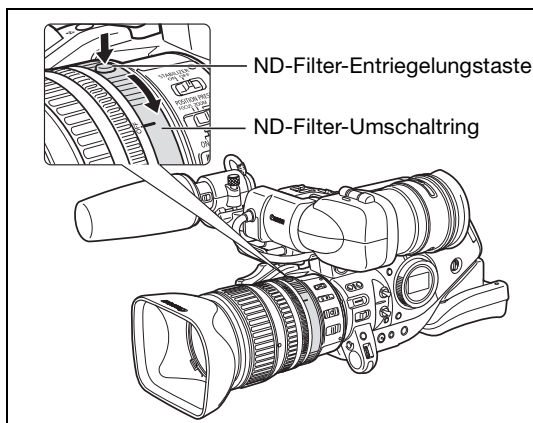
In den folgenden Fällen wird die Fokus-Begrenzung aufgehoben.

- Wenn das aufgesetzte Objektiv einen unabhängigen Schalter für Großaufnahmen hat.
- Wenn das aufgesetzte Objektiv die Änderung der Großaufnahmen-Einstellung am Camcorder nicht unterstützt.
- Wenn kein Objektiv aufgesetzt ist.

Verwendung des ND-Filters (Objektive mit eingebautem ND-Filter)

Wenn Sie in einer hellen Umgebung aufnehmen, stellt der Camcorder einen kleinen Blendenwert ein, wodurch das Bild unter Umständen unscharf wird. Wenn Sie ein Objektiv mit eingebautem ND-Filter verwenden, schalten Sie das ND-Filter je nach Bildschirmanzeige ein oder aus.

Mit dem 20fach-HD-Objektiv L IS III: Drücken Sie die ND-Filter-Entriegelungstaste und drehen Sie den ND-Filter-Umschaltring.



Wenn Sie ein Aufnahmeprogramm außer **M** Manuell benutzen und das GAIN-Rad auf A gestellt ist, werden die folgenden Anzeigen eingeblendet:

Bildschirmanzeige	Bedeutung	Erforderliche Maßnahme
Keine Anzeige	ND-Filter ist nicht aktiviert	–
“ND”	ND-Filter ist aktiviert ¹	–
“ND ON ” blinkt	ND-Filter sollte aktiviert werden	Aktivieren Sie das ND-Filter
ND “ ON ” blinkt	Objektive mit ND-Filtern mit einfacher optischer Dichte (ON/OFF): Externes ND-Filter erforderlich. Objektive mit wählbarer optischer Dichte des ND-Filters: ND-Filter mit höherer optischer Dichte oder externes ND-Filter erforderlich.	Stellen Sie das ND-Filter auf eine höhere Dichte ein oder setzen Sie ein externes ND-Filter auf das Objektiv ²
ND “ OFF ” blinkt	Das eingebaute ND-Filter wird nicht benötigt.	Deaktivieren Sie das ND-Filter
“ND” blinkt rot	Falsche Einstellung des eingebauten ND-Filters	Stellen Sie das ND-Filter auf die notwendige Dichte

¹ Wird nur angezeigt, wenn ein Objektiv mit eingebautem ND-Filter aufgesetzt ist.

² Ist kein externes ND-Filter vorhanden, verwenden Sie den **Tv**-Modus und verkürzen Sie die Verschlusszeit oder verwenden Sie den **Av**-Modus und stellen Sie einen kleineren Blendenwert ein.



Je nach Motiv kann sich beim Ein- und Ausschalten des ND-Filters die Farbe ändern. In diesem Fall empfiehlt es sich, einen individuellen Weißabgleich einzustellen (☞ 70).

Auswahl der Bildrate

Unabhängig vom Aufnahmemodus können Sie die Bildrate auf 50i oder 25F einstellen.

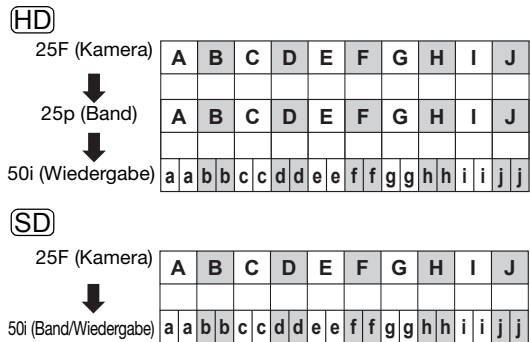
50i-Modus

Für Aufnahmen mit 50 Feldern pro Sekunde (interlaced), genau wie bei Standard Definition Fernsehsignalen.

25F-Modus

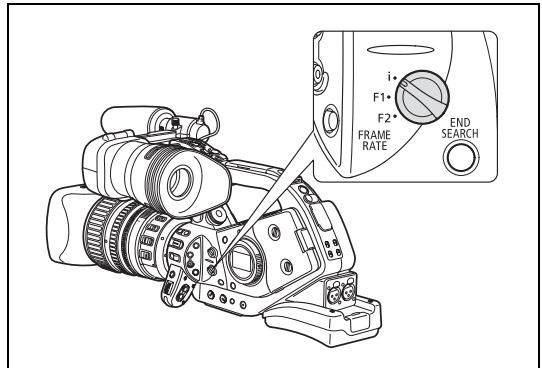
(HD) Nimmt entsprechend den HDV-nativen 1080/25p-Spezifikationen 25 Bilder pro Sekunde auf. Für die Wiedergabe wird das Signal auf 50i konvertiert, die Videoausgabe über den HDV/DV-Anschluss erfolgt jedoch mit 25p.

(SD) Das von der Kamera mit 25 Bildern pro Sekunde aufgenommene Bild wird konvertiert und als 50i auf das Band aufgenommen.



Stellen Sie den FRAME RATE-Schalter auf die gewünschte Position ein.

- i: 50i-Modus, F1 oder F2: 25F-Modus.
- Die gewählte Bildrate wird auf dem Bildschirm angezeigt.



Aufnahme

i Wenn der FRAME RATE-Schalter während der Aufnahme umgestellt wird, wird die Bildrate nicht sofort geändert, sondern erst, wenn Sie die nächste Aufnahmepause machen.

! Videoaufnahmen, die mit 25F durchgeführt wurden, sind nur auf entsprechend kompatiblen Geräten abspielbar und können nur mit einer Software bearbeitet werden, die 25F unterstützt. Bei Fragen zur Software- bzw. Hardware-Kompatibilität wenden Sie sich bitte an die zuständige Kundendienstzentrale.

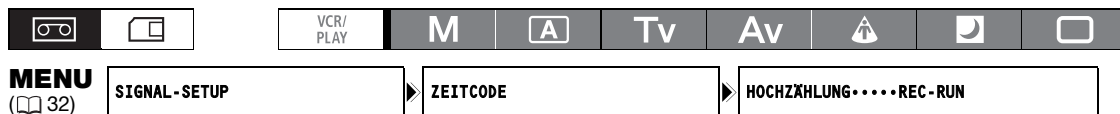
Einstellen des Timecodes

Sie können den Laufmodus des Timecodes des Camcorders wählen. Für die Einstellungen [FREE-RUN] und [REC-RUN SET] können Sie die Anfangswerte eingeben.

[REC-RUN]: Der Timecode läuft nur während der Aufnahme.

[REC-RUN SET]: Der Timecode läuft nur während der Aufnahme und beginnt bei einem vorher eingestellten Wert.

[FREE-RUN]: Der Timecode läuft unabhängig vom Betrieb des Camcorders.



1. Öffnen Sie das Menü und wählen Sie [SIGNAL-SETUP]. Wählen Sie das Untermenü [ZEITCODE] und dann [HOCHZÄHLUNG]. Wählen Sie eine Einstelloption und schließen Sie das Menü.

[REC-RUN]: Schließen Sie das Menü.

[REC-RUN SET], [FREE-RUN]: Fahren Sie fort, um den Anfangswert einzugeben.

2. Wählen Sie [SET].

Die Stundenanzeige beginnt zu blinken.

3. Stellen Sie den Anfangswert des Timecodes ein.

Drehen Sie das SELECT-Rad, um den Wert für die Stunde auszuwählen, und drücken Sie die SET-Taste. Stellen Sie auf gleiche Weise die Minuten, Sekunden und Bilder ein.

4. Schließen Sie das Menü.



○ Hinweis zur Timecode-Anzeige

- [REC-RUN]: Der Timecode wird zusammen mit einem **[R]** daneben angezeigt.
- [REC-RUN SET]: Der Timecode wird blau mit einem **[P]** daneben angezeigt.
- [FREE-RUN]: Der Timecode wird blau mit einem **[F]** daneben angezeigt.
- Externer Timecode: Der Timecode wird blau mit einem **[E]** daneben angezeigt.
- Timecode Halten: Der Timecode wird mit einem **[H]** daneben angezeigt.
- Wiedergabe: Keine Timecode-Anzeige.
- Wenn Sie [FREE-RUN] wählen, beginnt der Timecode zu laufen, sobald Sie während der Einstellung die MENU-Taste drücken, oder wenn Sie nach Einstellen des Werts für die Bilder (F) in Schritt 3 die SET-Taste drücken.
- Zum Rücksetzen des Timecodes auf [00:00:00:00] wählen Sie in Schritt 2 [RESET].
- Beim Überspielen bestehender Aufnahmen: Wenn ein Timecode nahe dem Anfangspunkt der Aufnahme unterbrochen wird, kann es passieren, dass der Timecode auch am tatsächlichen Startpunkt der Aufnahme unterbrochen ist.
- Solange der eingebaute wiederaufladbare Lithium-Akku geladen ist, läuft der FREE-RUN-Timecode auch dann weiter, wenn Sie alle weitere Energieversorgung unterbrechen.

XLH1s Synchronisieren des Timecodes

Sie können den Timecode des Camcorders auf einen externen Timecode-Generator synchronisieren. Sie können in die Aufnahme auch das vom TC-IN-Anschluss empfangene User Bit-Signal einbinden (☐ 53). Der Camcorder bietet die folgenden Synchronisationsoptionen:

Genlock-Synchronsteuerung

Wenn ein Referenz-Synchronsignal (analoges Blackburst- oder Tri-Level-Signal) über den GENLOCK-Anschluss eingegeben wird, werden die V- und die H-Phase des Timecodes automatisch darauf synchronisiert.

Timecode-Eingang

Ein vom TC-IN-Anschluss empfangenes externes LTC-Taktsignal mit SMPTE-Norm wird als Timecode auf das Band aufgenommen. Das User Bit des externen Taktsignals kann ebenfalls auf Band aufgenommen werden.

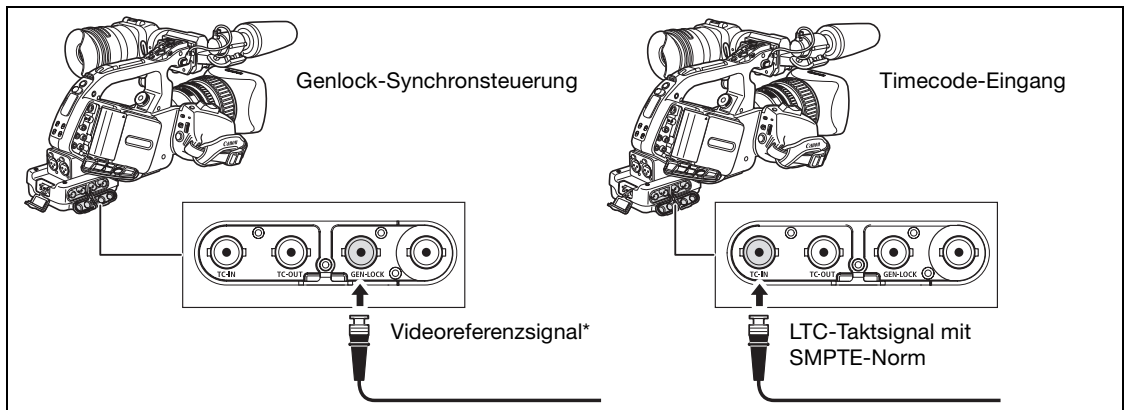
Timecode-Ausgang

Der interne Timecode des Camcorders wird vom TC-OUT-Anschluss als standardmäßiges LTC-Taktsignal gesendet.

Wenn [SIGNAL-SETUP] ► [SDI-AUSGANG] auf [AN(OSD)] oder [AN] gestellt ist, wird das Timecodesignal auch über den HD/SD SDI-Anschluss ausgegeben.



	CAMERA	VCR/PLAY	CAMERA - CARD	VCR/PLAY - CARD
Genlock-Synchronsteuerung	●	–	●	–
Timecode-/User Bit-Eingang	●	–	–	–
Timecode-Ausgang	●	●	–	–

Anschlussdiagramm



* Als Videoreferenzsignal-Eingang können Sie entweder ein HD Y-Signal oder ein Composite Video-Signal der PAL-Norm verwenden.

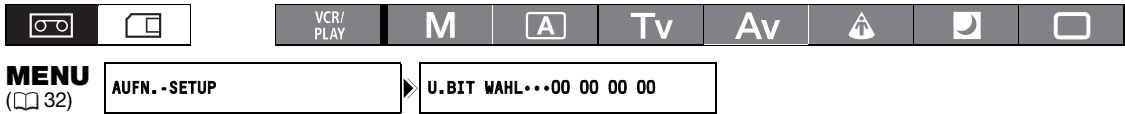
- Solange ein Timecode-Signal empfangen wird, wird die Einstellung [HOCHZÄHLUNG] des Camcorders ignoriert, und stattdessen wird das externe Drop-Frame-Bit des externen Timecodes benutzt.
- Die Genlock-Synchronisation stabilisiert sich nach etwa 10 Sekunden. Danach bleibt die Synchronisation auch dann aufrecht erhalten, wenn Sie das Kabel vom GENLOCK-Anschluss abziehen.

- Wenn ein externes Timecode-Signal empfangen wird, wird der eigene Timecode des Camcorders darauf synchronisiert und diese Synchronisation bleibt auch dann aufrecht erhalten, wenn Sie das Kabel vom TC-IN-Anschluss abziehen. Wenn Sie eine der folgenden Arbeiten ausführen, während das Kabel abgetrennt ist, verschiebt sich der Timecode leicht; der korrekte Timecode wird jedoch wieder hergestellt, sobald Sie das Kabel wieder anschließen.
 - Ein- oder Ausschalten des Camcorders.
 - Ändern der Position des **POWER** -Rads nach oder von ^{VCR/}PLAY .
 - Ändern der Position des  (Karte/Band)-Schalters.
 - Ändern der Position des MODE SELECT- oder des FRAME RATE-Schalters.
- Wenn das externe Timecode-Signal nicht korrekt oder kein Eingangssignal vorhanden ist, wird stattdessen der interne Timecode (entsprechend den Einstellungen [ZEITCODE]/ [HOCHZÄHLUNG]) auf das Band aufgenommen.
- Wenn das externe Genlock-Synchronisierungssignal nicht korrekt oder kein Eingangssignal vorhanden ist, wird möglicherweise ein falscher externer Timecode auf das Band aufgenommen.
- Wenn der Camcorder auf HD-Standard eingestellt ist, ist eine Genlock-Synchronisation auch dann möglich, wenn das externe Genlock-Synchronisierungssignal im SD-Standard ist. Eine Genlock-Synchronisation ist jedoch nicht möglich, wenn das externe Genlock-Synchronisierungssignal im HD-Standard ist, während der Camcorder auf SD-Standard eingestellt ist.
- Der Phasenunterschied zwischen dem externen Genlock-Synchronisierungssignal und dem Camcorder wird anfänglich auf 0 gesetzt. Er kann im Bereich von ca. $\pm 0,4H$ (-1023 bis +1023) mit der Einstellung [SIGNAL-SETUP] ► [GENLCK JUST.] angepasst werden ( 132).
- Eine Genlock-Synchronisation ist nicht möglich, wenn der Camcorder auf HD-Standard eingestellt ist und [SDI SPEZ.] auf [SD GESPERRT] gesetzt wurde.
- **Infos zu den Anzeigen auf dem Seitendisplay**
 - "GENLOCK" blinkt so lange, wie sich die Synchronisation stabilisiert, und leuchtet durchgehend, nachdem die Stabilisierung der Phasensynchronisation abgeschlossen ist.
 - "TC-IN" und "TC-OUT" zeigen an, dass Synchronisation mit Time Code IN bzw. Time Code OUT möglich ist.
 - "EXT- LOCK" zeigt an, dass sich der Camcorder auf ein externes Timecode-Signal eingestellt hat.

User Bit-Einstellung

Die User Bit-Anzeige kann über das Datum oder die Uhrzeit der Aufnahme oder einen aus 8 Zeichen des Hexadezimalsystems bestehenden Identifikationscode ausgewählt werden, der für die Kennzeichnung von Bändern nützlich ist. Es gibt sechzehn mögliche Zeichen: die Zahlen von 0 bis 9 und die Buchstaben von A bis F.

XLHiS Wenn User Bit-Informationen zusammen mit einem externen Timecode empfangen werden, können Sie auch wahlweise das externe User Bit auf Band aufzeichnen.



1. Öffnen Sie das Menü und wählen Sie [AUFN.-SETUP]. Wählen Sie [U.BIT WAHL], wählen Sie dann eine Einstellungsoption aus, und drücken Sie die SET-Taste.

Wenn Sie [00 00 00] gewählt haben, werden die Optionen für Einstellung/Reset des User Bit angezeigt. Fahren Sie mit den unten aufgeführten Schritten fort. Anderenfalls schließen Sie das Menü.

Wenn Sie [00 00 00] gewählt haben:


2. Wählen Sie [SET].

Das erste Zeichen des User Bit blinkt.

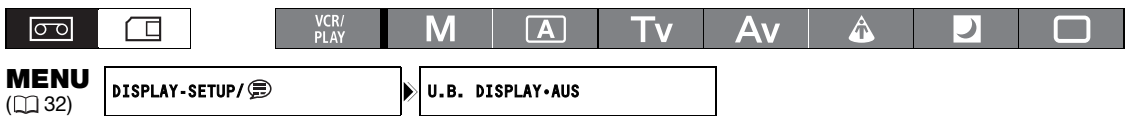
3. Wählen Sie eine Zahl oder einen Buchstaben durch Drehen des SELECT-Rads aus, und drücken Sie dann die SET-Taste.

Das nächste Zeichen des User Bit beginnt zu blinken. Stellen Sie die restlichen User Bit-Daten auf gleiche Weise ein.

4. Schließen Sie das Menü.

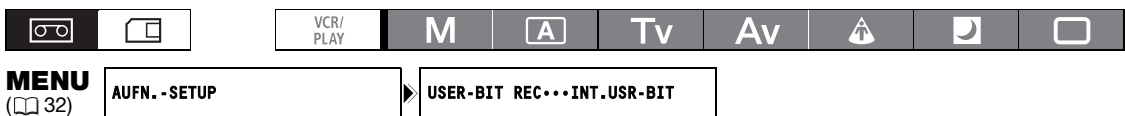
-  Zum Rücksetzen der User Bit-Eingaben auf [00 00 00 00] wählen Sie in Schritt 2 [RESET].
- Die User Bit-Daten können bei Aufnahmen mit dem Camcorder oder von analogen Geräten gespeichert werden. Die im Camcorder eingestellten User Bit-Daten lassen sich nicht speichern, wenn Sie von digitalen Geräten aufnehmen (HDV oder DV).

Anzeige der User Bit-Daten



Öffnen Sie das Menü, und wählen Sie [DISPLAY-SETUP/☺]. Wählen Sie den Punkt [U.B. DISPLAY], setzen Sie ihn auf [AN] und schließen Sie das Menü.

Aufnehmen externer User Bit-Daten



Öffnen Sie das Menü und wählen Sie [AUFN.-SETUP]. Wählen Sie den Punkt [USER-BIT REC], setzen Sie ihn auf [EXT.USR-BIT], und schließen Sie das Menü.

Tonaufzeichnung

Beim Aufnehmen auf Band wird der Ton sowohl im HDV- als auch im DV-Standard über zwei Kanäle aufgenommen.

(HDV) Die Audio-Übertragungsrate beträgt 384 kbps und die Abtastfrequenz 48 kHz.

(DV) Sie können im 16 Bit-Audiomodus (Abtastfrequenz 48 kHz) oder 12 Bit-Audiomodus (Abtastfrequenz 32 kHz) aufnehmen.

- Der Ton wird auf den Kanälen 1 und 2 aufgenommen, so dass die anderen Kanäle frei bleiben.
- Eine Nachvertonung ist mit diesem Camcorder nicht möglich.
- Audio-Aufnahmen, die mit diesem Camcorder durchgeführt werden, sind "Locked Audio"-Aufnahmen. Ausnahme: Die Aufnahme erfolgt über einen analogen Eingang oder über einen digitalen Eingang im Unlock-Modus.
- **XLRHS** Während der Aufnahme ist die Abtastfrequenz des Ausgangssignals vom HD/SD SDI-Anschluss, unabhängig vom Audio-Eingang, stets 48 kHz.

(SD) Wahl des DV-Audiomodus



MENU
(32)

AUDIO-SETUP

DV AUDIO...12bit

Öffnen Sie das Menü und wählen Sie **[AUDIO-SETUP]**. Wählen Sie **[DV AUDIO]**, wählen Sie anschließend eine Einstelloption und schließen Sie das Menü.

Verwendung der Windschutzfunktion

Bei Verwendung des mitgelieferten Mikrofons können Sie die Windgeräusche verringern, die über das Frontmikrofon aufgezeichnet werden.



MENU
(32)

AUDIO-SETUP

WINDSCHUTZ...AUS

Öffnen Sie das Menü und wählen Sie **[AUDIO-SETUP]**. Wählen Sie **[WINDSCHUTZ]**, setzen Sie diese Option auf **[AN**] und schließen Sie das Menü.

Einstellung der Empfindlichkeit des Frontmikrofons

Sie können die Empfindlichkeit des Frontmikrofons je nach Aufnahmebedingungen auf **[NORMAL]** oder **[HOCH]** (+6 dB) einstellen.

[NORMAL]: Für Tonaufnahmen unter normalen Bedingungen.

[HOCH]: Für Aufnahmen mit höherer Aussteuerung.



MENU
(32)

AUDIO-SETUP

MIK-EMPFINDL...NORMAL

Öffnen Sie das Menü und wählen Sie **[AUDIO-SETUP]**. Wählen Sie **[MIK-EMPFINDL]**, wählen Sie dann eine Einstelloption, und schließen Sie das Menü.

Tonaufzeichnung

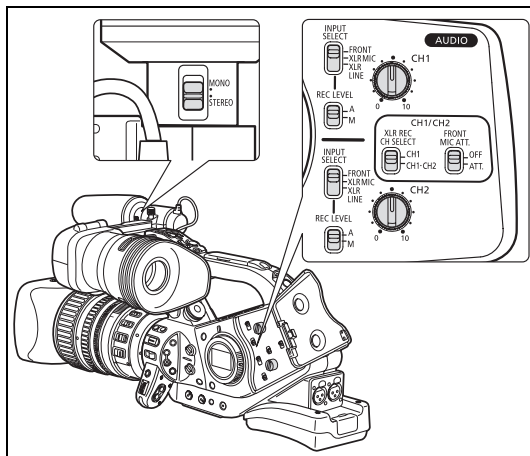
Wählen Sie den Toneingang aus den Optionen FRONT (mitgeliefertes Mikrofon), XLR MIC (XLR-Anschlüsse) oder XLR LINE (XLR-Anschlüsse) aus. Sie können den Toneingang für Kanal 1 und Kanal 2 getrennt wählen.



Verwendung des Frontmikrofons

Stellen Sie den INPUT SELECT-Schalter auf FRONT MIC.

- Sie können die Mikrofoneinstellung über den am Mikrofon befindlichen STEREO/MONO-Schalter auswählen. In der MONO-Position wird dasselbe Mono-Audiosignal auf den Kanälen 1 und 2 aufgezeichnet.



Verwendung der XLR-Anschlüsse

1. Schließen Sie ein Mikrofon an eine der XLR-Buchsen an.

- Um ein Mikrofon über Phantomspeisung zu versorgen, stellen Sie den entsprechenden **+48V**-Schalter auf ON. Schließen Sie zuerst das Mikrofon an, bevor Sie die Phantomspeisung einschalten. Das Mikrofon muss noch angeschlossen sein, wenn Sie die Phantomspeisung ausschalten.
- Verwenden Sie handelsübliche Mikrofone mit maximal 3 m langem Kabel.

2. Stellen Sie den INPUT SELECT-Schalter auf XLR MIC oder XLR LINE.

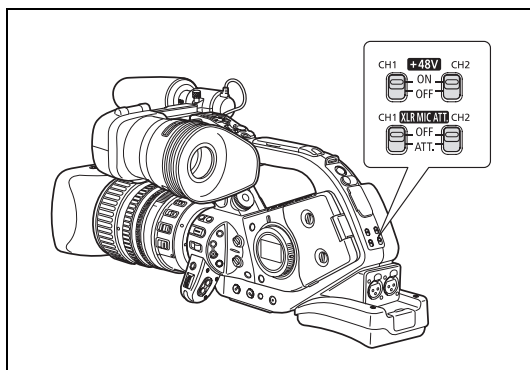
3. Stellen Sie den XLR REC CH SELECT-Schalter auf CH1 oder CH1-CH2.

4. Aktivieren Sie bei Bedarf die Mikrofondämpfung (20 dB), indem Sie den **XLR MIC ATT**-Schalter auf ATT stellen.

Die Mikrofondämpfung ist nur wirksam, wenn der INPUT SELECT-Schalter auf XLR MIC gestellt ist.

5. Bei Bedarf stimmen Sie die Verstärkung des Eingangssignals ab. Öffnen Sie das Menü und wählen Sie [AUDIO-SETUP]. Wählen Sie [XLR 1 TRIM] oder [XLR 2 TRIM] je nachdem, welchen Audioeingang Sie abstimmen möchten. Wählen Sie eine Einstelloption und schließen Sie das Menü.

Die Verstärkungsabstimmung ist nur wirksam, wenn der INPUT SELECT-Schalter auf XLR MIC gestellt ist.



Beim Anschluss eines Mikrofons, das keine Phantomspeisung unterstützt, vergewissern Sie sich, dass der **+48V**-Schalter auf OFF gestellt ist. Andernfalls kann das Mikrofon beschädigt werden.

Einstellen des Tonaufnahmepegels

Falls der Tonpegel zu hoch ist und der Ton sich verzerrt anhört, aktivieren Sie die Mikrofondämpfung (20 dB), indem Sie den FRONT MIC ATT.-Schalter oder den entsprechenden **XLR MIC ATT.**-Schalter auf ATT. stellen.



Ein-/Ausblenden der Tonpegelanzeige

MENU
(32)

DISPLAY-SETUP/☹

AUDIOPEGEL • AN

Öffnen Sie das Menü, und wählen Sie **[DISPLAY-SETUP/☹]**. Wählen **[AUDIOPEGEL]**, wählen Sie dann eine Einstelloption und schließen Sie das Menü.

Die Tonpegelanzeige lässt sich auch mit einer Funktionstaste ein- und ausblenden (77).

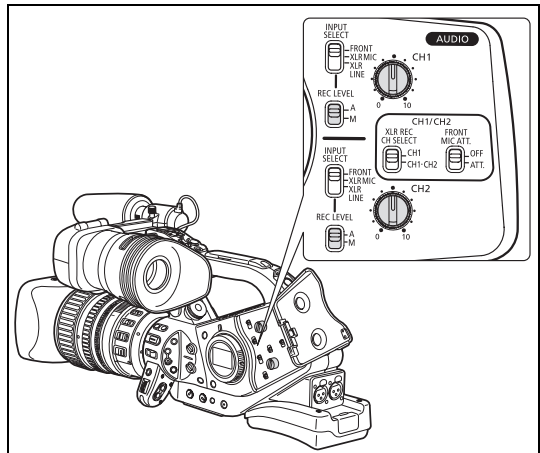
Automatische Toneinstellung

Stellen Sie den **REC LEVEL**-Schalter auf **A**.



- Wenn Sie Ton über das Frontmikrofon aufnehmen, können Sie die Empfindlichkeit des Mikrofons ändern (54).
- Wenn die INPUT SELECT-Schalter für beide Kanäle auf FRONT und der REC LEVEL-Schalter für Kanal 1 auf A gestellt sind, gilt die automatische Audioeinstellung gleichermaßen auch für Kanal 2.
- Wenn die INPUT SELECT-Schalter für beide Kanäle auf XLR MIC oder XLR LINE gestellt sind, können Sie wählen, ob die automatische Audioeinstellung für Kanal 2 mit der für Kanal 1 gekoppelt wird ([LINK]) oder getrennte Einstellungen gelten ([SEP]).

Öffnen Sie das Menü und wählen Sie **[AUDIO-SETUP]**. Wählen Sie **[XLR ALC LINK]**, wählen Sie anschließend eine Einstelloption und schließen Sie das Menü.



Manuelle Toneinstellung

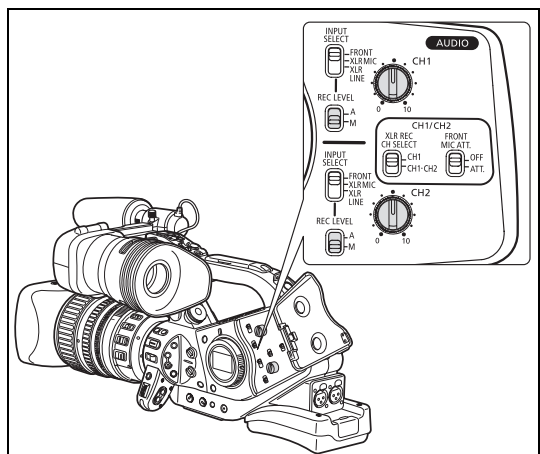
1. Stellen Sie den **REC LEVEL**-Schalter auf **M**.

2. Drehen Sie das entsprechende **AUDIO**-Rad (**CH1** oder **CH2**), um den Tonpegel des jeweiligen Kanals einzustellen.

Stellen Sie den Audioaufnahmepegel so ein, dass der Audiopegel nur gelegentlich rechts über die **12**-Markierung auf der Audiopegelanzeige des Seitendisplays (oder über den großen Punkt auf der Audiopegelanzeige des Bildschirms) hinausgeht.



- Wir empfehlen, bei der Einstellung des Audiopegels Kopfhörer zu verwenden. Bei einem zu hohen Eingangspegel kann der Ton verzerrt werden, selbst wenn die



Audiopegelanzeige einen zulässigen Wert angibt. Verwenden Sie handelsübliche Kopfhörer mit maximal 3 m langem Kabel.

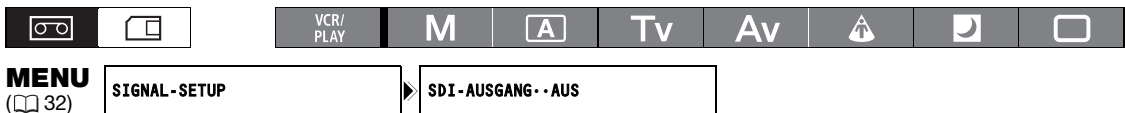
- Sie können das Tonsignal mit dem Bildsignal synchronisieren, indem Sie das Tonsignal mit der gleichen Verzögerung versehen. Öffnen Sie das Menü und wählen Sie [AUDIO-SETUP]. Wählen Sie [MONITOR SEL.], stellen Sie auf [LINE OUT] und schließen Sie das Menü. Wenn Sie den Ton in Echtzeit überwachen möchten, wählen Sie stattdessen [NORMAL]. Mit beiden Einstellungen werden die Audio- und Videosignale synchronisiert auf Band aufgenommen.
- Sie können den maximalen Audiopegel begrenzen, um Tonverzerrungen zu vermeiden. Wenn sie aktiviert ist, begrenzt die Audiopegelbegrenzung die Amplitude der Audio-Eingangssignale, falls diese -4 dBFS überschreiten. Diese Funktion kann aktiviert werden, wenn mindestens einer der Kanäle auf manuelle Audioeinstellung gestellt ist.
Öffnen Sie das Menü und wählen Sie [AUDIO-SETUP]. Wählen Sie [MAX.AUDIO], stellen Sie auf [AN] und schließen Sie das Menü.
- Wenn die INPUT SELECT-Schalter für beide Kanäle auf FRONT und der REC LEVEL-Schalter für Kanal 1 auf M gestellt sind, gilt der für Kanal 1 eingestellte Audiopegel gleichermaßen auch für Kanal 2.

XLH16 Eingebettetes Audio

Eingebettetes Audio bedeutet, dass das Audiosignal gemeinsam mit dem vom HD/SD SDI-Anschluss ausgehenden Videosignal übertragen wird.

[AN]: Audio wird eingebettet.

[AN(OSD)]: Audio und Bildschirmanzeigen werden eingebettet.



Öffnen Sie das Menü und wählen Sie [SIGNAL-SETUP]. Wählen Sie [SDI-AUSGANG], wählen Sie dann eine Einstelloption und schließen Sie das Menü.

CAMERA: Der Ausgang für eingebettetes Audio ist je nach Signalnorm und Abtastfrequenz unterschiedlich.

Signalnorm	Abtastfrequenz	Locked/Unlocked Audio	Ausgang für eingebettetes Audio
HD	(48 kHz)	Locked	●
SD	32 kHz (12bit)	Locked	●*
	48 kHz (16bit)	Locked	●

VCR/PLAY: Von einem Band, das ursprünglich mit Unlocked Audio aufgenommen wurde, können keine eingebetteten Audiosignale ausgegeben werden. , oder erscheint auf dem Bildschirm.

Signalnorm	Abtastfrequenz	Locked/Unlocked Audio	Ausgang für eingebettetes Audio
HD	(48 kHz)	Locked	●
SD	32 kHz (12bit)	Locked	●*
		Unlocked	—
	48 kHz (16bit)	Locked	●
		Unlocked	—

* Die Abtastfrequenz beträgt 48 kHz.



Wenn [SDI-AUSGANG] auf [AN(OSD)] gestellt ist, wird auf dem Bildschirm angezeigt und die Bildschirmanzeigen sind auch im Videoausgangssignal vom SDI-Anschluss enthalten.

Bildstabilisierung (Objektive mit Bildstabilisierungsfunktion)

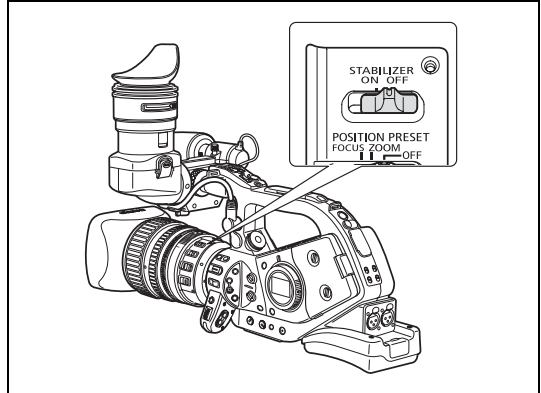
Sie können die Bildstabilisierung je nach Aufnahmebedingungen aktivieren bzw. deaktivieren.



So schalten Sie die Bildschirmstabilisierung beim 20fach-HD-Objektiv L IS III aus:

Stellen Sie den STABILIZER ON/OFF-Schalter auf OFF.

Die Bildstabilisierung kann im Easy-Modus nicht abgeschaltet werden.



- Wir empfehlen, beim Aufsetzen des Camcorders auf ein Stativ die Bildstabilisierung auszuschalten.
- Die Bildstabilisierung ist so ausgelegt, dass sie normales Verwackeln des Camcorders ausgleicht.
- Beim Anbringen eines optionalen Extenders ist die Bildstabilisierung unter Umständen unwirksam.
- **CAMERA-CARD**: Die Bildstabilisierung wird aktiviert, wenn Sie die PHOTO-Taste zur Speicherung des Autofokus halb durchdrücken.

Verwendung der Programmautomatik

Die Programmautomatik stellt fortgeschrittene Aufnahmetechniken zur Verfügung, die professionelle Ergebnisse in verschiedenen Aufnahmesituationen gewährleisten.

M Manuell (📖 62)

In diesem Modus können Sie alles manuell einstellen, so dass Ihrer Kreativität keine Grenzen gesetzt sind. Sie haben hier die Möglichkeit, beliebige Kombinationen von Verschlusszeit und Blende einzustellen.



A Automatik

Wie beim Easy-Modus führt der Camcorder alle Kameraeinstellungen automatisch durch, so dass Sie sich ganz auf das Motiv konzentrieren können. Im Automatikmodus haben Sie jedoch die Möglichkeit, diese Einstellungen manuell zu ändern.



Tv Blendenautomatik (📖 64)

Verwenden Sie diesen Modus, um die Verschlusszeit vorzuwählen. Der Camcorder stellt automatisch den optimalen Blendenwert ein.



Av Zeitautomatik (📖 65)

In diesem Modus können Sie zwischen verschiedenen Blendeneinstellungen von 1:1,6 bis 1:9,5 (oder bis zur vollständigen Blendenschließung) wählen, und der Camcorder stellt automatisch eine passende Verschlusszeit ein. Durch die Vorgabe der Blendenzahl lässt sich die Schärfentiefe am besten beeinflussen.



Spotlight

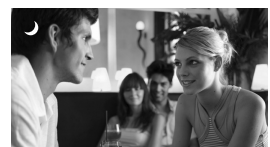
Im Spotlight-Modus wird die Belichtung automatisch so eingestellt, dass mit Scheinwerfern oder anderen konzentrierten Lichtquellen beleuchtete Motive ohne Überstrahlung aufgenommen werden.



Nacht

In diesem Modus können Sie selbst bei schlechten Lichtverhältnissen weiterfilmen. Der Camcorder wählt längere Verschlusszeiten (1/3–1/500), um eine ausreichende Belichtung sicherzustellen.

- Bewegte Objekte können einen Nachzieheffekt verursachen.
- Die Bildqualität ist möglicherweise nicht so gut wie in anderen Modi.
- Weiße Punkte können auf dem Bildschirm erscheinen.
- Der Autofokus funktioniert möglicherweise nicht so gut wie in anderen Modi. Nehmen Sie in einem solchen Fall eine manuelle Scharfeinstellung vor.



☐ Easy-Modus

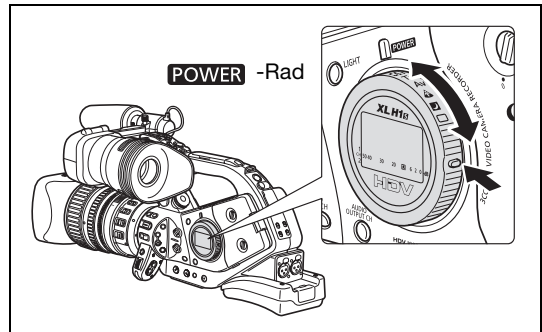
In diesem Modus stellt der Camcorder Schärfe, Verschlusszeit, Blendenöffnung, Signalverstärkung, Weißabgleich und Belichtungskorrektur automatisch ein, so dass Sie sich ganz auf das Motiv konzentrieren können. In diesem Modus sind alle diese Parameter und Optionen fest eingestellt und somit unveränderbar.



Wahl des Programmautomatikmodus

Drücken Sie die Entriegelungstaste, und drehen Sie das **POWER**-Rad.

Das Symbol des gewählten Modus erscheint.



- Ändern Sie die Stellung des **POWER**-Rads während der Aufnahme nicht, weil sich sonst die Bildhelligkeit abrupt ändern kann.
- Die Modi ☐ Easy-Modus, ▲ Spotlight und ☑ Nacht sind vollautomatisch. In den Modi [A] Automatik, **Tv** Blendenautomatik, **Av** Zeitautomatik und **M** Manuell können Sie einige Einstellungen manuell ändern, um sie an die Aufnahmebedingungen anzupassen.

Bedienelemente und Funktionen der Programmautomatik

	M	[A]	Tv	Av	▲	☑	☐
EXP. LOCK-Taste	–		●			–	
PUSH AE-Taste	●				–		
Blendenring ³	●	– ¹	– ¹	●		–	
SHUTTER-Tasten	●	– ¹	●	– ¹		–	
AE SHIFT-Rad	–		●			– (0)	
GAIN-Regler	●		●		– (0 dB)	– (Automatik)	
WHITE BALANCE-Regler	●			●			– (Automatik)
Benutzerdefinierte Voreinstellungen	●			●			–
CUSTOM PRESET SELECT-Taste	●			●			–
CUSTOM PRESET ON/OFF-Taste	●			●			–
Hautton-Funktion	●			●			–
Clear Scan	● ²	–	● ²		–		
Frequenzwahl für Clear Scan-Funktion	●	–	●		–		

¹ Während der Belichtungsspeicherung verfügbar.

² Verfügbar bei Clear Scan.

³ Nur Objektive mit manuellem Blendenring.

Objektivfunktionen der Programmautomatik¹

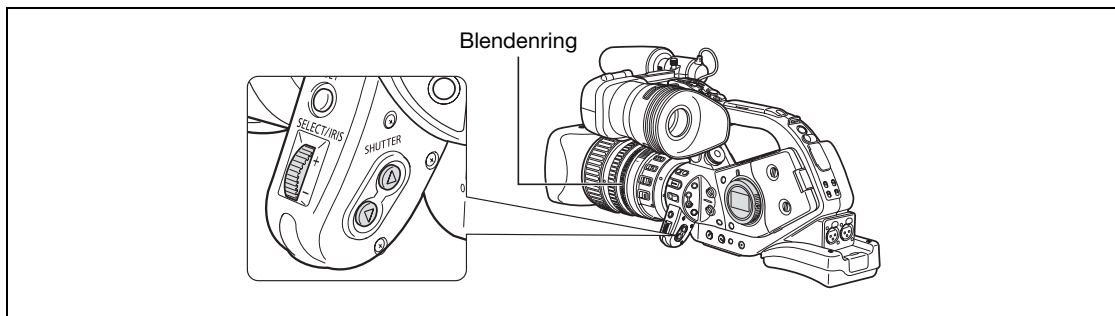
	<input type="checkbox"/>	Alle anderen Modi
Scharfstellring		●
Zoomring		●
Blendenring	Siehe vorhergehende Tabelle	
Bildstabilisierung ²	- (ON)	●
ND-Filter		●
Wahl des Fokussiermodus	- (AF)	●
▶AF-Schalter (Push-AF)	-	●

¹ Objektive HD 20x L IS III, HD 20x L IS II, HD 6x L, 20x L IS und 16x IS II.

² Beim 6fach-HD-L-Objektiv nicht verfügbar.

Manueller Modus

Sie können zur Einstellung der Belichtung jede beliebige Kombination aus Verschlusszeit und Blende verwenden. Der Belichtungswert kann in Schritten von 1/16 EV eingestellt werden, der auf dem Bildschirm angezeigte Blendenwert ändert sich jedoch nur in Schritten von 1/4 EV.



Verfügbare Einstellungen

Verschlusszeit	CAMERA	1/3*, 1/6, 1/12, 1/25, 1/50, 1/60, 1/75, 1/90, 1/100, 1/120, 1/150, 1/180, 1/210, 1/250, 1/300, 1/350, 1/400, 1/500, 1/600, 1/700, 1/800, 1/1000, 1/1200, 1/1400, 1/1600, 1/2000, 1/2400, 1/2800, 1/3200, 1/4000, 1/8000, 1/16000, CS (Clear Scan)
	CAMERA-CARD	1/3*, 1/6, 1/12, 1/25, 1/50, 1/60, 1/75, 1/90, 1/100, 1/120, 1/150, 1/180, 1/210, 1/250, 1/300, 1/350, 1/400, 1/500
Blende (mit den 20fach HD-Objektiven L IS II oder L IS III)		F1.6, F1.8, F2.0, F2.2, F2.4, F2.6, F2.8, F3.2, F3.4, F3.7, F4.0, F4.4, F4.8, F5.2, F5.6, F6.2, F6.7, F7.3, F8.0, F8.7, F9.5, F10**, F11**, F12**, F14**, F15**, F16**, F17**, F19**, F21**, F22**, CLOSE**

* Nur mit den 20fach-HD-Objektiv L IS oder L IS III.

** Kann nur gewählt werden, wenn die benutzerdefinierte Funktion [IRIS LIMIT] auf [OFF] gestellt ist.



1. Drehen Sie das **POWER**-Rad auf **M**.

- Die Belichtungsanzeige wird eingeblendet. Die Belichtungsanzeige stellt lediglich Näherungswerte dar.
- Die Markierung ▼ über der Anzeige gibt die Standard-Belichtungszeit an (vom Camcorder errechnet). Die Markierung ■ der Kontrollleuchte zeigt die aktuelle Belichtungseinstellung innerhalb von ± 2 EV-Blenden der Standard-Belichtungszeit an. (Bei mehr als 2 Blenden blinkt die Markierung).

2. Wählen Sie die Blende mit dem **IRIS**-Rad oder mit dem **Blendenring** (nur bei Objektiven mit manuellem Blendenring, wie z.B. das 20fach-HD-Objektiv L IS III).

Mit der benutzerdefinierten Funktion [RINGS DIRECTION] (☐ 102) können Sie die Richtung der Einstellung festlegen, wenn Sie den Blendenring und das IRIS-Rad drehen (die Einstellung gilt für beide).

3. Wählen Sie die gewünschte Verschlusszeit mit der **SHUTTER ▲** oder der **▼**-Taste.

Mit der benutzerdefinierten Funktion [OPER.DIRECTION] (☐ 102) können Sie die Richtung der Einstellung festlegen, wenn Sie die SHUTTER ▲▼-Tasten drücken.

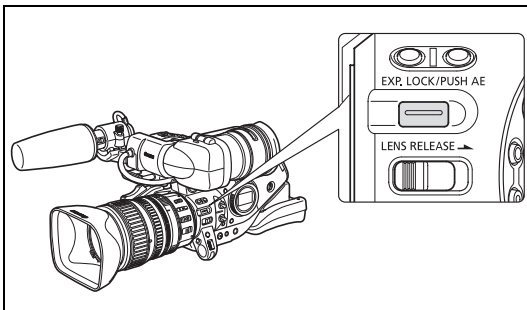


- Sie können die Funktionstasten (☐ 77) oder die Einstellung [SYSTEM-SETUP/☉] ► [AUSLÖSER-SP] verwenden (☐ 136), um ein versehentliches Betätigen der SHUTTER-Tasten zu verhindern.
- Mit der benutzerdefinierten Funktion [IRIS LIMIT] (☐ 102) können Sie die Blendenbegrenzung aktivieren, um zu verhindern, dass sich die Blende unterhalb der Diffraktionsgrenze des Objektivs schließt. Falls die Blendenbegrenzung nicht aktiviert ist, werden Blendenwerte, die die Diffraktionsgrenze überschreiten, beim Wählen der Blende grau angezeigt. Beim Verwenden von grau angezeigten Blendenwerten kommt es zu Unschärfen durch Diffraction.
- Falls Sie ein Objektiv ohne Steuerfunktion für die Blende verwenden, werden keine Blendenwerte auf dem Bildschirm angezeigt.

- Mit der benutzerdefinierten Funktion [LANC AE SHIFT] (☰ 102) können Sie die Funktion des AE SHIFT-Rads auf der optionalen Zoom-Fernbedienung ZR-2000 ändern und dazu verwenden, den Blendenwert einzustellen.

Push-AE

Im manuellen Modus **M** können Sie die Funktion Push-AE benutzen, wenn Sie möchten, dass der Camcorder erneut die optimalen Belichtungseinstellungen durch automatisches Einstellen von Blende und Verstärkung vornimmt (sofern das GAIN-Rad auf A gestellt ist).



Drücken Sie die PUSH AE-Taste und halten Sie sie gedrückt.

- Der Camcorder stellt dann Blendenwert und Verstärkung ein, um die optimale Belichtung (▼-Markierung über der Belichtungsanzeige) zu erreichen.
- Sobald Sie die Taste loslassen, werden der vom Camcorder eingestellte Blendenwert und die Verstärkung (sofern der GAIN-Regler auf A gestellt ist) verwendet, und die vorher im manuellen Modus **M** eingestellten Werte werden ignoriert.



- Die Funktion Push-AE steht nicht zur Verfügung, wenn kein Objektiv am Camcorder angebracht ist oder wenn die Blende des Objektivs nicht über den Camcorder gesteuert werden kann.
- Sie können die Funktionstasten (☰ 77) oder die Einstellung [SYSTEM-SETUP/☑] ▶ [E.LCK B.LCK] verwenden, um ein versehentliches Betätigen der PUSH AE-Taste zu verhindern.

Blendenautomatik (Tv)

Verfügbare Verschlusszeiten für die Aufnahme von Filmen:

1/3*, 1/6, 1/12, 1/25, 1/50, 1/120, 1/250, 1/500, 1/1000, 1/2000, 1/4000, 1/8000, 1/16000, CS (Clear Scan)

Verfügbare Verschlusszeiten für die Aufnahme von Standbildern:

1/3*, 1/6, 1/12, 1/25, 1/50, 1/120, 1/250, 1/500

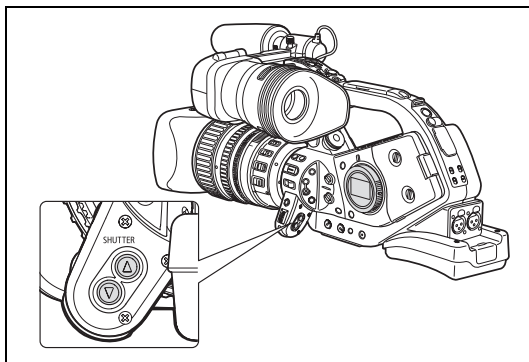
* Nur mit den 20fach-HD-Objektiv L IS II oder L IS III.



1. Stellen Sie das **POWER**-Rad auf **Tv**.

2. Wählen Sie die gewünschte Verschlusszeit mit der **SHUTTER ▲** oder der **▼**-Taste.

Mit der benutzerdefinierten Funktion [OPER.DIRECTION] (☐ 102) können Sie die Richtung der Einstellung festlegen, wenn Sie die SHUTTER ▲▼-Tasten drücken.



- Außer der Verschlusszeit werden alle Einstellungen (Blende usw.) automatisch angepasst.
- Wenn Sie die Belichtungsspeicherung verwenden, um die Belichtung manuell einzustellen, wird die Verschlussgeschwindigkeit geändert, wobei die im **Tv**-Modus gewählte Verschlussgeschwindigkeit ignoriert wird.
- Wenn das **GAIN**-Rad auf **A** steht (automatische Verstärkung), blinkt der auf dem Bildschirm eingeblendete Zahlenwert, falls die gewählte Verschlusszeit für die Aufnahmesituation nicht geeignet ist. Stellen Sie in einem solchen Fall die Verschlusszeit neu ein. Bei Verwendung eines ND-Filters deaktivieren Sie zuerst das Filter und stellen dann eine neue Verschlusszeit ein.
- Die Bildqualität ist bei der Verwendung langer Verschlusszeiten möglicherweise etwas geringer.
- Sie können die Funktionstasten (☐ 77) oder die Einstellung [SYSTEM-SETUP/☑] ▶ [AUSLÖSER-SP] verwenden (☐ 136), um ein versehentliches Betätigen der SHUTTER-Tasten zu verhindern.

Zeitautomatik (Av)

Der Belichtungswert kann in Schritten von 1/16 EV eingestellt werden, der auf dem Bildschirm angezeigte Blendenwert ändert sich jedoch nur in Schritten von 1/4 EV.

Verfügbare Blendenwerte (mit den 20fach HD-Objektiven L IS II oder L IS III)

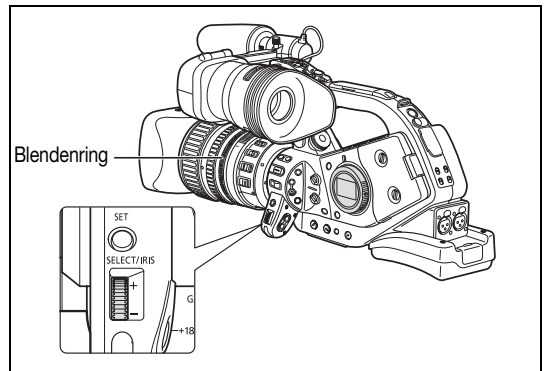
F1.6, F1.8, F2.0, F2.2, F2.4, F2.6, F2.8, F3.2, F3.4, F3.7, F4.0, F4.4, F4.8, F5.2, F5.6, F6.2, F6.7, F7.3, F8.0, F8.7, F9.5, F10*, F11*, F12*, F14*, F15*, F16*, F17*, F19*, F21*, F22*, CLOSE*

* Kann nur gewählt werden, wenn die benutzerdefinierte Funktion [IRIS LIMIT] auf [OFF] gestellt ist.



1. Stellen Sie das **POWER**-Rad auf **Av**.
2. Wählen Sie die Blende mit dem **IRIS**-Rad oder mit dem **Blendenring** (nur bei Objektiven mit manuellem Blendenring, wie z.B. das 20fach-HD-Objektiv L IS III).

Mit der benutzerdefinierten Funktion [RINGS DIRECTION] (☐ 102) können Sie die Richtung der Einstellung festlegen, wenn Sie den Blendenring und das IRIS-Rad drehen (die Einstellung gilt für beide).



- Außer der Blende werden alle Einstellungen (Verschlusszeit usw.) automatisch angepasst.
- Wenn Sie die Belichtungsspeicherung verwenden, um die Belichtung manuell einzustellen, wird die Blende geändert, wobei der im **Av**-Modus gewählte Wert ignoriert wird.
- Wenn das GAIN-Rad auf A steht (automatische Verstärkung), blinkt der auf dem Bildschirm eingblendete Zahlenwert, falls die gewählte Blende für die Aufnahmesituation nicht geeignet ist. Stellen Sie in einem solchen Fall die Blende neu ein.
- Wenn das eingebaute ND-Filter aktiviert ist, kann das Bild bei Verwendung eines großen Blendenwertes dunkel werden. Deaktivieren Sie in einem solchen Fall zuerst das ND-Filter und stellen Sie dann eine andere Blende ein.
- Mit der benutzerdefinierten Funktion [IRIS LIMIT] (☐ 102) können Sie die Blendenbegrenzung aktivieren, um zu verhindern, dass sich die Blende unterhalb der Diffraktionsgrenze des Objektivs schließt. Falls die Blendenbegrenzung nicht aktiviert ist, werden Blendenwerte, die die Diffraktionsgrenze überschreiten, beim Wählen der Blende grau angezeigt. Beim Verwenden von grau angezeigten Blendenwerten kommt es zu Unschärfen durch Diffraction.
- Falls Sie ein Objektiv ohne Steuerfunktion für die Blende verwenden, werden keine Blendenwerte auf dem Bildschirm angezeigt.
- Mit der benutzerdefinierten Funktion [LANC AE SHIFT] (☐ 102) können Sie die Funktion des AE SHIFT-Rads auf der optionalen Zoom-Fernbedienung ZR-2000 ändern und dazu verwenden, den Blendenwert einzustellen.



Einstellung der Belichtung

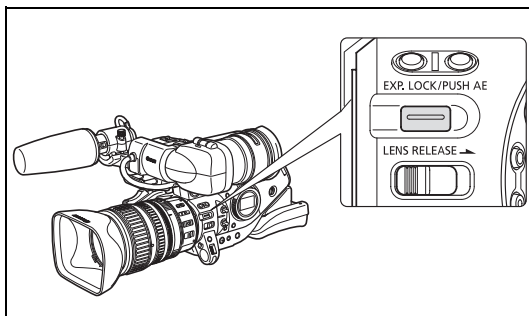
Belichtungsspeicherung



1. Stellen Sie das **POWER**-Rad auf **A**, **Tv** oder **Av**.

2. Drücken Sie die **EXP. LOCK**-Taste.

- Die Belichtungsanzeige wird eingeblendet. Die Belichtungsanzeige stellt lediglich Näherungswerte dar.
- Die Markierung ▼ über der Anzeige gibt die Standard-Belichtungszeit an (vom Camcorder errechnet). Die Markierung ■ der Kontrollleuchte zeigt die aktuelle Belichtungseinstellung innerhalb von ± 2 EV-Blenden der Standard-Belichtungszeit an (bei mehr als 2 Blenden blinkt die Markierung).
- Sie können die Funktionstasten (77) oder die Einstellung [SYSTEM-SETUP/☺] ► [E.LCK B.LCK] verwenden, um ein versehentliches Betätigen der EXP. LOCK-Taste zu verhindern.



Belichtungskorrektur

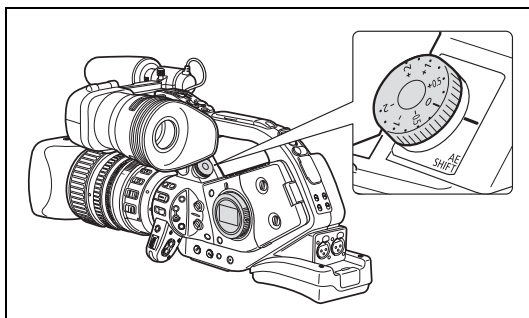
Mit der Belichtungskorrektur-Funktion können Sie die mit der Belichtungsautomatik (AE) ermittelten Werte verschieben, um das Bild abzdunkeln oder aufzuhellen. Dabei stehen Ihnen 13 AE-Werte (+2,0, +1,5, +1,0, +0,75, +0,5, +0,25, ± 0 , -0,25, -0,5, -0,75, -1,0, -1,5, -2,0) zur Auswahl.



1. Stellen Sie das **POWER**-Rad auf **A**, **Tv** oder **Av**.

2. Stellen Sie mit dem **AE SHIFT**-Rad die gewünschte **Bildhelligkeit** ein.

- "AE" und die gewählte Helligkeitsstufe werden auf dem Bildschirm angezeigt.
- Sie können die Funktionstasten (77) oder die Einstellung [SYSTEM-SETUP/☺] ► [AUTOBEL.SP.] verwenden, um ein versehentliches Betätigen der AE SHIFT-Taste zu verhindern.



Verstärkung

Mit der Verstärkungsregelung wird der Pegel des erzeugten Videosignals an die Licht- und Aufnahmeverhältnisse angepasst. Wählen Sie die automatische Signalverstärkung, eine der voreingestellten Verstärkungsstufen von -3 dB bis +18 dB, oder Feinabstimmung der Verstärkung in 0,5 dB-Schritten.

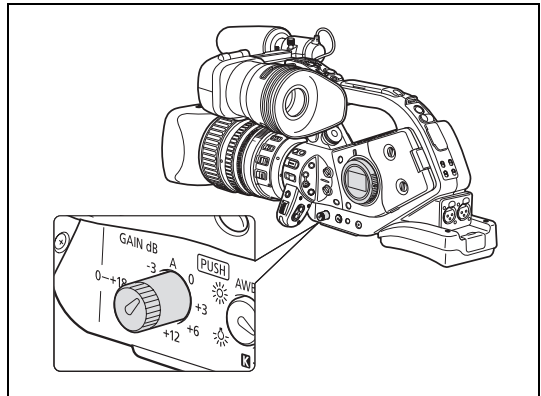
GAIN-Regler	Beschreibung
A	Automatische Verstärkungssteuerung.
-3	Rauscharme Aufnahme bei Kunstlicht, Schwachlicht oder kontrastarmen Motiven.
0	Für naturgetreue Nachtszenen oder Szenen bei künstlicher Beleuchtung.
+3, +6, +12, +18	Aufhellung von Innenaufnahmen oder Szenen bei schwachem Licht. Erhöht die Schärfentiefe.
0 – +18, +36	Feinabstimmung der Verstärkung.



Auswählen des Verstärkungsgrades

1. Stellen Sie das **POWER** -Rad auf **A**, **Tv**, **Av** oder **M**.
2. Drücken Sie auf den **GAIN**-Regler, so dass er herauspringt.
3. Stellen Sie den **GAIN**-Regler auf den gewünschten Wert ein.

Wenn das Rad auf eine Position außer A (automatische Verstärkungssteuerung) gestellt ist, wird die gewählte Verstärkungsstufe angezeigt.



Aufnahme

Feinabstimmung der Verstärkung

1. Stellen Sie das **POWER-Rad auf **A**, **Tv**, **Av** oder **M**.**

2. Stellen Sie das **GAIN-Rad auf **0 – +18, +36**.**

Die momentan eingestellte Verstärkungsstufe wird angezeigt.

3. Drücken Sie die **SET-Taste.**

Die Anzeige der Verstärkungsstufe beginnt zu blinken.

4. Drehen Sie das **SELECT-Rad, um die gewünschte Verstärkungsstufe einzustellen.**

Sie können die Verstärkungsstufe in Schritten von 0,5 dB im Bereich von 0,0 bis 18,0 dB wählen. Im

CAMERA-Modus (nur dann) können Sie die Verstärkungsstufe auch auf 36,0 dB stellen.

5. Drücken Sie die **SET-Taste noch einmal.**

Die Anzeige der Verstärkungsstufe blinkt nicht mehr, sondern leuchtet jetzt durchgängig.



- Bei hohen Verstärkungswerten kann das Bild etwas flimmern. Speziell die Einstellung der Verstärkungsstufe auf 36,0 dB ermöglicht das Aufnehmen von Videos mit höherer Empfindlichkeit, ist jedoch anfälliger in Bezug auf Videorauschen und sonstige Störungen (weiße Punkte, vertikale Streifen oder Blocking-Effekt).
- Wenn das **GAIN**-Rad auf **A** (automatische Verstärkungssteuerung) gestellt ist, können Sie die Verstärkungsbegrenzung aktivieren, um zu verhindern, dass der Camcorder eine höhere als eine zwischen 3 dB und 15 dB voreingestellte Stufe wählt. Öffnen Sie das Menü und wählen Sie **[KAMERA-SETUP]**. Wählen Sie **[AGC LIMIT]**, stellen Sie die maximale Verstärkungsstufe ein und schließen Sie das Menü.


Weißabgleich



Mit dem elektronischen Weißabgleich des Camcorders wird das Bild so eingestellt, dass bei unterschiedlichen Lichtverhältnissen stets eine naturgetreue Farbwiedergabe gewährleistet ist. Zusätzlich zum Automatikmodus gibt es einen Kunstlicht-Modus, einen Tageslicht-Modus, eine Farbtemperatureinstellung und zwei Benutzervoreinstellungen.

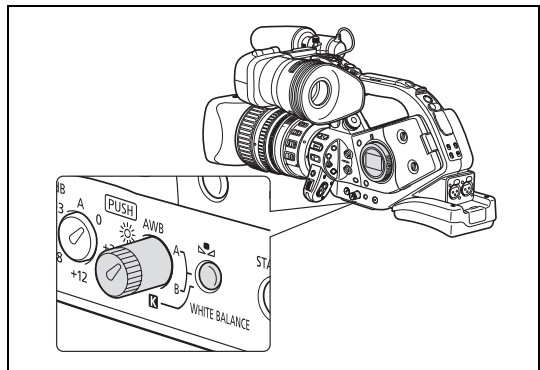
WHITE BALANCE-Regler	Beschreibung
AWB	Automatische Einstellung des Weißabgleichs.
☀️ (Tageslicht)	Starkes Sonnenlicht (5.600 K).
💡 (Kunstlicht)	Glühlampenlicht (3.200 K).
📺 (Farbtemperatur)	Die Einstellung hängt von der Farbtemperatur der spezifischen Beleuchtung ab (2.000 – 15.000 K in Schritten von 100 K).
Benutzervoreinstellung A, B	Benutzervoreinstellung (3.200 – 5.600 K).



Einstellen des Weißabgleichs





1. Stellen Sie das POWER-Rad auf ein anderes Aufnahmeprogramm als .
2. Drücken Sie auf den WHITE BALANCE-Regler, so dass er herauspringt.
3. Stellen Sie das WHITE BALANCE-Rad auf den gewünschten Weißabgleich.

Sie können bei den Voreinstellungen ☀️/💡 Korrekturen vornehmen. Drücken Sie die WHITE BALANCE -Taste, so dass das voreingestellte Symbol und der neutrale Wert ± 0 zu blinken beginnen. Stellen Sie den Weißabgleich mit dem SELECT-Rad auf einen Wert zwischen -9 und +9 ein und drücken Sie die WHITE BALANCE -Taste erneut.





Aufnahme



Einstellen der Farbtemperatur

1. Stellen Sie das POWER-Rad auf ein anderes Aufnahmeprogramm als .
2. Stellen Sie das WHITE BALANCE-Rad auf .
3. Drücken Sie die WHITE BALANCE -Taste.
Die Farbtemperatur-Anzeige beginnt zu blinken.
4. Drehen Sie das SELECT-Rad, um die gewünschte Farbtemperatur einzustellen.
5. Drücken Sie erneut die WHITE BALANCE -Taste.
Die Farbtemperatur-Anzeige blinkt nicht mehr, sondern leuchtet jetzt durchgängig.

Einstellen eines individuellen Weißabgleichs

1. Stellen Sie das **POWER**-Rad auf ein anderes Aufnahmeprogramm als .
2. Drücken Sie auf den **WHITE BALANCE**-Regler, so dass er herauspringt.
3. Stellen Sie das **WHITE BALANCE**-Rad auf eine der voreingestellten Positionen, auf **A** oder auf **B**.
4. Richten Sie den Camcorder auf einen weißen Gegenstand, und zoomen Sie ein, bis der Gegenstand den ganzen Bildschirm ausfüllt.
Halten Sie den Camcorder auf den weißen Gegenstand eingezoomt, bis Schritt 5 beendet ist.
5. Drücken Sie die **WHITE BALANCE** -Taste.
Wenn das Einstellen beendet ist, hören  und der entsprechende Buchstabe auf zu blinken und leuchten durchgehend.



- Wenn Sie den individuellen Weißabgleich einstellen: In seltenen Fällen und je nach Art der Lichtquelle hört  möglicherweise nicht auf zu blinken. Dennoch erhalten Sie ein besseres Ergebnis als mit der Einstellung AWB.
- Solange der eingebaute Lithium-Akku aufgeladen ist, behält der Camcorder die individuelle Einstellung des Weißabgleichs bei, auch wenn Sie ihn ausschalten.
- Die folgenden benutzerdefinierten Voreinstellungen haben Vorrang und heben die mit dem oben beschriebenen Verfahren eingestellte Weißabgleichseinstellung auf: Die Farbmatrix-Einstellung [CMX], die 3 R/G/B-Verstärkungseinstellungen und die 6 R/G/B-Matrixeinstellungen ( 100).
- In den folgenden Fällen kann ein individueller Weißabgleich bessere Ergebnisse liefern:
 - Wechselhafte Beleuchtungsverhältnisse
 - Nahaufnahmen
 - Einfarbige Motive (Himmel, Meer oder Wald)
 - Unter Quecksilberdampf lampen oder bestimmten Leuchtstofflampen
- Führen Sie den individuellen Weißabgleich an einem ausreichend beleuchteten Ort durch.
- Passen Sie den individuellen Weißabgleich erneut an, wenn Sie das eingebaute ND-Filter ein-/ausschalten oder wenn die Lichtquelle geändert wurde.

Aufnahmen mit einem voreingestellten individuellen Weißabgleich

1. Stellen Sie das **POWER**-Rad auf ein anderes Aufnahmeprogramm als .
2. Stellen Sie das **WHITE BALANCE**-Rad auf die gewünschte individuelle Voreinstellung, auf **A** oder auf **B**.
Der voreingestellte individuelle Weißabgleich ist aktiviert.

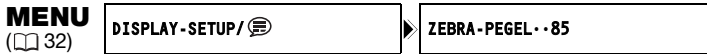
Zebmuster

Dieser Camcorder verfügt über eine Zebmuster-Funktion, mit der der überbelichtete Bereich durch schwarzweiße diagonale Streifen gekennzeichnet wird. Das Zebmuster wird nur auf dem Bildschirm angezeigt und wirkt sich nicht auf Ihre Aufzeichnungen aus. Das Zebmuster wird nicht angezeigt, während die Peaking-Funktion (☞ 45) aktiviert ist.

Verfügbare Zebmuster-Einstellungen: 70 IRE, 75 IRE, 80 IRE, 85 IRE, 90 IRE, 95 IRE und 100 IRE.

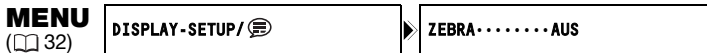


Wahl des Zebmusterpegels



Öffnen Sie das Menü, und wählen Sie [DISPLAY-SETUP/☞]. Wählen Sie [ZEBRA-PEGEL], wählen Sie dann eine Einstelloption und schließen Sie das Menü.

Aktivierung des Zebmusters



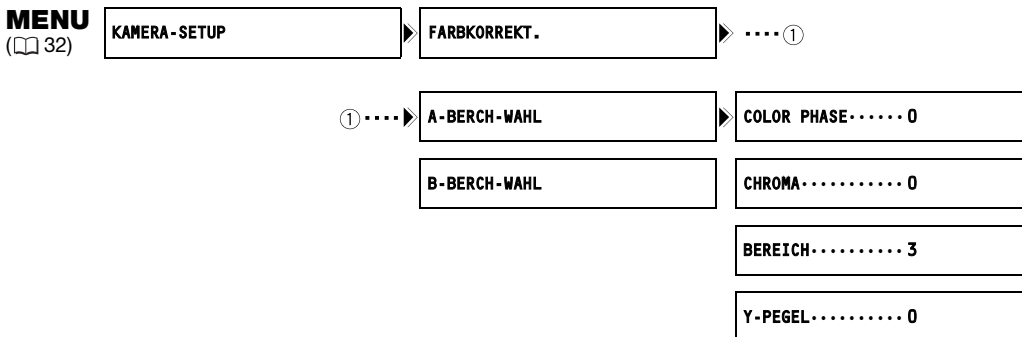
Öffnen Sie das Menü, und wählen Sie [DISPLAY-SETUP/☞]. Wählen Sie [ZEBRA], stellen Sie diese Option auf [AN] und schließen Sie das Menü.

Farbkorrektur

Mit der Farbkorrekturfunktion können Sie den Camcorder so einstellen, dass er die Charakteristik einer bestimmten Farbe oder eines Musters (Farbphase, Farbsättigung, Bereich und Y-Pegel) erkennt und bei der Aufnahme automatisch korrigiert. Sie können die Farbkorrektur für zwei verschiedene Farben einstellen (A und B). Beim Festlegen der Farbe, die korrigiert werden soll, werden die Zielbereiche auf dem Bildschirm mit Zebrawuster markiert, das abwechselnd mit dem normalen Bild angezeigt wird. Auf einem angeschlossenen Monitor oder Computerbildschirm werden die Zielbereiche durch weiße Bereiche gekennzeichnet, die im Wechsel mit dem normalen Bild angezeigt werden.



Festlegen der zu korrigierenden Farbe



1. Öffnen Sie das Menü und wählen Sie [KAMERA-SETUP]. Wählen Sie das Untermenü [FARBKORREKT.] und wählen Sie dann [A-BERCH-WAHL] oder [B-BERCH-WAHL].
2. Wählen Sie die entsprechenden Einstelloptionen, stellen Sie die Pegel wie gewünscht ein, und schließen Sie das Menü.

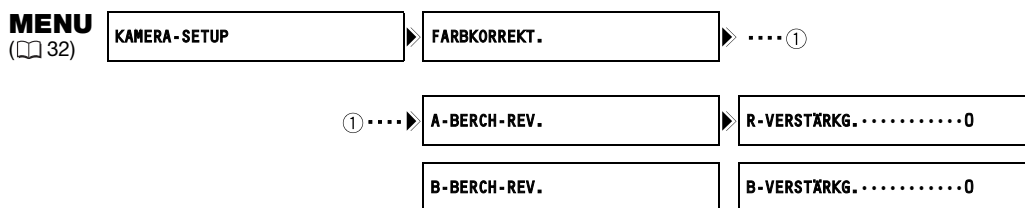
[COLOR PHASE]: Wählen Sie die Phase der Grundfarbe (0-15), die aufgefunden werden soll. Benutzen Sie die folgenden Werte als Richtwerte: 0 = Violett, 3 = Rot, 6 = Orange, 9 = Grün, 12 = Blau.

[CHROMA]: Stellen Sie die Sättigung der Farbe ein, die aufgefunden werden soll. Es stehen 13 Stufen (-6 bis 6) zur Verfügung; stellen Sie zum Auffinden von Bereichen mit tieferen Farben höhere Stufen ein.

[BEREICH]: Stellen Sie den Bereich der Farbe ein, die aufgefunden werden soll. Es stehen 4 Stufen (1 bis 4) zur Verfügung; stellen Sie zum Auffinden von Bereichen mit breiterem Farbspektrum höhere Stufen ein.

[Y-PEGEL]: Stellen Sie die Helligkeit der Farbe ein, die aufgefunden werden soll. Es stehen 13 Stufen (-6 bis 6) zur Verfügung; stellen Sie zum Auffinden von helleren Bereichen höhere Stufen ein.

Einstellung der Farbkorrektur




1. Öffnen Sie das Menü und wählen Sie [KAMERA-SETUP]. Wählen Sie das Untermenü [FARBKORREKT.] und wählen Sie dann [A-BERCH REV.] oder [B-BERCH-REV].
2. Wählen Sie die entsprechenden Farbverstärkungsoptionen, stellen Sie die Pegel wie gewünscht ein, und schließen Sie das Menü.

[R-VERSTÄRKG.]: Stellen Sie die Rotverstärkung des aufgefundenen Bereichs ein. Es stehen 13 Stufen (-6 bis 6) zur Verfügung; stellen Sie [+] -Werte zur Verstärkung von Rottönen oder [-] -Werte zur Verstärkung von Zyantönen ein.

[B-VERSTÄRKG.]: Stellen Sie die Blauverstärkung des aufgefundenen Bereichs ein. Es stehen 13 Stufen (-6 bis 6) zur Verfügung; stellen Sie [+] -Werte zur Verstärkung von Blautönen oder [-] -Werte zur Verstärkung von Gelbtönen ein.

Aktivierung der Farbkorrektur



1. Öffnen Sie das Menü, wählen Sie [KAMERA-SETUP], und wählen Sie dann das Untermenü [FARBKORREKT.].
2. Wählen Sie [KORRIGIEREN], wählen Sie dann einen Korrekturmodus und schließen Sie das Menü.
 - Sie können entweder nur den vorher festgelegten A-Bereich oder nur den vorher festgelegten B-Bereich oder beide korrigieren.
 -  erscheint.

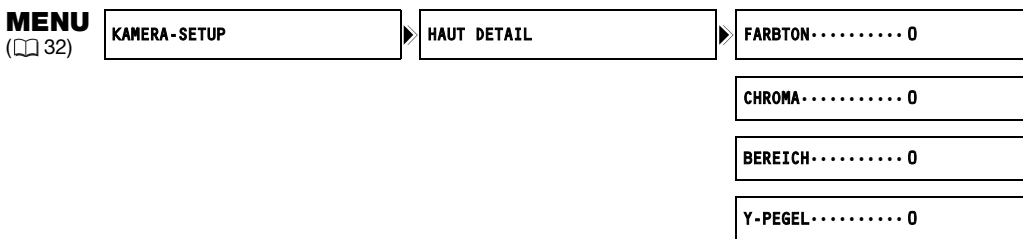
Hautton-Funktion

Mit der Hautton-Funktion können Sie den Camcorder so einstellen, dass er die Merkmale einer bestimmten Farbe oder eines Farbtons erkennt. In den Zielbereichen werden die Details weicher dargestellt, um Mängel der Haut zu überspielen. Die Zielbereiche werden auf dem Bildschirm mit Zebrawuster gekennzeichnet, das mit dem normalen Bild abwechselt. Auf einem angeschlossenen Monitor oder Computerbildschirm werden die Zielbereiche durch weiße Bereiche gekennzeichnet, die im Wechsel mit dem normalen Bild angezeigt werden.

Sie können Farbton, Farbsättigung (Chroma), Bereich und Y-Pegel anpassen, um die Flächen festzulegen, die als Hautbereiche erkannt werden.




Festlegen des Farbtons, der als Hautton erkannt werden soll



- Öffnen Sie das Menü, wählen Sie [KAMERA-SETUP], und wählen Sie dann das Untermenü [HAUT DETAIL].**
- Wählen Sie die entsprechenden Einstelloptionen, stellen Sie die Pegel wie gewünscht ein, und schließen Sie das Menü.**
 - [FARBTON]: Stellen Sie den Farbton für die Erkennung des Hautbereichs ein. Es stehen 13 Stufen (-6 bis 6) zur Verfügung; stellen Sie [+] -Werte zur Verstärkung von Farbönen in Richtung Rot oder [-] -Werte zur Verstärkung von Farbönen in Richtung Grün ein.
 - [CHROMA]: Stellen Sie die Farbsättigung für die Erkennung des Hautbereichs ein. Es stehen 13 Stufen (-6 bis 6) zur Verfügung; stellen Sie zum Auffinden von Bereichen mit tieferen Farben höhere Stufen ein.
 - [BEREICH]: Stellen Sie den Farbbereich für die Erkennung des Hautbereichs ein. Es stehen 13 Stufen (-6 bis 6) zur Verfügung; stellen Sie zum Auffinden von Bereichen mit breiterem Farbspektrum höhere Stufen ein.
 - [Y-PEGEL]: Stellen Sie die Helligkeit für die Erkennung des Hautbereichs ein. Es stehen 13 Stufen (-6 bis 6) zur Verfügung; stellen Sie zum Auffinden von helleren Bereichen höhere Stufen ein.

Aktivierung der Hautton-Funktion



- Öffnen Sie das Menü und wählen Sie [KAMERA-SETUP]. Wählen Sie das Untermenü [HAUT DETAIL] und dann [EFFEKTSTUFE].**
- Wählen Sie eine Einstelloption und schließen Sie das Menü.**
 - Sie können die Stärke des Effekts über die Optionen Niedrig, Mittel oder Hoch wählen.
 -  erscheint.

S-NR **Selektive Rauschreduzierung (NR)**

Mit der Funktion für die selektive Rauschreduzierung können Sie den Camcorder so einstellen, dass er die Besonderheiten einer bestimmten Farbe oder eines Farbtons erkennt und automatisch Rauschen im Zielbereich reduziert. Dies ist besonders praktisch, wenn Sie mit dem Chroma-Schlüssel arbeiten, weil das Auswählen des Bereichs für die selektive Rauschreduzierung nach den Hintergrundfarben Grün oder Blau zu einem weicherem Bildaufbau führt.

Die Zielbereiche werden auf dem Bildschirm mit Zebrawuster gekennzeichnet, das mit dem normalen Bild abwechselt. Auf einem angeschlossenen Monitor oder Computerbildschirm werden die Zielbereiche durch weiße Bereiche gekennzeichnet, die im Wechsel mit dem normalen Bild angezeigt werden.



Festlegen des zu korrigierenden Bereichs



1. Öffnen Sie das Menü, wählen Sie [KAMERA-SETUP] und wählen Sie dann das Untermenü [SELECTIVE NR].
2. Wählen Sie die entsprechenden Einstelloptionen, stellen Sie die Pegel wie gewünscht ein, und schließen Sie das Menü.
 - [FARBTON]: Wählen Sie den Grundton (-6 bis 6) der Farbe, die erkannt werden soll. Benutzen Sie die folgenden Werte als Richtwerte: -6 = Blau - Violett, 0 = Zyan, 6 = Gelbgrün.
 - [CHROMA]: Stellen Sie die Sättigung der Farbe ein, die aufgefunden werden soll. Es stehen 13 Stufen (-6 bis 6) zur Verfügung; stellen Sie zum Auffinden von Bereichen mit tieferen Farben höhere Stufen ein.
 - [BEREICH]: Stellen Sie den Bereich der Farbe ein, die aufgefunden werden soll. Es stehen 13 Stufen (-6 bis 6) zur Verfügung; stellen Sie zum Auffinden von Bereichen mit breiterem Farbspektrum höhere Stufen ein.
 - [Y-PEGEL]: Stellen Sie die Helligkeit der Farbe ein, die aufgefunden werden soll. Es stehen 13 Stufen (-6 bis 6) zur Verfügung; stellen Sie zum Auffinden von helleren Bereichen höhere Stufen ein.

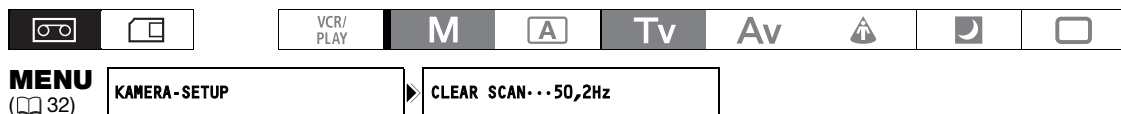
Aktivieren der selektiven Rauschreduzierung



1. Öffnen Sie das Menü und wählen Sie [KAMERA-SETUP]. Wählen Sie das Untermenü [SELECTIVE NR] und dann [EFFEKTSTUFE].
2. Wählen Sie eine Einstelloption und schließen Sie das Menü.
 - Sie können die Stärke des Effekts über die Optionen Niedrig, Mittel oder Hoch wählen.
 - **S-NR** erscheint.

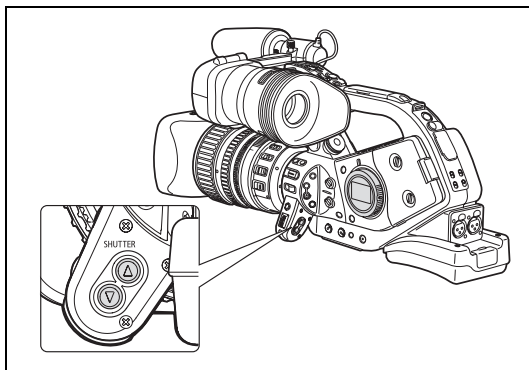
Clear Scan

Mithilfe dieser Funktion können Sie Bildschirme von Computern oder anderen Geräten ohne schwarze Streifen oder Flimmern im Bild aufzeichnen. Der einstellbare Frequenzbereich liegt zwischen 50,2 und 200,3 Hz.



1. Stellen Sie das **POWER** -Rad auf Tv oder M.
2. Drücken Sie die **SHUTTER ▲**-Taste wiederholt, um die Verschlusszeit auf "CS" zu stellen.
3. Öffnen Sie das Menü und wählen Sie **[KAMERA-SETUP]**. Wählen Sie **[CLEAR SCAN]**, stellen Sie die Frequenz ein und schließen Sie das Menü.

Wählen Sie eine Frequenz, bei der die schwarzen Streifen nicht erscheinen.



Funktionstasten

Die Funktionstasten können mit häufig verwendeten Funktionen belegt werden. In den einzelnen Betriebsmodi können den Funktionstasten jeweils verschiedene Funktionen zugewiesen werden.

Standardeinstellungen:

	CAMERA	VCR/PLAY	CAMERA · CARD	VCR/PLAY · CARD
FUNKT.TASTE 1	ZEITCODE	TV-SCHIRM	ZEBRA	TV-SCHIRM
FUNKT.TASTE 2	INDEX SCHR.	DATENCODE	TV-SCHIRM	EVF-BW-MO

So können Sie die aktuelle Belegung der Funktionstasten überprüfen:

In einem Aufnahme-Modus: Öffnen Sie das Menü, und wählen Sie [DISPLAY-SETUP/☰]. Wählen Sie [HANDB.-INFO], stellen Sie auf [CUSTOMTASTEN], und schließen Sie das Menü.

In einem Wiedergabe-Modus: Öffnen Sie das Menü, und wählen Sie [DISPLAY-SETUP/☰]. Wählen Sie [FUNKT.TASTE], stellen Sie auf [AN] und schließen Sie das Menü.

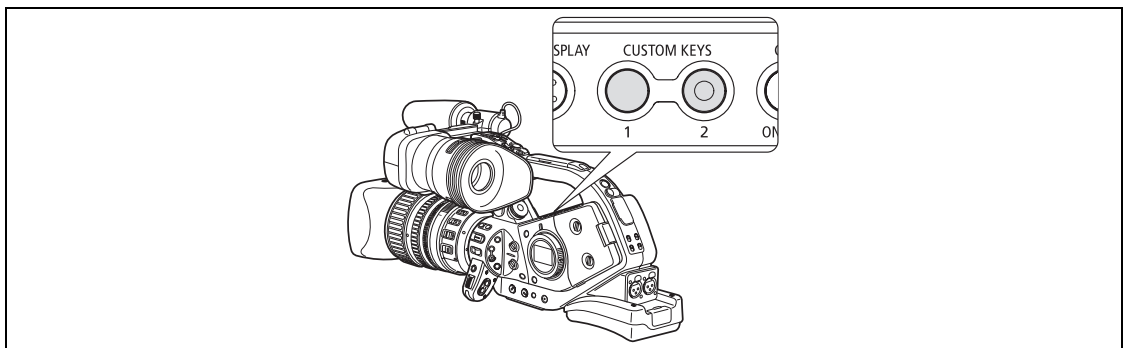
Die Funktionstasten können mit den folgenden Funktionen belegt werden:

<p>CAMERA</p> <p>Timecode Indexsignale setzen ² Zebromuster VCR Stop ² Fernseherschirmanzeige Timecode halten ² Audiopegelanzeige Schwarzweiß-Modus des Suchers</p>	<p>MAGN.-Taste sperren SHUTTER-Taste sperren AE SHIFT-Rad sperren EXP. LOCK-Taste sperren CP Rückwärts-Taste ^{1,2} Auflagemaß anpassen Flip EVF ² SDI-Ausgang ³ Fokusbegrenzung</p>	<p>VCR/PLAY</p> <p>Timecode Fernseherschirmanzeige Datencode Audiopegel Timecode-Halten ² Schwarzweiß-Modus des Suchers SDI-Ausgang ³</p>
<p>CAMERA · CARD</p> <p>Zebromuster Fernseherschirmanzeige Schwarzweiß-Modus des Suchers MAGN.-Taste sperren SHUTTER-Taste sperren AE SHIFT-Rad sperren</p>	<p>EXP. LOCK-Taste sperren CP Rückwärts-Taste ^{1,2} Auflagemaß anpassen Flip EVF ² SDI-Ausgang ³ Fokusbegrenzung</p>	<p>VCR/PLAY · CARD</p> <p>F Fernseherschirmanzeige S Schwarzweiß-Modus des Suchers SDI-Ausgang ³</p>

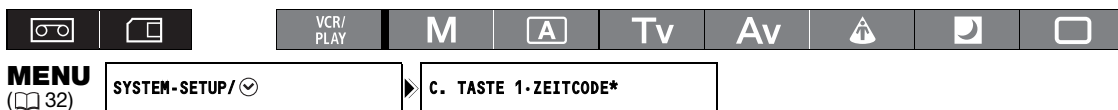
¹ Kann nur der Funktionstaste CUSTOM KEY 2 zugewiesen werden.

² Diese Funktion kann nur über eine Funktionstaste aktiviert werden. (Indexsignale setzen ist auch über die Fernbedienung möglich.)

³ Nur **XLHIS**.



Einstellungsänderung der Funktionstasten



* Voreingestellter Wert im **CAMERA** -Modus.

Öffnen Sie das Menü, und wählen Sie **[SYSTEM-SETUP/ (checkmark icon)]**. Wählen Sie den Punkt **[C. TASTE 1]** oder **[C. TASTE 2]**, geben Sie die Funktion an, mit der die Funktionstaste belegt werden soll, und schließen Sie das Menü.

Wenn Sie die Funktionstasten nicht verwenden möchten, wählen Sie **[(KEINE)]**.

Aktivierung von Funktionen mit den Funktionstasten

[ZEITCODE] Timecode (📖 50) **CAMERA** **VCR/PLAY**

Drücken Sie die **CUSTOM KEY-Taste (1 oder 2)**.

Das Menü zur Einstellung des Timecode wird eingeblendet.

[INDEX SCHR.] Indesignale setzen **CAMERA**

Sie können Ihre Aufnahmen zur einfachen Suche im **VCR/PLAY** -Modus mit einem Indesignal versehen (📖 115).

Drücken Sie die **CUSTOM KEY-Taste (1 oder 2)**.

- **INDEX** erscheint, solange das Indesignal aufgenommen wird (eta 6,5 Sekunden).
- Wenn sich der Camcorder im Aufnahmepausemodus befindet, wird das Indesignal beim Starten der Aufnahme gesetzt.
- Ein Indesignal kann später nicht mehr hinzugefügt oder gelöscht werden.

[ZEBRA] Zebramuster (📖 71) **CAMERA** **CAMERA·CARD**

Drücken Sie die **CUSTOM KEY-Taste (1 oder 2)**.

Das Zebramuster wird aktiviert. Durch erneutes Drücken der Taste wird das Muster wieder ausgeschaltet.

[VCR STOP] VCR Stop (📖 36) **CAMERA**

Wenn sich der Camcorder im Aufnahmepausemodus befindet, können Sie den Recorderteil ausschalten. Auch wenn **[SYSTEM-SETUP/ (checkmark icon)]** ▶ **[STROMSPARBE.]** auf **[AUS]** steht, können Sie sich jetzt beim Einrichten der Kameraeinstellungen Zeit lassen, denn der Recorder-Bereich des Camcorders wird nicht mit Energie versorgt, so dass Sie sich keine Sorgen um das Band oder die Videoköpfe zu machen brauchen. VCR Stop kann nur über die Funktionstasten aufgerufen werden.

Drücken Sie die **CUSTOM KEY-Taste (1 oder 2)**.

Der VCR Stop-Modus wird aktiviert. Durch erneutes Drücken der Taste kehrt der Camcorder in den Aufnahmepausemodus zurück. Sie können die Aufnahme auch starten, indem Sie die Start/Stopp-Taste direkt im VCR Stop-Modus drücken.

[TV-SCHIRM] Fernschirmanzeige **CAMERA** **VCR/PLAY** **CAMERA·CARD** **VCR/PLAY·CARD**

Sie können die Bildschirmanzeige des Camcorders auf einem externen Monitor oder Fernsehgerät zeigen.





Drücken Sie die **CUSTOM KEY-Taste (1 oder 2)**.

[TC HOLD] Timecode halten **CAMERA** **VCR/PLAY**

Sie können die CUSTOM KEY-Taste drücken, um die Timecode-Anzeige einzufrieren. Der Timecode läuft dabei normal weiter, auch wenn die Timecode-Anzeige auf Halten gesetzt wurde.

Timecode halten kann nur über die Funktionstasten aufgerufen werden.

Drücken Sie die CUSTOM KEY-Taste (1 oder 2).

- Durch erneutes Drücken der CUSTOM KEY-Taste wird die normale Timecode-Anzeige wieder aktiviert.
- Während des Haltens wird der Timecode mit einem **H** daneben angezeigt, und "HOLD" erscheint auf dem Seitendisplay.
- Der über die Anschlüsse TC OUT*, HD/SD SDI*,  (LANC) und HDV/DV ausgegebene Timecode wird nicht auf Halten gesetzt. Der über den Anschluss COMPONENT OUT, VIDEO IN/OUT und  IN/OUT (S-Video) ausgegebene und auf dem Videosignal eingeblendete Timecode wird auf Halten gesetzt. (* Nur **EXTRA**.)
- Das Halten des Timecodes wird aufgehoben, wenn Sie den Camcorder ein-/ausschalten, den Betriebsmodus zwischen Aufnahme und Wiedergabe wechseln oder die Position des  /  (Karte/Band) - Schalters ändern.

[AUDIOPEGEL] Audiopegelanzeige  56 **CAMERA** **VCR/PLAY****Drücken Sie die CUSTOM KEY-Taste (1 oder 2).**

Die Audiopegelanzeige wird eingeblendet. Durch erneutes Drücken der Taste wird die Anzeige wieder ausgeblendet.

[EVF-BW-MO] Schwarzweiß-Modus des Suchers**CAMERA** **VCR/PLAY** **CAMERA · CARD** **VCR/PLAY · CARD****Drücken Sie die CUSTOM KEY-Taste (1 oder 2).**

Das auf dem Bildschirm angezeigte Bild wird in Schwarzweiß dargestellt (Bildschirmanzeigen und Symbole werden immer noch in Farbe angezeigt). Durch erneutes Drücken der Taste wechseln Sie wieder zur Farbanzeige.

[MAGN-SPERRE] MAGN.-Taste sperren **CAMERA** **CAMERA · CARD****Drücken Sie die CUSTOM KEY-Taste (1 oder 2).**

Über diese Taste wird die EVF MAGNIFYING-Taste gesperrt, um unabsichtliches Betätigen zu verhindern. Um die EVF MAGNIFYING-Taste wieder zu aktivieren, drücken Sie die Funktionstaste erneut.

[AUSLÖSER-SP] SHUTTER-Taste sperren **CAMERA** **CAMERA · CARD****Drücken Sie die CUSTOM KEY-Taste (1 oder 2).**

Durch Drücken der Taste werden die SHUTTER-Tasten gesperrt, um unabsichtliches Betätigen zu verhindern. Um die SHUTTER-Tasten wieder zu aktivieren, drücken Sie die Funktionstaste erneut.

[AUTOBEL.SP.] AE SHIFT-Rad sperren **CAMERA** **CAMERA · CARD****Drücken Sie die CUSTOM KEY-Taste (1 oder 2).**

Durch Drücken der Taste wird das AE SHIFT-Rad gesperrt, um unabsichtliches Betätigen zu verhindern. Um das AE SHIFT-Rad wieder zu aktivieren, drücken Sie die Funktionstaste erneut.

[E.LCK B.LCK] EXP. LOCK-Taste sperren **CAMERA** **CAMERA · CARD****Drücken Sie die CUSTOM KEY-Taste (1 oder 2).**

Durch Drücken der Taste wird die EXP. LOCK-Taste gesperrt, um unabsichtliches Betätigen zu verhindern. Drücken Sie die Funktionstaste erneut, um die EXP. LOCK-Taste wieder zu aktivieren.

[RÜCKTASTE] CP Rückwärts-Taste **CAMERA** **CAMERA · CARD**

Drücken Sie die CUSTOM KEY 2-Taste.

Normalerweise gelangen Sie durch Drücken der CUSTOM PRESET SELECT-Taste in Vorwärtsrichtung zur nächsten Voreinstellungsdatei. Durch Drücken der Funktionstaste ist die Richtung stattdessen rückwärts bis zur vorhergehenden vom Benutzer festgelegten Datei.

Die benutzerdefinierte Rückwärts-Taste kann nur über die Funktionstasten aufgerufen werden.

[FB] Auflagemaß anpassen **CAMERA** **CAMERA · CARD**

Drücken Sie die CUSTOM KEY-Taste (1 oder 2).

Das Menü zum Einstellen des Auflagemaßes erscheint. (Funktioniert nicht, wenn mit dem aufgesetzten Objektiv eine Einstellung des Auflagemaßes nicht möglich ist.)

[FLIP EVF] Flip EVF **CAMERA** **CAMERA · CARD**

Drücken Sie die CUSTOM KEY-Taste (1 oder 2).

Durch Aktivierung der Funktion drehen Sie das angezeigte Bild auf den Kopf und zeigen es spiegelverkehrt an. Diese Funktion wirkt sich nur auf die Anzeige aus; das über alle Anschlüsse ausgegebene Videosignal ändert sich nicht.

- Wenn Sie für HDV-Aufnahme geeignete XL-Objektive verwenden, wird die Flip EVF-Funktion während der Anzeige der Menüfenster ausgeschaltet.
- Die Funktion Flip EVF kann nur über die Funktionstasten aufgerufen werden.

XLH15 [SDI-AUSGANG] SDI-Ausgang **CAMERA** **VCR/PLAY** **CAMERA · CARD** **VCR/PLAY · CARD**

Drücken Sie die CUSTOM KEY-Taste (1 oder 2).

Das Menü zum Einstellen des SDI-Ausgangs erscheint.

[FOCUS LIMIT] Fokusbegrenzung **(47)** **CAMERA** **CAMERA · CARD**

Drücken Sie die CUSTOM KEY-Taste (1 oder 2).

Die Fokusbegrenzung ist aktiviert. Durch erneutes Drücken der Taste wird sie wieder ausgeschaltet.

[DATENCODE] Datencode **(116)** **VCR/PLAY**

Drücken Sie die CUSTOM KEY-Taste (1 oder 2).

Der Datencode wird eingeblendet. Durch erneutes Drücken der Taste wird der Datencode wieder ausgeblendet.





Farbbalken und Audioreferenzsignal

Sie können Farbbalkensignale sowie ein 1 kHz Audioreferenzsignal erzeugen und speichern. Mit den benutzerdefinierten Funktionen (☐ 102) können Sie zwischen EBU ([TYP 1]) und SMPTE Farbbalken ([TYP 2]) wählen. Außerdem können Sie die Stärke des Audiosignals wählen (-12 dB oder -20 dB).



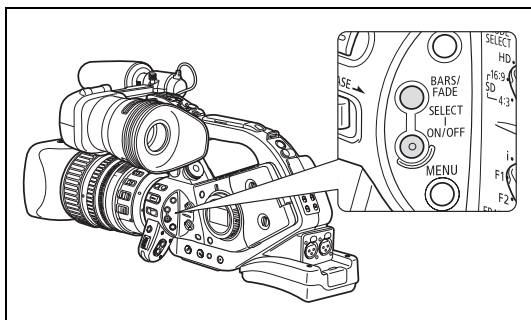
1. Wählen Sie den Standard des Farbbalkensignals [COLOR BARS] und die Stärke des Audioreferenzsignals [1kHz TONE] mit den benutzerdefinierten Funktionen (☐ 102).

2. Drücken Sie die BARS/FADE SELECT-Taste, um das Symbol  (Farbbalken) anzuzeigen.

- Durch wiederholtes Drücken der Taste wechseln Sie in der folgenden Reihenfolge zwischen den Optionen hin und her: , , , keine Anzeige.
-  beginnt zu blinken.

3. Drücken Sie die BARS/FADE ON/OFF-Taste.

- Die Farbbalken werden angezeigt und das Audioreferenzsignal wird ausgegeben (sofern aktiviert). Um das Signal aufzunehmen, drücken Sie die Start/Stopp-Taste.
- Wenn Sie die benutzerdefinierte Funktion [1kHz TONE] auf [OFF] schalten, wird der aktuelle Audioeingang (Mikrofon, Line in etc.) als Audiosignal aufgezeichnet.






Fader

Sie können Szenen wahlweise mit einer Ein- bzw. Ausblendung von oder nach Schwarz bzw. Weiß beginnen oder beenden.



1. Drücken Sie während der Aufnahme oder im Aufnahmepausemodus die BARS/FADE SELECT-Taste, um die Symbole  (Weißfader) oder  (Schwarzfader) anzuzeigen.

- Durch wiederholtes Drücken der Taste wechseln Sie in der folgenden Reihenfolge zwischen den Optionen hin und her: , , , keine Anzeige.
- Das Symbol des gewählten Fadertyps beginnt zu blinken.

2. Drücken Sie die BARS/FADE ON/OFF-Taste.

Das Symbol hört auf zu blinken.

3. Drücken Sie die Start/Stopp-Taste.

- Im Aufnahmepausemodus: Die Szene wird eingeblendet und die Aufnahme wird gestartet. Während der Aufnahme: Die Szene wird ausgeblendet, und die Aufnahme wird beendet.
- Nach dem Ein-/Ausblenden beginnt das Fadersymbol wieder zu blinken. Um den Fader wieder zu aktivieren, drücken Sie die BARS/FADE ON/OFF-Taste (Schritt 2).

Normen für die Ausgabe von Videosignalen

Die Norm für die Ausgabe von Videosignalen über die Anschlüsse HD/SD SDI (nur **XLRHS**), COMPONENT OUT und HDV/DV richtet sich nach der Norm, die für die Aufnahme verwendet wurde (oder der Norm der Aufnahme auf dem Band, das wiedergegeben wird) sowie nach den verschiedenen Menüeinstellungen. Die Videoausgabe über die Anschlüsse VIDEO OUT oder **Ⓢ** IN/OUT (S-Video) ist immer in der Norm 576/50i.

Norm der Videoausgabe während der Aufnahme

XLRHS Während der HD-Aufzeichnung ist die Videoausgabe über den HD/SD SDI-Anschluss ein unkomprimiertes HD- und YPbPr-Signal. Sie können mit den entsprechenden Menüeinstellungen die Videoausgabe herunterkonvertieren.

Aufnahmenorm und Bildrate	HD/SD SDI-Anschluss ¹		COMPONENT OUT-Anschluss		HDV/DV-Anschluss
	Unverändert	Herunterkonvertiert ^{2, 5, 6}	Unverändert	Herunterkonvertiert ^{3, 5}	
HD 50i	1080/50i	576/50i	1080/50i	576/50i	1080/50i
HD 25F	1080/50i	576/50i ⁸	1080/50i	576/50i ⁸	1080/25p

Norm der Videoausgabe während der Wiedergabe

XLRHS Wenn Sie ein in der HDV-Norm aufgenommenes Band wiedergeben, erfolgt die Ausgabe des Videosignals über den HD/SD SDI-Anschluss als vom HDV-Video modifiziertes Signal. Sie können mit den entsprechenden Menüeinstellungen die Videoausgabe herunterkonvertieren.

Norm des Bands	[LETTERBOX]-Einstellung	HD/SD SDI-Anschluss ¹		COMPONENT OUT-Anschluss		HDV/DV-Anschluss	
		Unverändert	Herunterkonvertiert ^{2, 5}	Unverändert	Herunterkonvertiert ^{3, 5}	Unverändert	Herunterkonvertiert ^{4, 7}
HDV1080/50i	[AUS]	1080/50i	576/50i	1080/50i	576/50i	1080/50i	576/50i
	[AN]	576/50i		576/50i			
HDV1080/25p	[AUS]	1080/50i ⁸	576/50i	1080/50i ⁸	576/50i	1080/25p	576/50i
	[AN]	576/50i ⁸		576/50i ⁸			

¹ Nur **XLRHS**.

² [SIGNAL-SETUP] ▶ [SDI SPEZ.] auf [SD GESPERRT] gestellt.

³ [SIGNAL-SETUP] ▶ [COMP. AUSG.] auf [576i] gestellt.

⁴ [SIGNAL-SETUP] ▶ [HD DOWN KONV] auf [AN] gestellt.

⁵ Ein Bild in 16:9 wird horizontal auf das Seitenverhältnis 4:3 gestaucht.





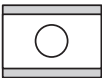
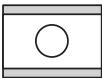

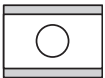




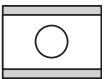
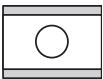

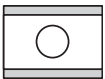




⁶ Bildschirmanzeigen werden auch dann nicht in das Videoausgangssignal eingebettet, wenn [SIGNAL-SETUP] ▶ [SDI-AUSGANG] auf [AN(OSD)] gestellt ist.

⁷ Bildschirmanzeigen werden auch dann nicht in das Videoausgangssignal eingebettet, wenn [DISPLAY-SETUP/Ⓢ] ▶ [TV-SCHIRM] auf [AN] gestellt ist.

⁸ Konvertiert auf 50i.

Anschließen an einen Monitor bzw. ein Fernsehgerät

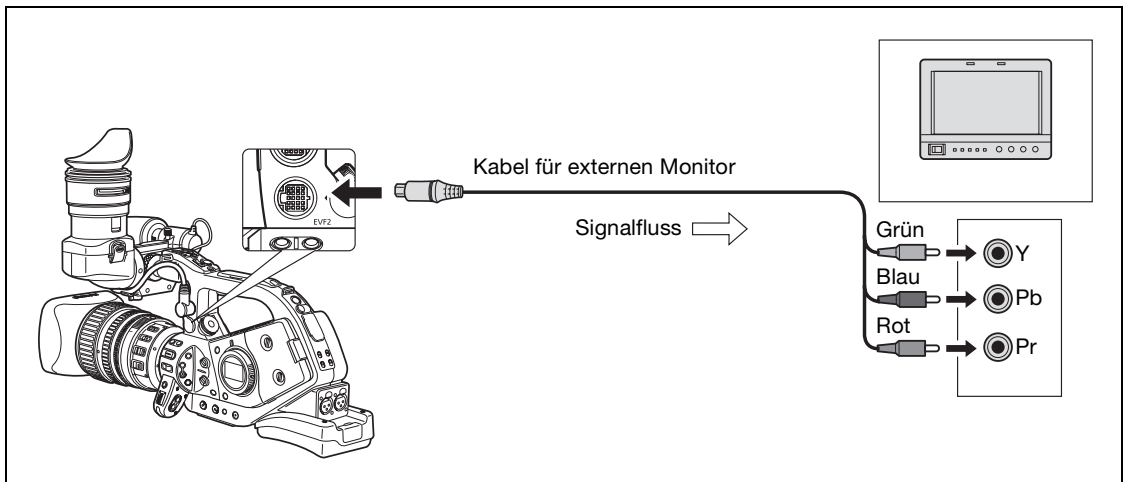
Die verschiedenen Aufnahmeformate und die entsprechenden Ausgangsanschlüsse werden in der unteren Tabelle aufgeführt:

		HD/SD SDI-Anschluss*	COMPONENT OUT-Anschluss	HDTV/DV-Anschluss	VIDEO und S-Video-Anschlüsse
HD	[LETTERBOX] eingestellt auf [AUS]	1920x1080 	D3 (1440x1080) 	MPEG TS 	
	[LETTERBOX] eingestellt auf [AN]	SD SDI 	D1 (SD) 	MPEG TS 	
SD im 16:9-Format	[LETTERBOX] eingestellt auf [AUS]	640x480 	D1 (SD) 	DV (SD) 	
	[LETTERBOX] eingestellt auf [AN]	SD SDI 	D1 (SD) 	DV (SD) 	
SD im 4:3-Format		640x480 	D1 (SD) Normal 	DV (SD) 	

* Nur **XLH13**.

Den Bildschirm des Suchers auf einem externen Monitor anzeigen

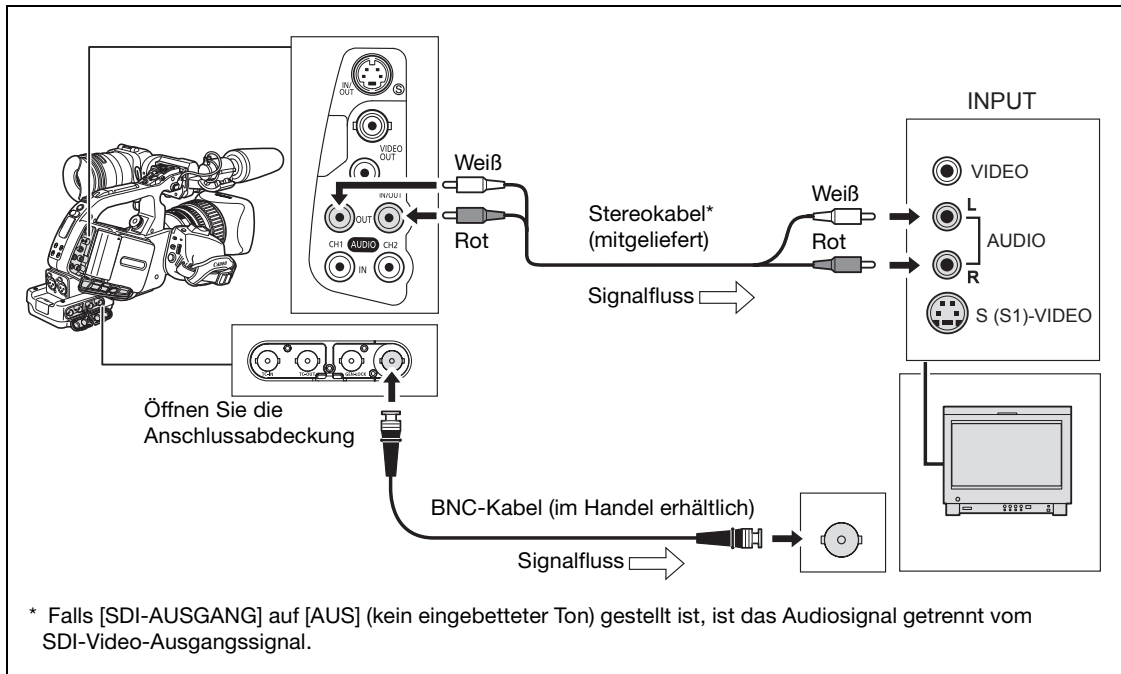
Der Bildschirm eines externen Monitors oder Suchers, der an den EVF2-Anschluss angeschlossen ist, zeigt genau dasselbe Bild, das auch auf dem Sucherbildschirm des Camcorders angezeigt wird. Verwenden Sie das mitgelieferte Kabel für den externen Monitor, um den Camcorder an einen mit Component Video-Eingängen ausgestatteten Monitor oder ein Fernsehgerät anzuschließen.



Externe Anschlüsse

Anschluss an einen hochauflösenden Monitor oder ein HD-Fernsehgerät

1 **XLH13** Verwenden des HD/SD SDI-Anschlusses



Aktivieren Sie den HD/SD SDI-Ausgang, und wählen Sie die entsprechende Videoausgangsoption (HD oder SD).

1. Drehen Sie das **POWER**-Rad auf **VCR/PLAY**.
2. Öffnen Sie das Menü und wählen Sie **[SIGNAL-SETUP]**. Stellen Sie **[SDI-AUSGANG]** auf **[AN]** oder **[AN(OSD)]**.
3. Wählen Sie **[SDI SPEZ.]** aus demselben Untermenü **[SIGNAL-SETUP]**. Wählen Sie **[AUTOMATIK]** oder **[SD GESPERRT]**, je nachdem welchen Videoausgang Sie verwenden möchten.
4. Schließen Sie das Menü.



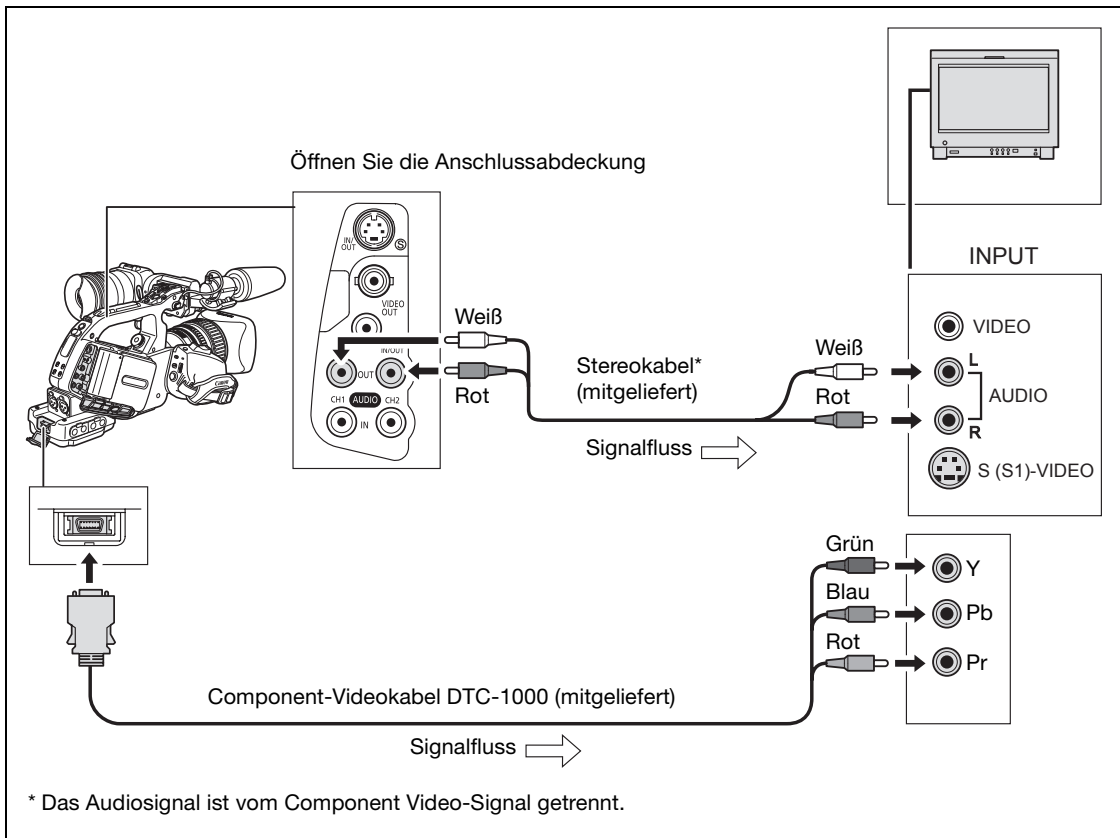
Wenn **[SDI-AUSGANG]** auf **[AN(OSD)]** gestellt ist, wird **SDI** auf dem Bildschirm angezeigt und die Bildschirmanzeigen sind auch im Videoausgangssignal aus dem SDI-Anschluss enthalten.



Wenn **[SDI-AUSGANG]** auf **[AN(OSD)]** gestellt ist:

- Die im Videoausgangssignal enthaltenen Bildschirmanzeigen werden durch die Anzeigestufe bestimmt, die mit der EVF DISPLAY-Taste gewählt wurde (38). Markierungen (Hilfen für den Sicherheitsbereich, Stufen-/Gittermarkierungen usw.) sind niemals im Videoausgangssignal enthalten.
- Die Einstellung **[SIGNAL-SETUP] ▶ [COMP. AUSG.]** steht nicht zur Verfügung.

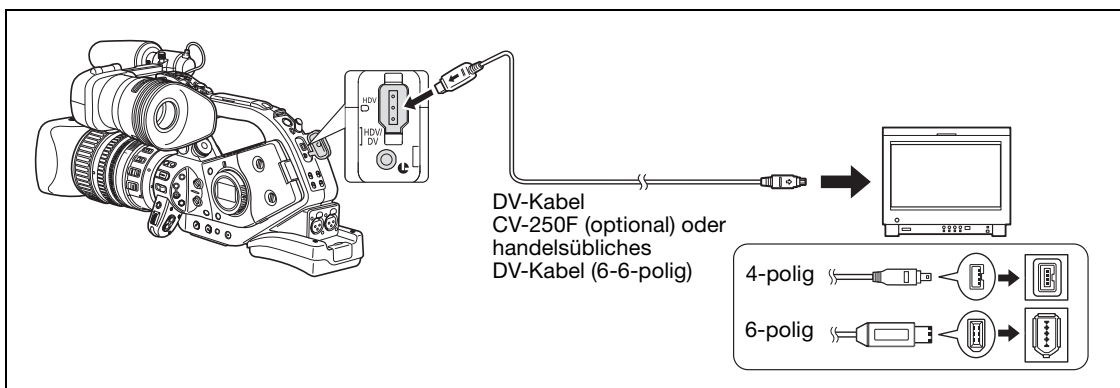
2 Verwenden des COMPONENT OUT-Anschlusses



Wählen Sie das entsprechende Component Video-Signal, je nach angeschlossenem Fernsehgerät oder Monitor.

Öffnen Sie das Menü und wählen Sie [SIGNAL-SETUP]. Wählen Sie [COMP. AUSG.], wählen Sie dann eine Einstellungsoption, und schließen Sie das Menü.

3 Verwenden des HDV/DV-Anschlusses

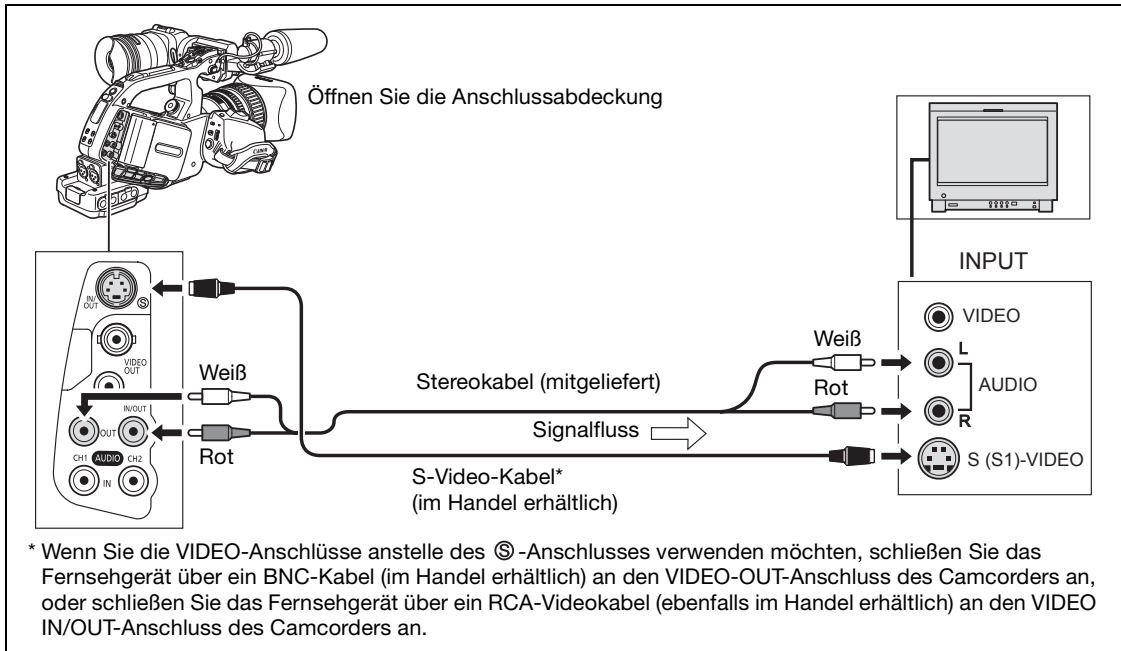


- Wenn Sie den Camcorder an einen Monitor oder Fernsehbildschirm mit DV-Eingang anschließen, müssen Sie möglicherweise eine Einstellung am Monitor oder Fernsehgerät vornehmen, damit der Camcorder erkannt wird.

- Aktivieren Sie bei Bedarf die DV-Umwandlung, und wählen Sie aus, ob ein in HD aufgenommenes Band in SD umgewandelt werden soll. Gehen Sie wie folgt vor:

Öffnen Sie das Menü und wählen Sie [SIGNAL-SETUP]. Wählen Sie [HD DOWN KONV] und eine Einstelloption, und schließen Sie das Menü.

4 Verwenden des VIDEO IN/OUT oder S (S-Video) IN/OUT-Anschlusses



- Wir empfehlen die Stromversorgung des Camcorders über den Netzanschluss.
- **Fernsehgeräte, die mit dem WSS System** ausgestattet sind: Aufnahmen, die im Seitenverhältnis 16:9 (□ 39) gemacht wurden, werden automatisch im Breitbildmodus wiedergegeben, egal ob Sie den Camcorder über den S (S1)-VIDEO-Anschluss oder den VIDEO-Anschluss an das Fernsehgerät anschließen.
- Während der schnellen Vorwärtswiedergabe, schnellen Rückwärtswiedergabe und der Wiedergabe rückwärts eines in der HDV-Norm aufgenommenen Bandes kann das Bild verzerrt sein.

Anschließen an ein Fernsehgerät oder einen Monitor mit Standardauflösung

1 Verwenden des COMPONENT OUT-Anschlusses

- Beachten Sie bitte das Anschlussdiagramm im vorigen Abschnitt (□ 85).
- Wählen Sie das entsprechende Component Video-Signal, je nach angeschlossenem Fernsehgerät oder Monitor.

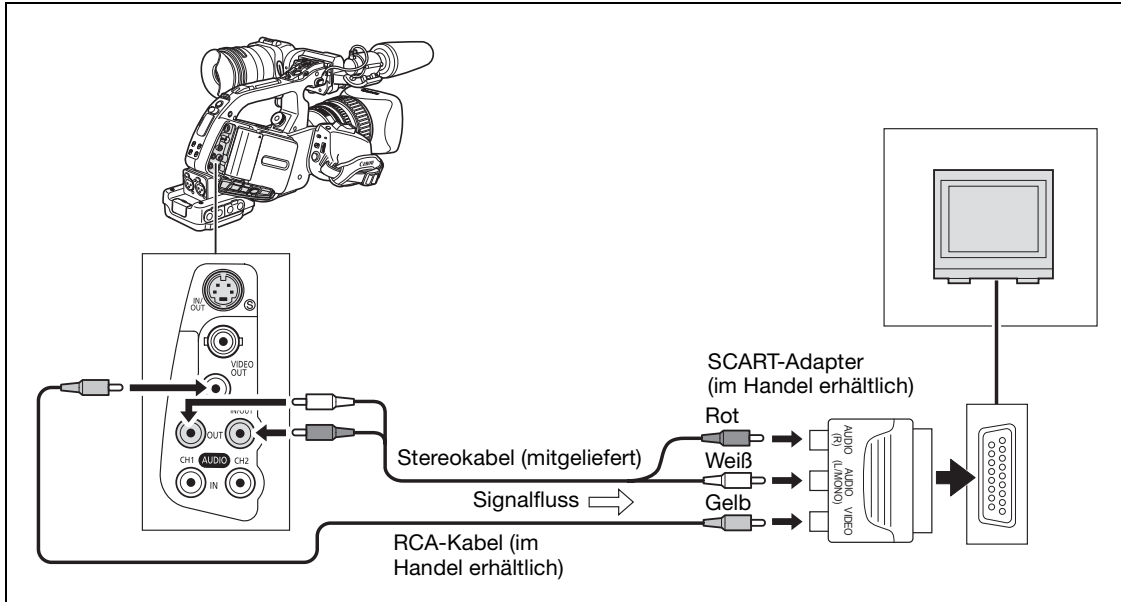
Öffnen Sie das Menü und wählen Sie [SIGNAL-SETUP]. Wählen Sie [COMP. AUSG.], wählen Sie dann eine Einstellungsoption, und schließen Sie das Menü.

2 Verwenden des VIDEO IN/OUT oder S (S-Video) IN/OUT-Anschlusses

- Beachten Sie bitte das Anschlussdiagramm im vorigen Abschnitt (□ 86).
- Bei Anschluss eines TV-Geräts mit 4:3-Bildschirm müssen die [LETTERBOX]-Einstellungen entsprechend geändert werden.

Öffnen Sie das Menü und wählen Sie [SIGNAL-SETUP]. Wählen Sie den Punkt [LETTERBOX], setzen Sie ihn auf [AN], und schließen Sie das Menü.

3 Verwenden des SCART-Adapters



- Bei Anschluss eines TV-Geräts mit 4:3-Bildschirm müssen die [LETTERBOX]-Einstellungen entsprechend geändert werden.


Öffnen Sie das Menü und wählen Sie [SIGNAL-SETUP]. Wählen Sie den Punkt [LETTERBOX], setzen Sie ihn auf [AN], und schließen Sie das Menü.



- Wir empfehlen die Stromversorgung des Camcorders über den Netzanschluss.
- **Fernseheräte, die mit dem WSS-System ausgestattet sind:** Aufnahmen, die im Seitenverhältnis 16:9 (□ 39) gemacht wurden, werden automatisch im Breitbildmodus wiedergegeben, egal ob Sie den Camcorder über den S (S1-)VIDEO-Anschluss oder den VIDEO-Anschluss an das Fernsehgerät anschließen.
- Während der schnellen Vorwärtswiedergabe, schnellen Rückwärtswiedergabe und der Wiedergabe rückwärts eines in der HDV-Norm aufgenommenen Bandes kann das Bild verzerrt sein.

Audio-Ausgang

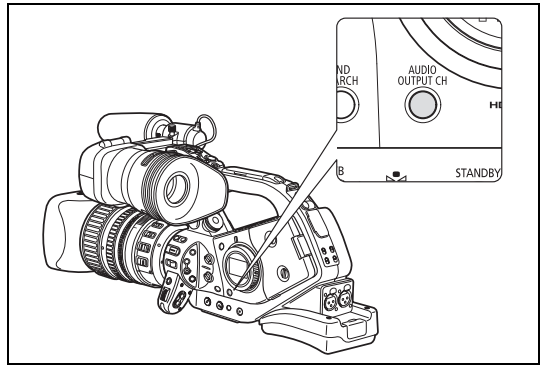
Auswählen des Tonkanals

Sie können den Kanal für die Ausgabe des Audiosignals aus den Anschlüssen **AUDIO** CH1/CH2 und  (Kopfhörer) wählen.



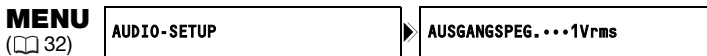
Drücken Sie die AUDIO OUTPUT CH-Taste wiederholt, um den Audiokanal zu ändern.

- Beim Drücken der Taste wird in der folgenden Reihenfolge zwischen den Audiokanälen gewechselt:
CH1/CH2 → CH1/CH1 → CH2/CH2 → ALL CH/ALL CH → CH1/CH2.
- Während der Wiedergabe eines mit 4-Kanal-Audio aufgenommenen Bandes (mit einem anderen Gerät) oder während der Aufnahme eines externen Videos mit 4-Kanal-Audio über den HDV/DV-Anschluss sind die Ausgangskanäle wie folgt: CH1-3/CH2-4 → CH1-3/CH1-3 → CH2-4/CH2-4 → ALL CH/ALL CH.



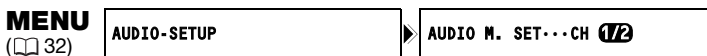
Wahl des Audio-Ausgangspegels

Sie können die Stärke des Audiosignals aus den **AUDIO** CH1/CH2-Anschlüssen von 1 Vrms auf 2 Vrms (+6 dB) erhöhen.



Öffnen Sie das Menü und wählen Sie [AUDIO-SETUP]. Wählen Sie [AUSGANGSPEG.], wählen Sie dann eine Einstelloption und schließen Sie das Menü.

Auswählen des Audio-Monitors



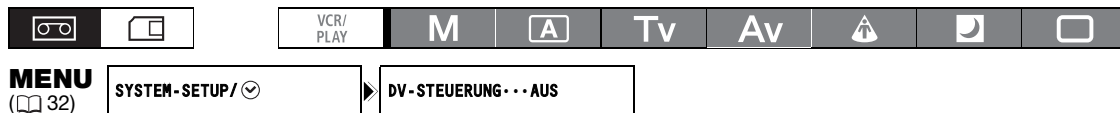
Öffnen Sie das Menü und wählen Sie [AUDIO-SETUP]. Wählen Sie [AUDIO M. SET], wählen Sie dann eine Einstelloption, und schließen Sie das Menü.

- Sie können auch mit der Fernbedienung den Audiomonitor wählen.
- Bei Wahl von [MISCH/VARI] stellen Sie den Mischpegel mit der Einstellung [MISCH.BAL.] oder mit den MIX BALANCE-Tasten an der Fernbedienung ein.

Gewählter Audio-Ausgang	Tonaufnahmen auf 2 Kanälen	Tonüberwachung [AUDIO.M.SET]	Tonaufnahmen auf 4 Kanälen
CH1/CH2 CH3/CH4 CH1-3/CH2-4	Linker Ausgang: L oder CH1 Rechter Ausgang: R oder CH2	CH 1/2	Linker Ausgang: CH1 Rechter Ausgang: CH2
		CH 3/4	Linker Ausgang: CH3 Rechter Ausgang: CH4
		MISCH/FIX	Linker Ausgang: CH1+CH3 Rechter Ausgang: CH2+CH4 Mischbalance fixiert auf 1:1
		MISCH/VARI	Linker Ausgang: CH1+CH3 Rechter Ausgang: CH2+CH4 Die Mischbalance kann eingestellt werden
CH1/CH1 CH3/CH3 CH1-3/CH1-3	Linker Ausgang: L oder CH1 Rechter Ausgang: L oder CH1	CH 1/2	Beide Ausgänge: CH1
		CH 3/4	Beide Ausgänge: CH3
		MISCH/FIX	Beide Ausgänge: CH1+CH3 Mischbalance fixiert auf 1:1
		MISCH/VARI	Beide Ausgänge: CH1+CH3 Die Mischbalance kann eingestellt werden
CH2/CH2 CH4/CH4 CH2-4/CH2-4	Linker Ausgang: R oder CH2 Rechter Ausgang: R oder CH2	CH 1/2	Beide Ausgänge: CH2
		CH 3/4	Beide Ausgänge: CH4
		MISCH/FIX	Beide Ausgänge: CH2+CH4 Mischbalance fixiert auf 1:1
		MISCH/VARI	Beide Ausgänge: CH2+CH4 Die Mischbalance kann eingestellt werden
ALL CH/ALL CH	Linker Ausgang: Alle Kanäle Rechter Ausgang: Alle Kanäle	CH 1/2	Beide Ausgänge: Alle Kanäle
		CH 3/4	Beide Ausgänge: Alle Kanäle
		MISCH/FIX	Beide Ausgänge: Alle Kanäle Mischbalance fixiert auf 1:1
		MISCH/VARI	Beide Ausgänge: Alle Kanäle Die Mischbalance kann eingestellt werden

Digitalvideo-Steuerung

Mit dieser Funktion ist der Camcorder in der Lage, die Aufnahme- und Stoppfunktionen eines über den HDV/DV-Anschluss an den Camcorder angeschlossenen externen Digitalgerätes zu steuern. Dieses Gerät muss dem AV/C-Protokoll IEEE1394 entsprechen. Verwenden Sie das optionale DV-Kabel CV-250F (4-6-polig) oder ein handelsübliches DV-Kabel (6-6-polig), um das externe Gerät anzuschließen.



1. Öffnen Sie das Menü, und wählen Sie [SYSTEM-SETUP/☺]. Wählen Sie den Punkt [DV-STEUERUNG], setzen Sie ihn auf [AN DV↔], und schließen Sie das Menü.

2. Drücken Sie die Start/Stopp-Taste.

Wenn die Taste gedrückt wurde, während der Camcorder im Aufnahmepause-Modus war:

Camcorder und externes Gerät: Die Aufnahme beginnt.

Wenn die Taste gedrückt wurde, während der Camcorder aufgenommen hat:

Camcorder und externes Gerät: Die Aufnahme wird angehalten (Aufnahmepause-Modus).

Wenn die Taste gedrückt wurde, während der Camcorder noch nicht zur Aufnahme bereit war:

Camcorder: keine Veränderungen; externes Gerät: startet/stoppt die Aufnahme entsprechend der Steuerung des Camcorders. Wenn Sie die Start/Stopp-Taste erneut drücken, nachdem Sie das Problem am Camcorder behoben haben (eine Kassette eingelegt usw.), beginnt der Camcorder mit der Aufnahme, während das externe Gerät mit der Aufnahme fortfährt.



- Während sowohl der Camcorder als auch das angeschlossene Gerät aufnehmen und der Camcorder anhält, ohne dass die Start/Stopp-Taste gedrückt wurde (z. B. weil das Bandende erreicht wurde), setzt das angeschlossene Gerät die Aufnahme fort.
- Wenn der Camcorder die Aufnahme anhält, ist eventuell am angeschlossenen Gerät eine kurze Unterbrechung des Tons wahrzunehmen.
- Der Zustand des angeschlossenen Geräts wird wie folgt angezeigt.
 - DV↔ ●** Das angeschlossene Gerät nimmt auf
 - DV↔ ■** Das angeschlossene Gerät befindet sich in einer Aufnahmepause oder im Stopp-Modus
 - DV↔ - - -** Das angeschlossene Gerät befindet sich in einem anderen Modus als Aufnahmepause oder Stopp-Modus
 - DV↔** [DV-STEUERUNG] wurde auf [AN DV↔] gestellt, es ist jedoch kein externes Gerät angeschlossen
- Solange der eingebaute Lithium-Akku aufgeladen ist, behält der Camcorder die DV-Steuerungseinstellung bei, auch wenn Sie ihn ausschalten. Überprüfen Sie die Einstellung nach Gebrauch der DV-Steuerfunktion, da sonst möglicherweise das Band in dem angeschlossenen Gerät überschrieben wird.
- Bei Verbindung zweier DV-steuerungskompatibler Canon Camcorder über ein DV-Kabel vergewissern Sie sich, dass die Option [DV-STEUERUNG] des anderen angeschlossenen Camcorders auf [AUS] eingestellt ist.
- Bis zu zwei andere Geräte lassen sich zur DV-Steuerung an diesen Camcorder anschließen.
- Bei einigen Geräten anderer Hersteller funktioniert die DV-Steuerung eventuell nicht einwandfrei.

Aufnahmen eines externen Videosignals (HDV/DV-Eingang, Analoger Eingang)

Sie können auf das Band ein externes Videosignal entweder über den HDV/DV-Eingang (SD- oder HD-Norm) oder über den analogen Videoeingang (SD-Norm) aufzeichnen.



HDV/DV-Eingang

Wenn Sie von einem externen Digitalgerät aufnehmen, können Sie den Timecode wählen, der für die mit diesem Camcorder gemachte Aufnahme verwendet werden soll. Wählen Sie [KOPIEREN], um den ursprünglichen Timecode der Quelle zu behalten, oder [NEU ERZEUGN], um stattdessen den internen Timecode des Camcorders zu verwenden.

1. Öffnen Sie das Menü, wählen Sie [SIGNAL-SETUP], und wählen Sie dann das Untermenü [ZEITCODE].
2. Wählen Sie [HDV/DV-IN], wählen Sie dann eine Einstelloption, und schließen Sie das Menü.
3. Schließen Sie den Camcorder an das externe Videogerät an.
Das Anschlussdiagramm für digitale Geräte finden Sie in Abschnitt 3 von *Anschließen an einen Monitor bzw. ein Fernsehgerät* (□ 85).
4. Drücken Sie die Tasten ● und II (oder die REC PAUSE-Taste auf der Fernbedienung).
 - Der Camcorder schaltet in den Aufnahmepausemodus. In diesem Modus können Sie das Bild auf dem Monitor überprüfen.
 - Wenn Sie nur die Taste ● drücken, beginnt die Aufnahme sofort.
5. Drücken Sie die II-Taste (oder die PAUSE II-Taste auf der Fernbedienung), wenn die Szene, die Sie aufnehmen möchten, erscheint.
Die Aufnahme beginnt.
6. Drücken Sie die Taste ■, um die Aufnahme zu stoppen.

Analoger Eingang

1. Öffnen Sie das Menü und wählen Sie [AUDIO-SETUP]. Wählen Sie [DV AUDIO], wählen Sie anschließend eine Einstelloption und schließen Sie das Menü.
2. Schließen Sie den Camcorder an das analoge Videogerät an.
Das Anschlussdiagramm für analoge Geräte finden Sie in Abschnitt 4 von *Anschließen an einen Monitor bzw. ein Fernsehgerät* (□ 86). Schließen Sie das mitgelieferte Stereokabel an die AUDIO IN-Anschlüsse des Camcorders an.
3. Drücken Sie die Tasten ● und II (oder die REC PAUSE-Taste auf der Fernbedienung).
 - Der Camcorder schaltet in den Aufnahmepausemodus. In diesem Modus können Sie das Bild auf dem Monitor überprüfen.
 - Wenn Sie nur die Taste ● drücken, beginnt die Aufnahme sofort.
4. Drücken Sie die II-Taste (oder die PAUSE II-Taste auf der Fernbedienung), wenn die Szene, die Sie aufnehmen möchten, erscheint.
Die Aufnahme beginnt.
5. Drücken Sie die Taste ■, um die Aufnahme zu stoppen.

Anmerkungen zum Copyright

Copyright-Schutzmaßnahme

Bestimmte Videokassetten, Filme und andere Materialien sowie manche Fernsehprogramme sind urheberrechtlich geschützt. Unbefugte Aufnahme solcher Materialien kann gegen die Urheberrechts-Schutzgesetze verstoßen.

Copyright-Signale

Während der Wiedergabe: Wenn Sie versuchen, ein Band abzuspielen, das Copyright-Kontrollsignale für den Softwareschutz enthält, erscheint "URHEBERRECHTSSCHUTZ WIEDERGABE IST GESCHÜTZT" für ein paar Sekunden, und der Camcorder zeigt einen leeren blauen Bildschirm an. Der Inhalt eines solchen Bands kann nicht wiedergegeben werden.

Während der Aufnahme: Wenn Sie versuchen, Software aufzunehmen, die Copyright-Kontrollsignale für den Softwareschutz enthält, erscheint "URHEBERRECHTSSCHUTZ - VOR ÜBERSPIELUNG GESCHÜTZT". Der Inhalt solcher Software kann nicht aufgenommen werden.

Copyright-Schutzsignale können mit diesem Camcorder nicht auf ein Band aufgezeichnet werden.



Wir empfehlen die Stromversorgung des Camcorders über Netzstrom.

Umwandeln von Analogsignalen in Digitalsignale (Analog-Digital-Wandler)

Mit dem Camcorder können Sie analoge Video-Eingangssignale in digitale Videosignale (SD-Norm) umwandeln und über den HDV/DV-Anschluss ausgeben.



MENU
(32)

SIGNAL-SETUP

AV⇒DV.....AUS

Öffnen Sie das Menü und wählen Sie [SIGNAL-SETUP]. Wählen Sie [AV⇒DV], stellen Sie auf [AN] und schließen Sie das Menü.



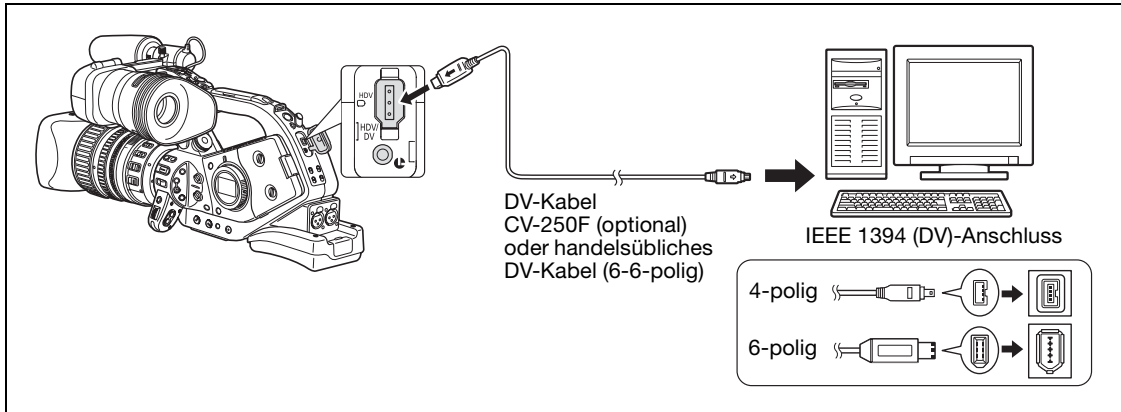
- Je nach dem vom angeschlossenen Gerät ausgegebenen Signal funktioniert die Analog-Digital-Umwandlung eventuell nicht richtig (z.B. urheberrechtlich geschützte Signale oder fehlerhafte Signale usw.).
- Setzen Sie [AV⇒DV] für den normalen Gebrauch auf [AUS]. Wenn es auf [AN] steht, können digitale Signale nicht über den HDV/DV-Anschluss des Camcorders aufgenommen werden.
- Je nach der Software und den Spezifikationen Ihres Computers ist es eventuell nicht möglich, umgewandelte Signale über den HDV/DV-Anschluss zu übertragen.



- Wir empfehlen die Stromversorgung des Camcorders über den Netzanschluss.
- Sie können auch die Taste AV⇒DV an der Fernbedienung drücken. Durch Drücken der Taste wird die AV ⇒ DV-Umwandlung ein- bzw. ausgeschaltet.

Anschließen an einen Computer

Wenn Sie den Camcorder an einen Computer anschließen möchten, brauchen Sie einen Computer, der mit einem IEEE 1394 (DV)-Anschluss ausgestattet ist und auf dem Software für das Bearbeiten von Videos mit Video Capturing-Funktion installiert ist. Verwenden Sie das optionale DV-Kabel CV-250F (4-6-polig) oder ein handelsübliches DV-Kabel (6-6-polig). Einzelheiten zu den Mindestanforderungen an das System für Videobearbeitung entnehmen Sie bitte der Gebrauchsanleitung der Videobearbeitungs-Software.



- Je nach der verwendeten Software und den Spezifikationen/Einstellungen Ihres Computers funktioniert die Übertragung eventuell nicht einwandfrei.
- Falls der Computer abstürzt, während der Camcorder angeschlossen ist, trennen Sie das DV-Kabel ab, und schließen Sie es wieder an. Sollte das Problem bestehen bleiben, trennen Sie das Kabel ab, schalten Sie den Camcorder und den Computer aus und danach wieder ein. Anschließend verbinden Sie beide Geräte wieder.
- Vergewissern Sie sich, dass das Video Capturing-System des Computers mit der von Ihnen verwendeten Norm des Videosignals kompatibel ist. Wenn der Computer nicht mit der Signalnorm des Ausgangs vom Camcorder kompatibel ist, wird der Camcorder möglicherweise nicht korrekt erkannt oder funktioniert nicht richtig.



- Beachten Sie bitte auch die Bedienungsanleitung Ihres PC und der Bearbeitungssoftware.
- Stellen Sie die Einstellungen [SIGNAL-SETUP] ► [SP-WIEDERG] und [HD DOWN KONV] entsprechend den Videosignalnormen des angeschlossenen Computers ein.
- Für Videoausgabe vom Camcorder zum Computer:
 - [HDV] Ausgang: Setzen Sie [SP-WIEDERG] auf [HDV] und [HD DOWN KONV] auf [AUS].
 - [DV] Ausgang: Setzen Sie [SP-WIEDERG] auf [DV].
 - [DV] Ausgabe einer ursprünglich in der HDV-Norm gemachten Aufnahme: Setzen Sie [SP-WIEDERG] auf [HDV] und [HD DOWN KONV] auf [AN].
- Für Videoeingabe vom Computer zum Camcorder:
 - [HDV] Eingang: Setzen Sie [SP-WIEDERG] auf [HDV] und [HD DOWN KONV] auf [AUS].
 - [DV] Eingang: Setzen Sie [SP-WIEDERG] auf [DV].

Benutzerdefinierte Voreinstellungen

Sie können für eine Reihe von bildbezogenen Parametern (23 Parameter für das Aufnehmen von Filmen, 17 für das Aufnehmen von Standbildern) eine voreingestellte Stufe wählen. In der folgenden Tabelle sind die Parameter aufgelistet, und detaillierte Erläuterungen finden Sie auf Seite 99. Nachdem Sie individuelle Parameter nach Ihren Wünschen eingestellt haben, können Sie die gesamte Einstellung als Datei einer benutzerdefinierten Voreinstellung speichern. Sie können die Daten der aktuell verwendeten benutzerdefinierten Voreinstellung auch in ein Standbild einbetten, das auf die Speicherkarte aufgezeichnet wird.

Im Camcorder können bis zu 9* und auf der Speicherkarte bis zu 20 Dateien mit benutzerdefinierten Voreinstellungen gespeichert werden. Dateien mit benutzerdefinierten Voreinstellungen können zwischen Camcorder und Speicherkarte kopiert werden.

Mit diesem Camcorder können Dateien mit benutzerdefinierten Voreinstellungen verwendet werden, die mit einem Canon XL H1, XH G1 oder XH A1 gespeichert wurden. Mit diesem Camcorder gespeicherte Dateien mit benutzerdefinierten Voreinstellungen können auf einem Canon XH G1 oder XH A1 verwendet werden.


* Die Dateien 7 bis 9 mit benutzerdefinierten Voreinstellungen sind vorab erstellte Dateien, die speziell für bestimmte Szenen entwickelt wurden.

Parameter der benutzerdefinierten Voreinstellung


GAM	Gammakurve**	Gruppe 1 Parameter, die Licht und Gradation betreffen
KNE	Kniepunkt	
BLK	Schwarzdehnung/ Schwarzkomprimierung	
PED	Master Pedestal**	
SET	Schwarzabhebung**	
SHP	Schärfe	Gruppe 2 Parameter, die Rauschen und die Festlegung von Konturlinien betreffen
HDF	Horizontale Detailfrequenz	
DHV	Horizontale/vertikale Detailfrequenz	
COR	Coring	
NR1	Rauschreduzierung 1**	
NR2	Rauschreduzierung 2**	
CMX	Farbmatrix**	Gruppe 3 Parameter, die Farbrichtung und Intensität betreffen
CGN	Farbverstärkung	
CPH	Farbphase	
RGN	Rotverstärkung	
GGN	Grünverstärkung	
BGN	Blauverstärkung	
RGM	R-G-Matrix	Gruppe 2 Parameter, die Farbveränderungen betreffen
RBM	R-B-Matrix	
GRM	G-R-Matrix	
GBM	G-B-Matrix	
BRM	B-R-Matrix	
BGM	B-G-Matrix	

** Nur beim Aufnehmen von Filmen verfügbar.



- Die voreingestellten Parameter werden auf einem Bildschirm als aus 3 Buchstaben bestehende Abkürzungen eingeblendet, gefolgt vom aktuellen Einstellungswert. Wenn Sie mit dem SELECT-Rad durch die Parameter navigieren, werden die vollständige Bezeichnung des momentan ausgewählten Parameters sowie der zugehörige Wert am unteren Rand des Bildschirms eingeblendet.
- Geschützte Dateien mit benutzerdefinierten Voreinstellungen können nicht geändert werden. Wenn Sie versuchen, eine geschützte Datei zu ändern, beginnt  zu blinken.

Umbenennen einer Datei mit benutzerdefinierten Voreinstellungen

Führen Sie die Schritte 1 - 3 in *Ändern von Parametern der benutzerdefinierten Voreinstellung* ( 95) aus, um die Datei auszuwählen, die Sie umbenennen möchten.

1. Wählen Sie aus der unteren Leiste [RENAME].

Das erste Zeichen des Namens der Datei mit den benutzerdefinierten Voreinstellungen beginnt zu blinken.

2. Wählen Sie durch Drehen des SELECT-Rads eine Zahl, einen Buchstaben oder ein Satzzeichen aus, und drücken Sie dann die SET-Taste.


- Das nächste Zeichen des Namens der Datei mit den benutzerdefinierten Voreinstellungen beginnt zu blinken.
- Stellen Sie die restlichen Zeichen des Dateinamens auf die gleiche Weise ein.

3. Wenn Sie mit dem Umbenennen der Datei mit den benutzerdefinierten Voreinstellungen fertig sind, drücken Sie die SET-Taste.



Sie kehren damit wieder zum Bildschirm für die Einstellung der benutzerdefinierten Voreinstellungen zurück.

4. Schließen Sie das Menü.


Schützen einer Datei mit benutzerdefinierten Voreinstellungen

Führen Sie die Schritte 1 - 3 in *Ändern von Parametern der benutzerdefinierten Voreinstellung* ( 95) aus, um die Datei auszuwählen, die Sie schützen möchten.

1. Wählen Sie aus der unteren Leiste [PROTECT].

- Das Schutzzeichen  wird neben dem Dateinamen angezeigt.
- Um den Schutz wieder zu deaktivieren, wiederholen Sie den Vorgang für eine Datei mit dem Symbol .

Zurücksetzen einer Datei mit benutzerdefinierten Voreinstellungen

Führen Sie die Schritte 1 - 3 in *Ändern von Parametern der benutzerdefinierten Voreinstellung* ( 95) aus, um die Datei auszuwählen, die Sie zurücksetzen möchten.

1. Wählen Sie aus der unteren Leiste [RESET].


Ein Bestätigungsbildschirm erscheint.

2. Wählen Sie [AUSFÜHR.] und drücken Sie die SET-Taste.

Sie kehren damit wieder zum Bildschirm für die Einstellung der benutzerdefinierten Voreinstellungen zurück.

3. Schließen Sie das Menü.

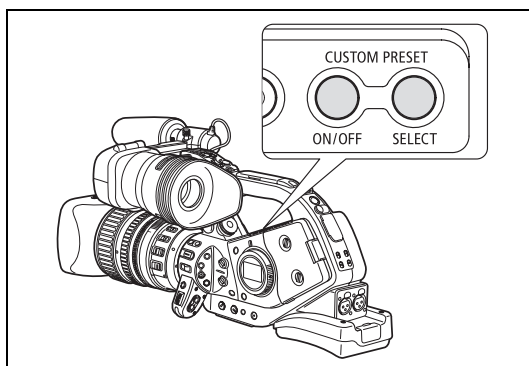


Geschützte Dateien mit benutzerdefinierten Voreinstellungen können nicht zurückgesetzt werden. Wenn Sie versuchen, eine geschützte Datei zurückzusetzen, beginnt  zu blinken.

Aktivierung der benutzerdefinierten Voreinstellungen

1. Drücken Sie die CUSTOM PRESET SELECT-Taste.

- Durch wiederholtes Drücken der Taste wechseln Sie zwischen den verfügbaren Dateien mit den benutzerdefinierten Voreinstellungen hin und her. Sie können auch eine Funktionstaste [RÜCKTASTE] festlegen, um in umgekehrter Reihenfolge (vom letzten zum ersten Eintrag) durch die Dateien mit benutzerdefinierten Voreinstellungen zu navigieren (☐ 77).
- Wenn Sie keine benutzerdefinierte Voreinstellung verwenden, stellen Sie den Camcorder auf **CP Off**.
- **CP** und der Name der gewählten Datei mit



benutzerdefinierten Voreinstellungen blinkt auf dem Bildschirm. Nach 4 Sekunden wird der Dateiname durch die Nummer der Datei mit benutzerdefinierten Voreinstellungen ersetzt.

2. Drücken Sie die CUSTOM PRESET ON/OFF-Taste.

- **CP** und der Name der gewählten Datei mit benutzerdefinierten Voreinstellungen leuchten durchgehend und die Voreinstellungen werden aktiviert. Nach 4 Sekunden wird der Dateiname durch die Nummer der Datei mit benutzerdefinierten Voreinstellungen ersetzt.

Kopieren einer Datei mit benutzerdefinierten Voreinstellungen auf die Speicherkarte

1. Öffnen Sie das Menü, wählen Sie [BENUTZERDEF], und wählen Sie dann das Untermenü [CUSTOM EINSTELLUNG].
2. Wählen Sie [**☐** → **☐** CAMERA → CARD] aus der linken Spalte.
3. Wählen Sie aus der unteren Leiste [**☐** SELECT CP] und danach den Namen der Datei mit den benutzerdefinierten Voreinstellungen, die Sie auf die Karte kopieren möchten.
4. Wählen Sie [**☐** SAVE POSITION] und danach den Dateinamen, unter dem Sie die Datei auf der Speicherkarte ablegen möchten.
 - Bis zu 20 Voreinstellungsdateien können auf der Speicherkarte abgelegt werden. Wenn Sie mehr als 20 Voreinstellungsdateien speichern möchten, wird eine der Dateien auf der Karte überschrieben. (Sie können die betreffende Datei auswählen).
 - Wenn keine Dateien mit benutzerdefinierten Voreinstellungen auf der Speicherkarte abgelegt sind, lautet der Dateiname "NEW_FILE".
5. Wählen Sie [**→** **☐** EXECUTE] und auf dem Bestätigungsbildschirm [AUSFÜHR.], um die Datei zu kopieren.
6. Schließen Sie das Menü.

Auslesen einer Datei mit benutzerdefinierten Voreinstellungen von der Speicherkarte

1. Öffnen Sie das Menü, wählen Sie [BENUTZERDEF], und wählen Sie dann das Untermenü [CUSTOM EINSTELLUNG].
2. Wählen Sie [**☐** → **☐** CARD → CAMERA] aus der linken Spalte.
3. Wählen Sie aus der unteren Leiste die Option [**☐** IMPORT] und danach den Namen der Datei mit den benutzerdefinierten Voreinstellungen, die Sie auf den Camcorder auslesen möchten.
4. Wählen Sie [**☐** SELECT POSITION] und danach die Nummer der Voreinstellung, unter der Sie die Datei auf dem Camcorder ablegen möchten.
5. Wählen Sie [**→** **☐** EXECUTE] und auf dem Bestätigungsbildschirm [AUSFÜHR.], um die Datei zu laden.
6. Schließen Sie das Menü.

Auslesen einer Datei mit benutzerdefinierten Voreinstellungen von einem Standbild

Mit der benutzerdefinierten Funktion [PHOTO BUTTON] (☰ 102) können Sie wählen, ob Sie die aktuellen benutzerdefinierten Voreinstellungen zusammen mit einem Standbild der Aufnahmen im [CAMERA]-Modus (gleichzeitiges Aufnehmen, ☰ 121) speichern wollen. Dies ist sehr nützlich, wenn Sie später die Datei mit den benutzerdefinierten Voreinstellungen laden möchten, weil Sie dann nur das Standbild dieser spezifischen Szene auszuwählen brauchen.



1. Wählen Sie das Standbild aus, das die auszulesende Datei mit den benutzerdefinierten Voreinstellungen enthält.
- 11 Mit den Tasten [CARD] + / – können Sie zwischen den einzelnen Standbildern hin und her wechseln.
2. Öffnen Sie das Menü, wählen Sie [BENUTZERDEF], und wählen Sie dann [META DATA CP].
3. Wählen Sie [☐➔📷 CARD → CAMERA] aus der linken Spalte.
4. Wählen Sie aus der unteren Leiste [📷 SELECT POSITION] und danach die Nummer der Voreinstellung, unter der Sie die Datei im Camcorder ablegen möchten.
5. Wählen Sie [➔📷 EXECUTE] und auf dem Bestätigungsbildschirm [AUSFÜHR.], um die Datei zu laden.
6. Schließen Sie das Menü.



Die benutzerdefinierten Voreinstellungsdateien 7 bis 9 sind vordefinierte Einstellungen, die für spezifische Szenen gelten.

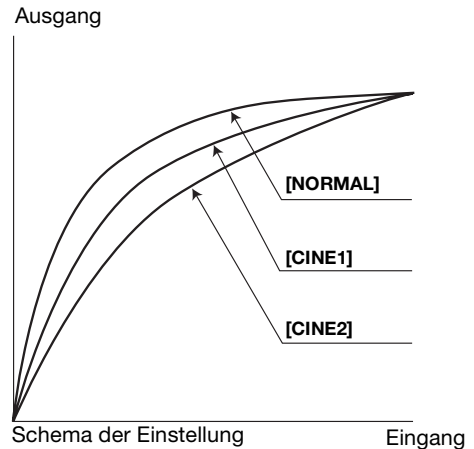
- Diese 3 benutzerdefinierten Voreinstellungsdateien sind schreibgeschützt und können nicht überschrieben werden, solange der Schreibschutz aktiviert bleibt.
- Auch wenn Sie die Beispieldateien für benutzerdefinierte Voreinstellungen gelöscht oder geändert haben, können Sie diese durch Zurücksetzen sämtlicher Einstellungen des Camcorders wiederherstellen. Öffnen Sie das Menü, und wählen Sie [SYSTEM-SETUP/☺]. Wählen Sie [GRUNDEINSTELL.] und wählen Sie [JA] im Bestätigungsbildschirm.
- Nachdem Sie die benutzerdefinierten Voreinstellungsdateien 1 bis 6 mit Hilfe der [🔧 RESET]-Option wiederhergestellt haben, enthalten sämtliche Dateien die gleichen Standardeinstellungen.

Custom Einstellung [7 VIDEO.C]	Zur Wiedergabe auf einem handelsüblichen Monitor. [BLK] = [PRESS], [PED] = -2, [SET] = -2
Custom Einstellung [8 CINE.V]	Zur Wiedergabe auf einem TV-Bildschirm mit Kino-Flair. [GAM] = [CINE1], [KNE] = [LOW], [BLK] = [STRETCH], [SHP] = -4, [CMX] = [CINE1], [CGN] = -20, [CPH] = 5, [RBM] = -5, [GRM] = -5 [GBM] = -5, [BRM] = 5, [BGM] = 12
Custom Einstellung [9 CINE.F]	Für den Transfer von Video zu Film. [GAM] = [CINE2], [KNE] = [LOW], [BLK] = [STRETCH], [SHP] = 6, [CMX] = [CINE2], [RGN] = -8

* Alle anderen Einstellungen behalten ihre neutralen Werte.

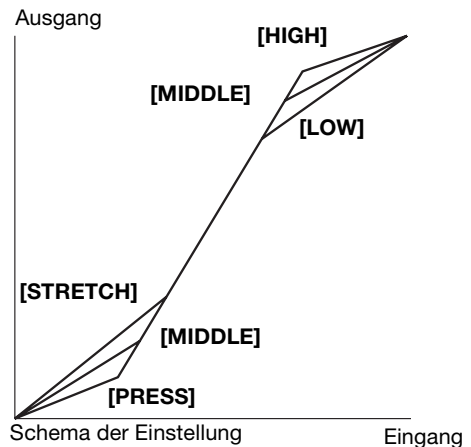
[GAM] Gammakurve

Mit der Gammakurve wird das allgemeine Erscheinungsbild des Bildes verändert. Sie können wählen zwischen **[NORMAL]**, **[CINE1]** oder **[CINE2]**.
[NORMAL]: für Video geeignete Standard-Gammaeinstellung.
[CINE1]: geeignet für Video von Filmen im Telecine-Verfahren.
[CINE2]: geeignet für den Transfer zu Film.



[KNE] Einstellung des Knipunkts

Durch die Anpassung des dynamischen Bereichs (Knipunkt) in den Spitzlichtern des Bildes können Sie Überbelichtungen vermeiden. Sie können wählen aus **[AUTO]**, **[HIGH]**, **[MIDDLE]** oder **[LOW]**.



[BLK] Schwarzdehnung/ Schwarzkomprimierung

Passen Sie den dynamischen Bereich in den Schattenbereichen des Bildes an. Sie können wählen aus **[STRETCH]**, **[MIDDLE]** oder **[PRESS]**.
[STRETCH]: verstärkt den Kontrast im dunklen Bereich.
[PRESS]: verstärkt oder vertieft Dunkelheit.

[PED] Master Pedestal

Sie können die Master Pedestal-Stufe im Bereich von -9 bis +9 anpassen. Das Master Pedestal senkt oder hebt die Grundlinie des Luminanzsignals und beeinflusst damit nur die schattigen Bereiche. Stellen Sie **[-]**-Werte ein, um dunkle Bereiche zu abzdämpfen, oder stellen Sie **[+]**-Werte ein, um in den Schattenbereichen mehr Details zu erhalten.

[SET] Setup Level

Sie können das Setup Level im Bereich von -9 bis +9 einstellen. Das Setup Level hebt oder senkt die gesamte Gammakurve und steuert damit den dunkelsten Schwarzgrad des Bildes. Stellen Sie **[-]**-Werte für ein dunkleres Bild ein, oder stellen Sie **[+]**-Werte ein, um ein helleres Bild zu erhalten.

- In Abhängigkeit von dem für den gesamten Schwarzwert (Master Pedestal) **[PED]** eingestellten Wert kann die Schwarzabhebung eventuell keinen negativen Wert annehmen. In diesem Fall hat die Anpassung der Schwarzabhebung in einem bestimmten Wertebereich keine Auswirkung.

[SHP] Schärfe

Sie können die Schärfe im Bereich von -9 bis +9 einstellen. Die Rauschstörungen, die bei zu hohen Schärfereinstellungen entstehen, können mit der Coring-Einstellung reduziert werden.

[HDF] Horizontale Detailfrequenz

Wählen Sie die horizontale Auflösung des Bildes aus den Optionen [HIGH], [MIDDLE] oder [LOW].

[DHV] Horizontale/vertikale Detailbalance

Sie können die horizontale/vertikale Detailbalance des Bildes im Bereich von -9 (nur horizontal) bis +9 (nur vertikal) einstellen.

[COR] Coring

Sie können die Coring-Stufe im Bereich von -9 bis +9 einstellen. Stellen Sie höhere Coring-Werte ein, um Rauschstörungen zu reduzieren, die von hohen Schärfegraden verursacht werden.

[NR1] Rauschreduzierung 1

Sie können zwischen [OFF], [HIGH], [MIDDLE] oder [LOW] wählen, um das Rauschen zu reduzieren, das beim Filmen in dunkler Umgebung oder durch zu hoch eingestellte Verstärkung entsteht.

- Ist das Bildrauschen aufgrund der Verstärkungseinstellungen bereits niedrig, ist der Rauschreduzierungseffekt u. U. nicht bemerkbar.



Bei Aktivierung (Einstellungen außer [OFF]) können bewegte Objekte einen Nachzieheffekt hinterlassen.

[NR2] Rauschreduzierung 2

Sie können zwischen [OFF], [HIGH], [MIDDLE] oder [LOW] wählen, um das Rauschen zu reduzieren, das beim Filmen von sich schnell bewegendem Motiven entsteht. Führt zu einem Effekt, der der Anwendung der Hutton-Funktion auf das gesamte Bild ähnelt.

- Im Gegensatz zur NR1-Einstellung tritt kein Nachzieheffekt auf.

[CMX] Farbmatrix

Das Farbmischen beeinflusst die Grundeinstellungen für die Farben und damit den Eindruck des gesamten Bildes. Sie können wählen zwischen [NORMAL], [CINE1] oder [CINE2].

[CGN] Farbverstärkung

Diese Funktion dient zur Einstellung der Farbintensität im Bereich -50 bis +50.

[CPH] Farbphase

Sie können die Farbphase im Bereich von -9 bis +9 einstellen. Die Farbphase beeinflusst die allgemeine Farbbalance des Bildes. Stellen Sie [-]-Werte ein, um die Farben in Richtung violetter/roter Töne anzupassen, oder stellen Sie [+] -Werte ein, um die Farben in Richtung grüner/blauer Töne anzupassen.

[RGN] R-Verstärkung 

Zur Einstellung der Intensität von Rottönen im Bereich -50 bis +50.

[GGN] G-Verstärkung 

Zur Einstellung der Intensität von Grüntönen im Bereich -50 bis +50.

[BGN] B-Verstärkung 

Zur Einstellung der Intensität von Blautönen im Bereich -50 bis +50.

[RGM] R-G-Matrix 

Die R-G-Matrix ändert die Färbung des Bildes in den Farbrichtungen zyan/grün und rot/magenta, ohne dabei die blauen Töne zu beeinflussen. Stellen Sie die Stufe im Bereich -50 bis +50 ein.

[RBM] R-B-Matrix 

Die R-B-Matrix ändert die Färbung des Bildes in den Farbrichtungen zyan/blau und rot/gelb, ohne dabei die grünen Töne zu beeinflussen. Stellen Sie die Stufe im Bereich -50 bis +50 ein.

[GRM] G-R-Matrix 

Die G-R-Matrix ändert die Färbung des Bildes in den Farbrichtungen magenta/rot und grün/zyan, ohne dabei die blauen Töne zu beeinflussen. Stellen Sie die Stufe im Bereich -50 bis +50 ein.

[GBM] G-B-Matrix 

Die G-B-Matrix ändert die Färbung des Bildes in den Farbrichtungen magenta/blau und grün/gelb, ohne dabei die roten Töne zu beeinflussen. Stellen Sie die Stufe im Bereich -50 bis +50 ein.

[BRM] B-R-Matrix 

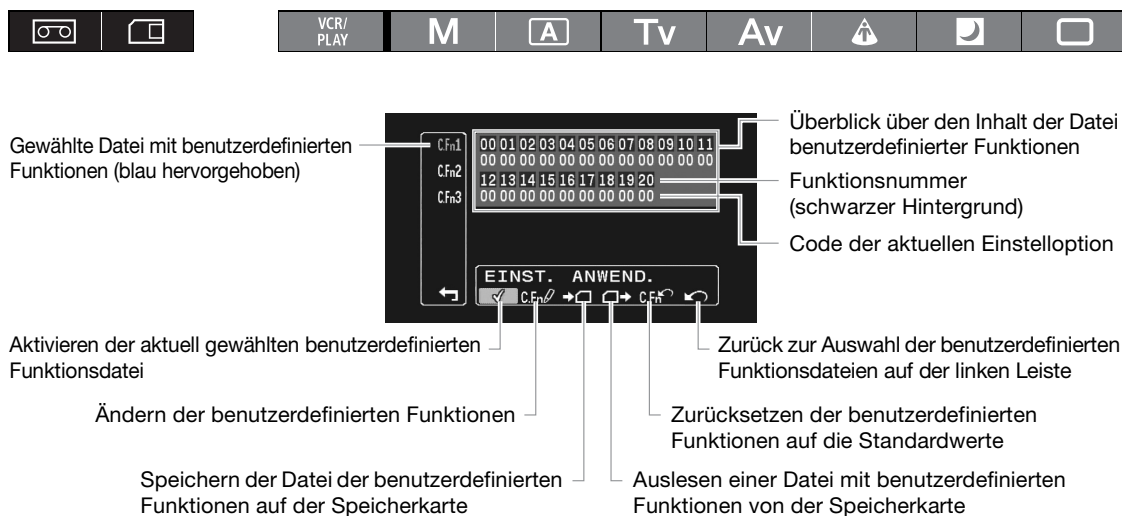
Die B-R-Matrix ändert die Färbung des Bildes in den Farbrichtungen gelb/rot und blau/zyan, ohne dabei die grünen Töne zu beeinflussen. Stellen Sie die Stufe im Bereich -50 bis +50 ein.

[BGM] B-G-Matrix 

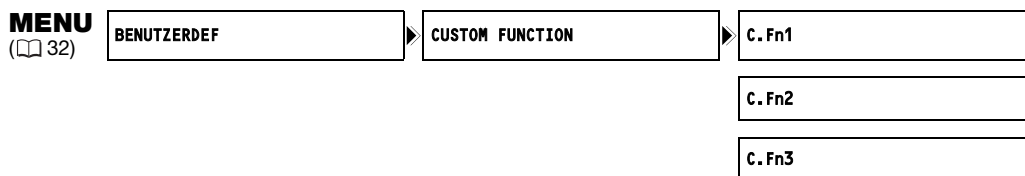
Die B-G-Matrix ändert die Färbung des Bildes in den Farbrichtungen gelb/grün und blau/magenta, ohne dabei die roten Töne zu beeinflussen. Stellen Sie die Stufe im Bereich -50 bis +50 ein.

Benutzerdefinierte Funktionen

Sie können viele Aspekte des Camcorderbetriebs Ihren persönlichen Wünschen anpassen. Die meisten davon beziehen sich auf den Betrieb des Camcorders im **CAMERA**-Modus. Sie können bis zu 3 unterschiedliche Funktionsdateien einstellen und diese auf dem Camcorder oder auf einer Speicherkarte speichern. Durch einfaches Auslesen der Speicherkarte auf einem anderen XL H1S / XL H1A wird es möglich, dass auch dieser Camcorder sofort so konfiguriert wird, dass er in der von Ihnen bevorzugten und Ihnen vertrauten Weise arbeitet.



Ändern der benutzerdefinierten Funktionseinstellungen



1. Öffnen Sie das Menü, wählen Sie [BENUTZERDEF], und wählen Sie dann das Untermenü [CUSTOM FUNCTION].

Der Bildschirm für die Einstellung der benutzerdefinierten Funktionen wird angezeigt.

2. Wählen Sie aus der linken Spalte eine der 3 benutzerdefinierten Funktionsdateien [C.Fn1] - [C.Fn3].

- Die Übersichtsanzeige zeigt die aktuellen Einstellungen der gegenwärtig gewählten Datei benutzerdefinierter Funktionen.
- Der Cursor geht auf die untere Leiste des Bildschirms zur Einstellung der benutzerdefinierten Funktionen. Um einen Schritt zurück in die Spalte auf der linken Seite zu gehen, wählen Sie [↶] RETURN] und drücken Sie die SET-Taste.

3. Wählen Sie aus der unteren Leiste [C.Fn1/EINSTELLEN].

Die erste Funktion (00) in der Datei benutzerdefinierter Funktionen wird blau hervorgehoben.

4. Drehen Sie das SELECT-Rad, um die Funktion auszuwählen, die Sie einstellen möchten, und drücken Sie dann die SET-Taste. Nehmen Sie die erforderliche Einstellung vor und drücken Sie die SET-Taste.

Wiederholen Sie diesen Schritt, um alle gewünschten Funktionen einzustellen, die Sie ändern möchten.

5. Wenn Sie alle Funktionen in der Datei benutzerdefinierter Funktionen eingestellt haben, wählen Sie [RETURN], drücken Sie die SET-Taste und schließen Sie das Menü.



Die benutzerdefinierten Funktionen werden auf einem Bildschirm nur mit der Funktionsnummer oben (Zahlen 00 - 20 auf schwarzem Hintergrund) und dem Code der aktuellen Einstellung direkt darunter angezeigt.

Zurücksetzen einer Datei mit benutzerdefinierten Funktionen

1. Öffnen Sie das Menü, wählen Sie [BENUTZERDEF], und wählen Sie dann das Untermenü [CUSTOM FUNCTION].
2. Wählen Sie aus der Spalte links die benutzerdefinierte Funktionsdatei, die Sie zurücksetzen möchten.
3. Wählen Sie aus der unteren Leiste [RESET].
4. Wählen Sie [OK], drücken Sie die SET-Taste und schließen Sie das Menü.

Aktivieren einer Datei mit benutzerdefinierten Funktionen

Selbst wenn Sie eine Datei mit benutzerdefinierten Voreinstellungen definiert haben, arbeitet der Camcorder nach den Standardeinstellungen, solange Sie die Datei nicht aktiviert haben.

1. Öffnen Sie das Menü, wählen Sie [BENUTZERDEF], und wählen Sie dann das Untermenü [CUSTOM FUNCTION].
2. Wählen Sie aus der Spalte links die benutzerdefinierte Funktionsdatei, die Sie aktivieren möchten.
3. Wählen Sie aus der unteren Leiste [EINST. ANWEND.].
4. Wählen Sie [AKTIV.] und drücken Sie die SET-Taste.
✓ erscheint neben der benutzerdefinierten Funktionsdatei, die gegenwärtig aktiviert ist.

Kopieren einer Datei mit benutzerdefinierten Funktionen auf eine Speicherkarte

1. Öffnen Sie das Menü, wählen Sie [BENUTZERDEF], und wählen Sie dann das Untermenü [CUSTOM FUNCTION].
2. Wählen Sie aus der Spalte links die benutzerdefinierte Funktionsdatei, die Sie auf die Speicherkarte kopieren möchten.
3. Wählen Sie aus der unteren Leiste [AUF KARTE SICH].
4. Wählen Sie die Zieldatei auf der Speicherkarte [1] - [3].
5. Wählen Sie [OK], drücken Sie die SET-Taste und schließen Sie das Menü.
Wenn der Vorgang beendet ist, erscheint "TASK BEENDET" auf dem Bildschirm.

Auslesen einer Datei mit benutzerdefinierten Funktionen von einer Speicherkarte

1. Öffnen Sie das Menü, wählen Sie [BENUTZERDEF], und wählen Sie dann das Untermenü [CUSTOM FUNCTION].
2. Wählen Sie aus der Spalte links die benutzerdefinierte Funktionsdatei, in die Sie die Einstellungen von der Speicherkarte einlesen möchten.
3. Wählen Sie aus der unteren Leiste [V. KARTE LESEN].
4. Wählen Sie die Quelldatei auf der Speicherkarte [1] - [3].
5. Wählen Sie [OK], drücken Sie die SET-Taste und schließen Sie das Menü.
Wenn der Vorgang beendet ist, erscheint "TASK BEENDET" auf dem Bildschirm.



Mit diesem Camcorder können Dateien mit benutzerdefinierten Funktionen verwendet werden, die mit einem Canon XH G1 oder XH A1 gespeichert wurden.

Verfügbarkeit der benutzerdefinierten Funktionen bei den einzelnen Aufnahme-/Wiedergabeprogrammen (Video)





Benutzerdefinierte Funktion		M	A	Tv	Av	⚠	☑	☐	VCR/ PLAY
00	SHCKLSS WB/GN								
	WHITE BALANCE	●			●			– (AUS)	–
	GAIN	●		●				– (AUS)	–
01	ZOOM RING CTRL ¹	●			●			– (NORMAL)	–
02	ZOOM SPEED ¹	●			●			– (NORMAL)	–
03	FOCUS RING CTRL ¹	●				●			–
04	BUTTONS OPER.1								
	MAGN. WB SET	●			●			–	–
05	BUTTONS OPER.2								
	REC REVIEW	●				●			–
	BARS/FADE	●				●			–
	END SEARCH	●				●			–
06	RINGS DIRECTION								
	ZOOM ¹	●				●			–
	FOCUS ¹	●				●			–
	IRIS	●	● ²	● ²	●		–		–
07	OPER.DIRECTION								
	CURSOR SHUTTER	●	● ²	●	● ²		–		●
08	IRIS LIMIT ¹	●	● ²	● ²	●		–		–
09	PHOTO BUTTON								
	PHOTO + CP DATA PHOTO	●				●			–
	MAGNIFYING	●			●			–	–
10	MARKER LEVEL								
	MARKER	●				●			–
	ASPECT SAFETY	●				●			–
11	F.AST BW-MOD								
	MAGN. PEAKING	●			●			–	–
12	OBJ DST UNIT ¹	●				●			–
13	ZOOM INDICATOR ¹	●				●			–
14	COLOR BARS	●				●			–
15	1kHz TONE	●				●			–
16	WIRELESS REMOTE	●				●			●
17	LANC AE SHIFT								
	AE SHIFT IRIS	–		●			–		–
18	TALLY LAMP	● ³				● ³			● ³
19	LED	●				●			●
20	CUSTOM REC								
	CHARACTER REC MAGNIFYING REC	●			●			– (AUS)	–

¹ Nur mit einem Objektiv, das diese Funktion unterstützt.

² Nur während der Belichtungsspeicherung.

³ Nur wenn [LED] auf eine andere Einstellung als [OFF] eingestellt ist. Wenn [LED] auf [OFF] eingestellt ist, ist auch diese Funktion deaktiviert.

Verfügbarkeit der benutzerdefinierten Funktionen bei den einzelnen Aufnahme-/Wiedergabeprogrammen (Standbilder)

Benutzerdefinierte Funktion		M		Tv	Av				VCR/ PLAY
00	SHCKLSS WB/GN	WHITE BALANCE	– (AUS)			– (AUS)			–
		GAIN	– (AUS)			– (AUS)			–
01	ZOOM RING CTRL	REC REVIEW	●		●			– (AUS)	–
02	ZOOM SPEED ¹		– (FAST)		– (FAST)				–
03	FOCUS RING CTRL ¹		●		●				–
04	BUTTONS OPER.1	MAGN.	●		●			–	–
		WB SET	●		●			–	–
05	BUTTONS OPER.2	REC REVIEW	–		–				–
		BARS/FADE	–		–				–
		END SEARCH	–		–				–
		GAIN SET	●	● ²	●			–	–
06	RINGS DIRECTION	ZOOM ¹	●		●				–
		FOCUS ¹	●		●				–
		IRIS	●	● ²	● ²	●		–	–
07	OPER.DIRECTION	CURSOR	●		●				●
		SHUTTER	●	● ²	●	● ²		–	–
08	IRIS LIMIT ¹		●	● ²	● ²	●		–	–
09	PHOTO BUTTON		–		–				–
10	MARKER LEVEL	MARKER	●		●				–
		ASPECT	–		–				–
		SAFETY	–		–				–
11	F.AST BW-MOD	MAGN.	●		●			–	–
		PEAKING	●		●			–	–
12	OBJ DST UNIT ¹		●		●			–	
13	ZOOM INDICATOR ¹		●		●			–	
14	COLOR BARS		–		–				–
15	1kHz TONE		–		–				–
16	WIRELESS REMOTE		●		●				●
17	LANC AE SHIFT	AE SHIFT	–	●				–	–
		IRIS	●	●			–	–	–
18	TALLY LAMP		–		–				–
19	LED		●		●				●
20	CUSTOM REC		–		–				–

¹ Nur mit einem Objektiv, das diese Funktion unterstützt.


² Nur während der Belichtungsspeicherung.

Liste der benutzerdefinierten Funktionen und Einstellungsoptionen

Der Standardwert für alle Funktionen ist die Option, die 00 zugeordnet ist.

00 [SHCKLSS WB/GN] Nahtloser Weißabgleich/Verstärkung

Die Nahtlos-Einstellung sorgt für einen weicheren Übergang, wenn der Weißabgleich oder die Verstärkung geändert werden.

-Modus: Die nahtlose Verstärkung funktioniert nicht, wenn die Verstärkung von/auf -3 dB oder +36 dB geändert wird.

Einstellungsoptionen: [WHITE BALANCE] Nahtloser Weißabgleich: [OFF], [ON]

[GAIN] Nahtlose Verstärkung: [OFF], [ON]

01 [ZOOM RING CTRL] Zoomring-Steuerung

Wählt die Reaktionsempfindlichkeit, wenn der Zoomring betätigt wird.

Einstellungsoptionen: [NORMAL], [SLOW], [FAST]

02 [ZOOM SPEED] Zoomgeschwindigkeit

Wählt das Set von 16 konstanten Zoomgeschwindigkeiten, die zur Verfügung stehen, wenn der ZOOM SPEED-Schalter auf CONSTANT gestellt ist.

- Wenn die Zoomgeschwindigkeit zu schnell ist (weniger als 2 Sekunden von einem Ende zum anderen), wird es für den Camcorder schwieriger, während des Zoomens den automatischen Fokus einzustellen.

Einstellungsoptionen: **[NORMAL]**, [SLOW], [FAST]

03 [FOCUS RING CTRL] Scharfstellringsteuerung

Wählt die Reaktionsempfindlichkeit, wenn der Scharfstellring betätigt wird.

Einstellungsoptionen: **[NORMAL]**, [SLOW], [FAST]


04 [BUTTONS OPER.1] Tastenbedienung (1/2)

Sie können für verschiedene Tasten einstellen, dass sie erst auf längeres Drücken reagieren, um versehentliches Betätigen dieser Tasten zu verhindern. Wenn Sie [LONG PUSH] wählen, halten Sie die Taste für mehr als 1 Sekunde gedrückt.

Einstellungsoptionen: [MAGN.] EVF MAGNIFYING-Taste: **[ONE PUSH]**, [LONG PUSH]
[WB SET] WHITE BALANCE -Taste: **[ONE PUSH]**, [LONG PUSH]

05 [BUTTONS OPER.2] Tastenbedienung (2/2)

Sie können für verschiedene Tasten einstellen, dass sie erst auf längeres Drücken reagieren, um versehentliches Betätigen dieser Tasten zu verhindern. Wenn Sie [LONG PUSH] wählen, halten Sie die Taste für mehr als 1 Sekunde gedrückt.

Einstellungsoptionen: [REC REVIEW]  (Aufnahmekontrolle)-Taste: **[ONE PUSH]**, [LONG PUSH]
[BARS/FADE] BARS/FADE-Tasten: **[ONE PUSH]**, [LONG PUSH]
[END SEARCH] END SEARCH-Taste: **[ONE PUSH]**, [LONG PUSH]
[GAIN SET] SET-Taste für die Feineinstellung der Verstärkung: **[ONE PUSH]**, [LONG PUSH]

06 [RINGS DIRECTION] Drehrichtung der Ringe

Verändert die Einstellungsrichtung beim Drehen der Ringe des Camcorders.

Einstellungsoptionen: [ZOOM] Zoomring:

[NORMAL] - für Weitwinkel **W** nach oben drehen, [REVERSE] - für Weitwinkel **W** nach unten drehen.

[FOCUS] Scharfstellring:

[NORMAL] - zum Scharfstellen nach oben drehen, [REVERSE] - zum Scharfstellen nach unten drehen.

[IRIS] Blendenring:

[NORMAL] - zum Schließen der Blende nach oben drehen, [REVERSE] - zum Schließen der Blende nach unten drehen.



07 [OPER.DIRECTION] Bewegungsrichtung

Ändert die Einstellungsrichtung beim Drücken der SHUTTER-Tasten oder beim Bedienen des SELECT-Rades, wenn es als Cursor dient (z. B. bei der Auswahl der Einstellungsoptionen in den Menüs oder in der Indexansicht).

Einstellungsoptionen: [CURSOR] SELECT-Rad zum Navigieren in den Menüs:

[NORMAL] - für Bewegen im Menü nach links nach oben drehen, [REVERSE] - für Bewegen im Menü nach links nach unten drehen.

[SHUTTER] Verschlussstasten:

[NORMAL] - für eine kürzere Verschlussgeschwindigkeit die -Taste drücken,
[REVERSE] - für eine kürzere Verschlussgeschwindigkeit die -Taste drücken.

08 [IRIS LIMIT] Blendenbegrenzung

Aktiviert die Blendenbegrenzung. Mit dem 20fach-HD-Objektiv L IS III können Sie bei Einstellung auf [ON] die Blende bis F9,5 schließen, bei Einstellung auf [OFF] können Sie die Blende bis F22 schließen (oder die Blende im manuellen Modus **M**, im **Av**-Modus oder während der Belichtungsspeicherung mit [CLOSE] vollständig schließen).

Einstellungsoptionen: **[OFF]**, [ON]

09 [PHOTO BUTTON] Fototaste  

Wählt die Funktion der PHOTO-Taste im **CAMERA**-Modus. Sie können das Aufnehmen von Standbildern während des Filmens von Videos ermöglichen (gleichzeitige Aufnahme) oder der PHOTO-Taste dieselbe Funktion wie der EVF MAGNIFYING-Taste zuweisen. Bei Einstellung auf [PHOTO + CP DATA] werden die gegenwärtig verwendeten benutzerdefinierten Voreinstellungen gemeinsam mit dem Standbild aufgenommen.

Einstellungsoptionen: **[PHOTO + CP DATA]**, [PHOTO], [MAGNIFYING], [OFF]

10 [MARKER LEVEL] Intensitätsstufe der Markierungen  

Ändert die Intensität der auf dem Bildschirm angezeigten Markierungen in 40% (grau) oder 100% (weiß).

Einstellungsoptionen: [MARKER] Stufen-/Mitten-/Gittermarkierungen: **[100%]**, [40%]
[ASPECT] Orientierungshilfen für das Seitenverhältnis: **[100%]**, [40%]
[SAFETY] Orientierungshilfen für die Sicherheitszone: **[100%]**, [40%]

11 [FAST BW-MOD] Fokus-Hilfsfunktion Schwarzweiß-Anzeigemodus  

Stellt den Anzeigemodus auf Schwarzweiß, solange die Fokus-Hilfsfunktionen aktiviert sind.

Einstellungsoptionen: [MAGN.] Solange die Vergrößerungsfunktion aktiviert ist: **[OFF]**, [ON]
[PEAKING] Solange die Peaking-Funktion aktiviert ist: **[OFF]**, [ON]

12 [OBJ DST UNIT] Anzeigeeinheit der Entfernung zum Motiv  

Legt fest, ob die Entfernung zum Motiv in Meter oder Fuß angezeigt wird.

Einstellungsoptionen: **[m (meter)]**, [ft (feet)]

13 [ZOOM INDICATOR] Zoomanzeige  

Legt fest, ob die Zoomanzeige als Balkengrafik oder als Zahlenwert dargestellt wird.

Einstellungsoptionen: **[BAR]**, [NUMBER]

14 [COLOR BARS] Farbbalkensignal  

Legt den Signaltyp fest, der für die Erstellung der Farbbalken verwendet wird: EBU Farbbalken (Typ 1) oder SMPTE Farbbalken (Typ 2).


Einstellungsoptionen: **[TYPE 1]**, [TYPE 2]

15 [1kHz TONE] 1 kHz Referenz-Audiosignal  

Legt die Stärke des Audiosignals fest.

Einstellungsoptionen: **[OFF]**, [-12dB], [-18dB], [-20dB]

16 [WIRELESS REMOTE] Fernbedienung  

Legt den Modus der Fernbedienung fest, auf den der Camcorder reagieren soll. Bei Einstellung auf [OFF ] reagiert der Camcorder nicht auf Signale von der Fernbedienung.

Einstellungsoptionen: [ 1], [ 2], [OFF ]

17 [LANC AE SHIFT] AE SHIFT-Rad auf einer -Steuerung  

Wählt die Funktion des AE SHIFT-Rads auf der optionalen Zoom-Fernbedienung ZR-2000, so dass Sie die Belichtungskorrektur oder den Blendenwert einstellen können.

Einstellungsoptionen: **[AE SHIFT]**, [IRIS]

18 [TALLY LAMP] Kontrollleuchte  

Legt den Betrieb der Kontrollleuchte fest. Auch bei Einstellung auf [OFF] leuchtet die Kontrollleuchte auf, wenn ein Signal von der Fernbedienung empfangen wird.

Einstellungsoptionen: **[ON]**, [BLINK], [OFF]

19 [LED] LED-Anzeigen  

Legt den Betrieb der LED-Anzeigen des Camcorders fest. Bei Einstellung auf [TYPE 1] werden alle LED-Anzeigen (einschließlich der des HDV/DV-Anschlusses) eingeschaltet. Bei Einstellung auf [TYPE 2] werden alle LED-Anzeigen außer der des HDV/DV-Anschlusses eingeschaltet.

Einstellungsoptionen: **[TYPE 1]**, [TYPE 2], [OFF]

20 [CUSTOM REC] Benutzerdefiniertes Aufnehmen

Wählt, ob die auf dem Bildschirm angezeigten Symbole (Datum und Uhrzeit) als Teil der Videoaufnahme eingebettet werden und ob bei Verwendung der Vergrößerungs-Fokushilfsfunktion das vergrößerte Bild auf das Band aufgenommen wird.

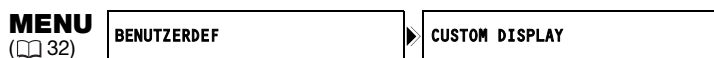
- Wenn [CHARACTER REC] auf [ON] gestellt ist, steht die Menüoption [TV-SCHIRM] nicht zur Verfügung, [KOMP. AUSG.] wird automatisch auf [1080i/576i] gesetzt, und Sie können [576i] nicht wählen.

Einstellungsoptionen: [CHARACTER REC] Aufnahmen mit eingeblendeten Bildschirmanzeigen: **[OFF]**, [ON]
[MAGNIFYING REC] Aufnahmen von vergrößerten Bildern, während die Vergrößerungsfunktion aktiviert ist: **[OFF]**, [ON]

Benutzerdefinierte Bildschirmanzeigen

Sie können entsprechend Ihren Wünschen und Bedürfnissen einstellen, welche Symbole auf dem Bildschirm angezeigt werden. Ihre persönlichen Einstellungen können Sie als benutzerdefinierte Anzeigendatei auf dem Camcorder oder auf der Speicherkarte speichern. Zur Aktivierung der von Ihnen definierten Bildschirmanzeigen betätigen Sie mehrmals die EVF DISPLAY.-Taste (38).

Ändern der benutzerdefinierten Anzeigeneinstellungen



1. Öffnen Sie das Menü, wählen Sie [BENUTZERDEF], und wählen Sie dann [CUSTOM DISPLAY].

Der Bildschirm für die Einstellung der benutzerdefinierten Anzeigen wird angezeigt. Die Übersichtsanzeige zeigt die aktuellen Einstellungen der gegenwärtig gewählten Datei benutzerdefinierter Anzeigen.

2. Wählen Sie aus der linken Spalte [DISP/ EINSTELLEN].

Der erste Punkt (00) in der Datei benutzerdefinierter Anzeigen wird blau hervorgehoben.

3. Drehen Sie das SELECT-Rad, um die gewünschte Anzeige auszuwählen, und drücken Sie dann die SET-Taste. Nehmen Sie die erforderliche Einstellung vor und drücken Sie die SET-Taste.

Wiederholen Sie diesen Schritt, um alle gewünschten Punkte einzustellen, die Sie ändern möchten.

4. Wenn Sie alle Punkte in der Datei benutzerdefinierter Anzeigen eingestellt haben, wählen Sie [RETURN], drücken Sie die SET-Taste und schließen Sie das Menü.

5. Zur Einblendung der von Ihnen eingestellten Anzeige betätigen Sie mehrmals die EVF DISPLAY-Taste.



Die Punkte der benutzerdefinierten Anzeige werden auf einem Bildschirm nur mit der Nummer oben (Zahlen 00 – 21 auf schwarzem Hintergrund) und dem Code der aktuellen Einstellung direkt darunter angezeigt.

Zurücksetzen einer Datei mit benutzerdefinierten Anzeigen

1. Öffnen Sie das Menü, wählen Sie [BENUTZERDEF], und wählen Sie dann [CUSTOM DISPLAY].
2. Wählen Sie aus der linken Spalte [DISP/ RESET].
3. Wählen Sie [OK], drücken Sie die SET-Taste und schließen Sie das Menü.

Kopieren einer Datei mit benutzerdefinierten Anzeigen auf eine Speicherkarte

1. Öffnen Sie das Menü, wählen Sie **[BENUTZERDEF]**, und wählen Sie dann **[CUSTOM DISPLAY]**.
2. Wählen Sie aus der linken Spalte **[→□AUF KARTE SICH]**.
3. Wählen Sie **[OK]**, drücken Sie die **SET-Taste** und schließen Sie das Menü.
Wenn der Vorgang beendet ist, erscheint "TASK BEENDET" auf dem Bildschirm.

Auslesen einer Datei mit benutzerdefinierten Anzeigen von der Speicherkarte

1. Öffnen Sie das Menü, wählen Sie **[BENUTZERDEF]**, und wählen Sie dann **[CUSTOM DISPLAY]**.
2. Wählen Sie aus der linken Spalte **[□→V. KARTE LESEN]**.
3. Wählen Sie **[OK]**, drücken Sie die **SET-Taste** und schließen Sie das Menü.
Wenn der Vorgang beendet ist, erscheint "TASK BEENDET" auf dem Bildschirm.



Mit diesem Camcorder können Dateien mit benutzerdefinierten Funktionen, die mit einem Canon XH G1 oder XH A1 gespeichert wurden, nicht benutzt werden.

Liste der benutzerdefinierten Anzeigen und Einstellungsoptionen

00 [REC PROGRAMS] Symbol für den Aufnahmemodus

Einstellungsoptionen: [OFF], [ON]

01 [CAMERA DATA1] Kameradaten (1/2)

Einstellungsoptionen: [F NUMBER]* Anzeige des Blendenwerts: [OFF], [ON]

[SHUTTER SPEED] Anzeige der Verschlusszeit: [OFF], [ON]

* Nur möglich, wenn ein Objektiv mit Blendensteuerung aufgesetzt ist.

02 [CAMERA DATA2] Kameradaten (2/2)

Einstellungsoptionen: [EXPOSURE] Anzeige von Belichtungsanzeige und Belichtung: [OFF], [ON]

[WHITE BALANCE] Symbole und Anzeige des Weißabgleichs: [OFF], [ON]

[GAIN] Symbole und Anzeige der Verstärkung: [OFF], [ON]

03 [ZOOM] Zoomanzeige

Sie können wählen, ob die Zoomanzeige* ständig oder nur während der Betätigung des Zooms gezeigt wird.

Einstellungsoptionen: [OFF], [ON(NORMAL)], [ON(ALWAYS)]

* Nur möglich, wenn ein Objektiv mit Zoomsteuerung (variable Brennweite) aufgesetzt ist.

04 [FOCUS] Anzeige der Fokulentfernung

Sie können wählen, ob die Fokulentfernung* ständig oder nur während der Betätigung des Fokus angezeigt wird.

Einstellungsoptionen: [OFF], [ON(NORMAL)], [ON(ALWAYS)]

* Nur möglich, wenn ein Objektiv mit Autofokus-Funktion aufgesetzt ist.

05 [ND] ND-Filteranzeigen

Einstellungsoptionen: [OFF], [ON]

* Nur möglich, wenn ein Objektiv mit eingebautem ND-Filter aufgesetzt ist.

06 [IMAGE EFFECTS] Bildeffekte

Einstellungsoptionen: [SKIN DETAIL] Symbol für Hautton: [OFF], [ON]

[SELECTIVE NR] Symbol für selektive Rauschreduzierung: [OFF], [ON]

[COLOR CORRECTION] Symbol für Farbkorrektur: [OFF], [ON]

07 [F.ASSIST FUNC.] Focus-Hilfsfunktionen

Einstellungsoptionen: [PEAKING] Symbol für die Peaking-Funktion [OFF], [ON]

[MAGNIFYING] Symbol für die Vergrößerungsfunktion: [OFF], [ON]

08 [CUSTOMIZE] Benutzerdefinierte Funktionen

Einstellungsoptionen: [CUSTOM PRESET] Symbol der gegenwärtig aktivierten Datei benutzerdefinierter Voreinstellungen: [OFF], [ON]

[CUSTOM FUNCTION] Symbol der gegenwärtig aktivierten Datei benutzerdefinierter Funktionen: [OFF], [ON]

09 [RECORDING STD] Symbol für HD-Norm

Einstellungsoptionen: [OFF], [ON]

10 [DV REC MODE] Aufnahmemodus in Standardauflösung

Einstellungsoptionen: [OFF], [ON]

11 [FRAME RATE] Anzeige der Bildrate

Einstellungsoptionen: [OFF], [ON]

12 [TAPE] Auf das Band bezogene Symbole und Anzeigen

Einstellungsoptionen: [TIME CODE] Anzeige des Timecodes: [OFF], [ON]

[OPERATION MODE] Symbol des gegenwärtigen Bandbetriebs: [OFF], [ON]

[DV CONTROL] Symbol der DV-Steuerung: [OFF], [ON]

13 [TAPE REMAINDER] Restzeit auf dem Band

Sie können wählen, ob Sie die Bandrestzeit ständig anzeigen oder nur eine Warnung, wenn das Band das Ende erreicht.

Einstellungsoptionen: [OFF], [NORMAL], [WARNING]

14 [TAPE/CARD] Auf das Band/die Speicherkarte bezogene Anzeigen

Einstellungsoptionen: [EXT CONTROL] Symbol des externen Steuermodus (**POWER**-Rad auf EXT. CONTR. gestellt): [OFF], [ON]

[BARS/FADE] Symbol für Farbbalken oder Fader: [OFF], [ON]

[IMG SIZE/QUALITY] Symbol für die Größe und Qualität des Standbilds: [OFF], [ON]

15 [LIGHT METERING] Auf die Lichtmessung bezogene Anzeigen

Einstellungsoptionen: [SPOT AE POINT] Serienbildaufnahmen bei aktivierter Spot AE-Messung: [OFF], [ON]

[LIGHT METERING] Symbol der gegenwärtig aktivierten Belichtungsmessung:

[OFF], [ON]

16 [CARD] Auf das Aufnehmen von Standbildern bezogene Symbole

Einstellungsoptionen: [DRIVE MODE] Symbol des gegenwärtig aktiven Auslösemodus: [OFF], [ON]

[FLASH] Symbol des gegenwärtig aktivierten Blitzmodus: [OFF], [ON]

17 [CARD REMAINDER] Restliche Standbilder auf der Speicherkarte

Sie können wählen, ob die Information über die restliche Bildkapazität auf der Speicherkarte ständig angezeigt wird, oder nur eine Warnung, wenn die Speicherkapazität sich ihrem Ende nähert.

Einstellungsoptionen: [OFF], [NORMAL], [WARNING]

18 [AUDIO] Auf den Ton bezogene Anzeigen

Einstellungsoptionen: [WIND SCREEN] Symbol der Windschutzfunktion: [OFF], [ON]

[AUDIO MODE] Symbol des Audiomodus: [OFF], [ON]

[OUTPUT CH] Symbol des Audiokanal-Ausgangs: [OFF], [ON]

19 [WARNING/STATUS] Warnsymbole und Statusanzeigen

Einstellungsoptionen: [LENS] Auf das Objektiv bezogenes Warnsymbol: [OFF], [ON]

[CONDENSATION] Symbol für Kondensationswarnung: [OFF], [ON]

[CHARACTER REC] Warnsymbol für die Schriftaufnahme: [OFF], [ON]

XL-HIS [SDI] Warnsymbol, wenn Bildschirmanzeigen in den SDI-Ausgang eingebettet sind: [OFF], [ON]

20 [BATTERY] Auf den Akku bezogene Anzeigen

Sie können wählen, ob die Informationen über den Akku ständig angezeigt werden, oder nur eine Warnung, wenn der Akku fast leer ist.

Einstellungsoptionen: [OFF], [NORMAL], [WARNING]

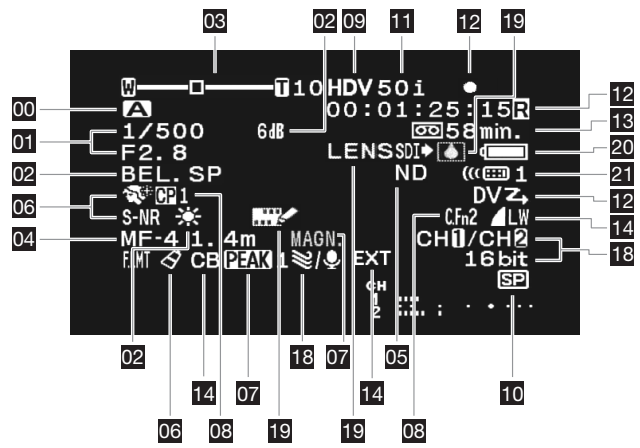
21 [WIRELESS REMOTE] Anzeige der Fernbedienung

Sie können wählen, ob die Informationen über die Fernbedienung ständig angezeigt werden, oder ob nur relevante Warnungen angezeigt werden.

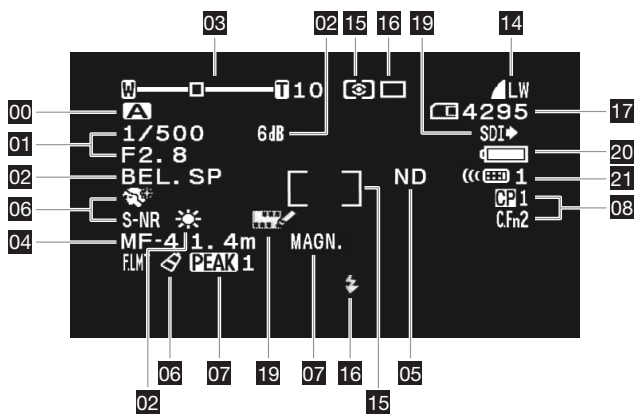
Einstellungsoptionen: [OFF], [NORMAL], [WARNING]

Position der benutzerdefinierten Anzeigen

CAMERA / EXT. CONT.



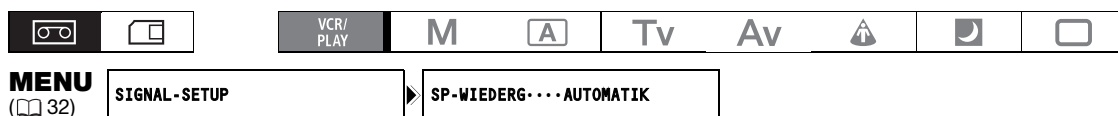
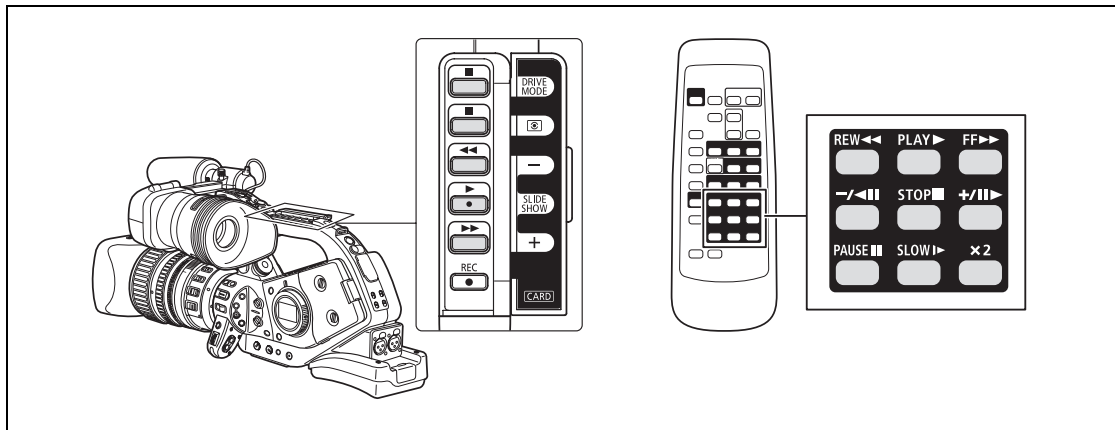
CAMERA · CARD



Bandwiedergabe

Falls das Wiedergabebild verzerrt ist, reinigen Sie die Videoköpfe mit einer Canon Videokopfreinigungskassette DVM-CL oder einer im Handel erhältlichen Digital-Videokopfreinigungskassette (□ 149).

Wählen Sie die dem wiederzugebenden Band entsprechende Wiedergabenorm.



1. Drehen Sie das **POWER**-Rad auf **VCR/PLAY**.
2. Öffnen Sie das Menü und wählen Sie **[SIGNAL-SETUP]**. Wählen Sie **[SP-WIEDERG]** und anschließend **[AUTOMATIK]**, **[HDV]** oder **[DV]**, je nach dem Band, das Sie wiedergeben möchten.
3. Schließen Sie das Menü.

Spezielle Wiedergabefunktionen

Alle Spezialmodi für die Wiedergabe, außer Schnellwiedergabe vorwärts/rückwärts und Wiedergabepause, können nur mit der Fernbedienung gesteuert werden.

(HDV)

▶II (Wiedergabepause)

Um die Wiedergabe anzuhalten, drücken Sie während der Normalwiedergabe die **II**-Taste am Camcorder oder die **PAUSE II**-Taste an der Fernbedienung.

◀◀ (Schnellwiedergabe rückwärts) / ▶▶ (Schnellwiedergabe vorwärts)

Halten Sie während der Normalwiedergabe eine der Tasten **◀◀** oder **▶▶** am Camcorder oder die Taste **REW ◀◀** bzw. **FF ▶▶** an der Fernbedienung gedrückt. Das Rück- bzw. Vorspulen erfolgt mit 8facher Normalgeschwindigkeit.

◀ x1 (Wiedergabe rückwärts)

Drücken Sie während der Normalwiedergabe die **-/II**-Taste auf der Fernbedienung. Drücken Sie die **▶**-Taste, um auf Normalwiedergabe zurückzuschalten.

▬▶ (Einzelbild vorwärts)

Das Band wird Bild für Bild wiedergegeben. Drücken Sie wiederholt die +/▬▶-Taste an der Fernbedienung während der Wiedergabepause. Halten Sie die Taste gedrückt, um in die kontinuierliche Einzelbild-Wiedergabe vorwärts zu wechseln.

▶ (Zeitlupe vorwärts)

Das Band wird mit etwa 1/3 der Normalgeschwindigkeit wiedergegeben. Drücken Sie während der Normalwiedergabe oder der Rückwärtswiedergabe die Taste SLOW ▶ an der Fernbedienung. Drücken Sie die ▶-Taste, um auf Normalwiedergabe zurückzuschalten.



▶▬ (Wiedergabepause)

Um die Wiedergabe anzuhalten, drücken Sie während der Normalwiedergabe die ▬▬-Taste am Camcorder oder die PAUSE ▬▬-Taste an der Fernbedienung.

◀▶ (Schnellwiedergabe rückwärts) / ▶▶ (Schnellwiedergabe vorwärts)

Das Band wird mit 11,5facher Normalgeschwindigkeit (vorwärts oder rückwärts) wiedergegeben. Um in die schnelle Wiedergabe zu wechseln, halten Sie während der Normalwiedergabe die Taste ◀◀ bzw. ▶▶ am Camcorder oder die Taste REW ◀◀ bzw. FF ▶▶ an der Fernbedienung gedrückt.

◀▬ (Einzelbild rückwärts) / ▬▶ (Einzelbild vorwärts)

Das Band wird Bild für Bild wiedergegeben. Drücken Sie die Taste -/◀▬ bzw. +/▬▶ an der Fernbedienung wiederholt während der Wiedergabepause. Halten Sie die Taste gedrückt, um in die kontinuierliche Einzelbild-Wiedergabe vorwärts/rückwärts zu wechseln.

◀ (Zeitlupe rückwärts) / ▶ (Zeitlupe vorwärts)

Das Band wird mit etwa 1/3 der Normalgeschwindigkeit wiedergegeben. Drücken Sie während der Normalwiedergabe oder der Rückwärtswiedergabe die Taste SLOW ▶ an der Fernbedienung. Drücken Sie die ▶-Taste, um auf Normalwiedergabe zurückzuschalten.

◀ x1 (Wiedergabe rückwärts)

Drücken Sie während der Normalwiedergabe die -/◀▬-Taste auf der Fernbedienung. Drücken Sie die ▶-Taste, um auf Normalwiedergabe zurückzuschalten.

◀ x2 (2x-Wiedergabe rückwärts) / x2 ▶ (2x-Wiedergabe vorwärts)

Das Band wird mit 2facher Normalgeschwindigkeit wiedergegeben. Drücken Sie die X 2-Taste an der Fernbedienung während der Normal- oder Rückwärtswiedergabe. Drücken Sie die ▶-Taste, um auf Normalwiedergabe zurückzuschalten.



- Der Ton wird während der Spezialwiedergabefunktionen stummgeschaltet.
- Bei manchen Spezialwiedergabefunktionen können Bildverzerrungen auftreten.
- Der Camcorder schaltet nach 4 Minuten 30 Sekunden im Wiedergabepausemodus automatisch auf Stopp, um das Band und die Videoköpfe zu schützen.
- Während der schnellen Vorwärtswiedergabe, schnellen Rückwärtswiedergabe und der Wiedergabe rückwärts eines in der HDV-Norm aufgenommenen Bandes kann das Bild verzerrt sein.
- Am Umschaltpunkt zwischen HDV- und DV-Aufnahmen auf einem Band kann das Bild geringfügig verzerrt sein.

Zurückkehren zu einer vorher markierten Position

Wenn Sie später zu einer bestimmten Szene zurückkehren möchten, markieren Sie den Punkt mit der Nullstellungs-Speicherfunktion, so dass das Band an diesem Punkt anhält, wenn Sie das Band zurück- oder vorspulen.

Diese Funktion wird mit der Fernbedienung gesteuert.



1. Drücken Sie während der Wiedergabe die ZERO SET MEMORY-Taste an dem Punkt, zu dem Sie später zurückkehren möchten.

- Das Bandzählwerk wird auf 0:00:00 zurückgesetzt, und das Symbol **M** wird eingeblendet.
- Zum Abbrechen des Vorgangs drücken Sie die ZERO SET MEMORY-Taste erneut.

2. Stoppen Sie die Wiedergabe.

3. Das Band zurückspulen.

- Sollte das Bandzählwerk einen negativen Wert anzeigen, spulen Sie stattdessen vorwärts.
- Das Band bleibt automatisch bei "0:00:00" stehen und das Symbol **M** wird ausgeblendet.
- Das Bandzählwerk schaltet auf Timecode um.



- Die Nullstellungs-Speicherfunktion arbeitet möglicherweise nicht korrekt, wenn der Timecode nicht fortlaufend aufgezeichnet worden ist.
- Die Nullstellungs-Speicherfunktion funktioniert eventuell nicht ordnungsgemäß, wenn HDV- und DV-Aufnahmen auf ein und demselben Band gemischt sind.

Indexsuchlauf

Mit dem Indexsuchlauf können Sie alle zuvor mit einem Indexsignal markierten Punkte aufsuchen (78). Diese Funktion wird mit der Fernbedienung gesteuert.



1. Drücken Sie die SEARCH SELECT-Taste, um das **SEARCH**-Symbol anzuzeigen.

2. Drücken Sie die Taste **◀◀** oder **▶▶**, um den Suchlauf zu starten.

- Durch wiederholtes Drücken können Sie weitere Indexsignale aufsuchen (bis zu 10-mal).
- Drücken Sie die STOP **■**-Taste zum Stoppen des Suchlaufs.



- Die Wiedergabe kann kurz vor oder nach dem Indexsignal beginnen.
- Der Indexsuchlauf funktioniert eventuell nicht ordnungsgemäß, wenn HDV- und DV-Aufnahmen auf ein und demselben Band gemischt sind.

Datum-Suchlauf

Eine Datums-/Zeitzoneänderung kann mit der Datum-Suchlauf-Funktion ermittelt werden. Diese Funktion wird mit der Fernbedienung gesteuert.



1. Drücken Sie die **SEARCH SELECT**-Taste, um das -Symbol anzuzeigen.

2. Drücken Sie die Taste **◀◀** oder **▶▶**, um den Suchlauf zu starten.

- Durch wiederholtes Drücken können Sie weitere Datumsänderungen aufsuchen (bis zu 10-mal).
- Drücken Sie die **STOP** -Taste zum Stoppen des Suchlaufs.



- Es ist eine Aufnahme von mehr als einer Minute pro Datum/Zeitzone erforderlich.
- Der Datum-Suchlauf funktioniert eventuell nicht, wenn der Datencode nicht korrekt angezeigt wird.
- Der Datum-Suchlauf funktioniert eventuell nicht ordnungsgemäß, wenn HDV- und DV-Aufnahmen auf ein und demselben Band gemischt sind.

Datencode

Der Camcorder speichert einen Datencode, der Datum und Uhrzeit der Aufnahme sowie andere Kameradaten, wie Verschlusszeit, Verstärkung und Belichtung (Blendenwert), enthält.



Auswählen des Datencodes

MENU
 32

DISPLAY-SETUP/

DATENCODE... DATUM+ZEIT

Öffnen Sie das Menü und wählen Sie **[DISPLAY-SETUP/]**. Wählen Sie **[DATENCODE]** und eine Einstelloption, und schließen Sie das Menü.

Anzeigen des Datencodes

Drücken Sie auf der Fernbedienung die **DATA CODE**-Taste.



Wenn Sie den Camcorder ausschalten, wird der Datencode nicht angezeigt, wenn Sie den Camcorder das nächste Mal wieder einschalten.

Automatische 6-Sekunden-Datumseinblendung

Datum und Uhrzeit erscheinen 6 Sekunden lang zu Beginn der Wiedergabe, oder um anzuzeigen, dass sich das Datum oder die Zeitzone in den Aufnahmen geändert hat.

MENU
 32

DISPLAY-SETUP/

6SEK.-DATUM... AUS

Öffnen Sie das Menü und wählen Sie **[DISPLAY-SETUP/]**. Wählen Sie den Punkt **[6SEK.-DATUM]**, setzen Sie ihn auf **[AN]**, und schließen Sie das Menü.

Fernbedienungsmodus

Der Fernbedienungssensor kann auf zwei Modi eingestellt oder ganz ausgeschaltet werden, um Beeinflussung durch andere in der Nähe verwendete Canon Fernbedienungen zu vermeiden.

Zur Änderung des Fernbedienungsmodus des Camcorders

Ändern der benutzerdefinierten Funktion [WIRELESS REMOTE] (📖 107).

Zur Änderung des Fernbedienungsmodus der Fernbedienung

Während Sie die REMOTE SET-Taste gedrückt halten, drücken Sie die ZOOM T-Taste länger als 2 Sekunden, um die Fernbedienung auf Modus 2 umzuschalten.

Um die Fernbedienung auf Modus 1 umzuschalten, halten Sie stattdessen die REMOTE SET-Taste und die ZOOM **W**-Taste länger als 2 Sekunden gedrückt.



- Vergewissern Sie sich, dass Camcorder und Fernbedienung auf den gleichen Modus eingestellt sind. Zeigen Sie den Modus des Camcorders an, indem Sie irgendeine Taste auf der Fernbedienung (außer der REMOTE SET-Taste) drücken, und stellen Sie den Modus der Fernbedienung auf denselben Modus ein. Sollte die Fernbedienung noch immer nicht funktionieren, wechseln Sie die Batterien aus.
- Beim Auswechseln der Batterien wird die Fernbedienung auf Modus 1 zurückgesetzt. Ändern Sie den Modus erforderlichenfalls.

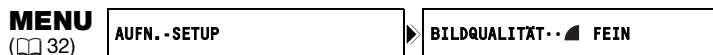
Wahl der Qualität und der Größe eines Standbilds

Ändern der Standbildqualität

Sie können zwischen Superfein, Fein und Normal wählen.



* Nur bei der Wiedergabe eines Bandes.



Öffnen Sie das Menü und wählen Sie [AUFN.-SETUP]. Wählen Sie [BILDQUALITÄT] und eine Einstelloption, und schließen Sie das Menü.

Ändern der Standbildgröße

Die zur Verfügung stehenden Bildgrößen hängen vom Betriebsmodus und von den Standardeinstellungen für die Aufnahme ab.

Aufnahme von Standbildern im Modus CAMERA-CARD	Gleichzeitige Aufnahme eines Standbildes im Modus CAMERA	Aufzeichnen eines Standbildes im Modus VCR/PLAY
LW 1920x1080 SW 848x480	[HD] oder [SD16:9]: LW 1920x1080 SW 848x480	Von einer in [HD] gemachten Aufnahme: LW 1920x1080 SW 848x480
L 1440x1080 S 640x480	[SD4:3]: L 1440x1080 S 640x480	Von einer in [SD16:9] gemachten Aufnahme: SW 848x480 Von einer in [SD4:3] gemachten Aufnahme: S 640x480



* Nur bei der Wiedergabe eines Bandes.



Öffnen Sie das Menü und wählen Sie [AUFN.-SETUP]. Wählen Sie [BILDFORMAT] ([HD-BILDFORMAT] im **VCR/PLAY**-Modus), wählen Sie eine Einstelloption, und schließen Sie das Menü.



Standbilder werden auf der Speicherkarte mit JPEG-Komprimierung aufgezeichnet.

Anzahl von Standbildern, die auf eine Speicherkarte aufgenommen werden können:

Bildgröße	Bildqualität	Speicherkarte			Dateigröße pro Bild
		16 MB	128 MB	512 MB	
LW 1920 x 1080	Superfein	9	90	350	1.360 KB
	Fein	14	135	525	910 KB
	Normal	28	265	1.035	460 KB
SW 848 x 480	Superfein	50	455	1.770	280 KB
	Fein	70	645	2.510	190 KB
	Normal	140	1.295	5.030	100 KB
L 1440 x 1080	Superfein	12	120	470	1.020 KB
	Fein	19	180	700	690 KB
	Normal	38	350	1.370	350 KB
S 640 x 480	Superfein	65	595	2.320	215 KB
	Fein	95	865	3.350	149 KB
	Normal	170	1.555	6.035	82 KB

- Diese Angaben sind Näherungswerte. Sie hängen von den jeweiligen Aufnahmebedingungen und Motiven ab.
- Die Gesamtzahl von Standbildern, die aufgezeichnet werden können, nimmt ab, wenn Sie Dateien mit benutzerdefinierten Voreinstellungen auf der Karte speichern.

Dateinummern

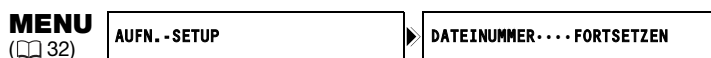
Standbilder erhalten automatisch Dateinummern von 0101 bis 9900 und werden in Ordnern gespeichert, die bis zu 100 Bilder enthalten. Die Ordner werden von 101 bis 998 durchnummeriert.

[ZURÜCKSETZ.]: Jedes Mal, wenn Sie eine neue Speicherkarte einsetzen, starten die Bildnummern erneut von 101-0101.

[FORTSETZEN]: Die Bildnummerierung wird mit der Nummer fortgesetzt, die auf die Nummer des letzten mit dem Camcorder aufgenommenen Bilds folgt. Wenn Sie eine Speicherkarte einsetzen, auf der bereits Bilder mit größeren Nummern gespeichert sind, erhält das neue Bild die Nummer, die auf das letzte der auf der Speicherkarte befindlichen Bilder folgt. Dateinummern kommen nicht doppelt vor. Diese Funktion ist praktisch, um Bilder auf einem Computer zu verwalten.



* Nur bei der Wiedergabe eines Bandes.

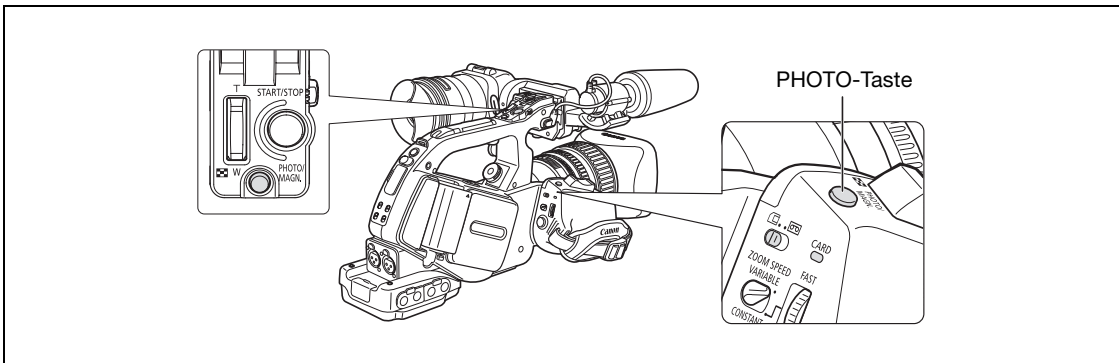


Um die Einstellung zu ändern, öffnen Sie das Menü, und wählen Sie [AUFN.-SETUP]. Wählen Sie [DATEINUMMER] und eine Einstelloption, und schließen Sie das Menü.

Aufzeichnen von Standbildern auf eine Speicherkarte

Sie können Standbilder direkt auf der Speicherkarte aufzeichnen. Sie können ebenfalls gleichzeitig Standbilder auf der Speicherkarte aufzeichnen, während die Videoaufzeichnung auf Band läuft. Auch können Sie bei der Wiedergabe eines Bandes Standbilder aufzeichnen.

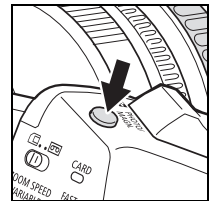
Um Standbilder aufnehmen zu können, ist ein Objektiv notwendig, das speziell für HDV-Aufnahmen geeignet ist. Zum Zeitpunkt März 2008 können nur die folgenden Objektive zum Aufnehmen von Standbildern verwendet werden: HD 6x L, HD 20x L IS II und HD 20x L IS III.



1. Stellen Sie das **POWER**-Rad auf ein Aufnahmeprogramm und stellen Sie den (Karte/Band)-Schalter auf .

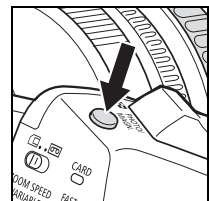
2. Drücken Sie die **PHOTO-Taste** halb.

- wechselt auf Grün, sobald scharfgestellt und die Belichtung gespeichert ist. Während der Scharfeinstellung des Camcorders kann das Bild kurzzeitig unscharf erscheinen.
- Solange Sie die PHOTO-Taste halb herunterdrücken, können Sie die Schärfe auch mit dem Scharfstellung einstellen.
- Wenn Sie die PHOTO-Taste an der Fernbedienung drücken, wird das Standbild unverzüglich aufgenommen.



3. Drücken Sie die **PHOTO-Taste** ganz durch.

- wird ausgeblendet.
- Daraufhin blinkt die Kartenzugriffslampe **CARD** und die Kartenzugriffsanzeige erscheint.



- Wenn Sie eine SDHC- oder SD-Speicherkarte verwenden, vergewissern Sie sich, dass der Schreibschutz aufgehoben ist. Wenn Sie versuchen, ein Standbild auf einer schreibgeschützten Speicherkarte zu speichern, erscheint die Meldung "DIE LÖSCHSPERRE DER KARTE IST AKTIVIERT".
- Beachten Sie Folgendes, während das Kartenzugriffssymbol () auf dem Bildschirm angezeigt wird oder wenn die Kartenzugriffslampe **CARD** leuchtet oder blinkt. Anderenfalls können Daten dauerhaft verloren gehen.
 - Nehmen Sie die Speicherkarte nicht heraus.
 - Verändern Sie nicht die Stellung des (Karte/Band)-Schalters oder des **POWER**-Rads.
 - Schalten Sie den Camcorder nicht aus, nehmen Sie den Akku nicht heraus bzw. trennen Sie die Stromzufuhr nicht ab.



○ Wenn [KAMERA-SETUP] ▶ [FOKUS PRIOR.] auf [AN] gestellt ist:

Wenn Sie die PHOTO-Taste ganz durchdrücken, bevor ● grün wird, kann es bis zu 2 Sekunden (4 Sekunden im Nachtaufnahmeprogramm) dauern, bis die Schärfe eingestellt ist. Ist das Motiv nicht für Autofokus geeignet, erfolgt keine automatische Scharfstellung. Nehmen Sie in diesem Fall eine manuelle Scharfeinstellung mit dem Scharfstellung vor.

○ Wenn [KAMERA-SETUP] ▶ [FOKUS PRIOR.] auf [AUS] gestellt ist:

In Schritt 2 wird ● grün und Schärfe und Belichtung werden gespeichert.

○ Hinweise zur Stromsparfunktion:

Im [CAMERA-CARD]-Modus: Um beim Betreiben des Camcorders mit einem Akku Strom zu sparen, wechselt der Camcorder automatisch in den Stromsparmodus, wenn Sie den Camcorder 5 Minuten lang nicht bedienen. Sie können die Stromsparfunktion mit der Einstellung [SYSTEM-SETUP] ▶ [STROMSPARBE.] ausschalten (136). Um die Aufnahme fortzusetzen, nachdem sich der Camcorder mit der Stromsparfunktion automatisch abgeschaltet hat, drücken Sie die STANDBY-Taste oder drehen Sie das [POWER]-Rad auf OFF und dann zurück auf den Aufnahmemodus.

Standbildaufzeichnung auf eine Speicherkarte während der Filmaufzeichnung auf ein Band

Mit der benutzerdefinierten Funktion [PHOTO BUTTON] (102) können Sie wählen, ob das gleichzeitige Aufnehmen eines Standbildes während der Aufnahme von Filmen auf ein Band aktiviert wird. Wenn Sie [PHOTO + CP DATA] wählen, können Sie auch die zu dem Zeitpunkt gültigen benutzerdefinierten Voreinstellungen zusammen mit dem Standbild speichern. Dies ist sehr nützlich, wenn Sie später die Datei mit den benutzerdefinierten Voreinstellungen einlesen möchten, weil Sie dann nur das Standbild dieser spezifischen Szene auszuwählen brauchen.



1. Aktivieren Sie die gleichzeitige Aufnahme von Standbildern mit der benutzerdefinierten Funktion [PHOTO BUTTON] (107).

2. Drücken Sie die PHOTO-Taste während der Filmaufnahme.



- Das gleichzeitige Aufnehmen von Standbildern ist nicht möglich, wenn ein Fader verwendet wird.
- erscheint, wenn Sie die PHOTO-Taste drücken, während die benutzerdefinierte Funktion [PHOTO BUTTON] auf [AUS] eingestellt ist.

Aufzeichnen eines Standbilds von einem Band

Mit der benutzerdefinierten Funktion [PHOTO BUTTON] (102) können Sie die Funktion zur Aufzeichnung eines Standbildes während der Wiedergabepause aktivieren.



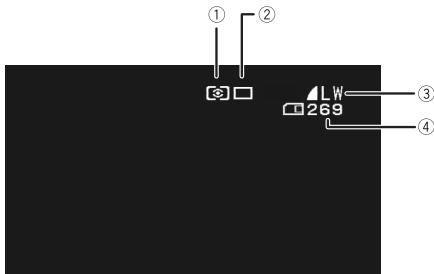
1. Aktivieren Sie die Aufzeichnung von Standbildern mit der benutzerdefinierten Funktion [PHOTO BUTTON] (107).

2. Drücken Sie während der Wiedergabepause die PHOTO-Taste, um das Bild als Standbild auf die Speicherkarte aufzunehmen.



Standbilder können von einem Band nicht aufgezeichnet werden, wenn [SIGNAL-SETUP] ▶ [LETTERBOX] auf [AN] gestellt ist.

Bildschirmanzeigen während der Standbildaufnahme



① Symbol für den Messmodus (📖 124)

Zeigt den momentan für die Aufnahme von Standbildern ausgewählten Messmodus an.

② Symbol für den Auslösemodus (📖 123)

Zeigt den momentan für die Aufnahme von Standbildern ausgewählten Auslösemodus an.

③ Bildqualität und -größe

Zeigt Qualität und Größe an, die momentan für die Aufnahme von Standbildern ausgewählt wurden.

④ Restliche Anzahl von Standbildern, die auf die Speicherkarte aufgenommen werden können

- 🔴 Blinken in Rot: Keine Karte
- 🟢 in Grün: 6 oder mehr Bilder
- 🟡 in Gelb: 1 bis 5 Bilder
- 🔴 in Rot: Keine weiteren Bilder

- Die Anzahl verringert sich möglicherweise nicht, obwohl eine Aufnahme gemacht wurde, oder sie verringert sich um 2 Bilder auf einmal.
- Bei Speicherkarten-Wiedergabe erscheinen alle Anzeigen in Grün.

▶ Kartenzugriffsanzeige

Zeigt an, dass der Camcorder auf die Speicherkarte schreibt.

Überprüfen eines Standbildes direkt nach der Aufnahme

Die Dauer der Standbildanzeige nach der Aufnahme kann auf 2, 4, 6, 8 oder 10 Sekunden eingestellt werden.



MENU (📖 32)

KAMERA-SETUP




ANZEIGE2SEK

Öffnen Sie das Menü und wählen Sie [KAMERA-SETUP]. Wählen Sie [ANZEIGE] und eine Einstelloption, und schließen Sie das Menü.






- Unabhängig von der Einstellung [ANZEIGE] wird ein Standbild solange angezeigt, wie Sie die PHOTO-Taste nach der Aufnahme gedrückt halten.
- Das Betriebsmenü für Standbilder wird angezeigt, wenn Sie während der Kontrolle oder direkt nach der Aufnahme eines Standbilds die SET-Taste drücken. In diesem Menü können Sie das Bild schützen (📖 129) oder löschen (📖 128).
- Die [ANZEIGE]-Einstellung steht nur zur Verfügung, wenn der Auslösemodus auf □ (Einzelbild) gestellt ist.

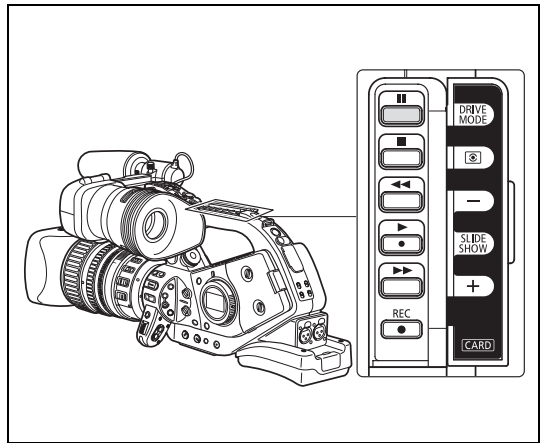
Auslösemodus

Auslösemodus	Beschreibung
 Serienbildaufnahme	Eine schnelle Folge von Standbildern wird aufgenommen, während Sie die PHOTO-Taste gedrückt halten. Die Anzahl der Aufnahmen pro Sekunde ist in der Tabelle weiter unten auf dieser Seite angegeben.
 Hochgeschwindigkeits-Serienbildaufnahme	
 AEB (Belichtungsreihenautomatik)	Der Camcorder nimmt ein Standbild mit drei verschiedenen Belichtungen auf (dunkel, normal, hell in 1/2-EV-Schritten).
<input type="checkbox"/> Einzelbild	Ein einzelnes Standbild wird aufgenommen, wenn die PHOTO-Taste gedrückt wird.



Ändern des Auslösemodus

1. Stellen Sie das **POWER**-Rad auf ein **Aufnahmeprogramm** außer  und schieben Sie den  (Karte/Band)-Schalter auf .
2. Drücken Sie die **DRIVE MODE**-Taste, um zwischen den Auslösemodi umzuschalten. Mit jedem Drücken der Taste geht die Anzeige weiter durch die Betriebsmodi. Das Symbol des gewählten Auslösemodus erscheint auf dem Bildschirm.



Serienbildaufnahme/Hochgeschwindigkeits-Serienbildaufnahme

Halten Sie die **PHOTO**-Taste gedrückt.

Eine Folge von Standbildern wird aufgenommen, solange Sie die PHOTO-Taste gedrückt halten.



Höchstzahl der Serienbilder:

Aufnahmen pro Sekunde		Höchstzahl an Serienbildern
Normale Geschwindigkeit	Hohe Geschwindigkeit	
2,5 Bilder	4,1 Bilder	60 Bilder

- Diese Angaben sind Näherungswerte und richten sich nach den Aufnahmebedingungen und dem Motiv.
- Auf der Speicherkarte muss ausreichender Platz vorhanden sein. Die Serienbildaufnahme stoppt, wenn die Karte voll ist.

Belichtungsreihenautomatik

Drücken Sie die **PHOTO**-Taste.

Drei Standbilder mit unterschiedlicher Belichtung werden auf die Speicherkarte aufgezeichnet. Vergewissern Sie sich, dass genügend Platz auf der Speicherkarte vorhanden ist.

Belichtungsmessung

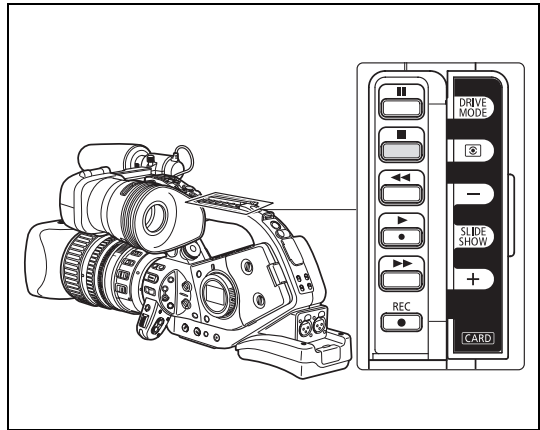
Belichtungsmessung	Beschreibung
<input checked="" type="checkbox"/> Mehrfeldmessung	Eignet sich für Standard-Aufnahmebedingungen, einschließlich Gegenlichtaufnahmen. Der Camcorder unterteilt das Bild für die Lichtmessung in mehrere Felder. Er beurteilt Position und Helligkeit des Motivs, Hintergrund, Direktlicht oder Gegenlicht, und stellt die Belichtung des Hauptmotivs entsprechend ein.
<input type="checkbox"/> Mittenbetonte Integralmessung	Der Camcorder ermittelt den Durchschnitt des auf dem ganzen Bild gemessenen Lichts, wobei er den Schwerpunkt auf das Motiv in der Bildmitte legt.
<input checked="" type="checkbox"/> Spot-Messung	Der Camcorder misst den Bereich innerhalb des Spot-Messfeldes.



1. Setzen Sie das **POWER**-Rad auf **A**, **Tv**, **Av** oder **M**, und schieben Sie den / (Karte/Band)-Schalter auf .

2. Drücken Sie die -Taste.

- Mit jedem Drücken der Taste geht die Anzeige weiter durch die Messmodi. Das Symbol des gewählten Messmodus erscheint auf dem Bildschirm.
- Wenn Sie Spot-Messung gewählt haben, wird das Spot-Messfeld in der Mitte des Bildschirms angezeigt.



Verwendung eines optionalen Blitzes

Sie können E-TTL II-kompatible Canon Speedlite-Blitze (einschließlich der Modelle 420EX/430EX/550EX/580EX/580EX II) verwenden, die für den Einsatz mit Canon SLR-Kameras konzipiert wurden, um naturgetreue Standbilder bei schwachen Lichtverhältnissen aufzunehmen. Schlagen Sie auch in der Bedienungsanleitung des Speedlite-Blitzes nach.

Die folgenden Vorgänge werden anhand eines Canon 580EX II Speedlite-Blitzes erläutert.

Anschließen eines Speedlite-Blitzes

Wenn Sie einen Canon Speedlite-Blitz anschließen, können Sie den für Canon EOS SLR-Kameras konzipierten Kabelblitzschuh für entfesseltes Blitzen nicht verwenden.

Schalten Sie den Camcorder immer aus, bevor Sie den Blitz anbringen oder abnehmen.

1. Schieben Sie den Anschlussfuß des Blitzes bis ganz ans Ende in den Zubehörschuh des Camcorders.
2. Schieben Sie den Sperrhebel am Anschlussfuß nach rechts, bis er einrastet.

So nehmen Sie den Blitz ab:

Drücken Sie Entriegelungstaste und halten Sie sie fest. Schieben Sie dann den Sperrhebel nach links und nehmen Sie den Blitz vom Zubehörschuh ab.

Benutzung des Blitzes



1. Stellen Sie das **POWER**-Rad auf einen anderen Aufnahmemodus als **M**, und schalten Sie den Blitz ein.

- Solange der Speedlite-Blitz aufgeladen wird, blinkt die Anzeige weiß. Sobald der Ladevorgang beendet wurde, leuchtet die Anzeige ununterbrochen grün.
- Wenn die Anzeige über einen längeren Zeitraum weiß blinkt, tauschen Sie die Batterien des Blitzes aus.

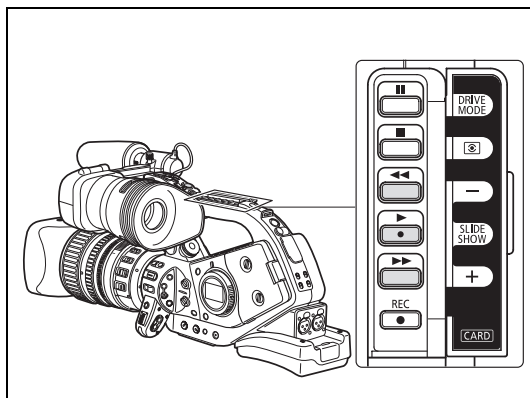
2. Drücken Sie die **PHOTO**-Taste, um ein Standbild aufzuzeichnen.

- Warten Sie, bis der Blitz geladen ist, bevor Sie das Standbild aufnehmen. Sie können auch ein Standbild aufzeichnen, während der Blitz geladen wird. Der Blitz wird dann allerdings nicht ausgelöst.
- Schalten Sie den Speedlite-Blitz aus, wenn Sie ihn nicht benutzen.
- Der Blitz wird während der Belichtungsspeicherung und im **M** Manuell-Modus nicht ausgelöst.
- Bei Verwendung des Blitzes können die Verschlusszeiten 1/4 – 1/500 im **Tv**-Modus eingestellt werden.
- Der Camcorder unterstützt keine indirekte Blitzfunktion und keine drahtlose Mehrfachblitz-Systemfunktion der Speedlite-Blitze 420EX/430EX/550EX/580EX/580EX II.
- Der Camcorder unterstützt weder den Speedlite Blitzauslöser ST-E2 noch die drahtlose Master/Slave-Steuerungsfunktion der Speedlite-Blitze 420EX/430EX/550EX/580EX/580EX II.
- Wenn Sie bei sehr schwachen Lichtverhältnissen aufnehmen und die PHOTO-Taste halb herunterdrücken, kann das AF-Hilfslicht des Speedlite-Blitzes aufleuchten (nur bei Aufnahme mit Autofokus und wenn [KAMERA-SETUP] ► [FOKUS PRIOR.] auf [AN] gestellt ist).
- Der Speedlite-Blitz wird nicht ausgelöst, wenn der Auslösemodus auf Belichtungsreihenautomatik gesetzt ist.

Wiedergabe von Standbildern von einer Speicherkarte



1. Stellen Sie das **POWER**-Rad auf ^{VCR/PLAY} und schieben Sie den / (Karte/Band)-Schalter auf .
2. Mit den Tasten **CARD** + oder – können Sie zwischen den Bildern hin und her wechseln.



- Standbilder, die nicht mit diesem Camcorder aufgenommen, von einem Computer hochgeladen oder auf einem Computer bearbeitet wurden, und Standbilder mit geänderten Dateinamen werden möglicherweise nicht korrekt wiedergegeben.
- Beachten Sie Folgendes, während das Kartenzugriffssymbol auf dem Bildschirm angezeigt wird oder wenn die Kartenzugriffslampe CARD leuchtet oder blinkt. Anderenfalls können Daten dauerhaft verloren gehen.
 - Nehmen Sie die Speicherkarte nicht heraus.
 - Verändern Sie nicht die Stellung des / (Karte/Band)-Schalters oder des **POWER**-Rads.
 - Schalten Sie den Camcorder nicht aus, nehmen Sie den Akku nicht heraus bzw. trennen Sie die Stromzufuhr nicht ab.

Diaschau

Drücken Sie die SLIDESHOW-Taste.

- Die Standbilder werden nacheinander angezeigt.
- Drücken Sie die Taste erneut, um die Diaschau zu stoppen.

Indexansicht

1. Schieben Sie den Zoomregler nach **W**.

Bis zu 6 Standbilder werden angezeigt.

2. Drehen Sie das **SELECT**-Rad, um ein Bild auszuwählen.

- Bewegen Sie das Symbol zu dem Standbild, das Sie anzeigen möchten.
- Sie können zwischen den Indexseiten umschalten, indem Sie die Tasten **CARD** + oder – drücken.

3. Bewegen Sie den Zoomregler nach **T** oder drücken Sie die **SET**-Taste.

Das gewählte Standbild wird angezeigt.

Bildsprungfunktion

Sie können Standbilder aufsuchen, ohne sie einzeln anzuzeigen. Die Nummer in der oberen rechten Ecke des Bildschirms stellt die Nummer des aktuellen Standbilds aus der Gesamtzahl der Standbilder dar.

Halten Sie die Taste **CARD + oder – gedrückt.**

Wenn Sie die Taste loslassen, wird das Standbild angezeigt, dessen Nummer der auf dem Bildschirm angezeigten Nummer entspricht.

Anzeige zusätzlicher Aufnahmedaten

Sie können wählen, ob alle zum Zeitpunkt der Standbildaufnahme gespeicherten Aufnahmedaten (Histogramm, Exif-Kamera-Infos etc.) angezeigt werden sollen.

Drücken Sie die EVF DISPLAY-Taste wiederholt, um die Aufnahmedaten anzuzeigen.

Löschen von Standbildern

Sie können Bilder einzeln oder alle auf einmal löschen.



- Lassen Sie beim Löschen von Standbildern Vorsicht walten. Gelöschte Standbilder können nicht wiederhergestellt werden.
- Durch Löschen eines Standbilds, in dem eine benutzerdefinierte (mit der Einstellung [PHOTO + CP DATA] aufgenommene) Voreinstellungsdatei eingebettet wurde, werden das Standbild und die eingebettete benutzerdefinierte Voreinstellungsdatei gelöscht.



Geschützte Standbilder (🔒 129) können nicht gelöscht werden.

Löschen von einzelnen Standbildern

1. Wählen Sie das zu löschende Standbild aus.

2. Drücken Sie die SET-Taste, um das Standbild-Betriebsmenü zu öffnen.

Im **CAMERA·CARD**-Modus wird das Menü angezeigt, wenn Sie während der Kontrolle oder direkt nach der Aufnahme eines Standbilds die SET-Taste drücken.

3. Wählen Sie [BILDER LÖSCH].

4. Wählen Sie [LÖSCHEN].

Das Bild wird gelöscht und das vorhergehende Bild erscheint.

5. Wählen Sie [↩CLOSE], um das Menü zu schließen.

Löschen aller Bilder

MENU
(🔒 32)

KARTENBETRIEB

▶ ALLE BILDER LÖSCHEN

1. Öffnen Sie das Menü, und wählen Sie [KARTENBETRIEB].

2. Wählen Sie [ALLE BILDER LÖSCHEN].

3. Wählen Sie [JA] und schließen Sie das Menü.

Alle Standbilder, mit Ausnahme der geschützten, werden gelöscht.

Schützen von Standbildern

Sie können wichtige Standbilder während der Einzelbildanzeige oder der Indexansicht vor versehentlichem Löschen schützen.

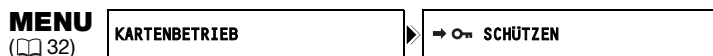


Durch das Initialisieren einer Speicherkarte werden alle Standbilder, auch die geschützten, gelöscht.

Schützen eines einzelnen Standbildes

1. Wählen Sie das zu schützende Standbild aus.
2. Drücken Sie die SET-Taste, um das Standbild-Betriebsmenü zu öffnen.
Im **CAMERA·CARD**-Modus wird das Menü angezeigt, wenn Sie während der Kontrolle oder direkt nach der Aufnahme eines Standbilds die SET-Taste drücken.
3. Wählen Sie [**OFF** SCHÜTZEN].
4. Wählen Sie [**AN**].
Zum Aufheben des Schreibschutzes wählen Sie stattdessen [**AUS**].
5. Wählen Sie [**↵**CLOSE], um das Menü zu schließen.
ON erscheint, und nun kann das Bild nicht gelöscht werden.

Schützen von Standbildern in der Indexansicht



1. Schieben Sie den Zoomregler nach **W**.
Bis zu 6 Standbilder werden angezeigt.
2. Öffnen Sie das Menü, und wählen Sie [**KARTENBETRIEB**]. Wählen Sie [**→ ON**SCHÜTZEN], und drücken Sie die SET-Taste.
3. Wählen Sie das Bild aus, das Sie schützen möchten, und drücken Sie die SET-Taste.
 - **ON** erscheint auf dem Bild.
 - Wählen Sie mit dem SELECT-Rad weitere Bilder, und schützen Sie sie auf gleiche Weise.
4. Schließen Sie das Menü, um zur Indexansicht zurückzukehren.

Initialisieren einer Speicherkarte

Initialisieren Sie neue Speicherkarten oder wenn die Anzeige "KARTENFEHLER" erscheint. Sie können eine Speicherkarte auch initialisieren, um alle darauf gespeicherten Daten zu löschen. Die Standard-Initialisierungsoption [INITIALIS.] löscht die Datenzuordnungstabelle, bewirkt aber keine physische Löschung der gespeicherten Daten. Wenn Sie alle Daten vollständig löschen müssen, wählen Sie stattdessen die Option für vollständige Initialisierung [VOLLST.INIT].



- Durch Initialisieren einer Speicherkarte werden alle Daten, einschließlich geschützter Standbilder und Dateien mit benutzerdefinierten Voreinstellungen, gelöscht.
- Standbilder und Dateien mit benutzerdefinierten Voreinstellungen, die beim Initialisieren einer Karte gelöscht wurden, können nicht wiederhergestellt werden.
- Wir empfehlen die Verwendung der Option [VOLLST.INIT.], wenn Sie feststellen, dass es Ihrer Ansicht nach zu lange dauert, um ein Bild auf der Speicherkarte zu speichern bzw. von der Speicherkarte zu lesen.
- Je nach Speicherkarte kann die vollständige Initialisierung einige Minuten dauern.
- Wenn Sie eine andere Speicherkarte als die mitgelieferte verwenden, müssen Sie diese mit dem Camcorder initialisieren.

MENU
(□ 32)



1. Öffnen Sie das Menü, und wählen Sie [KARTENBETRIEB].
2. Wählen Sie [INITIALISIE.] und wählen Sie dann die Initialisierungsmethode.
3. [INITIALIS.]: Wählen Sie [JA].
[VOLLST.INIT]: Wählen Sie [JA], und dann auf dem Bestätigungsbildschirm noch einmal [JA].
 - Das Initialisieren der Karte beginnt.
 - Die vollständige Initialisierung kann während des Vorgangs durch Drücken der SET-Taste abgebrochen werden. Alle Bilddateien werden gelöscht, und die Speicherkarte kann problemlos verwendet werden.

Einstellungen für Druckaufträge

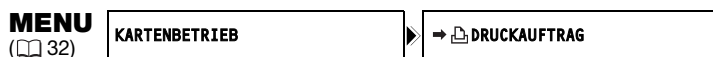
Sie können Standbilder zum Drucken auswählen und die Anzahl der Kopien einstellen. Diese Druckauftragseinstellungen sind mit den Digital Print Order Format (DPOF)-Standards kompatibel und können für den Ausdruck mit DPOF-kompatiblen Druckern verwendet werden. Es können maximal 998 Standbilder ausgewählt werden.



Auswählen von Standbildern zum Drucken (Druckauftrag)

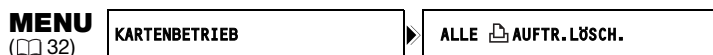
1. Wählen Sie das zu druckende Standbild aus.
2. Drücken Sie die SET-Taste, um das Standbild-Betriebsmenü zu öffnen.
3. Wählen Sie [DRUCKAUFTRAG].
4. Wählen Sie die Anzahl der Kopien.
Um den Druckauftrag zu löschen, setzen Sie die Anzahl der Kopien auf 0.
5. Wählen Sie [CLOSE], um das Menü zu schließen.

Einstellen von Druckaufträgen in der Indexansicht



1. Schieben Sie den Zoomregler nach **W**.
Bis zu 6 Standbilder werden angezeigt.
2. Öffnen Sie das Menü, und wählen Sie [KARTENBETRIEB] und dann [DRUCKAUFTRAG].
3. Wählen Sie das Standbild aus, das Sie drucken möchten, und drücken Sie die SET-Taste.
4. Stellen Sie die Kopienzahl mit dem SELECT-Rad ein und drücken Sie die SET-Taste.
 - erscheint auf dem Bild.
 - Um den Druckauftrag zu löschen, setzen Sie die Anzahl der Kopien auf 0.
5. Schließen Sie das Menü, um zur Indexansicht zurückzukehren.

Löschen aller Druckaufträge



1. Öffnen Sie das Menü, und wählen Sie [KARTENBETRIEB].
2. Wählen Sie [ALLE AUFTR.LÖSCH.] und dann [JA].
Alle Druckaufträge werden gelöscht.
3. Schließen Sie das Menü.

Menüoptionen und Standardeinstellungen

In den folgenden Tabellen sind die Standardangaben fett gedruckt angegeben, und die folgenden Symbole zeigen, ob Menüeinstellungen in anderen Betriebsmodi zur Verfügung stehen:

CAMERA: CAMERA-MENÜ (**POWER**-Rad auf einen der Aufnahmemodi, /-Schalter auf gestellt)

VCR/PLAY: VCR MENÜ (**POWER**-Rad auf /, /-Schalter auf gestellt)

CAMERA-CARD: CARD CAMERA-MENÜ (**POWER**-Rad auf einen der Aufnahmemodi, /-Schalter auf gestellt)

VCR/PLAY-CARD: CARD PLAY-MENÜ (**POWER**-Rad auf /, /-Schalter auf gestellt)

■ SIGNAL-SETUP

Menüpunkt	(Submenüpunkt und) Einstellungsoptionen	CAMERA	VCR/PLAY	CAMERA-CARD	VCR/PLAY-CARD	
ZEITCODE	HOCHZÄHLUNG	●	●	–	–	50
	STARTWERT	●	●	–	–	50
	HDV/DV IN	–	●	–	–	91
GENLCK JUST. ¹	0000 (-1023 bis 1023)	●	–	●	–	51
SP-WIEDERG	AUTOMATIK , HDV, DV	–	●	–	–	113
COMP. AUSG.	576i, 1080i/576i	●	●	●	●	85
SDI-AUSGANG ¹	AN(OSD), AN, AUS	●	●	●	●	84
SDI SPEZ. ¹	AUTOMATIK , SD GESPERRT	●	●	●	●	84
AV → DV	AN, AUS	–	●	–	–	92
HD DOWN KONV	AN, AUS	–	●	–	–	85
LETTERBOX	AN, AUS	–	●	–	–	83











¹ Nur **XLHDS**.

[HD DOWN KONV]: Wählt aus, ob das über den HDV/DV-Anschluss ausgegebene Videosignal herunterkonvertiert werden soll, wenn ein in der HDV-Norm aufgenommenes Band wiedergegeben wird.




Norm des wiedergegebenen Bandes	Einstellung [HD DOWN KONV]	[SP-WIEDERG]-Einstellung		
		[AUTOMATIK]	[HDV]	[DV]
HDV	[AN]	DV	DV	Keine Ausgabe
	[AUS]	HDV	HDV	Keine Ausgabe
DV	[AN]	DV	Keine Ausgabe	DV
	[AUS]	DV	Keine Ausgabe	DV

- Das ausgegebene herunterkonvertierte Videosignal ist, unabhängig von der Bildrate der Originalaufnahme, immer 50i.
- Auch wenn der Ton ursprünglich auf allen vier Kanälen (mit einem anderen Camcorder) aufgenommen wurde, werden nur die Kanäle 1 und 2 ausgegeben.

■ KAMERA-SETUP

Menüpunkt	(Submenüpunkt und) Einstellungsoptionen	CAMERA	VCR/PLAY	CAMERA-CARD	VCR/PLAY-CARD		
AGC LIMIT	AUS(18dB) , 15dB, 12dB, 9dB, 6dB, 3dB	●	–	●	–	67	
HAUT DETAIL	EFFEKTSTUFE	●	–	●	–	74	
							AUS , NIEDRIG  , MITTEL  , HOCH 
	FARBTON						0 (-6 bis 6)
	CHROMA						0 (-6 bis 6)
	BEREICH						0 (-6 bis 6)
	Y-PEGEL	0 (-6 bis 6)					
SELECTIVE NR	EFFEKTSTUFE	●	–	●	–	75	
							AUS , NIEDRIG  , MITTEL  , HOCH 
	FARBTON						0 (-6 bis 6)
	CHROMA						0 (-6 bis 6)
	BEREICH						0 (-6 bis 6)
	Y-PEGEL	0 (-6 bis 6)					
FARBKORREKT.	KORRIGIEREN	●	–	●	–	72	
	A-BERCH-WAHL, B-BERCH-WAHL						AUS , A  , B  , A&B 
							COLOR PHASE: 0 (0 bis 15)
							CHROMA: 0 (-6 bis 6)
							BEREICH: 3 (1 bis 4)
	Y-PEGEL: 0 (-6 bis 6)						
	A-BERCH-REV., B-BERCH-REV.	R-VERSTÄRKG.: 0 (-6 bis 6)					
		B-VERSTÄRKG.: 0 (-6 bis 6)					
FOCUS SPEED	4 (4 bis 1)	●	–	●	–	46	
CLEAR SCAN	50,2Hz (50,2Hz bis 200,3Hz)	●	–	–	–	76	
FB	➔ AF JUST., ➔ MF JUST., VORGABE SET	●	–	●	–	26	
FOKUS PRIOR.	AN , AUS	–	–	●	–	120	
ANZEIGE	AUS, 2SEK , 4SEK, 6SEK, 8SEK, 10SEK	–	–	●	–	122	
FOCUS LIMIT	AN  , AUS	●	–	●	–	47	

■ AUFN.-SETUP


Menüpunkt	Einstelloptionen	CAMERA	VCR/PLAY	CAMERA-CARD	VCR/PLAY-CARD	
DV REC MODUS	SP , LP	● ¹	●	–	–	111
USER-BIT REC	INT.USR-BIT , EXT.USR-BIT	●	–	–	–	53
U.BIT-WAHL	00 00 00 00 , UHRZEIT, DATUM	●	●	–	–	53
BILDQUALITÄT	 SUPERFEIN,  FEIN,  NORMAL	●	●	●	–	118
BILDFORMAT	MODE SELECT-Schalter auf HD oder SD 16:9:	●	–	–	–	118
	LW 1920x1080 , SW 848x480					
	MODE SELECT-Schalter auf SD 4:3:					
	L 1440x1080 , S 640x480					
	LW 1920x1080 , SW 848x480, L 1440x1080, S 640x480	–	–	●	–	
HD-BILDFORMAT	LW 1920x1080, SW 848x480	–	●	–	–	121
DATEINUMMER	ZURÜCKSETZ., FORTSETZEN	●	●	●	–	119

¹ Steht nur bei Aufnahmen in Standardauflösung (SD) zur Verfügung.

[DV REC MODUS]: Beim Aufnehmen im Standard Definition-Modus (SD) können Sie zwischen SP (Standard-Wiedergabe) und LP (Langzeit-Wiedergabe) wählen. LP verlängert die Bandlaufzeit um das 1,5fache.

- Je nach Typ und Einsatzbedingungen des Bands können die im LP-Modus aufgenommenen Bild- und Tonsignale verzerrt sein. Wir empfehlen die Verwendung des SP-Modus für wichtige Aufnahmen.
- Wenn Sie sowohl im SP- als auch im LP-Modus auf demselben Band aufnehmen, besteht die Gefahr, dass das Wiedergabebild verzerrt und der Timecode nicht korrekt aufgezeichnet wird.
- Wenn Sie ein Band, das mit einem anderen Digitalgerät im LP-Modus bespielt wurde, auf diesem Camcorder wiedergeben oder umgekehrt, können Bild- und Tonstörungen auftreten.




■ AUDIO-SETUP

Menüpunkt	Einstelloptionen	CAMERA	VCR/PLAY	CAMERA-CARD	VCR/PLAY-CARD	
AUDIO M. SET	CH 1/2 , CH 3/4 , MISCH/FIX, MISCH/VARI	–	●	–	–	56
MISCH.BAL.	1/2 ————— 3/4	–	●	–	–	88
DV AUDIO	16bit , 12bit	● ¹	●	–	–	54
MONITOR SEL.	NORMAL , LINE OUT	●	–	–	–	88
WINDSCHUTZ	AN  , AUS	●	–	●	–	54
MIK-EMPFINDL.	NORMAL , HOCH	●	–	●	–	54
XLR 1 TRIM	+12dB, +6dB, 0dB , -6dB, -12dB	●	–	●	–	56
XLR 2 TRIM						
AUSGANGSPEG.	1Vrms , 2Vrms	●	●	●	–	88
XLR ALC LINK	LINK, SEP	●	–	●	–	56
MAX.AUDIO	AN, AUS	●	–	●	–	56

¹ Steht nur bei Aufnahmen in Standardauflösung (SD) zur Verfügung.

[AUSGANGSPEG.]: Legt die Amplitude des Audioausgangssignals fest.

■ KARTENBETRIEB

Menüpunkt	Einstelloptionen	CAMERA	VCR/PLAY	CAMERA-CARD	VCR/PLAY-CARD	
ALLE  AUFTR.LÖSCH.	NEIN , JA	–	–	–	●	131
ALLE BILDER LÖSCHEN	NEIN , JA	–	–	–	●	128
INITIALISIE.	ABBRECHEN , INITIALIS., VOLLST.INIT	–	–	–	●	130
Nach dem Öffnen des Menüs über die Indexansicht:						
⇒  SCHÜTZEN	–	–	–	–	●	129
⇒  DRUCKAUFTRAG	–	–	–	–	●	131
Nach dem Drücken der SET-Taste:						
BILDER LÖSCH	ABBRECH. , LÖSCHEN	–	–	● ¹	●	128
SCHÜTZEN	AUS, AN	–	–	● ¹	●	129
DRUCKAUFTRAG	0 KOPIEN	–	–	–	●	131
DIASCHAU	ABBRECH., START	–	–	–	●	126

¹ Steht nur zur Verfügung, wenn Sie die SET-Taste innerhalb der in der Einstellung [KAMERA-SETUP] ► [ANZEIGE] festgelegten Zeit drücken (oder sofort nach dem Aufnehmen, wenn die Einstellung auf [AUS] steht).

■ DISPLAY-SETUP/☺

Menüpunkt	(Submenüpunkt und) Einstellungsoptionen	CAMERA	VCR/PLAY	CAMERA - CARD	VCR/PLAY - CARD	☰	
EVF SETUP	EVF-BW-MO	AN, AUS	●	●	●	●	22
	HELLIGKEIT	0 (-23 bis 22)					
	KONTRAST	0 (-23 bis 22)					
	FARBE	0 (-3 bis 3)					
	SCHÄRFE	2 (1 bis 4)					
PEAKING SETUP	PEAKING1	VERSTÄRKUNG: 8 (OFF bis 15)	●	-	●	-	45
		FREQUENCY: 2 (1 bis 4)					
	PEAKING2	VERSTÄRKUNG: 15 (OFF bis 15)					
		FREQUENCY: 1 (1 bis 4)					
SPRACHE ☺	DEUTSCH, ENGLISH, ESPAÑOL, FRANÇAIS, ITALIANO, POLSKI, РУССКИЙ, 简体中文, 日本語	●	●	●	●		34
MARKIERUNGEN	AUS, LEVEL MARK, CENTER MARK, GRID-MARK.	●	-	●	-		-
ASPECT GUIDE	AUS, 4:3, 13:9, 14:9, 1.66:1, 1.75:1, 1.85:1, 2.35:1	●	-	-	-		-
SICH.ZONE	AUS, 80%, 90%	●	-	-	-		-
ZEBRA	AN, AUS	●	-	●	-		71
ZEBRA-PEGEL	70, 75, 80, 85, 90, 95, 100	●	-	●	-		71
TV-SCHIRM ¹	AN, AUS	●	●	●	●		78
AUDIOPEGEL	AN, AUS	●	●	-	-		56
HANDB.-INFO	AUS, CUSTOMTASTE, DATUM-ZEIT	●	-	●	-		38
FUNKT.TASTE	AN, AUS	-	●	-	●		77
DATENCODE	DATUM, UHRZEIT, DATUM + ZEIT, KAMERADATEN, KAM&DAT/ZEI	-	●	-	-		116
6-SEK.-DATUM	AN, AUS	-	●	-	-		116
U.B. DISPLAY	AN, AUS	●	●	-	-		53

¹ In den Wiedergabemodi ist die Standardeinstellung [AUS].

[MARKIERUNGEN]: Sie können die Bildschirmmarkierungen anzeigen, um Ihr Motiv genau zu positionieren. Wählen Sie die Mittenmarkierung, eine horizontale Höhenmarkierung oder ein Raster. Auch die Stärke, mit der die Markierungen angezeigt werden, können Sie einstellen (☐ 107).

[ASPECT GUIDE]: Die Seitenverhältnis-Orientierungshilfen erleichtern die präzise Positionierung von Motiven. Sie können wahlweise Seitenverhältnis-Orientierungshilfen für 4:3, 13:9, 14:9, 1,66:1, 1,75:1, 1,85:1 oder 2,35:1 (Cinemascope) anzeigen.

[SICH.ZONE]: Die Sicherheitszonen-Orientierungshilfe zeigt ein Bild, das 80% oder 90% des Bildschirmbereichs enthält. Dieses Bild dient als Bezugspunkt zur präzisen Positionierung von Motiven.

■ SYSTEM-SETUP/☺

Menüpunkt	(Submenüpunkt und) Einstellungsoptionen	CAMERA	VCR/PLAY	CAMERA-CARD	VCR/PLAY-CARD	📖	
C. TASTE 1	ZEITCODE, INDEX SCHR., ZEBRA, VCR STOP, TV-SCHIRM, TC HOLD, AUDIOPEGEL, EVF-BW-MO, MAGN-SPERRE, AUSLÖSER-SP, AUTOBEL.SP., E.LCK B.LCK, FB, FLIP EVF, SDI-AUSGANG ¹ , FOCUS LIMIT, (KEINE)	●	–	–	–	77	
	ZEITCODE, TV-SCHIRM , DATENCODE, AUDIOPEGEL, TC HOLD, EVF-BW-MO, SDI-AUSGANG ¹ , (KEINE)	–	●	–	–	77	
	ZEBRA , TV-SCHIRM, EVF-BW-MO, MAGN-SPERRE, AUSLÖSER-SP, AUTOBEL.SP., E.LCK B.LCK, FB, FLIP EVF, SDI-AUSGANG ¹ , FOCUS LIMIT, (KEINE)	–	–	●	–	77	
	TV-SCHIRM , EVF-BW-MO, SDI-AUSGANG ¹ , (KEINE)	–	–	–	●	77	
C. TASTE 2	ZEITCODE, INDEX SCHR. , ZEBRA, VCR STOP, TV-SCHIRM, TC HOLD, AUDIOPEGEL, EVF-BW-MO, MAGN-SPERRE, AUSLÖSER-SP, AUTOBEL.SP., E.LCK B.LCK, RÜCKTASTE, FB, FLIP EVF, SDI-AUSGANG ¹ , FOCUS LIMIT, (KEINE)	●	–	–	–	77	
	ZEITCODE, TV-SCHIRM, DATENCODE , AUDIOPEGEL, TC HOLD, EVF-BW-MO, SDI-AUSGANG ¹ , (KEINE)	–	●	–	–	77	
	ZEBRA, TV-SCHIRM , EVF-BW-MO, MAGN-SPERRE, AUSLÖSER-SP, AUTOBEL.SP., E.LCK B.LCK, RÜCKTASTE, FB, FLIP EVF, SDI-AUSGANG ¹ , FOCUS LIMIT, (KEINE)	–	–	●	–	77	
	TV-SCHIRM, EVF-BW-MO , SDI-AUSGANG ¹ , (KEINE)	–	–	–	●	77	
STROMSPARBE.	AN , AUS	●	–	●	–	36	
DAT/ZEI-SET ☺	ZEITZONE/SOM	●	●	●	●	33	
	DATUM/ZEIT						–
	DATUMSFORMAT						YMD (2008.1.1 AM12:00), MDY (JAN.1.2008 12:00AM) DMY (1.JAN.2008 12:00AM)
DV-STEUERUNG	AN DV , AUS	●	–	–	–	90	
MAGN-SPERRE	DEAKTIVIERT , AKTIVIERT	●	–	●	–	45	
AUSLÖSER-SP	DEAKTIVIERT , AKTIVIERT	●	–	●	–	64	
AUTOBEL.SP.	DEAKTIVIERT , AKTIVIERT	●	–	●	–	66	
E.LCK B.LCK	DEAKTIVIERT , AKTIVIERT	●	–	●	–	66	
ALL DISPLAY	EINSCHALTEN , AUSSCHALTEN	●	–	●	–	38	
GRUNDEINSTELL.	NEIN , JA	●	●	●	●	152	
CAM. F.VER.	Aktuelle Version der Firmware des Camcorders.	–	–	–	●	–	
LENS F.VER.	Aktuelle Version der Firmware des Objektivs.	–	–	–	●	–	

¹ Nur **XLH13**.

■ BENUTZERDEF

Menüpunkt	Submenüpunkt	CAMERA	VCR/PLAY	CAMERA-CARD	VCR/PLAY-CARD	
CUSTOM EINSTELLUNG	EDIT	●	–	●	–	94
	CAMERA → CARD					
	CARD → CAMERA					
	← RETURN					
META DATA CP	CARD → CAMERA	–	–	–	●	94
	← RETURN					
CUSTOM FUNCTION ¹	C.Fn1	●	●	●	●	102
	C.Fn2					
	C.Fn3					
	← ZURÜCK					
CUSTOM DISPLAY	Siehe die Tabelle auf Seite 140.	●	–	●	–	109

¹ Im **VCR/PLAY**-Modus erscheint dies auf dem Hauptmenü und nicht unter dem [BENUTZERDEF]-Menü.

■ Submenü für die benutzerdefinierten Voreinstellungen
(BENUTZERDEF ► CUSTOM EINSTELLUNG)

Submenüpunkt	Aktion	(Parameter und) Einstellungsoptionen																																														
EDIT	SELECT CP	1 PRESET_A , 2 PRESET_B, 3 PRESET_C, 4 PRESET_D, 5 PRESET_E, 6 PRESET_F, 7 VIDEO.C, 8 CINE.V, 9 CINE.F																																														
	TUNE	<table border="1"> <tr> <td>[GAM] GAMMA*</td> <td>NORMAL, CINE1, CINE2</td> </tr> <tr> <td>[KNE] KNEE</td> <td>AUTO, LOW, MIDDLE, HIGH</td> </tr> <tr> <td>[BLK] BLACK</td> <td>STRETCH, MIDDLE, PRESS</td> </tr> <tr> <td>[PED] MASTER PED. *</td> <td>0 (-9 bis 9)</td> </tr> <tr> <td>[SET] SETUP LEVEL*</td> <td>0 (-9 bis 9)</td> </tr> <tr> <td>[SHP] SHARPNESS</td> <td>0 (-9 bis 9)</td> </tr> <tr> <td>[HDF] H DTL FREQ</td> <td>LOW, MIDDLE, HIGH</td> </tr> <tr> <td>[DHV] DTL HV BAL</td> <td>0 (-9 bis 9)</td> </tr> <tr> <td>[COR] CORING</td> <td>0 (-9 bis 9)</td> </tr> <tr> <td>[NR1] NR1*</td> <td>OFF, LOW, MIDDLE, HIGH</td> </tr> <tr> <td>[NR2] NR2*</td> <td>OFF, LOW, MIDDLE, HIGH</td> </tr> <tr> <td>[CMX] COLOR MAT. *</td> <td>NORMAL, CINE1, CINE2</td> </tr> <tr> <td>[CGN] COLOR GAIN</td> <td>0 (-50 bis 50)</td> </tr> <tr> <td>[CPH] COLOR PHASE</td> <td>0 (-9 bis 9)</td> </tr> <tr> <td>[RGN] R GAIN</td> <td>0 (-50 bis 50)</td> </tr> <tr> <td>[GGN] G GAIN</td> <td>0 (-50 bis 50)</td> </tr> <tr> <td>[BGN] B GAIN</td> <td>0 (-50 bis 50)</td> </tr> <tr> <td>[RGM] RG MATRIX</td> <td>0 (-50 bis 50)</td> </tr> <tr> <td>[RBM] RB MATRIX</td> <td>0 (-50 bis 50)</td> </tr> <tr> <td>[GRM] GR MATRIX</td> <td>0 (-50 bis 50)</td> </tr> <tr> <td>[GBM] GB MATRIX</td> <td>0 (-50 bis 50)</td> </tr> <tr> <td>[BRM] BR MATRIX</td> <td>0 (-50 bis 50)</td> </tr> <tr> <td>[BGM] BG MATRIX</td> <td>0 (-50 bis 50)</td> </tr> </table>	[GAM] GAMMA*	NORMAL , CINE1, CINE2	[KNE] KNEE	AUTO, LOW, MIDDLE , HIGH	[BLK] BLACK	STRETCH, MIDDLE , PRESS	[PED] MASTER PED. *	0 (-9 bis 9)	[SET] SETUP LEVEL*	0 (-9 bis 9)	[SHP] SHARPNESS	0 (-9 bis 9)	[HDF] H DTL FREQ	LOW, MIDDLE , HIGH	[DHV] DTL HV BAL	0 (-9 bis 9)	[COR] CORING	0 (-9 bis 9)	[NR1] NR1*	OFF , LOW, MIDDLE, HIGH	[NR2] NR2*	OFF , LOW, MIDDLE, HIGH	[CMX] COLOR MAT. *	NORMAL , CINE1, CINE2	[CGN] COLOR GAIN	0 (-50 bis 50)	[CPH] COLOR PHASE	0 (-9 bis 9)	[RGN] R GAIN	0 (-50 bis 50)	[GGN] G GAIN	0 (-50 bis 50)	[BGN] B GAIN	0 (-50 bis 50)	[RGM] RG MATRIX	0 (-50 bis 50)	[RBM] RB MATRIX	0 (-50 bis 50)	[GRM] GR MATRIX	0 (-50 bis 50)	[GBM] GB MATRIX	0 (-50 bis 50)	[BRM] BR MATRIX	0 (-50 bis 50)	[BGM] BG MATRIX	0 (-50 bis 50)
	[GAM] GAMMA*	NORMAL , CINE1, CINE2																																														
	[KNE] KNEE	AUTO, LOW, MIDDLE , HIGH																																														
	[BLK] BLACK	STRETCH, MIDDLE , PRESS																																														
	[PED] MASTER PED. *	0 (-9 bis 9)																																														
	[SET] SETUP LEVEL*	0 (-9 bis 9)																																														
	[SHP] SHARPNESS	0 (-9 bis 9)																																														
	[HDF] H DTL FREQ	LOW, MIDDLE , HIGH																																														
	[DHV] DTL HV BAL	0 (-9 bis 9)																																														
	[COR] CORING	0 (-9 bis 9)																																														
	[NR1] NR1*	OFF , LOW, MIDDLE, HIGH																																														
	[NR2] NR2*	OFF , LOW, MIDDLE, HIGH																																														
	[CMX] COLOR MAT. *	NORMAL , CINE1, CINE2																																														
	[CGN] COLOR GAIN	0 (-50 bis 50)																																														
	[CPH] COLOR PHASE	0 (-9 bis 9)																																														
	[RGN] R GAIN	0 (-50 bis 50)																																														
	[GGN] G GAIN	0 (-50 bis 50)																																														
	[BGN] B GAIN	0 (-50 bis 50)																																														
	[RGM] RG MATRIX	0 (-50 bis 50)																																														
	[RBM] RB MATRIX	0 (-50 bis 50)																																														
	[GRM] GR MATRIX	0 (-50 bis 50)																																														
	[GBM] GB MATRIX	0 (-50 bis 50)																																														
[BRM] BR MATRIX	0 (-50 bis 50)																																															
[BGM] BG MATRIX	0 (-50 bis 50)																																															
RENAME	–																																															
PROTECT	–																																															
RESET	ABBRECHEN, AUSFÜHR.																																															
CAMERA → CARD	SELECT CP	1 PRESET_A , 2 PRESET_B, 3 PRESET_C, 4 PRESET_D, 5 PRESET_E, 6 PRESET_F, 7 VIDEO.C, 8 CINE.V, 9 CINE.F																																														
	SAVE POSITION	–																																														
	EXECUTE	ABBRECHEN, AUSFÜHR.																																														
CARD → CAMERA	IMPORT	–																																														
	SELECT POSITION	1 PRESET_A , 2 PRESET_B, 3 PRESET_C, 4 PRESET_D, 5 PRESET_E, 6 PRESET_F, 7 VIDEO.C, 8 CINE.V, 9 CINE.F																																														
	EXECUTE	ABBRECHEN, AUSFÜHR.																																														

* Nur beim Aufnehmen von Filmen verfügbar.

■ Submenü für die benutzerdefinierten Funktionen
(BENUTZERDEF ► CUSTOM FUNCTION)

Submenüpunkt	Aktion	(Benutzerdefinierte Funktion und) Einstellungsoptionen	
C.Fn1, C.Fn2, C.Fn3	EINST. ANWEND.	DEAKTIV., AKTIV.	
	EINSTELLEN	00 SHCKLSS WB/GN 00 (00 bis 03)	
		01 ZOOM RING CTRL 00 NORMAL , 01 SLOW, 02 FAST	
		02 ZOOM SPEED 00 NORMAL , 01 SLOW, 02 FAST	
		03 FOCUS RING CTRL 00 NORMAL , 01 SLOW, 02 FAST	
		04 BUTTONS OPER.1 00 (00 bis 03)	
		05 BUTTONS OPER.2 00 (00 bis 15)	
		06 RINGS DIRECTION 00 (00 bis 07)	
		07 OPER.DIRECTION 00 (00 bis 03)	
		08 IRIS LIMIT 00 OFF , 01 ON	
		09 PHOTO BUTTON 00 PHOTO + CP DATA , 01 PHOTO, 02 MAGNIFYING, 03 OFF	
		10 MARKER LEVEL 00 (00 bis 07)	
		11 F.AST BW-MOD 00 (00 bis 03)	
		12 OBJ DST UNIT 00 m(meter) , 01 ft(feet)	
		13 ZOOM INDICATOR 00 BAR , 01 NUMBER	
		14 COLOR BARS 00 TYPE 1 , 01 TYPE 2	
		15 1kHz TONE 00 OFF , 01 -12dB, 02 -18dB, 03 -20dB	
		16 WIRELESS REMOTE 00 1, 01 2, 02 OFF	
		17 LANC AE SHIFT 00 AE SHIFT , 01 IRIS	
		18 TALLY LAMP 00 ON , 01 BLINK, 02 OFF	
		19 LED 00 TYPE 1 , 01 TYPE 2, 02 OFF	
		20 CUSTOM REC 00 (00 to 03)	
		AUF KARTE SICH	ABBRECHEN, OK
		V. KARTE LESEN	ABBRECHEN, OK
	RESET	ABBRECHEN, OK	

■ Benutzerdefinierte Anzeige

Menüpunkt	Aktion	(Benutzerdefinierte Anzeige und)	Einstellungsoptionen
CUSTOM DISPLAY	EINSTELLEN	00 REC PROGRAMS	00 OFF, 01 ON
		01 CAMERA DATA1	03 (00 bis 03)
		02 CAMERA DATA2	00 (00 bis 07)
		03 ZOOM	00 OFF, 01 ON(NORMAL) , 02 ON(ALWAYS)
		04 FOCUS	00 OFF, 01 ON(NORMAL) , 02 ON(ALWAYS)
		05 ND	00 OFF, 01 ON
		06 IMAGE EFFECTS	00 (00 bis 07)
		07 F.ASSIST FUNC.	03 (00 bis 03)
		08 CUSTOMIZE	03 (00 bis 03)
		09 RECORDING STD	00 OFF, 01 ON
		10 DV REC MODE	00 OFF , 01 ON
		11 FRAME RATE	00 OFF, 01 ON
		12 TAPE	03 (00 bis 07)
		13 TAPE REMAINDER	00 OFF, 01 NORMAL, 02 WARNING
		14 TAPE/CARD	02 (00 bis 07)
		15 LIGHT METERING	03 (00 bis 03)
		16 CARD	03 (00 bis 03)
		17 CARD REMAINDER	00 OFF, 01 NORMAL, 02 WARNING
		18 AUDIO	02 (00 bis 07)
		19 WARNING/STATUS	15 (00 bis 15)
		20 BATTERY	00 OFF, 01 NORMAL, 02 WARNING
		21 WIRELESS REMOTE	00 OFF, 01 NORMAL, 02 WARNING
		AUF KARTE SICH	ABBRECHEN, OK
V. KARTE LESEN	ABBRECHEN, OK		
RESET	ABBRECHEN, OK		

Gespeicherte und beibehaltene Einstellungen

Die folgenden Listen geben die Einstellungen an, die unter verschiedenen Umständen wie Ausschalten des Camcorders, Wechseln in den Standby-Modus oder Ändern des Betriebsmodus gespeichert und beibehalten werden. Wenn der eingebaute Lithium-Akku komplett entladen ist, werden alle Einstellungen gelöscht.

CAMERA / CAMERA · CARD Modi	Abgeschaltete Stromversorgung	STANDBY-Modus	Wechseln zwischen HD und SD*
Verschlusszeiteinstellung im Tv -Modus		●	
Blendeneinstellung im Av -Modus		●	
Einstellung von Blende und Verschlusszeit im manuellen Modus M		●	
Individueller Weißabgleich		●	
Belichtungsspeicherung	Wird wieder deaktiviert		●
Einstellung von Blende und Verschlusszeit bei Belichtungsspeicherung	Zurücksetzen		●
Einstellung der Farbbalken*	Zurücksetzen		●
Farbbalken ein/aus*	Zurücksetzen		●
Fader-Einstellungen*	Zurücksetzen		●
Fader ein/aus*	Zurücksetzen		●
CAMERA , CAMERA · CARD MENÜ-Einstellungen		●	
TV-SCHIRM ein/aus		●	
Bildschirmanzeige-Einstellungen		●	
EVF-Display	Zurück zur Normalanzeige		●
Seitendisplaybeleuchtung	Wird wieder deaktiviert		●
Feinabstimmung der Verstärkung		●	
Verstärkungsbegrenzung		●	
Blendenbegrenzung		●	

* Nur **CAMERA** -Modus.

CAMERA / CAMERA · CARD Modi	Wechseln von <input type="checkbox"/> Easy-Modus zu einem anderen Programmautomatik- Modus	Wechseln von einem Programmautomatik- Modus auf <input type="checkbox"/> Easy-Modus	Ändern der Bildrate*
Verschlusszeiteinstellung im Tv -Modus		●	
Blendeneinstellung im Av -Modus		●	
Einstellung von Blende und Verschlusszeit im manuellen Modus M		●	
Individueller Weißabgleich		●	
Belichtungsspeicherung		Wird wieder deaktiviert	
Einstellung von Blende und Verschlusszeit bei Belichtungsspeicherung		Zurücksetzen	
Einstellung der Farbbalken*		●	
Farbbalken ein/aus*		●	
Fader-Einstellungen*	●	Zurücksetzen	●
Fader ein/aus*	●	Zurücksetzen	●
CAMERA , CAMERA · CARD MENÜ-Einstellungen		●	
TV-SCHIRM ein/aus		●	
Bildschirmanzeige-Einstellungen		●	
EVF-Display		●	
Seitendisplaybeleuchtung		●	
Feinabstimmung der Verstärkung		●	
Verstärkungsbegrenzung		●	
Blendenbegrenzung		●	

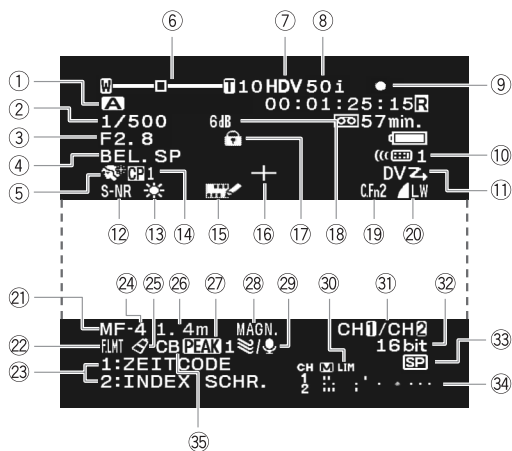
* Nur **CAMERA** -Modus.

Bildschirmanzeigen

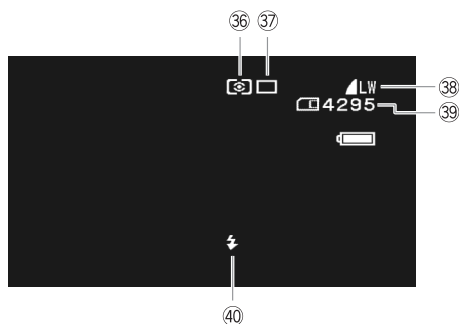
Bildschirmanzeigen während der Aufnahme

Zusätzliche Erläuterungen finden Sie auf den Seiten 37 und 122. Die meisten der Bildschirmanzeigen und Symbole können mit den benutzerdefinierten Anzeigen individuell eingestellt werden (☐ 109).

CAMERA



CAMERA · CARD

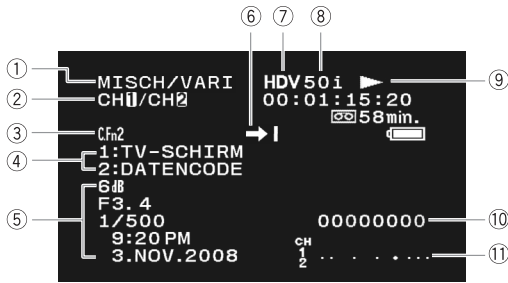


- ① Programmatematik (☐ 59)
- ② Verschlusszeit* (☐ 62, 64)
- ③ Blendenöffnung* (☐ 62, 65)
- ④ Belichtungsspeicherung (☐ 66)/ Belichtungskorrektur (☐ 66)
- ⑤ Hautton-Funktion (☐ 74)
- ⑥ Zoomposition/Zoomgeschwindigkeit (☐ 41)/ Belichtungswert (☐ 62)
- ⑦ Aufnahmenorm (☐ 39)
- ⑧ Bildrate (☐ 49)
- ⑨ Bandbetrieb
 - Aufnehmen
 - Stopp
 - ||| Aufnahmepause
 - ▲ Auswerfen
- ⑩ Fernbedienungsmodus (☐ 117)
- ⑪ DV-Steuerung (☐ 90)
- ⑫ Selektive Rauschreduzierung (☐ 75)
- ⑬ Weißabgleich (☐ 69)
- ⑭ Datei benutzerdefinierter Voreinstellungen (☐ 94)
- ⑮ Aufnehmen mit eingblendeter Schrift (☐ 108)
- ⑯ Mittenmarkierung (☐ 135)
- ⑰ Benutzte Taste/Rad ist gesperrt
- ⑱ Verstärkung (☐ 67)
- ⑲ Benutzerdefinierte Funktion (☐ 102)
- ⑳ Standbildgröße/-qualität (Gleichzeitige Aufnahme) (☐ 118)
- ㉑ Manuelle Scharfeinstellung (☐ 44)
- ㉒ Fokus-Begrenzung (☐ 47)
- ㉓ Funktionstasten (☐ 77)/ Datum und Uhrzeit (☐ 33)
- ㉔ Voreingestellte Fokusgeschwindigkeit (☐ 46)
- ㉕ Farbkorrektur (☐ 72)
- ㉖ Aufnahmeabstand (☐ 44)
- ㉗ Peaking (☐ 45)
- ㉘ Vergrößerung (☐ 45)
- ㉙ Windschutz (☐ 54)
- ㉚ Audiopegelbegrenzung (☐ 56)
- ㉛ Audio-Ausgang (☐ 88)
- ㉜ (SD) Audiomodus (☐ 54)
- ㉝ (SD) Aufnahmemodus (☐ 133)
- ㉞ Audiopegelanzeige (☐ 56)
- ㉟ Farbbalken (☐ 81)
- ⓫ Belichtungsmessung (☐ 124)
- ⓬ Auslösemodus (☐ 123)
- ⓭ Standbildgröße/-qualität (☐ 118)
- ⓮ Verfügbare Standbilder auf der Karte (☐ 118)
- ⓯ Blitz (☐ 125)

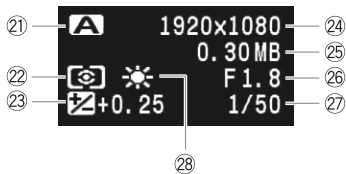
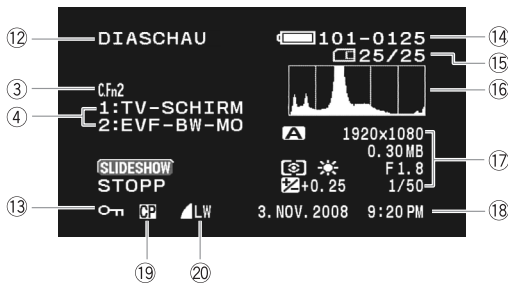
* Im manuellen Modus **M**.

Bildschirmanzeigen während der Wiedergabe

VCR/PLAY

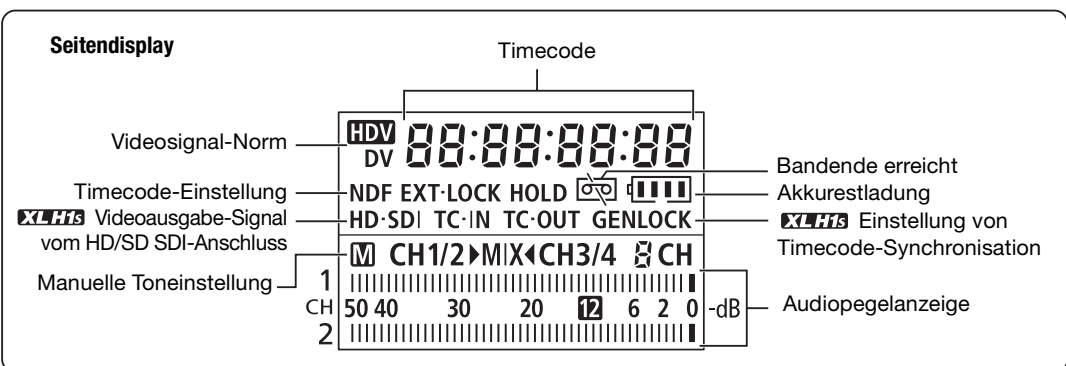


VCR/PLAY · CARD






- ① Tonmonitor (☞ 88)
- ② Audio-Ausgang (☞ 88)
- ③ Benutzerdefinierte Funktion (☞ 102)
- ④ Funktionstasten (☞ 77)
- ⑤ Datencode (☞ 116)
- ⑥ Datum-Suche (☞ 116)/Index-Suche (☞ 115)/Endsuche (☞ 40)
- ⑦ Aufnahmenorm (☞ 39)
- ⑧ Bildrate (☞ 49)
- ⑨ Bandbetrieb (☞ 113)
 - Aufnahme
 - ||| Aufnahmepause
 - Stopp
 - ▲ Ausgabe
 - ▶ Wiedergabe
 - ||| Wiedergabepause
 - ▶▶ : Vorspulen
 - ◀◀ : Rückspulen
 - ▶/◀ : Schnelle Wiedergabe vorwärts/rückwärts
 - ×2▶/◀×2 : Wiedergabe (doppelte Geschwindigkeit)
 - ×1▶/◀×1 : Wiedergabe (normale Geschwindigkeit)
 - ▶/◀ : Einzelbildwiedergabe vorwärts/rückwärts
- ⑩ User Bit-Daten (☞ 53)
- ⑪ Audiopegelanzeige (☞ 56)
- ⑫ Diaschau (☞ 126)
- ⑬ Bild geschützt (☞ 129)
- ⑭ Bildnummer (☞ 119)
- ⑮ Aktuelles Bild/Gesamtzahl der Bilder (☞ 118)
- ⑯ Histogramm (☞ 127)
- ⑰ Symbole der Exif-Informationen (☞ 127)
- ⑱ Datum und Uhrzeit der Aufnahme
- ⑲ Im Standbild enthaltene benutzerdefinierte Einstellungsdaten (☞ 97)
- ⑳ Standbildqualität/-größe
- ㉑ Programmautomatik (☞ 59)
- ㉒ Belichtungsmessung (☞ 124)
- ㉓ Belichtungskorrektur (☞ 66)
- ㉔ Standbildgröße (☞ 118)
- ㉕ Dateigröße
- ㉖ Blendenöffnung (☞ 62, 65)
- ㉗ Verschlusszeit (☞ 62, 64)
- ㉘ Weißabgleich (☞ 69)

Seitendisplay



Liste der Anzeigen (in alphabetischer Reihenfolge)

Meldung	Erläuterung	
ABDECKUNG FÜR SPEICHERKARTE IST OFFEN	Schließen Sie die Speicherkartenschlitzabdeckung.	
BANDENDE	Das Bandende ist erreicht. Das Band zurückspulen oder die Kassette wechseln.	–
DIE LÖSCHSPERRE DER KARTE IST AKTIVIERT	Die SD/SDHC-Speicherkarte ist schreibgeschützt. Die Karte wechseln oder die Stellung des LOCK-Schalters ändern.	30
EINGANGSSIGNAL WIRD NICHT UNTERSTÜTZT	Sie haben versucht, ein Videosignal einzugeben, das mit dem Camcorder inkompatibel ist (beispielsweise 720p).	91
FALSCHER BAND TYP WIEDERGABE NICHT MÖGLICH	Sie haben versucht, ein Band wiederzugeben, das mit einer anderen Norm aufgenommen wurde, als momentan auf dem Camcorder eingestellt ist.	–
FALSCHES OBJEKTIV FÜR HD	Sie haben ein Objektiv angebracht, das keine HDV-Aufnahmen unterstützt.	
FALSCHES OBJEKTIV FÜR STANDAUFNAHME	Sie haben ein Objektiv angebracht, das keine Aufnahmen von Standbildern unterstützt.	
HDV/DV EINGANG ÜBERPRÜFEN	Es ist kein DV-Kabel angeschlossen, oder das angeschlossene Digitalgerät ist ausgeschaltet.	91
KARTE VOLL	Es ist kein Platz mehr auf der Speicherkarte frei. Die Speicherkarte durch eine andere ersetzen oder Bilder löschen.	–
KARTENFEHLER	Ein Speicherkartenfehler ist aufgetreten. Der Camcorder kann das Bild nicht aufnehmen oder wiedergeben. Es kann ein vorübergehender Fehler sein. Falls die Meldung nach 4 Sekunden verschwindet und  rot blinkt, schalten Sie den Camcorder aus, nehmen Sie die Karte heraus, und setzen Sie sie wieder ein. Wenn  grün wird, können Sie die Aufnahme/Wiedergabe fortsetzen.	–
KASSETTE HERAUSNEHMEN	Der Camcorder hat zum Schutz des Bands den Betrieb angehalten. Die Kassette herausnehmen und wieder einlegen.	29
KEIN BILD VORHANDEN	Es sind keine Bilder auf der Speicherkarte aufgezeichnet.	–
KEINE KARTE	Es ist keine Speicherkarte in den Camcorder eingesetzt.	30
KONDENSATION WURDE FESTGESTELLT	Kondensation wurde im Camcorder festgestellt.	150
KÖPFE VERSCHMUTZT, REINIGUNGSKASSETTE VERWENDEN	Die Videoköpfe sind verschmutzt. Reinigen Sie die Videoköpfe.	149
LÖSCHSPERRE AKTIVIERT	Die Kassette ist geschützt. Die Kassette wechseln oder die Stellung des Schutzschiebers ändern.	148
NAME FALSCH	Der Maximalwert der Ordner- und Bilderzahl ist erreicht.	–
NICHT IDENTIFIZIERTES BILD	Das Bild wurde mit einer Komprimierung aufgenommen, die nicht mit JPEG oder dem Camcorder kompatibel ist, oder die Bilddatei ist verfälscht.	–
OBJEKTIV ÜBERPRÜFEN	Das Objektiv ist nicht richtig aufgesetzt. Das Objektiv drehen, bis es einrastet. Sollte die Meldung weiterhin angezeigt werden, das Objektiv abnehmen und wieder aufsetzen.	–
SP-WIEDG. VERRIEGELT INKOMPAT. VIDEOEINGANG	Wenn die Wiedergabenorm bereits auf dem Camcorder eingestellt wurde, haben Sie versucht, ein Videosignal einzugeben, das sich von der eingestellten Norm unterscheidet.	91
SP-WIEDG. VERRIEGELT WIEDGB. EINGESCHRÄNKT	Wenn die Wiedergabenorm bereits auf dem Camcorder eingestellt wurde, haben Sie versucht, ein Band mit einer Videonorm wiederzugeben, die sich von dieser Einstellung unterscheidet.	113
"STANDBY"-BETRIEB WIRD AKTIVIERT	Wird beim Drücken der STANDBY-Taste 1 Sekunde lang eingeblendet.	–
URHEBERRECHTSSCHUTZ - VOR ÜBERSPIELUNG GESCHÜTZT	Sie haben versucht, ein urheberrechtlich geschütztes Band zu kopieren. Diese Meldung kann auch erscheinen, wenn während der Aufnahme über den analogen Eingang ein anomales Signal eingespeist wird, oder wenn eine Analog-Digital-Umwandlung eines urheberrechtlich geschützten Bands versucht wird.	92
URHEBERRECHTSSCHUTZ WIEDERGABE IST GESCHÜTZT	Sie haben versucht, ein urheberrechtlich geschütztes Band abzuspielen.	92
WECHSELN SIE DEN AKKU	Der Akku ist erschöpft. Den Akku auswechseln oder laden.	15
ZEITZONE, DATUM UND UHRZEIT EINSTELLEN	Zeitzone, Datum und Uhrzeit sind nicht eingestellt. Diese Meldung erscheint bei jedem Einschalten des Camcorders, bis Zeitzone, Datum und Uhrzeit eingestellt werden.	33

Wartung/Sonstiges

Bei der Handhabung des Camcorders bitte beachten

- Fassen Sie den Camcorder beim Tragen nicht am Sucher, Mikrofon oder Kabel an.
- Lassen Sie den Camcorder nicht an Orten liegen, die hohen Temperaturen (z. B. in einem in der Sonne geparkten Auto) und hoher Luftfeuchtigkeit ausgesetzt sind.
- Benutzen Sie den Camcorder nicht an Orten, die starken elektromagnetischen Feldern ausgesetzt sind, wie z. B. in der Nähe von Fernsehern, Plasma-Fernsehgeräten, Rundfunksendern oder mobilen Funkgeräten.
- Richten Sie das Objektiv oder den Sucher nicht auf starke Lichtquellen. Achten Sie darauf, dass der Camcorder nicht auf ein helles Objekt ausgerichtet ist, wenn Sie ihn beiseite legen.
- Benutzen Sie den Camcorder nicht an staubigen oder sandigen Orten. Falls Staub oder Sand in die Kassette oder den Camcorder eindringt, kann dies zu Beschädigung führen. Staub und Sand können auch das Objektiv beschädigen. Setzen Sie nach der Benutzung den Objektivdeckel auf.
- Der Camcorder ist nicht wasserdicht. Falls Wasser, Schlamm oder Salz in die Kassette oder den Camcorder eindringt, kann dies zu Schäden führen.
- Schützen Sie den Camcorder vor starker Hitze von Leuchtquellen.
- Zerlegen Sie den Camcorder nicht. Falls der Camcorder nicht einwandfrei funktioniert, wenden Sie sich bitte an qualifiziertes Wartungspersonal.
- Behandeln Sie den Camcorder sorgfältig. Setzen Sie den Camcorder keinen Stößen oder Vibrationen aus, weil dadurch Schäden verursacht werden können.
- Vermeiden Sie plötzliche Temperaturwechsel. Bei schnellem Ortswechsel des Camcorders zwischen heißen und kalten Orten kann sich Kondensation auf den Innenteilen bilden (☞ 150).

Aufbewahrung

- Wenn Sie beabsichtigen, den Camcorder längere Zeit nicht zu benutzen, bewahren Sie ihn an einem staubfreien und trockenen Ort auf, dessen Temperatur nicht über 30 °C steigt.
- Bevor Sie den Camcorder nach einer längeren Lagerung wieder benutzen, überprüfen Sie die Funktionen des Camcorders, um sicherzustellen, dass er einwandfrei funktioniert.

Reinigung

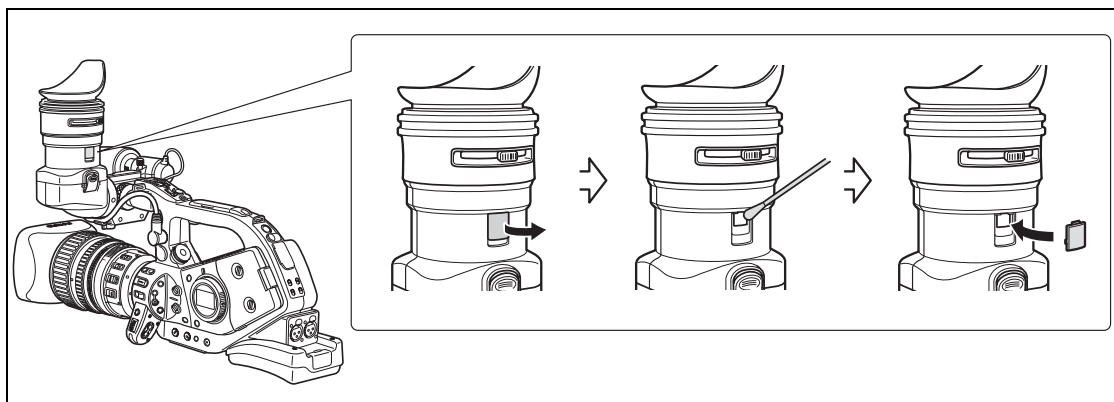
Camcordergehäuse und Objektiv

- Verwenden Sie ein weiches, trockenes Tuch für die Reinigung des Camcordergehäuses und des Objektivs. Verwenden Sie auf keinen Fall chemisch behandelte Tücher oder leichtflüchtige Lösungsmittel, wie Lackverdünner.

LCD-Monitor

- Reinigen Sie den LCD-Bildschirm mit einem handelsüblichen Glasreinigungstuch.
- Bei starken Temperaturschwankungen kann sich Kondensation auf der Oberfläche des Bildschirms bilden. Wischen Sie diese mit einem weichen, trockenen Tuch ab.

Sucher



1. Öffnen Sie die Schutzabdeckung (z.B. mit einem Flachkopf-Schraubendreher).
2. Reinigen Sie das Glas mit einem Wattestäbchen.
3. Bringen Sie die Schutzabdeckung wieder an.



Bei der Reinigung vorsichtig vorgehen, damit das Glas nicht zerkratzt.

Vorsichtsmaßnahmen zur Handhabung von Akkus

GEFAHR!

Behandeln Sie den Akku sorgfältig.

- Halten Sie ihn von Feuer fern (anderenfalls kann er explodieren).
- Setzen Sie den Akku keinen Temperaturen aus, die höher als 60 °C sind. Lassen Sie den Akku nicht in der Nähe eines Heizkörpers und an heißen Tagen nicht im Auto liegen.
- Versuchen Sie nicht, den Akku zu zerlegen oder zu modifizieren.
- Lassen Sie den Akku nicht fallen, und setzen Sie ihn keinen Erschütterungen aus.
- Lassen Sie den Akku nicht nass werden.

- Geladene Akkus unterliegen einer natürlichen Entladung. Laden Sie den Akku daher am Tag der Benutzung oder einen Tag vorher auf, um die maximale Leistung zur Verfügung zu haben.
- Bringen Sie die Anschlussabdeckung an, wenn der Akku nicht benutzt wird. Der Kontakt mit Metallgegenständen kann einen Kurzschluss und eine Beschädigung des Akkus verursachen.
- Schmutzige Kontakte können den elektrischen Kontakt zwischen Akku und Camcorder beeinträchtigen. Wischen Sie die Kontakte mit einem weichen Tuch ab.
- Bei längerer Lagerung (etwa 1 Jahr) eines geladenen Akkus kann seine Lebensdauer verkürzt oder seine Leistung beeinträchtigt werden. Daher empfehlen wir, den Akku völlig zu entladen und an einem trockenen Ort bei Temperaturen nicht über 30 °C zu lagern. Wenn Sie den Akku längere Zeit nicht benutzen, sollten Sie ihn mindestens einmal pro Jahr völlig aufladen und entladen. Wenn Sie mehrere Akkus besitzen, sollten Sie diese Vorsichtsmaßnahmen für alle Akkus gleichzeitig durchführen.
- Die Betriebstemperatur des Akkus liegt zwar zwischen 0 °C und 40 °C, der optimale Bereich ist jedoch zwischen 10 °C und 30 °C. Bei niedrigeren Temperaturen verschlechtert sich die Leistung vorübergehend. Erwärmen Sie den Akku daher vor Gebrauch in Ihrer Manteltasche.
- Ersetzen Sie den Akku, wenn sich seine Nutzungszeit nach voller Ladung bei normalen Temperaturen erheblich verringert.

Informationen zur Akku-Kontaktdeckung

In der Kontaktdeckung des Akkus befindet sich eine [□]-förmige Öffnung. Diese ist praktisch, wenn Sie zwischen geladenen und ungeladenen Akkus unterscheiden möchten. Bringen Sie z.B. die Kontaktdeckung bei geladenen Akkus so an, dass das blaue Etikett in der [□]-förmigen Öffnung sichtbar ist.




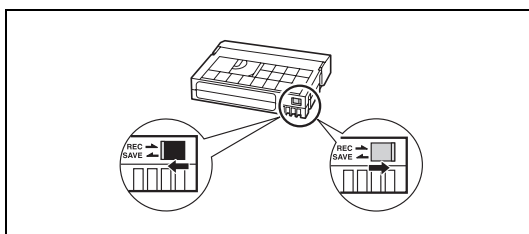
Bei der Handhabung von Kassetten bitte beachten

- Spulen Sie Bänder nach dem Gebrauch zurück. Falls das Band schlaff oder beschädigt ist, kann es Bild- und Tonstörungen verursachen.
- Bewahren Sie Kassetten in ihrer Hülle und senkrecht stehend auf. Spulen Sie Bänder bei längerer Lagerung von Zeit zu Zeit vollständig vor und zurück.
- Lassen Sie die Kassette nach dem Gebrauch nicht im Camcorder.
- Verwenden Sie keine Kassetten mit geklebten Bändern oder nicht genormte Kassetten, weil diese den Camcorder beschädigen können.
- Verwenden Sie keinesfalls Bandmaterial, das sich zuvor einmal im Laufwerk verfangen hat, da sonst eine Verschmutzung der Videoköpfe droht.
- Stecken Sie keine Gegenstände in die kleinen Öffnungen der Kassette, und überkleben Sie diese auch nicht mit Kleband.
- Gehen Sie vorsichtig mit Kassetten um. Lassen Sie Kassetten nicht fallen und setzen Sie sie keinen starken Erschütterungen aus, weil sie dadurch beschädigt werden können.
- Bei Kassetten mit Memory-Funktion können die galvanisierten Kontakte im Laufe der Zeit verschmutzen. Reinigen Sie die Kontakte nach etwa 10 Einlege-/Entnahmevorgängen mit einem Wattestäbchen. Die Memory-Funktion der Kassette wird nicht vom Camcorder unterstützt.

Schützen von Bändern vor versehentlichem Löschen

Um Ihre Aufnahmen vor versehentlichem Löschen zu schützen, schieben Sie den Schieber an der Kassette nach links. (Diese Schieberposition ist gewöhnlich durch SAVE oder ERASE OFF gekennzeichnet.)

Wenn Sie eine geschützte Kassette im Aufnahme-Modus einlegen, erscheint die Meldung "LÖSCHSPERRE AKTIVIERT" etwa 4 Sekunden lang, und  beginnt zu blinken. Wenn Sie die Kassette wieder bespielen möchten, schieben Sie den Schieber nach rechts zurück.



Speicherkarte

- Um die auf der Speicherkarte aufgenommenen Standbilder auf einen Computer zu übertragen, verwenden Sie einen handelsüblichen Kartenleser oder einen PC/PCMCIA-Speicherkartenadapter.
- Initialisieren Sie neue Speicherkarten mit dem Camcorder. Speicherkarten, die mit anderen Geräten (z. B. einem Computer) initialisiert wurden, funktionieren möglicherweise nicht einwandfrei.

- Wir empfehlen, Sicherungskopien von den Speicherkartenbildern auf der Festplatte Ihres Computers oder einem externen Datenträger anzufertigen. Bilddaten können durch Speicherkartendefekte oder Einwirkung statischer Elektrizität verfälscht oder gelöscht werden. Canon übernimmt keine Haftung bei Verfälschung oder Verlust von Daten.
- Verwenden Sie Speicherkarten nicht an Orten, die starken Magnetfeldern ausgesetzt sind.
- Lassen Sie Speicherkarten nicht an Orten liegen, die hoher Luftfeuchtigkeit oder hohen Temperaturen ausgesetzt sind.
- Vermeiden Sie das Zerlegen von Speicherkarten.
- Vermeiden Sie Biegen, Fallenlassen oder Erschüttern von Speicherkarten, und schützen Sie sie vor Wasser.
- Bei schnellem Ortswechsel zwischen heißen und kalten Orten kann sich Kondensation auf der Außen- und Innenseite einer Speicherkarte bilden. Falls sich Kondensation auf der Karte gebildet hat, legen Sie die Karte zur Seite, bis die Tröpfchen vollständig verdunstet sind.
- Vermeiden Sie eine Berührung der Kontakte, und schützen Sie sie vor Staub oder Schmutz.
- Achten Sie darauf, dass Sie die Speicherkarte richtig herum einschieben. Wird die Speicherkarte gewaltsam verkehrt herum in den Schlitz eingeschoben, kann die Speicherkarte oder der Camcorder beschädigt werden.
- Vermeiden Sie das Entfernen des Aufklebers von der Speicherkarte oder das Anbringen anderer Aufkleber an der Speicherkarte.
- Wenn Sie Daten löschen oder die Speicherkarte initialisieren, wird nur die Daten-Zuordnungstabelle geändert, die Daten selbst werden jedoch nicht gelöscht. Um unbeabsichtigtes Weitergeben von Daten zu verhindern, wenn Sie die Speicherkarte entsorgen, ergreifen Sie entsprechende Maßnahmen, z.B. physikalisches Zerstören der Karte.
- SD/SDHC-Speicherkarten haben einen Sperrschieber, mit dem das Schreiben auf die Karte und versehentliches Löschen des Karteninhalts verhindert werden. Um Schreiben auf die Speicherkarte zu verhindern, setzen Sie den Schieber in die Stellung LOCK.



LOCK-Schalter

Eingebauter wiederaufladbarer Lithium-Akku

Der Camcorder besitzt einen eingebauten wiederaufladbaren Lithium-Akku, der den Speicher für Datum/Uhrzeit und andere Einstellungen versorgt. Der eingebaute Lithium-Akku wird während der Benutzung des Camcorders aufgeladen. Er entlädt sich jedoch vollständig, wenn der Camcorder etwa 3 Monate lang nicht benutzt wird.

So laden Sie den eingebauten Lithium-Akku wieder auf:

Schließen Sie das Kompakt-Netzgerät an den Camcorder an und lassen Sie es 24 Stunden lang bei ausgeschaltetem Camcorder angeschlossen.

Videoköpfe

- Wenn die Meldung "KÖPFE VERSCHMUTZT, REINIGUNGSKASSETTE VERWENDEN" angezeigt wird, wenn das Wiedergabebild verzerrt ist oder wenn bei der Wiedergabe eines Bandes in der HDV-Norm das Bild und/oder der Ton vorübergehend stoppt (ca. 0,5 Sekunden), müssen die Videoköpfe gesäubert werden.
- Um die optimale Bildqualität aufrechtzuerhalten, empfehlen wir, die Videoköpfe öfter mit der Digital-Videokopf-Reinigungskassette DVM-CL von Canon oder einer im Handel erhältlichen Trockenreinigungskassette zu reinigen.
- Mit verschmutzten Videoköpfen bespielte Bänder werden möglicherweise selbst nach einer Reinigung der Videoköpfe nicht korrekt wiedergegeben.
- Verwenden Sie keine Nassreinigungskassetten, weil diese den Camcorder beschädigen können.

- Sollte das Wiedergabebild auch nach der Reinigung der Videoköpfe nicht besser werden, kann es sich um eine Funktionsstörung handeln. Bitte wenden Sie sich an ein Canon Kundendienstzentrum.



Kondensation

Bei schnellem Ortswechsel des Camcorders zwischen heißen und kalten Orten kann sich Kondensation (Wassertröpfchen) auf den Innenteilen bilden. Stellen Sie den Betrieb des Camcorders ein, wenn Kondensation festgestellt wird. Fortgesetzter Betrieb kann zu einer Beschädigung des Camcorders führen.



Kondensation kann in den folgenden Fällen entstehen:

- Wenn der Camcorder aus einem klimatisierten Raum an einen warmen, feuchten Ort gebracht wird.
- Wenn der Camcorder von einem kalten Ort in einen warmen Raum gebracht wird.
- Wenn der Camcorder in einem feuchten Raum liegen gelassen wird.
- Wenn ein kalter Raum schnell aufgeheizt wird.

So vermeiden Sie Kondensation:

- Nehmen Sie die Kassette heraus, legen Sie den Camcorder in einen luftdicht verschlossenen Plastikbeutel, und nehmen Sie ihn erst heraus, wenn er sich an die neue Umgebungstemperatur angepasst hat.

Wenn Kondensation festgestellt wird:

- Der Camcorder unterbricht den Betrieb, die Warnmeldung "KONDENSATION WURDE FESTGESTELLT" erscheint etwa 4 Sekunden lang, und  beginnt zu blinken.
- Wenn eine Kassette eingelegt ist, erscheint die Warnmeldung "KONDENSATION WURDE FESTGESTELLT KASSETTE HERAUSNEHMEN" und  beginnt zu blinken. Nehmen Sie die Kassette sofort heraus, und lassen Sie das Kassettenfach offen. Wird die Kassette im Camcorder belassen, kann das Band beschädigt werden.
- Wenn der Camcorder Kondensation feststellt, kann keine Kassette eingelegt werden.

Wiederaufnahme des Betriebs:

- Es dauert etwa 1 Stunde, bis die Wassertröpfchen verdunstet sind. Nachdem die Kondensationswarnung zu blinken aufgehört hat, sollten Sie eine weitere Stunde warten, bevor Sie den Camcorder wieder in Betrieb nehmen.

Benutzung des Camcorders im Ausland

Stromquellen

Sie können das Kompakt-Netzgerät weltweit zum Betreiben des Camcorders und Laden der Akkus verwenden, solange die örtliche Netzspannung zwischen 100 und 240 V Wechselstrom und 50/60 Hz beträgt. Wenden Sie sich bezüglich Informationen über Steckeradapter für die Verwendung im Ausland an eine Canon Kundendienststelle.

Wiedergabe auf einem TV-Schirm


Sie können Ihre Aufnahmen nur auf Fernsehgeräten wiedergeben, die mit dem PAL-System kompatibel sind. Das PAL-System wird in den folgenden Ländern/Gebieten verwendet:

Algerien, Australien, Bangladesch, Belgien, Brunei, China, Dänemark, Deutschland, Finnland, Großbritannien, Spezielle Verwaltungsregion Hongkong, Indien, Indonesien, Irak, Iran, Irland, Island, Israel, Italien, Jemen, Jordanien, Katar, Kenia, Kroatien, Kuwait, Liberia, Malaysia, Malta, Montenegro, Mosambik, Neuseeland, Niederlande, Nordkorea, Norwegen, Oman, Österreich, Pakistan, Polen, Portugal, Rumänien, Sambia, Schweden, Schweiz, Serbien, Sierra Leone, Singapur, Slowakei, Slowenien, Spanien, Sri Lanka, Südafrika, Swasiland, Tansania, Thailand, Tschechische Republik, Türkei, Uganda, Ukraine, Vereinigte Arabische Emirate.



Fehlersuche

Falls ein Problem an Ihrem Camcorder auftreten sollte, gehen Sie die folgende Checkliste durch. Falls sich das Problem nicht beheben lässt, wenden Sie sich an Ihren Händler oder ein Canon Kundendienstzentrum.


Stromquelle

Problem	Ursache	Lösung	
Der Camcorder lässt sich nicht einschalten.	Der Akku ist nicht richtig angebracht.	Den Akku korrekt anbringen.	15
Der Camcorder schaltet sich selbsttätig aus.	Die Stromsparfunktion ist aktiviert worden.	Den Camcorder einschalten.	36
Bildschirm schaltet sich ein und aus.	Der Akku ist erschöpft.	Den Akku auswechseln oder laden.	15

Aufnahme/Wiedergabe

Problem	Ursache	Lösung	
Die Tasten funktionieren nicht.	Es ist keine Kassette eingelegt.	Eine Kassette einlegen.	29
 blinkt auf dem Bildschirm.	Kondensation wurde festgestellt.	Siehe entsprechende Seite.	150
“KASSETTE HERAUSNEHMEN” erscheint auf dem Bildschirm.	Der Camcorder hat zum Schutz des Bands den Betrieb angehalten.	Die Kassette herausnehmen und wieder einlegen.	29
Die Fernbedienung funktioniert nicht.	Camcorder und Fernbedienung sind nicht auf den gleichen Sensormodus eingestellt.	Den Sensormodus der Fernbedienung anpassen.	117
	Die Batterien der Fernbedienung sind erschöpft.	Die Batterien auswechseln.	28
Ungewöhnliche Zeichen erscheinen auf dem Monitor. Der Camcorder funktioniert nicht richtig.	Dieser Camcorder arbeitet mit einem Mikrocomputer. Externe Störbeeinflussung oder statische Elektrizität kann das Erscheinen ungewöhnlicher Anzeigen auf dem Monitor verursachen.	Trennen Sie die Stromquelle ab, und schließen Sie sie nach kurzer Zeit wieder an. Falls das Problem bestehen bleibt, trennen Sie die Stromquelle ab, und drücken Sie die RESET-Taste mit einem spitzen Gegenstand hinein. Durch Drücken der RESET-Taste werden alle Einstellungen zurückgesetzt. Sie können mit der Einstellung [SYSTEM-SETUP/☺] ▶ [GRUNDEINSTELL.] alle Camcordereinstellungen auf die Standardeinstellungen zurücksetzen.	–

Aufnahme

Problem	Ursache	Lösung	
Das POWER -Rad steht nicht auf der Position OFF, jedoch ist die Betriebsanzeige ausgeschaltet.	Die Option der LED-Anzeige in der benutzerdefinierten Funktion ist auf [OFF] gestellt.	Wählen Sie eine andere Einstellung für [LED].	107
Es erscheint kein Bild auf dem Bildschirm.	Das POWER -Rad ist nicht auf ein Aufnahmeprogramm gestellt.	Das POWER -Rad auf ein Aufnahmeprogramm stellen.	35
“ZEITZONE, DATUM UND UHRZEIT EINSTELLEN” erscheint auf dem Bildschirm.	Zeitzone, Datum und Uhrzeit sind nicht eingestellt, oder der eingebaute wiederaufladbare Lithium-Akku ist erschöpft.	Zeitzone, Datum und Uhrzeit einstellen. Falls erforderlich, schließen Sie den Camcorder mindestens 24 Stunden lang an das Kompakt-Netzgerät an, um den eingebauten Lithium-Akku wieder aufzuladen, bevor Sie die Einstellungen vornehmen. Dabei muss das POWER -Rad auf OFF stehen.	33

Problem	Ursache	Lösung	📖
Die Aufnahme lässt sich nicht durch Drücken der Start/Stopp-Taste starten.	Es ist keine Kassette eingelegt.	Eine Kassette einlegen.	29
	Das POWER -Rad ist nicht auf ein Aufnahmeprogramm gestellt.	Das POWER -Rad auf ein Aufnahmeprogramm stellen.	35
	Der Verriegelungshebel (LOCK) ist so eingestellt, dass eine Bedienung der Steuerelemente am Tragegriff nicht möglich ist.	Schieben Sie den Verriegelungshebel nach links, um die Bedienung der Steuerelemente am Tragegriff zu ermöglichen.	36
Der Camcorder fokussiert nicht.	Der Autofokus funktioniert beim vorliegenden Motiv nicht.	Manuell scharfstellen.	44
	Der Sucher ist nicht eingestellt.	Den Sucher mit dem Sucher-Scharfeinstellhebel einstellen.	21
	Das Objektiv ist schmutzig.	Das Objektiv reinigen.	146
Die Kontrollleuchte leuchtet nicht auf.	Die Option der Kontrollleuchte in der benutzerdefinierten Funktion ist auf [AUS] gestellt.	[TALLY LAMP] auf [ON] oder [BLINK] einstellen.	107








Aufnahme

Problem	Ursache	Lösung	📖
Ein vertikaler Lichtstreifen erscheint auf dem Bildschirm.	Helles Licht in einer dunklen Szene kann das Auftreten eines vertikalen Lichtstreifens (Smear-Effekt) verursachen. Dies ist keine Funktionsstörung.	Nehmen Sie im Av -Modus und mit einem Blendenwert im Bereich von 1:5,6 – 1:8,0 auf.	65
Das Sucherbild ist unscharf.	Der Sucher ist nicht eingestellt.	Den Sucher mit dem Sucher-Scharfeinstellhebel einstellen.	21
Es wird kein Ton aufgenommen.	Der Eingangskanal-Wahlschalter befindet sich nicht in der richtigen Stellung.	Den INPUT SELECT-Schalter in die richtige Stellung bringen.	55
	Das an die XLR-Buchse angeschlossene Mikrofon muss durch die Phantomspeisung mit Strom versorgt werden.	Den +48V -Schalter auf ON stellen.	55
Der Ton wird nur sehr leise aufgezeichnet.	Der REC LEVEL-Schalter steht auf M, und der Aufnahmepegel ist zu niedrig eingestellt.	Den Audiopegel richtig einstellen.	56
	Die Mikrofondämpfung ist eingeschaltet.	Stellen Sie den FRONT MIC ATT.-Schalter oder den XLR MIC ATT. -Schalter auf OFF.	56

Wiedergabe

Problem	Ursache	Lösung	📖
Die Wiedergabe lässt sich durch Drücken der Wiedergabetaste nicht starten.	Der Camcorder ist ausgeschaltet oder nicht auf den (VCR/PLAY) -Modus eingestellt.	Stellen Sie den Camcorder auf den (VCR/PLAY) -Modus ein.	113
	Es ist keine Kassette eingelegt.	Eine Kassette einlegen.	29
Das Band läuft, aber es erscheint kein Bild auf dem TV-Schirm.	Die Videoköpfe sind verschmutzt.	Reinigen Sie die Videoköpfe.	149
	Sie haben versucht, ein urheberrechtlich geschütztes Band abzuspielen oder zu kopieren.	Beenden Sie das Abspielen oder Kopieren.	–
	Das Videokabel ist nicht korrekt angeschlossen.	Überprüfen Sie, ob das Videokabel korrekt angeschlossen ist.	–
Bei der Wiedergabe eines in der HDV-Norm aufgenommenen Bands wird das wiedergegebene Bild durch kurze Unterbrechungen gestört.	Die Videoköpfe sind verschmutzt.	Reinigen Sie die Videoköpfe mit einer Trockenreinigungskassette.	149

Speicherkartenbetrieb

Problem	Ursache	Lösung	
Die Speicherkarte lässt sich nicht einschieben.	Die Speicherkarte wurde verkehrt herum eingelegt.	Die Speicherkarte umdrehen und erneut einschieben.	30
Aufnahme auf die Speicherkarte ist nicht möglich.	Keine Speicherkarte.	Eine Speicherkarte einsetzen.	30
	Die Speicherkarte ist voll.	Die Speicherkarte austauschen oder Bilder löschen.	128
	Die Speicherkarte wurde nicht initialisiert.	Initialisieren Sie die Speicherkarte.	130
	Der Maximalwert der Ordner- und Bilderzahl ist erreicht.	[DATEINUMMER] auf [ZURÜCKSETZ.] einstellen, und eine neue Speicherkarte einsetzen.	119
Wiedergabe von der Speicherkarte ist nicht möglich.	Das POWER -Rad oder der  /  (Karte/Band)-Schalter steht nicht auf der korrekten Position.	Stellen Sie das POWER -Rad auf VCR/PLAY und den  /  (Karte/Band)-Schalter auf  .	126
Das Bild lässt sich nicht löschen.	Das Bild ist geschützt.	Den Schutz aufheben.	149
	Bei einer SDHC- bzw. SD-Speicherkarte ist der Schreibschutz in aktivierter Position.	Ändern Sie die Position des Schreibschutzes auf der Speicherkarte, um die Karte zu entsperren.	
 blinkt rot.	Ein Kartenfehler ist aufgetreten.	Schalten Sie den Camcorder aus. Nehmen Sie die Speicherkarte heraus, und setzen Sie sie wieder ein. Initialisieren Sie die Speicherkarte, falls das Blinken nicht aufhört.	130

Sonstiges

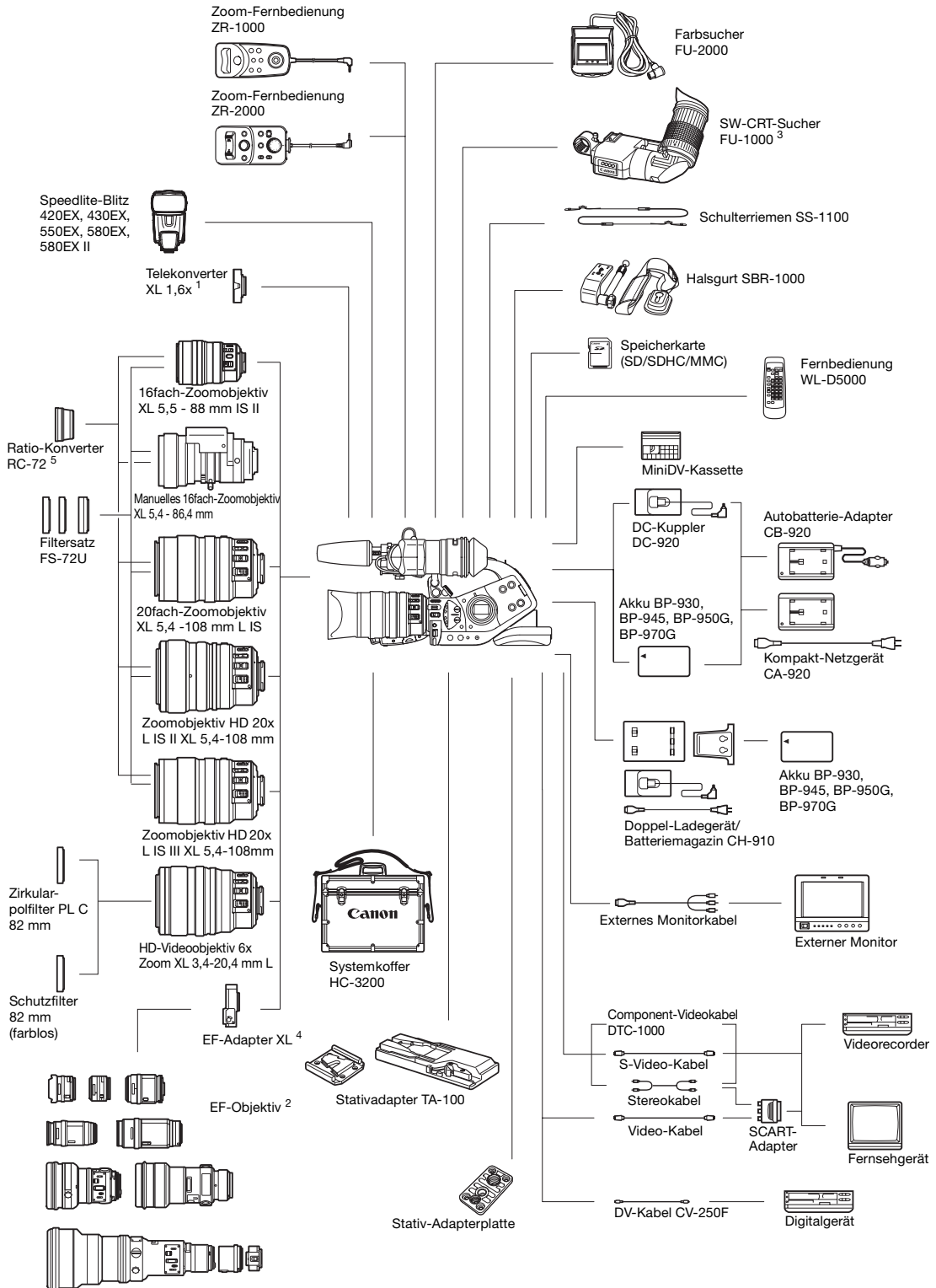
Objektive mit eingebautem Bildstabilisator: Luftblasen im Inneren des Objektivs festgestellt.	Mitunter können sich in Flugzeugen oder auf hohen Bergen im Inneren des Objektivs Luftblasen bilden. Dies ist keine Funktionsstörung. Die Luftblasen verschwinden nach ca. 1 Woche.	–
---	---	---

Hinweis zum LCD-Bildschirm

Der LCD-Bildschirm ist mit äußerst präzisen Fertigungstechniken hergestellt, und 99,99 % der Pixel funktionieren einwandfrei. Weniger als 0,01 % der Pixel können gelegentlich ausfallen oder als schwarze, rote, blaue oder grüne Punkte erscheinen. Dies hat keinen Einfluss auf die Aufnahmen und stellt keine Funktionsstörung dar.

Systemübersicht

(Verfügbarkeit ist je nach Gebiet unterschiedlich)



Zusätzliche
Informationen

- ¹ Kann an die 20fach-HD-Zoomobjektive L IS III, L IS II, HD 6x L, 20x L IS, 16x IS II und das manuelle 16fach-Zoomobjektiv angeschlossen werden (nur für Aufnahmen im SD-Modus).
- ² EF-S-Objektive können nicht verwendet werden.
- ³ Wenn Sie den SW-CRT-Sucher FU-1000 mit diesem Camcorder verwenden, können Sie das Kompakt-Netzgerät oder den optionalen Autobatterie-Adapter CB-920 als Stromquelle benutzen. Der mit dem FU-1000 mitgelieferte Batterieadapter kann nicht verwendet werden; schließen Sie stattdessen den DC-Kuppler direkt an den Camcorder an und verbinden Sie ihn mit dem Kompakt-Netzgerät oder mit dem Autobatterie-Adapter. Auch den mit dem FU-1000 mitgelieferten Mikrofonschutz können Sie nicht benutzen, wenn Sie den FU-1000 mit diesem Camcorder verwenden.
- ⁴ Wenn Sie EF-Objektive auf den Camcorder aufsetzen, ist das ungefähre Äquivalent der effektiven Brennweite wie folgt:
4:3 - etwa 8,8x / 16:9 - etwa 7,2x.
- ⁵ Nur bei Aufnahme im Modus SD 4:3.

Optional erhältliches Sonderzubehör

Es wird empfohlen, Originalzubehör von Canon zu verwenden.

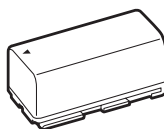
Dieses Produkt ist so konzipiert, dass es eine ausgezeichnete Leistung erbringt, wenn es mit Canon Originalzubehör verwendet wird. Canon ist für Schäden am Produkt bzw. Unfälle (wie beispielsweise Brände o. A.), die durch eine Fehlfunktion von nicht originalen Zubehörteilen (wie beispielsweise ein Leck oder die Explosion eines Akkus) entstehen, nicht haftbar. Diese Garantie deckt keine Reparaturen ab, die aufgrund einer Fehlfunktion von nicht originalen Zubehörteilen erforderlich sind. Sie können Reparaturen dieser Art jedoch auf kostenpflichtiger Basis in Auftrag geben.

Akkus

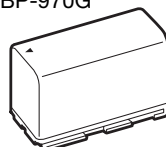
Der Akku BP-950G ist auch als Sonderzubehör erhältlich.

Mit dem optionalen BP-970G steht Ihnen eine um mehr als 35 % längere Aufnahmezeit zur Verfügung als mit dem BP-950G.

BP-950G

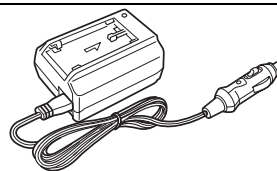


BP-970G



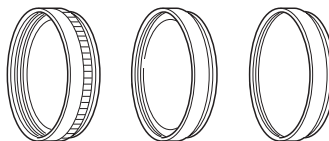
Autobatterie-Adapter CB-920

Verwenden Sie den Autobatterie-Adapter, um unterwegs den Camcorder mit Strom zu versorgen oder um Akkus zu laden. Der Autobatterie-Adapter wird in den Zigarettenanzünder Ihres Autos eingesteckt und eignet sich für Fahrzeuge mit 12- oder 24 Volt Bordnetz (Minus an Masse).



Filtersatz FS-72U

Besteht aus UV-, Neutralgrau- und Zirkularpolfilter zur Kompensierung bei kritischen Lichtverhältnissen.



Systemkoffer HC-3200

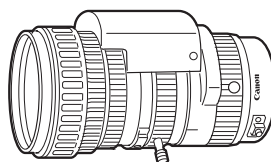
Ein robuster, verschließbarer Koffer zur sicheren und eleganten Aufbewahrung des Camcorders für Transport und Lagerung.



Manuelles 16fach-Zoomobjektiv

XL 5,4-86,4 mm

Hochauflösendes Zoomobjektiv mit 2 Zoombetriebsarten (manuell und automatisch), integriertem ND-Filter und AE-Funktionen.



1,6fach-Telekonverter XL

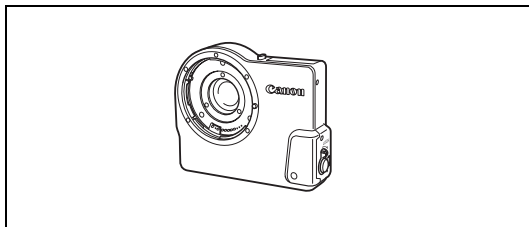
Kann zwischen einem Canon XL-Objektiv und dem Camcorder eingesetzt werden, um die Brennweite des Objektivs um das 1,6fache zu erweitern.



EF-Adapter XL

Ermöglicht Anbringen von Canon EF-Objektiven am Camcorder. Der Größenunterschied zwischen den 1/3-Zoll-CCDs des Camcorders und der 35-mm-Filmfläche bedeutet, dass der effektive Brennweitenbereich der Standbildkamera-Objektive um das 8,8fache (4:3)/ 7,2fache (16:9) erweitert wird.

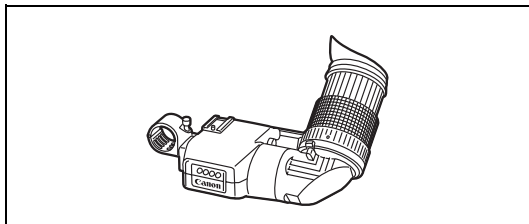
- Lassen Sie sich bitte von einem Fachmann beraten, um sicherzustellen, dass es mit dem Objektiv Ihrer Wahl keine Kompatibilitätsprobleme gibt.



SW-CRT-Sucher FU-1000

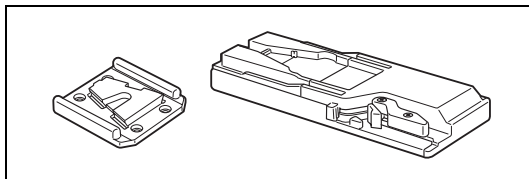
Professioneller Schwarzweiß-Sucher mit einer 1,5-Zoll-Bildröhre.

- Wenn Sie den FU-1000 mit diesem Camcorder verwenden, können Sie die Stromzufuhr über das CA-920 oder das optionale CB-920 herstellen. Der mit dem FU-1000 mitgelieferte Batterieadapter ist nicht notwendig. Befestigen Sie den DC-Kuppler direkt am Camcorder und verbinden Sie ihn mit dem CA-920 oder CB-920.



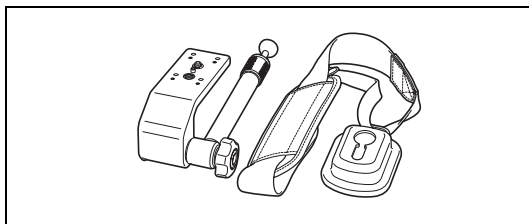
Stativadapter TA-100

Der TA-100 erlaubt schnelles Aufsetzen und Abnehmen des Camcorders auf und von einem Stativ.



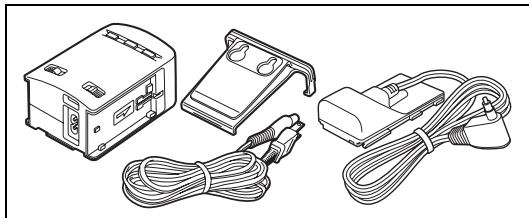
Halsgurt SBR-1000

Mit dem SBR-1000 wird der Camcorder durch einen Halsgurt zusätzlich gestützt, wodurch die Last des Camcorders während der Aufnahme wesentlich verringert wird.



Doppel-Ladegerät/Batteriemagazin CH-910


Das CH-910 kann zwei Akkus hintereinander laden. Sie können den Camcorder auch betreiben, indem Sie das CH-910 mit aufgeladenen Akkus an den Camcorder anschließen. Beim Einlegen von zwei Akkus kann ein Akku ohne Unterbrechung der Stromversorgung ausgewechselt werden.

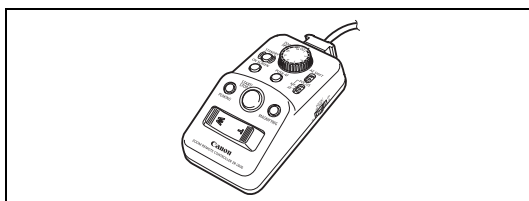


Akku	Ladezeit
BP-950G	280 Min.
BP-970G	380 Min.

Ladezeit abhängig von den Bedingungen beim Laden.

Zoom-Fernbedienung ZR-2000

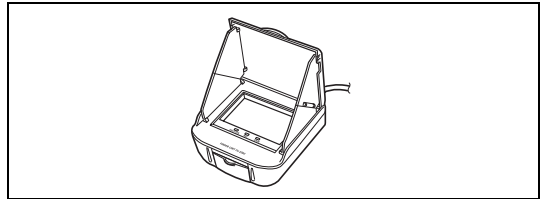
Durch das Anschließen der ZR-2000 an den LANC  - Anschluss eines Canon Camcorders können Sie Funktionen wie Start und Stopp von Aufnahmen, den Zoom oder die Fokus-Funktion steuern, während Sie die Bilder auf einem lokalen Bildschirm betrachten, ohne dass Sie dabei den Camcorder zur Hand nehmen müssen. Dies ist besonders praktisch, wenn der Camcorder auf ein Stativ montiert ist und Sie Aufnahmen von maximaler Stabilität machen möchten.



Farbsucher FU-2000

Wenn der FU-2000 an die Farbsucher-Buchse des Camcorders angeschlossen ist, können Sie die Bilder auf einem Bildschirm ansehen, ohne dass Sie dabei in der Nähe des Camcorders sein müssen. Wenn Sie darüber hinaus den FU-2000 an die optionale Zoom-Fernbedienung ZR-2000 anschließen, können Sie Bilder

auf einem Bildschirm ansehen und dabei alle wichtigen Funktionen des Camcorders steuern, ohne dass Sie dabei den Camcorder berühren müssen.



An diesem Zeichen erkennen Sie original Canon Videozubehör. Wir empfehlen Ihnen, für Canon Videogeräte stets original Canon Zubehör oder Produkte mit diesem Zeichen zu verwenden.

Technische Daten

XL H1S / XL H1A

System

Video-Aufnahmesystem	Rotierender Kopf, Schrägspuraufzeichnung, digitale Komponentenaufzeichnung (HDV) High Definition Video 1080i (DV) digitales Videorecorder-SD-System
Audio-Aufnahmesystem	(HDV) MPEG-1 Audioschicht 2, 16 Bit (48 kHz), Übertragungsrate: 384 kbps (2CH) (DV) PCM-Digitalton, 16 Bit (48 kHz) oder 12 Bit (32 kHz)
Fernsehnorm	(HD) High Definition Video (HDV) 1080/50i (SD) CCIR-Standard (625 Zeilen, 50 Halbbilder), PAL-Farbsignal
Bandformat	Videokassetten mit dem Zeichen "MiniDV"
Bandgeschwindigkeit	(HDV) 18,83 mm/s (DV) SP: 18,83 mm/s, LP: 12,57 mm/s
Maximale Aufnahmezeit (60-Minuten-Kassette)	(HDV) 60 Min. (DV) SP: 60 Min., LP: 90 Min.
Schnelles Vorspulen/Rückspulzeit	ca. 2 Min. 20 Sek. (mit 60-Minuten-Band)
Bildsensor	3 1/3-Zoll-CCD (horizontales Pixel-Shift-Verfahren), ca. 1.670.000 Pixel Effektive Pixelzahl: HD ca. 1.560.000 SD16:9 ca. 1.560.000 SD4:3 ca. 1.170.000
Sucher	Breitbild 2,4 Zoll, Seitenverhältnis 16:9, TFT Farbe, ca. 215.000 Pixel, RGB Delta-konfiguriert
Mikrofon	Stereo Elektret-Kondensatormikrofon M/S
Objektivfassung	Fassung für XL-Wechselobjektive
AF-System	TTL-Autofokus, manuelle Scharfeinstellung mit Scharfstellung möglich (mit dem 20fach-HD-Objektiv L IS III)
Weißabgleich	Einstellungen für automatischen Weißabgleich, vorprogrammierten Weißabgleich (Innen-, Außenaufnahme), individuellen Weißabgleich oder Farbtemperatur
Minimale Beleuchtungsstärke	0,4 Lux (mit dem 20fach-HD-Objektiv L IS, 50i/25F-Modus, manueller Modus mit Verschlusszeit 1/3, 1:1,6, Verstärkung 18 dB)
Empfohlene Beleuchtungsstärke	Mehr als 100 Lux
Beleuchtungsbereich des Motivs	0,4 bis 100.000 Lux (50i/25F)

Speicherkarte

Aufzeichnungs-Medien	SDHC (SD High Capacity)-Speicherkarte, SD-Speicherkarte, MultiMedia Card (MMC)*
Bildgrößen auf der Speicherkarte	1920 x 1080, 1440 x 1080, 848 x 480, 640 x 480 Pixel
Dateiformat	Kompatibel mit DCF-Format, Exif 2.2**, kompatibel mit DPOF
Bildkomprimierungsmethode	JPEG Komprimierung (Superfein, Fein, Normal)

* Dieser Camcorder wurde mit SD/SDHC-Speicherkarten bis zu 16 GB getestet. Es kann nicht für alle Speicherkarten einwandfreier Betrieb garantiert werden.

** Der Camcorder unterstützt Exif 2.2 (auch als "Exif Print" bezeichnet). Exif Print ist ein Standard zur Verbesserung der Kommunikation zwischen Camcordern und Druckern. Bei Anschluss an einen mit Exif Print kompatiblen Drucker werden die ursprünglichen Aufnahmebilddaten des Camcorders genutzt und optimiert, so dass äußerst hochwertige Fotoprints erzielt werden.

Anschlüsse

XLHTS HD/SD SDI-Anschluss	BNC-Buchse, nur für Ausgabe, 0,8 Vs-s/75 Ohm, unsymmetrisch SDI 576/50i: ITU-R BT.656, SMPTE 272M, SMPTE RP 188 (LTC) HD SDI: SMPTE 292M, SMPTE 299M, SMPTE RP 188 (LTC)
HDV/DV-Anschluss	Spezieller 6-poliger Anschluss (entspricht IEEE1394) Eingang/Ausgang
COMPONENT OUT-Anschluss	1080i (D3)/576i (D1) kompatibel
S-Video-Anschluss	4-poliger DIN-Minstecker 1 Vs-s/75 Ohm (Y-Signal), 0,3 Vs-s/75 Ohm (C-Signal)
Videanschluss	VIDEO IN/OUT - RCA-Stecker (Eingang/Ausgang), VIDEO OUT - BNC-Stecker (nur Ausgang) 1 Vs-s/75 Ohm unsymmetrisch
Audio-Out-Anschlüsse	RCA-Stecker (L, R) -12 dBV (47 kOhm Last, Ausgangspegel 1 Vrms, max. -12 dB)/3 kOhm oder weniger
🎧 (Kopfhörer)-Anschluss	∅ 3,5 mm Stereo-Minstecker, -∞ bis -12 dBV (16 Ohm Last, Lautstärkebereich min. bis max.) / 50 Ohm oder weniger
Audio-In-Anschlüsse	FRONT MIC: ∅ 3,5 mm Stereo-Minstecker (asymmetrisch), ATT: 20 dB Empfindlichkeit: -61 dBV (manuelles Lautstärkezentrum, normale Empfindlichkeit, max. -12 dB)/600 Ohm AUDIO IN: RCA-Stecker (asymmetrisch) Empfindlichkeit: -12 dBV (47 kOhm Last, max. -12 dB) INPUT CH1/CH2: XLR-Stecker (Anschluss 1: Abschirmung, Anschluss 2: spannungsführend, Anschluss 3: nicht spannungsführend), ATT: 20 dB, 2 Sets Empfindlichkeit: XLR MIC: -60 dBu (manuelles Lautstärkezentrum, normale Empfindlichkeit, max. -18 dB)/600 Ohm XLR LINE: 4 dBu (manuelles Lautstärkezentrum, normale Empfindlichkeit, max. -18 dB)/10 kOhm
XLHTS GENLOCK-Anschluss	BNC-Buchse, nur für Eingabe, 1 Vs-s/75 Ohm
XLHTS TC-IN-Anschluss	BNC-Stecker, nur für Eingabe, 0,5 –18 Vs-s/10 kOhm
XLHTS TC-OUT-Anschluss	BNC-Buchse, nur für Ausgabe, 1 Vs-s/75 Ohm
🔌 (LANC)-Anschluss	∅ 2,5 mm Stereo-Minstecker
Anschlüsse EVF 1, 2	20-poliger Stecker EVF2-Anschluss für Monochromsucher oder externen Monitor (Component Video)

Stromversorgung/Sonstiges

Stromversorgung (Nennspannung)	7,4 V (Akku)
Leistungsaufnahme	XLHTS 8,4 W; XLHTA 7,9 W (Aufnahme unter Verwendung von Farbsucher, Autofokus, 20fach-HD-Objektiv L IS III und HD-Modus)
Betriebstemperatur	0 – 40 °C
Abmessungen (B x H x T)	226 x 220 x 496 mm zzgl. Haltegurt
Gewicht	Mit angebrachtem Sucher und Mikrofon: XLHTS 2.560 g XLHTA 2.500 g

Objektiv

Der Bildwinkel des Objektivs kann sich ändern, wenn es auf den Camcorder aufgesetzt ist. Nähere Angaben finden Sie in der folgenden Tabelle.

	Bildwinkel		Objektfeld bei kürzester Einstellentfernung	
	Weitwinkel	Teleaufnahme	Weitwinkel	Teleaufnahme
20fach-HD-Objektiv L IS II	51° 36' x 30° 29' (16:9) 39° 51' x 30° 29' (4:3)	2° 46' x 1° 34' (16:9) 2° 05' x 1° 34' (4:3)	[20 mm] 64,8 x 35,4 mm (16:9) 47,7 x 35,4 mm (4:3)	[1 m] 70,5 x 39,7 mm (16:9) 52,9 x 39,7 mm (4:3)
20fach-HD-Objektiv L IS III				
6fach-HD-L-Objektiv	75° 01' x 46° 48' (16:9) 59° 52' x 46° 48' (4:3)	14° 35' x 8° 15' (16:9) 10° 58' x 8° 15' (4:3)	[20 mm] 86,4 x 47,5 mm (16:9) 63,8 x 47,5 mm (4:3)	[0,5 mm] 149,9 x 84,6 mm (16:9) 112,5 x 84,6 mm (4:3)
20fach-Zoomobjektiv L IS	51° 36' x 30° 29' (16:9) 39° 51' x 30° 29' (4:3)	2° 46' x 1° 34' (16:9) 2° 05' x 1° 34' (4:3)	[20 mm] 64,8 x 35,4 mm (16:9) 47,7 x 35,4 mm (4:3)	[1 m] 70,5 x 39,7 mm (16:9) 52,9 x 39,7 mm (4:3)
16x manuelles Zoomobjektiv	51° 36' x 30° 29' (16:9) 39° 51' x 30° 29' (4:3)	3° 28' x 1° 57' (16:9) 2° 36' x 1° 57' (4:3)	[50 mm] 81,9 x 44,6 mm (16:9) 60,1 x 44,6 mm (4:3)	[1 m] 55,8 x 31,7 mm (16:9) 42,0 x 31,7 mm (4:3)
Zoomobjektiv 16x IS II	50° 46' x 29° 57' (16:9) 39° 11' x 29° 57' (4:3)	3° 24' x 1° 55' (16:9) 2° 33' x 1° 55' (4:3)	[20 mm] 61,7 x 33,7 mm (16:9) 45,3 x 33,7 mm (4:3)	[1 m] 79,3 x 44,7 mm (16:9) 59,4 x 44,7 mm (4:3)

Kompakt-Netzgerät CA-920

Stromversorgung	100 – 240 V Wechselstrom, 50/60 Hz
Nennleistung	Adapter: 7,2 V Gleichstrom, 2,0 A / 35 VA (100 V AC) - 47 VA (240 V AC) Ladegerät: 8,4 V Gleichstrom, 1,5 A / 29 VA (100 V AC) - 40 VA (240 V AC)
Betriebstemperatur	0 – 40 °C
Abmessungen	75 x 99 x 51 mm
Gewicht	215 g ohne Netzkabel

Akku BP-950G

Akkutyp	Wiederaufladbarer Lithium-Akku
Nennspannung	7,4 V Gleichstrom
Betriebstemperatur	0 – 40 °C
Akkuleistung	5.200 mAh
Abmessungen	38,2 x 40,3 x 70,5 mm
Gewicht	210 g

Gewichtsangaben und Abmessungen sind ungefähre Werte. Irrtümer und Auslassungen vorbehalten. Änderungen vorbehalten.

20fach-HD-Objektiv L IS III 25

A

Akku 15, 147
 Akkurestladung 37
 Analog-Digital-Umwandlung 92
 Analoger Eingang 91
 Anschluss an ein hochauflösendes
 Fernsehgerät (HDTV) 84
 Anschluss an einen Computer 93
 Anschluss an Fernsehgerät 83, 86
 Audio-Ausgang 88
 Audiomodus (SD) 54
 Audiopegelanzeige 56
 Audiopegelbegrenzung 56
 Audioreferenzsignal 81
 Auflagemaß, Anpassung 26
 Aufnahme - Filme 35
 Aufnahmemodus (SD) 134
 Aufnahmen aus niedrigem Winkel 36
 Aufnahmeprüfung 38
 Aufzeichnen - Standbilder 120
 Ausland, Benutzung des Camcorders im 151
 Auslösemodus 123
 Automatik (Programmautomatik) 59
 Av (Programmautomatik) 65

B

Bandrestzeit 37
 Bandschutz 148
 Belichtung 66
 Belichtungskorrektur 66
 Belichtungsmessung 124
 Belichtungsreihenautomatik 123
 Belichtungsspeicherung 66
 Benutzerdefinierten Anzeigen 140
 Benutzerdefinierten Funktionen 102, 139
 Benutzerdefinierten Voreinstellungen 94, 138
 Bildrate 49
 Bildschirmanzeigen 143
 Bildstabilisierung 58
 Blende 62, 65
 Blitz 125

C

Clear Scan 76
 COMPONENT OUT-Anschluss 85
 Coring 100

D

Dateinummern 119
 Datencode 116
 Datum und Uhrzeit 33
 Datumsformat 34
 Datum-Suchlauf 116
 DC-Kuppler 16
 Diaschau 126
 Druckauftrag 131
 DV-Steuerung 90

E

Easy-Modus (Programmautomatik) 60
 Eingebauter Lithium-Akku 16

Eingebettetes Audio* 57
 Energiesparbetrieb 36
 Externe Synchronisierung* 51
 Externer Videoeingang 91

F

Fader 81
 Farbbalken 81
 Farbkorrektur 72
 Farbmatrix 100
 Farbphase 100
 Farbverstärkung 100
 Fehlermeldung 145
 Fehlersuche 152
 Fernbedienung 14, 28, 117
 Fernbedienungssensor 28
 Fokus 43
 Fokus-Begrenzung 47
 Fokus-Hilfsfunktionen 45
 Fokusvoreinstellung 46
 Free-Run (Timecode) 50
 Funktionstasten 77

G

Gammakurve 99
 Gegenlichtblende 26
 Genlock-Synchronsteuerung 51
 Gleichzeitige Aufnahme 121
 Großaufnahme 47

H

Hautton-Funktion 74
 HD/SD SDI-Anschluss* 84
 HD/SD-Video signalnormen 5
 HDV/DV Bandaufnahmenormen 5
 HDV/DV-Anschluss 85, 91, 93

I

Indexsignale setzen 78
 Indexsuchlauf 115
 Initialisieren der Speicherkarte 130

K

Knee 99
 Kompakt-Netzgerät 15
 Kondensation 150

L

Löschen von Standbildern 128

M

Manuell (Programmautomatik) 62
 Manuelle Scharfeinstellung 44
 Markierungen 135
 Master Pedestal 99
 MENU-Einstellungen 32, 132
 Mikrofon 23, 55
 Mikrofondämpfung 55, 56

N

Nacht (Programmautomatik) 59
 ND-Filter 48
 NR (Rauschreduzierung) 100
 Nullstellungs-Speicherfunktion 115

P		
Peaking (Fokus-Hilfsfunktion)	45	
Phantomspesung (Mikrofon)	55	
POWER-Rad	9	
Programmautomatik	59	
R		
Rec-Run (Timecode)	50	
Rec-Run-Voreinstellung (Timecode)	50	
RESET (Zurücksetzen)	152	
S		
Schärfe	100	
Schützen von Standbildern	129	
Schwarzpegel	99	
SD/SDHC-Speicherkarte	30	
Seitendisplay	144	
Seitenverhältnis	39	
Seitenverhältnis-Orientierungshilfen	135	
Selektive Rauschreduzierung	75	
Serienbildaufnahme	123	
Setup Level	99	
Sicherheitszone*	135	
Signalnorm	39	
Speicherkarte	30, 148	
Spotlight (Programmautomatik)	59	
Sprache	34	
Standbilderprüfung (Anzeige)	122	
Standbildgröße	118	
Standbildqualität	118	
Standby-Modus	36, 141	
Sucher	19	
Szenenende-Suche	40	
T		
Technische Daten	160	
Timecode	50	
Tonaufzeichnung	54	
Tv (Programmautomatik)	64	
U		
User Bit-Daten	53	
V		
VCR Stop	36	
Vergrößerung (Fokus-Hilfsfunktion)	45	
Verschlusszeit	62, 64	
Verstärkung	67	
Verstärkungs-Feinabstimmung	68	
Videoausgangs-Normen	82	
Videokassetten	29, 148	
Videoköpfe, Reinigung	149	
Vorübergehende automatische Belichtung (Push AE)	63	
Vorübergehender Autofokus (Push AF)	43	
W		
Weißabgleich	69	
Wiedergabe - Filme	113	
Wiedergabe - Standbilder	126	
Z		
Zebromuster	71	
Zoom	41	
Zoomgeschwindigkeit	41	
Zoomvoreinstellung	42	
Zubehör	8, 157	



DIM-871

Canon

CANON Europa N.V.

Bovenkerkerweg 59-61, 1185 XB Amstelveen, The Netherlands www.canon-europa.com

DEUTSCHLAND

Canon Deutschland GmbH

Europark Fichtenhain A10

D-47807 Krefeld

Canon Helpdesk:

Tel: 0180 / 500 6022

(0,14 €/Min. - im deutschen Festnetz;

Mobilfunk ggf. abweichend)

www.canon.de

Die in dieser Anleitung enthaltenen Informationen sind auf dem Stand vom März 2008.